



Epson AcuLaser **CX29 Series**

Benutzerhandbuch

NPD4437-00 DE

Inhalt

Vorwort

Copyright und Marken.	11
Hinweis zur Lizenz.	13
Gebrauch dieses Handbuchs.	14
Konventionen.	14
Illegale Kopien und Ausdrücke.	15
Produktmerkmale.	15
Leistungsmerkmale.	15

Kapitel 1 Technische Daten

Kopierfunktion.	19
Druckfunktion.	21
Scan-Funktion.	22
Faxfunktion.	24
Direkt-Faxfunktion.	25

Kapitel 2 Grundlegende Bedienvorgänge

Hauptkomponenten.	26
Vorderansicht.	26
Rückansicht.	27
Automatischer Dokumenteneinzug (AVE).	28
Bedienfeld.	28
Sichern des Druckers.	31
Vorbereiten der Drucker-Hardware.	32
Installieren von optionalem Zubehör.	33
Installieren des zusätzlichen Speichermoduls.	34
Installieren der optionalen Duplexeinheit.	39
Installieren des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins.	44
Einstellen der Anfangseinstellungen am Bedienfeld.	49
Drucken einer Bedienfeldeinst.-Seite.	51
Energiesparmodus.	51
Beenden des Energiesparmodus.	51

Kapitel 3 Druckerverwaltung-Software

Drucker- und Scantreiber.	53
EpsonNet Config.	53
Erstellen eines Administrator-Passworts.	53
Status Monitor (nur Windows).	54
Adressbucheditor.	55
Express Scan Manager.	56

Kapitel 4 Netzwerk-Grundlagen

Übersicht über Netzwerk-Setup und Konfiguration.	57
Anschließen Ihres Druckers.	57
Verbinden Ihres Druckers mit dem Computer oder Netzwerk.	59
Festlegen der IP-Adresse.	61
TCP/IP- und IP-Adressen.	61
Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers.	62
Dynamische Verfahren zum Festlegen der IP-Adresse des Druckers.	62
Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus).	63
Bestätigen der IP-Einstellungen.	66
Drucken und Prüfen der Systemeinstellungen-Seite.	66
Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Windows laufen.	67
Identifizieren des Druckertreibers Vor-Installation-Status (für Netzwerkverbindung-Setup).	67
Einsetzen des Software Disc.	68
USB-Verbindung-Setup.	69
Netzwerkverbindung-Setup.	70
Einrichten für Druckerfreigabe.	71
Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Mac OS X laufen.	78
Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Linux (CUPS) laufen.	78
Druckertreiber installieren.	78
Die Warteschlange einrichten.	79
Die Standard-Warteschlange einstellen.	83
Spezifizieren der Druckoptionen.	84
Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator.	86
Deinstallieren des Druckertreibers.	87

Kapitel 5 Druck-Grundlagen

Über Druckmedien.	89
---------------------------	----

Verwendungsrichtlinien für Druckmedien.	89
Druckmedien, die Ihren Drucker beschädigen können.	90
Unterstützte Druckmedien.	91
Druckmedien-Abmessungen.	91
Geeignete Druckmedien.	91
Einlegen von Druckmedien.	95
Fassungsvermögen.	95
Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin.	95
Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF).	101
Einstellen von Papierformaten und -sorten.	105
Einstellen der Papierformate.	105
Einstellen der Papiertypen.	105
Druck.	106
Einen Auftrag zum Drucken senden.	106
Einen Druckauftrag löschen.	107
Verwenden der Speicherdruck-Funktion.	108
Direktdruck mit dem USB-Speichergerät.	111
Drucken von PDF-Dateien mit dem lpr-Befehl.	112
Duplexdruck.	113
Wählen der Druckoptionen.	115
Printing Custom Size Paper (Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat).	122
Kostenzähler.	125
Status der Druckdaten prüfen.	127
Drucken einer Bericht-Seite.	128
Printer Settings (Druckereinstellungen).	128
Drucken mit Web Services on Devices (WSD).	130
Hinzufügen von Rollen von Druckdiensten.	130
Druckereinrichtung.	131

Kapitel 6 Kopieren

Einlegen von Papier zum Kopieren.	134
Vorbereiten eines Dokuments.	134
Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.	135
Erstellen von Kopien vom AVE.	137
Einst. von Kopieroptionen.	138
Anzahl der Kopien.	138
Farbe.	139

Paper Supply (Materialzufuhr)	139
M.F. Paper Size (Format m. Z.)	140
M.F. Paper Type (Materialart in m. Z.)	142
Collated (Sortiert)	143
Reduce/Enlarge (Verkl./Vergr.)	144
Document Size (Dokumentformat)	146
Document Type (Dokumenttyp)	148
Lighten/Darken (Helligkeit)	148
Sharpness (Schärfe)	149
Color Saturation (Farbsättigung)	150
Auto Exposure (Auto-Belichtung)	151
Color Balance (Farbausgleich)	151
2-Sided (Beidseitig)	153
N-Up (Mehrfachnutzen)	154
Margin Top/Bottom (Rand oben/unten)	156
Margin Left/Right (Rand links/rechts)	157
Margin Middle (Rand Mitte)	158
Ändern der Standardeinstellungen	159

Kapitel 7 Scannen

Scannen-Übersicht	160
Installieren des Scan-Treibers	160
Für Windows	160
Mac OS X	161
Scannen zu einem Computer	162
Scannen vom Bedienfeld	162
Scannen mit dem TWAIN-Treiber	163
Scannen mit dem WIA-Treiber	165
Verwenden eines Scanners im Netzwerk	167
Übersicht	167
Bestätigen eines Anmeldenamens und Passworts mit SMB	169
Spezifizieren eines Ziels zum Speichern des Dokuments mit SMB	171
Konfiguration der Druckereinstellungen	184
Senden der gescannten Datei zum Netzwerk	190
Scannen an ein USB-Speichergerät	191
Senden einer E-Mail mit einem gescannten Bild	193
Einstellen einer E-Mail-Adresse	193
Senden einer E-Mail mit der gescannten Datei	195

Einstellen der Scan-Optionen.	196
Einstellen der Standard-Scaneinstellungen.	196
Ändern der Scaneinstellungen für einen einzelnen Auftrag.	199
Scanner Connection Tool.	200
IP-Adresseneinstellungen.	201
Password Settings (Passwort-Einstellungen).	203

Kapitel 8 Fax senden

Anschließen der Telefonleitung.	204
Konfiguration der Fax-Anfangseinstellungen.	205
Einstellen Ihrer Region.	205
Einstellen der Drucker-ID.	206
Einstellen von Zeit und Datum.	207
Ändern des Uhr-Modus.	208
Senden eines Faxes.	208
Einlegen eines Originaldokuments in den AVE.	208
Einlegen eines Originaldokuments auf die Dokumentenaufgabe.	209
Resolution (Auflösung).	210
Lighten/Darken (Helligkeit).	211
Einfügen einer Pause.	212
Automatisches Senden eines Faxes.	212
Manuelles Senden eines Faxes.	213
Bestätigen der Übertragungen.	215
Automatische Neuwahl.	215
Senden eines verzögerten Faxes.	215
Senden eines Faxes vom Treiber (Direkt-Fax).	217
Für Windows.	217
Mac OS X.	221
Empfang eines Faxes.	223
Informationen zu den Empfangsmodi.	223
Einlegen von Papier zum Empfangen von Faxen.	223
Automatischer Fax-Empfang im FAX-Modus.	223
Manueller Fax-Empfang im TEL-Modus.	224
Automatischer Fax-Empfang im FAX/FAX-Modus oder Ans/FAX-Modus.	224
Manueller Fax-Empfang mit einem externen Telefon.	224
Fax-Empfang mit dem DRPD-Modus.	225
Empfang von Faxesendungen im Speicher.	226
Polling Receive (Abruf Empfang).	226

Automatische Wahl.	226
Kurzwahl.	226
Speichern einer Nummer für Kurzwahl.	227
Senden eines Faxes mit Kurzwahl.	227
Gruppenwahl.	229
Einstellen der Gruppenwahl.	229
Bearbeiten der Gruppenwahl.	230
Senden eines Faxes mit Gruppenwahl (Übertragung an mehrere Adressen).	231
Drucken einer Fax-Adressbuchliste.	231
Andere Arten zum Faxen.	232
Verwendung des sicheren Empfangsmodus.	232
Verwenden eines Anrufbeantworters.	233
Verwendung eines Computermodems.	234
Töne einstellen.	235
Speaker Volume (Lautstärke).	235
Klingelton-Lautstärke.	235
Spezifizieren der Fax-Einstellungen.	236
Ändern der Fax-Einstelloptionen.	236
Verfügbare Fax-Einstelloptionen.	236
Ändern der Einstelloptionen.	241
Drucken einer Bericht-Seite.	242

Kapitel 9 Verwenden der Bedienfeld-Menüs oder des Tastenfelds

Verstehen der Druckermenüs.	243
Report/List (Bericht/Liste).	243
Billing Meters (Gebührenzähler).	245
Admin Menu (Admin-Menü).	245
Defaults Settings (Vorgaben).	292
Tray Settings (Papierfacheinstellungen).	313
Panel Language (Bedienungstafelsprache).	318
Panel Lock Function (Bedienfeldsperre).	318
Aktivieren der Bedienfeldsperre.	318
Deaktivieren der Bedienfeldsperre.	319
Beschränken von Zugang zu Kopieren, Fax, Scan und Drucken von USB-Bedienungen.	320
Einstellen der Option Power Saver Timer.	321
Rücksetzen auf Standardeinstellungen.	322
Verwendung des Zifferntastenfelds zur Eingabe von Zeichen.	322
Tastenfeld-Buchstaben und Zahlen.	323

Ändern von Zahlen oder Namen.	323
---------------------------------------	-----

Kapitel 10 Fehlerbehebung

Staus beheben.	324
Papierstaus vermeiden.	324
Identifikation der Lage von Papierstaus.	325
Beseitigen von Papierstaus im AVE.	326
Beseitigen von Papierstaus im SSF.	330
Beseitigen von Papierstaus im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter.	335
Beseitigen von Papierstaus in der Fixiereinheit.	339
Beseitigen von Papierstaus in optionalen Duplexeinheit.	343
Beheben von Papierstaus im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin.	344
Stauprobleme.	349
Grundlegende Druckerprobleme.	354
Probleme beim Display.	355
Probleme beim Drucken.	355
Probleme mit der Druckqualität.	357
Die Ausgabe ist zu hell.	357
Toner verschmiert oder Druck löst sich.	359
Zufällige Punkte/Verschwommene Bilder.	360
Die gesamte Ausgabe ist leer.	361
Streifen erscheinen auf der Ausgabe.	363
Ein Teil der Ausgabe oder die gesamte Ausgabe ist schwarz.	364
Farbpunkte in Abständen.	364
Vertikale Leerstellen.	365
Sprenkelung.	366
Doppelbild.	367
Durch Licht verursachte Ermüdung.	368
Nebel.	368
Bead-Carry-Out (BCO).	369
Schartige Zeichen.	369
Banding.	371
Spiralmarkierung.	371
Zerknittertes/fleckiges Papier.	372
Schäden an der Vorderkante des Papiers.	374
Die oberen und seitlichen Ränder sind falsch.	374
Farbregistrierung ist nicht ausgerichtet.	375
Hervorstehendes/buckliges Papier.	376

Problem beim Kopieren.	376
Probleme mit der Kopiequalität.	377
Einstellen der Farbregistrierung.	378
Ausführen von Auto-Anpassung.	378
Drucken der Farbausrichtungstabelle	378
Bestimmen von Werte.	379
Werte eingeben.	380
Probleme mit Fax.	382
Scanner-Probleme.	385
Probleme mit installiertem optionalem Zubehör.	388
Scan-Treiber/Printer Utility Probleme.	388
Andere Probleme.	389
Verstehen der Drucker-Meldungen.	390
Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.	417
Hilfe erhalten.	417
Meldungen im LCD-Feld.	417
Status Monitor Warnungen.	418
Nicht Original-Modus.	418

Kapitel 11 *Wartung*

Reinigen des Druckers.	419
Reinigen des Scanners.	419
Reinigen der AVE-Einzugwalze.	421
Reinigen im Druckerinneren.	422
Reinigen des Farbtoneerdichte (CTD) Sensors.	428
Ersetzen der Tonerpatronen.	432
Übersicht.	433
Alle Tonerpatronen entnehmen.	434
Eine Tonerpatrone installieren.	436
Austauschen der Trommeleinheit.	438
Entfernen der Trommeleinheit.	439
Installieren der Trommeleinheit.	442
Austauschen der Fixiereinheit.	447
Entfernen der Fixiereinheit.	448
Installieren der Fixiereinheit.	450
Rücksetzen des Zählers an der Fixiereinheit.	451
Ersetzen der Einzugwalzeneinheit.	452
Entfernen der Einzugwalzeneinheit im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter.	452

Einsetzen der Einzugwalzeneinheit im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter.	454
Bestellen von Verbrauchsmaterialien.	455
Verbrauchsmaterialien.	455
Zeit zum Bestellen von Artikeln.	456
Lagern von Druckmedien.	456
Lagern von Verbrauchsmaterialien.	457
Verwaltung des Druckers.	457
Prüfen oder Verwalten des Druckers mit EpsonNet Config.	457
Prüfen des Druckerstatus mit Status Monitor (nur Windows).	458
Prüfen des Druckerstatus über E-Mail.	459
Sparen von Verbrauchsmaterialien.	462
Prüfen der Seitenzählungen.	462
Transport des Druckers.	463
Entfernen von Optionen.	466
Entfernen des zusätzlichen Speichermoduls.	466
Entfernen der optionalen Duplexeinheit.	470
Entfernen des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins.	473

Anhang A Wo Sie Hilfe bekommen

Kontaktaufnahme mit Epson Support.	476
Vor der Kontaktaufnahme mit Epson.	476
Hilfe für Benutzer in Europa.	476
Hilfe für Benutzer in Taiwan.	476
Hilfe für Benutzer in Singapur.	478
Hilfe für Benutzer in Thailand.	478
Hilfe für Benutzer in Vietnam.	479
Hilfe für Benutzer in Indonesien.	479
Hilfe für Benutzer in Hongkong.	481
Hilfe für Benutzer in Malaysia.	481
Hilfe für Benutzer in Indien.	482
Hilfe für Benutzer auf den Philippinen.	483

Index

Vorwort

Copyright und Marken

Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Alle enthaltenen Informationen werden ohne Rücksicht auf die Patentlage mitgeteilt.

Für etwaige Schäden, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen, wird nicht gehaftet. Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie (ausgenommen USA) wegen Nichteinhaltung der Betriebs- und Wartungsanweisungen der Seiko Epson Corporation.

Die Seiko Epson Corporation und ihre Tochtergesellschaften haften nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn diese nicht originale Epson-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

Apple®, Bonjour®, ColorSync®, Macintosh® und Mac OS® sind eingetragene Marken oder Marken der RSA Security Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

Microsoft®, Windows Vista®, Windows® und Windows Server® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und anderen Ländern.

PCL® ist eine in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern eingetragene Marke der Hewlett-Packard Corporation.

Linux ist eine eingetragene Marke von Linus Torvalds.

Novell ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke und SUSE ist eine Marke von Novell, Inc.

Red Hat und Red Hat Enterprise Linux sind in den USA und anderen Ländern eingetragene Marken von Red Hat, Inc.

EPSON ist eine eingetragene Marke und EPSON AcuLaser ist eine Marke der Seiko Epson Corporation.

Allgemeiner Hinweis: Alle im Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Eigentümer. Aus dem Fehlen der Markenzeichen (R) bzw. TM kann nicht geschlossen werden, dass die Bezeichnung ein freier Markenname ist.

Copyright © 2011 Seiko Epson Corporation. All rights reserved.

Hinweis zur Lizenz

RSA BSAFE

RSA BSAFE-Software, hergestellt von RSA Security Inc., wurde in diesem Drucker installiert.



DES

Dieses Produkt enthält von Eric Young entwickelte Software.

(eay@mincom.oz.au)

AES

Copyright© 2003, Dr BrianGladman, Worcester, UK. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt verwendet veröffentlichte AES-Software, die von Dr Brian Gladman unter den BSD-Lizenzierungsbedingungen zur Verfügung gestellt wird.

TIFF(libtiff)

LibTIFFCopyright© 1988-1997 SamLeffler

Copyright© 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.

ICC-Profil (Little cms)

Little cms Copyright© 1998-2004 Marti Maria

JPEG

Unsere Druckersoftware verwendet einige der Codes, die von der Independent JPEG Group definiert sind.

Gebrauch dieses Handbuchs

Konventionen

1. In diesem Handbuch werden Personalcomputer und Workstations gleichermaßen als „Computer“ bezeichnet.
2. Die folgenden Ausdrücke werden durchgehend in diesem Handbuch verwendet:

Wichtig:

Wichtige Informationen, die gelesen und befolgt werden müssen.

Hinweis:

Zusätzliche Informationen, die Betonung verdienen.

Siehe auch:

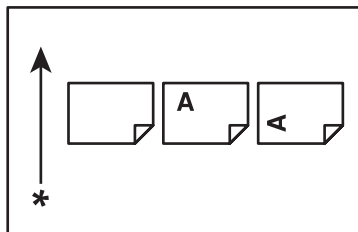
Verweise innerhalb dieses Handbuchs.

3. Die Ausrichtung von Dokumenten oder Papier wird in dieser Anleitung wie folgt beschrieben:

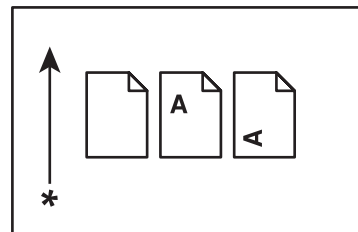
☐, ☐, Einzug von langer Seite (LEF): Einlegen des Dokuments oder Papiers in Hochformat-Ausrichtung.

☐, ☐, Einzug von kurzer Seite (SEF): Einlegen des Dokuments oder Papiers Querformat-Ausrichtung.

LEF-Orientierung



SEF-Orientierung



* Ausrichtung des Papiereinzugs

Illegale Kopien und Ausdrücke

Kopieren oder Drucken bestimmter Dokumente kann in Ihrem Land illegal sein. Zuwiderhandlung kann mit Geld- oder Haftstrafen geahndet werden. Im Folgenden werden Beispiele für Artikel aufgeführt, die in Ihrem Land möglicherweise nicht kopiert oder gedruckt werden dürfen.

- Geldscheine
- Banknoten und Checks
- Von Banken und Regierungen ausgestellte Obligationen und Wertpapiere
- Reisepässe und Identifikationskarten
- Urheberrechtlich geschütztes Material oder Warenzeichen ohne Genehmigung des Besitzers
- Briefmarken und andere übertragbare Handelspapiere

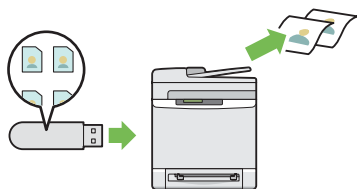
Diese Liste ist nicht umfassend, und wir übernehmen keine Verantwortung für ihre Vollständigkeit oder Genauigkeit. Im Zweifelsfall lassen Sie sich rechtlich beraten.

Produktmerkmale

Leistungsmerkmale

Dieser Abschnitt beschreibt die Produktmerkmale und zeigt ihre Verknüpfungen an.

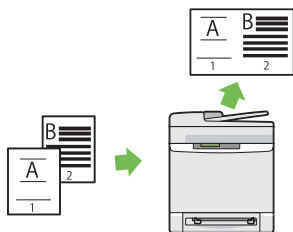
Drucken vom USB-Speicher (USB-Direkt- druck)



Drucken vom USB-Speichermerkmal erlaubt es Ihnen, direkt von Ihrem USB-Speichergerät zu drucken, ohne Ihren Computer zu starten. Dieses Merkmal erlaubt es Ihnen, mit einfachen Schritten schnellen Druck auszuführen, ohne dass Ihr Drucker und eine Anwendung gestartet werden müssen.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Direktdruck mit dem USB-Speichergerät“ auf Seite 111.

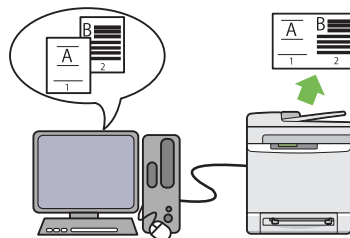
N-up (2-in-1 Kopie)



Sie können zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier kopieren, indem Sie N-up im Bedienfeld wählen, wenn Sie eine Kopie erstellen. Dieses Merkmal hilft, Papier zu sparen.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „N-Up (Mehrfachnutzen)“ auf Seite 154.

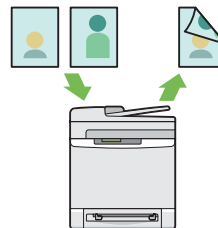
Multiple-Up (Mehrfachnutzen) Drucken



Multiple-Up (Mehrfachnutzen) erlaubt es Ihnen, mehrere Seiten auf einem einzelnen Blatt Papier zu drucken. Dieses Merkmal erlaubt es Ihnen, den Papierverbrauch zu verringern.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter Hilfe für den Druckertreiber.

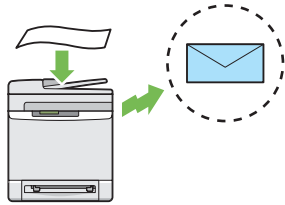
Beidseitig (Duplexkopie)



Sie können zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier kopieren, indem Sie 2-seitig im Bedienfeld wählen, wenn Sie eine Kopie erstellen. Dieses Merkmal hilft, Papier zu sparen.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „2-Sided (Beidseitig)“ auf Seite 153.

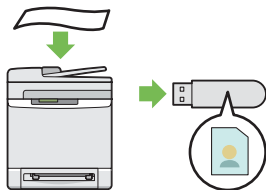
Senden einer E-Mail mit einem gescannten Bild (Scan to E-mail)



Wenn Sie gescannte Daten mit E-Mail senden wollen, verwenden Sie das Merkmal Scan to E-mail (Scan to E-Mail). Sie können die gescannten Daten direkt als E-Mail-Anhang senden. Sie können Ziel-E-Mail-Adressen vom Adressbuch auf dem Drucker oder Server wählen. Oder Sie können die Adresse vom Bedienfeld des Druckers über das Zifferntastenfeld eingeben.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Senden einer E-Mail mit einem gescannten Bild“ auf Seite 193.

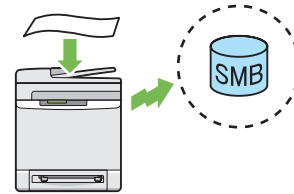
Scannen an ein USB-Speichergerät



Sie benötigen keinen Computer zum Anschluss Ihres USB-Speichergeräts, um die gescannten Daten zu speichern. Setzen Sie Ihr USB-Speichergerät in den Anschluss am Drucker, und speichern Sie die gescannten Daten direkt auf Ihrem USB-Speichergerät.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Scannen an ein USB-Speichergerät“ auf Seite 191.

Scannen zum Netzwerk (Scannen an SMB)



Sie können gescannte Daten zu einem PC oder Server über SMB ohne Service-Software übertragen. Obwohl vorherige Registrierung auf dem Ziel-PC im Adressbuch erforderlich ist, stellt dies eine Zeiteinsparung dar.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Verwenden eines Scanners im Netzwerk“ auf Seite 167.

Kopien von Dokumentenaufgabe erstellen (Scannen von Dokumentenaufgabe)



Sie können die Seiten eines Buchs oder einer Broschüre von der Dokumentenaufgabe scannen. Wenn Sie Dokumente mit der Dokumentenaufgabe scannen, legen Sie sie mit der Vorderseite nach unten weisend auf.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135.

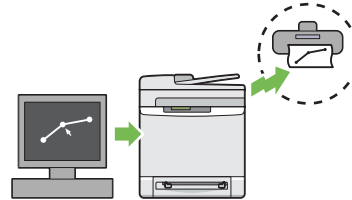
Kopien vom AVE erstellen (Scannen von AVE)



Sie können Stücke ungebundenen Papiers mit dem automatischen Dokumenteneinzug (AVE) scannen. Wenn Sie Dokumente mit dem AVE scannen, legen Sie sie mit der Vorderseite nach oben weisend auf.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137.

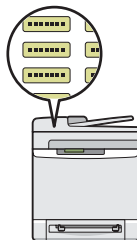
Senden eines Faxes vom Treiber (Direkt-Fax) (Direkt-Fax von PC)



Sie können Faxe direkt von Ihrem PC mit dem Fax-Treiber senden. Sie können die Fax-Einstellungen wie normales Fax festlegen. Sie können auch die Empfängerfaxnummer mit dem Zifferntastenfeld oder dem Adressbuch oder Telefonbuch eingeben.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Senden eines Faxes vom Treiber (Direkt-Fax)“ auf Seite 217.

Address Book (Adressbuch)



Address Book (Adressbuch) vereinfacht die Festlegung des Empfängers. Sie können das Adressbuch im Drucker ebenso wie das im Server verwenden. Wählen Sie die gewünschte Adresse oder Faxnummer aus dem Adressbuch bei Verwendung des Merkmals Scan to E-mail (Scan to E-Mail) oder Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk) oder beim Senden von Faxen.


Weitere Informationen dazu finden Sie unter „Adressbucheditor“ auf Seite 55.

Kapitel 1

Technische Daten

Kopierfunktion

Einträge	Beschreibung
Typ	Konsole
Speicher	256 MB (Maximum 768 MB)
HDD	—
Farbfähigkeit	Vollfarbe
Druckauflösung	Ausgabeauflösung: 600 × 600 dpi
Halbton/Druckbare Farben	256 Farbgradation für jede Farbe (16.700.000 Farben)
Originalpapierformat	Dokumentenaufgabe: Die Maximalgröße beträgt 215,9 × 297 Zoll für sowohl Blätter als auch Bücher. Automatischer Dokumenteneinzug (AVE): Die Maximalgröße beträgt 215,9 × 355,6 mm für Blätter. Der zulässige Gewichtsbereich ist 50 bis 125 g/m ² .
Ausgabe-Papierformat	Maximal: Legal (8,5 × 14"), 215,9 × 355,6 mm Minimum: Monarch Bildverlust Breite: Oberkante, 4 mm oder weniger; Unterkante, 4 mm oder weniger; linke und rechte Kanten, 4 mm oder weniger
Ausgabepapier-Gewicht	60 – 216 g/m ² Wichtig: Verwenden Sie von Epson empfohlenes Papier. Je nach Beindungen kann der Kopiervorgang nicht richtig ausgeführt werden.
Vergrößerung/Verkleinerung	Voreinstellung: 200%/141%/122%/100%/81%/70%/50% Variabel: 25% bis 400% (Einstellbar in Schritten von 1%)

Einträge	Beschreibung
Geschwindigkeit bei kontinuierlichem Kopieren	Monochrom: A4 : 23 Blatt/Minute Farbe: A4 : 23 Blatt/Minute Wichtig: <input type="checkbox"/> Die Geschwindigkeit kann aufgrund der Bildqualität-Einstellung verringert werden. <input type="checkbox"/> Die Leistung kann je nach dem Papiertyp verringert werden.
Papierbehälter-Kapazität	Standard: 250 Blatt (Standard 250-Blatt-Behälter) + 1 Blatt (Einzelblatteinzug (SSF)) Maximales Papierfassungsvermögen: 501 Blatt (Standard + Optionales 250-Blatt-Papiermagazin) Wichtig: Bei Verwendung von Papier der Stärke 80 g/m2
Fortlaufende Kopie	99 Bilder Hinweis: Das System kann kurzzeitig auf Pause schalten, um die Bildqualität-Einstellung auszuführen.
Ausgabefach-Kapazität	Ca. 150 Blatt (A4 ) Wichtig: Bei Verwendung von Papier der Stärke 80 g/m2
Stromversorgung	AC 220 – 240 V±10%/110 – 127 V±10%, 5/10 A für beide 50/60 Hz±3%
Leistungsaufnahme	Maximale Leistungsaufnahme: 1100 W Betriebsmodus: 410 W (Durchschnitt) Bereitschaftsmodus: 60 W (Durchschnitt) Niedrigenergie-Modus: 35 W oder weniger Ruhemodus: 18,4 W oder weniger
Abmessungen	Breite 430 × Tiefe 544,2 × Höhe 584,4 mm

Einträge	Beschreibung
Gerätegewicht	28,6 kg Wichtig: <input type="checkbox"/> Das Papiergewicht ist nicht enthalten. <input type="checkbox"/> Das Gewicht der Tonerpatronen ist enthalten.
Platzanforderung	Breite 780 × Tiefe 1.232,4 mm

Druckfunktion

Einträge	Beschreibung
Typ	Eingebaut
Geschwindigkeit bei fortlaufendem Druck	Gleich wie die Funktion Copy (Kopieren) Wichtig: <input type="checkbox"/> Die Geschwindigkeit kann aufgrund der Bildqualität-Einstellung verringert werden. <input type="checkbox"/> Die Leistung kann je nach dem Papiertyp verringert werden.
Druckauflösung	Ausgabeauflösung: 600 × 600 dpi
PDL	PCL 5e, PCL 5c, PCL 6, PostScript 3
Protokoll	TCP/IP (LPD, Port9100, WSD, HTTP, SMTP, RARP, AutoIP, WINS, DDNS, IPP, SMB), SNMP, DHCP, BOOTP, Bonjour (mDNS) Hinweis: <input type="checkbox"/> WSD steht für Web Services on Devices <input type="checkbox"/> WSD steht bei Windows Vista®, Windows® 7, Windows Server® 2008 oder Windows Server® 2008 R2 zur Verfügung.

Einträge	Beschreibung
Betriebssystem	<p>Standard: PCL6- und PostScript-Treiber</p> <p>Microsoft® Windows® XP, Microsoft® Windows Server® 2003, Microsoft® Windows Server® 2008, Microsoft® Windows Vista®, Microsoft® Windows® 7, Microsoft® Windows® XP x64, Microsoft® Windows Server® 2003 x64, Microsoft® Windows Server® 2008 x64, Microsoft® Windows Vista® x64, Microsoft® Windows Server® 2008 R2 x64, Microsoft® Windows® 7 x64, Mac OS® X 10.4 – 10.6, Red Hat Enterprise Linux 4 WS/5 Client (x86), SUSE Linux Enterprise Desktop 10/11 (x86)</p> <p>Wichtig: Für Information über die neuesten unterstützten Betriebssysteme wenden Sie sich an unser Kundendienstzentrum oder Ihren Fachhändler.</p>
Schriften	<p>Eingebaute Schriftarten</p> <p>PCL5 und PCL6 Schriftarten: 81 Schriftarten und 36 Zeichensätze</p> <p>PostScript3: 136 Schriftarten</p> <p>PDF-Schriftart: 14 Schriftarten</p>
Konnektivität	Standard: Ethernet (1000BASE-TX/100BASE-TX/10BASE-T), USB 2.0

Scan-Funktion

Einträge	Beschreibung
Typ	Farbscanner
Originalpapierformat	Gleich wie die Funktion Copy (Kopieren)

Einträge	Beschreibung
Scanauflösung	200/300/600/1200 dpi TWAIN: 50 bis 9600 dpi WIA: 75/100/150/200/300/400/600 dpi
Scannen von Halbton	48-Bit Eingabe / 24-Bit Ausgabe / 8-Bit Ausgabe für jede RGB-Farbe
Scangeschwindigkeit	Monochrom: 16 Blatt/Minute Farbe: 8 Blatt/Minute Wichtig: Die Scangeschwindigkeit ist je nach Dokument unterschiedlich.
Konnektivität	Standard: Ethernet (1000BASE-TX/100BASE-TX/10BASE-T), USB 2.0
Scan-to-PC	Protokoll: TCP/IP (SMB) Betriebssystem: Microsoft® Windows® XP, Microsoft® Windows Vista®, Microsoft® Windows Server® 2003, Microsoft® Windows Server® 2008, Microsoft® Windows® 7, Microsoft® Windows XP x64, Microsoft® Windows Vista® x64, Microsoft® Windows Server® 2003 x64, Microsoft® Windows Server® 2008 x64, Microsoft® Windows Server® 2008 R2 x64, Microsoft® Windows® 7 x64, Mac OS X 10.4 – 10.6 Wichtig: Für Information über die neuesten unterstützten Betriebssysteme beziehen Sie sich auf die Epson-Website. Dateiformat: PDF / JPEG (JFIF-Format) / TIFF (mehreseitig 1 Datei) / TIFF (1 Seite 1 Datei)
Scan to e-mail	Protokoll: TCP/IP (SMTP, POP3) Dateiformat: PDF / JPEG (JFIF-Format) / TIFF (mehreseitig 1 Datei) / TIFF (1 Seite 1 Datei)

Einträge	Beschreibung
Scan-to-SMB	Protokoll: TCP/IP (SMB) Dateiformat: PDF / JPEG (JFIF-Format) / TIFF (mehreseitig 1 Datei) / TIFF (1 Seite 1 Datei)
Scan-to-USB-Speich	Dateiformat: PDF / JPEG (JFIF-Format) / TIFF (mehreseitig 1 Datei) / TIFF (1 Seite 1 Datei) Wichtig: Funktion mit allen Typen von USB-Speichern kann nicht garantiert werden.

Faxfunktion

Einträge	Beschreibung
Sendedokument-Format	Dokumentenaufgabe: Maximal: 215,9 × 297 mm AVE: Maximal: 215,9 × 355,6 mm
Aufnahme-Papierformat	A4, Letter, Legal
Übertragungszeit	2 Sekunden Wichtig: Bei der Übertragung eines Dokuments im Format A4 mit 700 Zeichen in Standardqualität (8 × 3,85 Linien/mm) und Hochgeschwindigkeitsmodus (33,6 kbps oder höher: JBIG). Dies ist nur die Übertragungsgeschwindigkeit für Bildinformation und enthält nicht die Steuerzeit für die Kommunikation. Beachten Sie, dass die tatsächliche Übertragungszeit vom Inhalt der Dokumente, dem vom Empfänger verwendeten Gerät und dem Status der Kommunikationsleitung abhängen.
Übertragungsmodus	ITU-T Super G3, ITU-T G3 ECM, ITU-T G3
Scanauflösung	Standard: 200 × 100 dpi (R8 (8 Punkte/mm) × 3,85 Punkte/mm) Fine/Photo (Fine/Foto): 200 × 200 dpi (R8 (8 Punkte/mm) × 7,7 Punkte/mm) Superfine: 400 × 400 dpi (R16 (16 Punkte/mm) × 15,4 Punkte/mm)

Einträge	Beschreibung
Codierungsverfahren	MH, MR, MMR, JBIG
Übertragungsgeschwindigkeit	G3: 33,6/31,2/28,8/26,4/24,0/21,6/19,2/16,8/14,4/12,0/9,6/7,2/4,8/2,4 kbps
Anz. d. Faxleitungen	PSTN, PBX. Geleaste Leitung (3,4 KHz/2-adrig) RJ-11, 1 Leitung

Direkt-Faxfunktion

Einträge	Beschreibung
Dokument-Format	A4, Letter, Folio (8,5 × 13"), Legal (8,5 × 14")
Übertragungsgeschwindigkeit	Gleich wie die Funktion Fax
Übertragungsauflösung	Standard: 200 × 100 dpi (R8 (8 Punkte/mm) × 3,85 Punkte/mm) Fine (Fein): 200 × 200 dpi (R8 (8 Punkte/mm) × 7,7 Punkte/mm) Superfine: 400 × 400 dpi (R16 (16 Punkte/mm) × 15,4 Punkte/mm)
Geeignete Leitungen	Gleich wie die Funktion Fax
Betriebssystem	Microsoft® Windows® XP, Microsoft® Windows Vista®, Microsoft® Windows Server® 2003, Microsoft® Windows Server® 2008, Microsoft® Windows® 7, Microsoft® Windows® XP x64, Microsoft® Windows Server® 2003 x64, Microsoft® Windows Server® 2008 x64, Microsoft® Windows Vista® x64, Microsoft® Windows Server® 2008 R2 x64, Microsoft® Windows® 7 x64, Mac OS X 10.4 – 10.6 Wichtig: Für Information über die neuesten unterstützten Betriebssysteme beziehen Sie sich auf die Epson-Website.

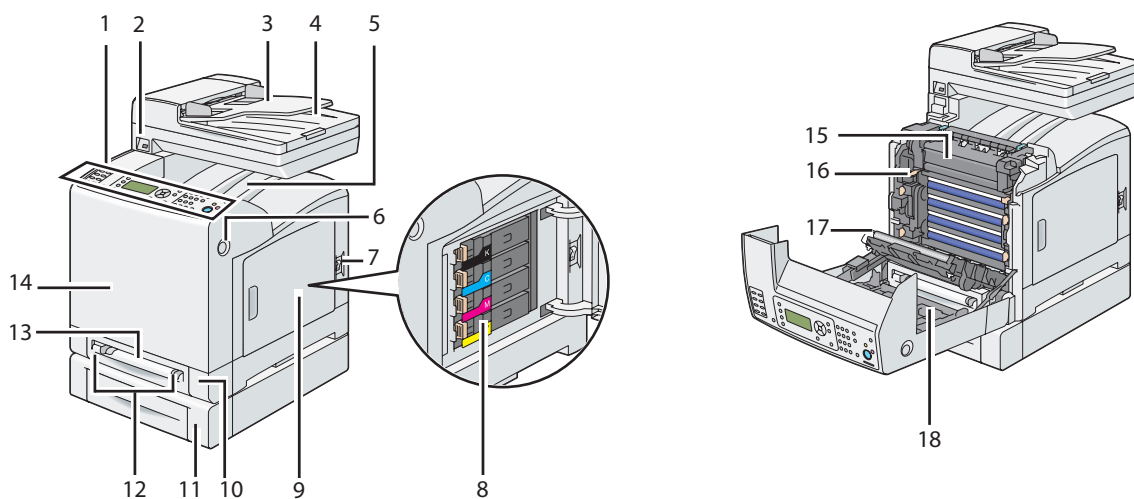
Kapitel 2

Grundlegende Bedienvorgänge

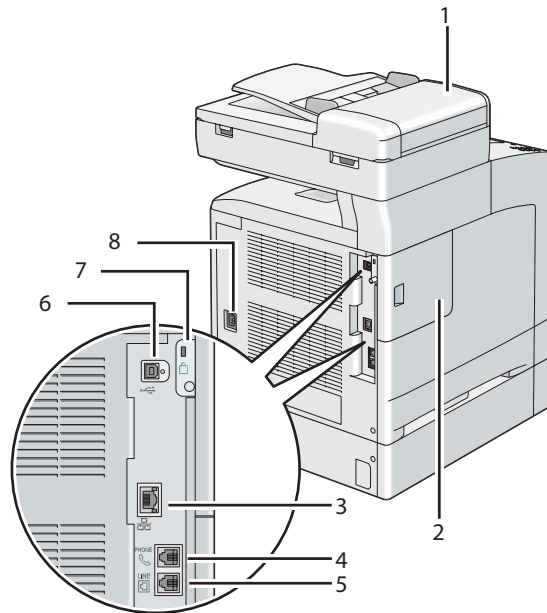
Hauptkomponenten

Dieser Abschnitt bietet eine Übersicht über Ihren AcuLaser CX29.

Vorderansicht



1	Bedienfeld	2	Vorderer USB-Anschluss
3	Dokumenteneinzugfach	4	Dokumentenausgabefach
5	Ausgabefach	6	Seitentaste
7	Netzschalter	8	Tonerpatrone
9	Seitenabdeckung	10	Standardmäßiger 250-Blatt-Behälter
11	Optionales 250-Blatt-Papiermagazin	12	Breitenführungen
13	Einzelblatteinzug (SSF)	14	Vordere Abd.
15	Fixiereinheit	16	Trommeleinheit
17	Riemeneinheit	18	Optionale Duplexeinheit

Rückansicht

1	AVE-Abdeckung	2	Steuerplattenabdeckung
3	Ethernet-Anschluss	4	Telefonanschluss
5	Wandanschlussbuchse	6	USB-Anschluss
7	Sicherheitsschlitz	8	Netzanschluss

- Ruft die im Phone Book (Telefonbuch) registrierte gespeicherte Faxnummer auf. Die ersten acht Faxnummern im Phone Book (Telefonbuch) werden den Tasten in der Reihenfolge der Reihe zugewiesen, beginnend mit der oberen linken Ecke.
2. **Kopieren**-Taste
 - Wechselt zur Top-Ebene des Menüs Copy (Kopieren).
 3. **Scannen**-Taste
 - Wechselt zur Top-Ebene des Menüs Scan (Scannen).
 4. **▲ ▼**-Tasten
 - Bewegt einen Cursor oder ein markiertes Element nach oben oder unten.
 5. **◀ ▶**-Tasten
 - Bewegt einen Cursor oder ein markiertes Element nach links oder rechts.
 6. **Jobstatus**-Taste
 - Wechselt zur Top-Ebene des Menüs Job Status (Auftragsstatus).
 7. **System**-Taste
 - Wechselt zur Top-Ebene des Menüs System.
 8. Zifferntastenfeld
 - Gibt Zeichen und Zahlen ein.
 9. **Wahlwied./Pause**-Taste
 - Wählt eine Telefonnummer erneut.
 - Fügt beim Wählen eine Pause ein.
 10. **Schnellwahl**-Taste
 - Ruft eine gespeicherte Telefonnummer auf.
 11. **Alles löschen**-Taste
 - Setzt die aktuellen Einstellungen zurück und kehrt zur Top-Ebene jedes Menüs wieder her.

12. Energiesparmodus-Taste

- Leuchtet im Modus Sleep auf. Drücken Sie diese Taste, um den Modus Sleep zu verlassen.

13. Stop-Taste

- Bricht die aktuelle Verarbeitung oder den anstehenden Druckauftrag ab.

14. Start-Taste

- Startet einen Auftrag.

15. Fehler-LED

- Leuchtet auf, wenn ein Fehler am Drucker vorliegt.

16. Daten-LED


- Leuchtet auf ankommende, herausgehende oder Fax-Aufträge auf.

17. C (Löschen)-Taste

- Löscht Zeichen und Zahlen.

18. Adressbücher-Taste

- Wechselt zur Top-Ebene des Menüs Address Book (Adressbuch).

19. -Taste

- Bestätigt die Eingabe von Werten.

20.  (Zurück)-Taste

- Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

21. LCD-Feld

- Zeigt verschiedene Einstellungen, Anweisungen und Fehlermeldungen an.

22. Drucker-Taste

- Wechselt zur Top-Ebene des Menüs Print (Drucken).

23. Fax-Taste

- Wechselt zur Top-Ebene des Menüs Fax.


24. **Farbmodus**-Taste

- Schaltet den Farbmodus um.

25. **S&W/Farbe** LED

- Leuchtet auf, um anzuzeigen, welcher Farbmodus gewählt ist.

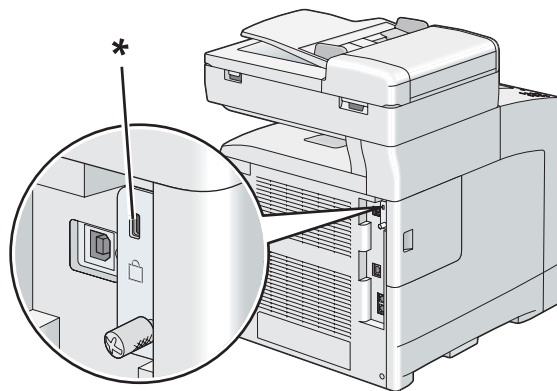
Hinweis:

- Durch Umschalten zu einem anderen Menü oder einem vorherigen Anzeigebild wird die aktuelle Eingabe oder Einstellung aufgehoben. Drücken Sie immer die Taste  zum Speichern der aktuellen Eingabe oder Einstellung.*
- Einstellungen zur Verwendung des Zifferntastensfelds zur Eingabe alphanumerischer Zeichen siehe „Verwendung des Zifferntastensfelds zur Eingabe von Zeichen“ auf Seite 322.*

Sichern des Druckers

Um Ihren Drucker vor Diebstahl zu schützen, können Sie das optionale Kensington-Schloss verwenden.

Bringen Sie das Kensington-Schloss am Sicherheitsschlitz an Ihrem Drucker an.

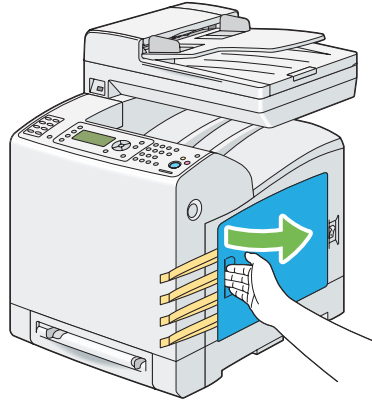


* Sicherheitsschlitz

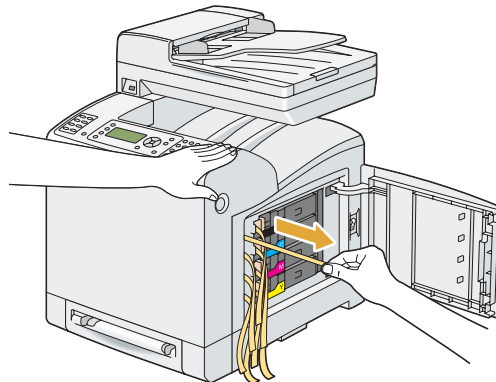
Weitere Informationen finden Sie in der mit dem Kensington-Schloss mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Vorbereiten der Drucker-Hardware

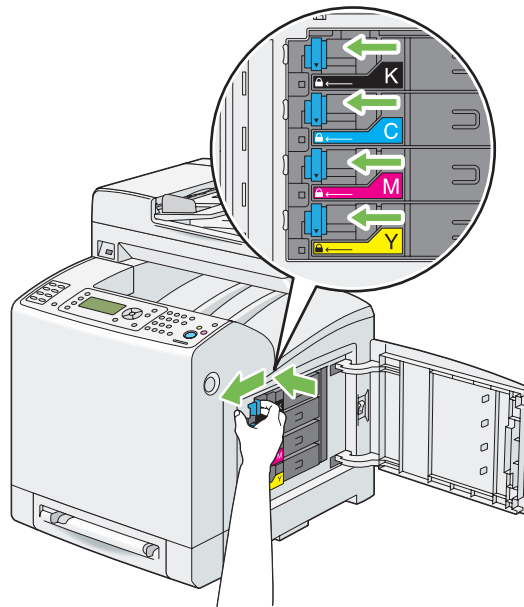
1. Öffnen Sie die Seitenabdeckung.



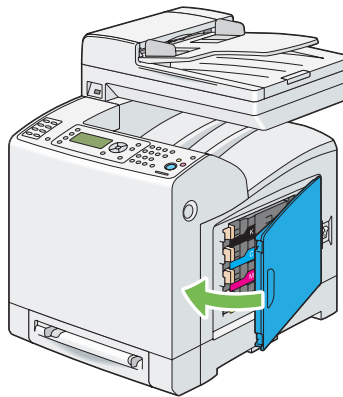
2. Ziehen Sie die acht gelben Bänder heraus.



3. Drücken und schieben Sie die Verriegelungen der vier Tonerpatronen in gesperrte Stellung.



4. Schließen Sie die Seitenabdeckung.



Installieren von optionalem Zubehör

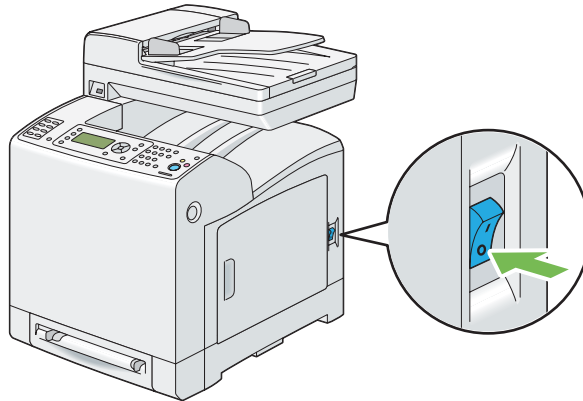
Sie können die Funktionalität des Druckers steigern, indem Sie optionales Zubehör installieren. In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie die Druckeroptionen wie das zusätzliche Speichermodul, die optionale Duplexeinheit und das optionale 500-Blatt-Papiermagazin installieren.

Installieren des zusätzlichen Speichermoduls

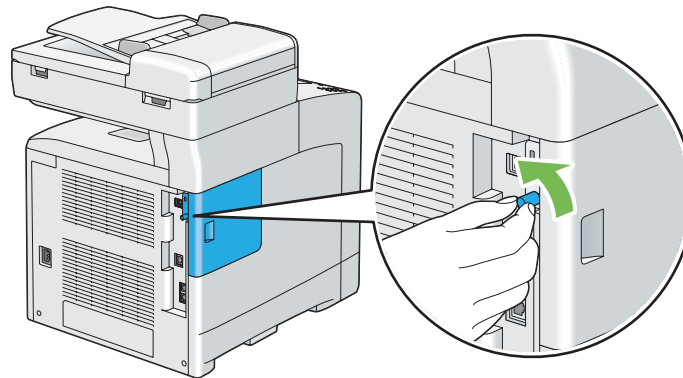
Hinweis:

Ihr Drucker unterstützt ein zusätzliches 512-MB-Speichermodul.

1. Schalten Sie den Drucker aus.



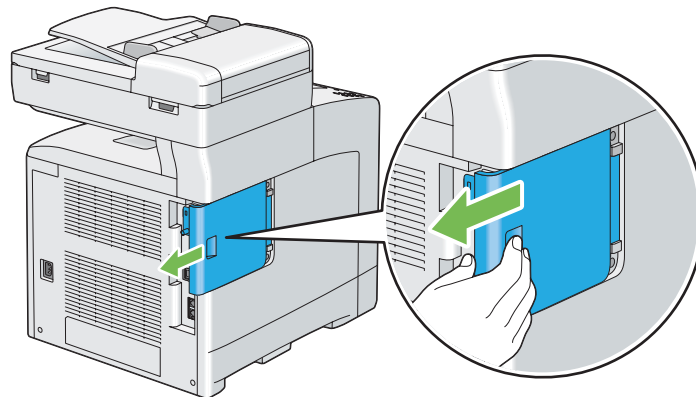
2. Drehen Sie die Schraube an der Steuerplattenabdeckung gegen den Uhrzeigersinn.



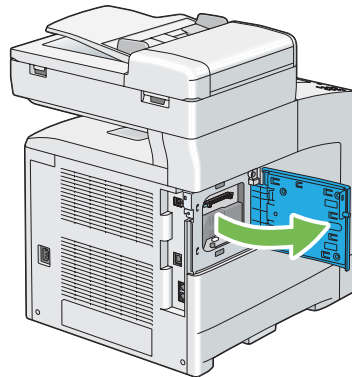
Hinweis:

Lösen Sie die Schraube. Sie brauchen die Schraube nicht zu entfernen.

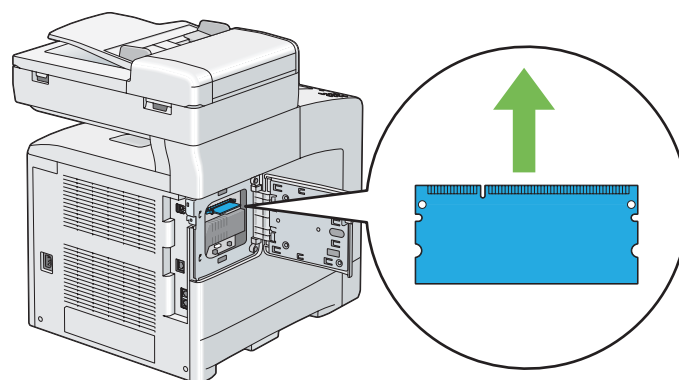
3. Schieben Sie die Steuerplattenabdeckung zur Rückseite des Druckers.



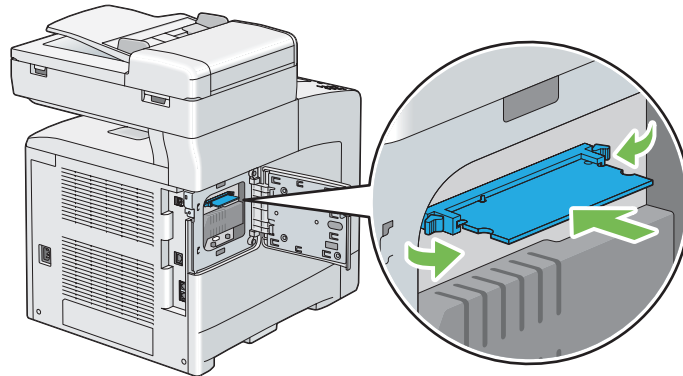
4. Öffnen Sie die Steuerplattenabdeckung vollständig.



5. Richten Sie den Steckerteil des Speichermoduls mit dem Steckplatz aus und setzen das Speichermodul in den Schlitz.



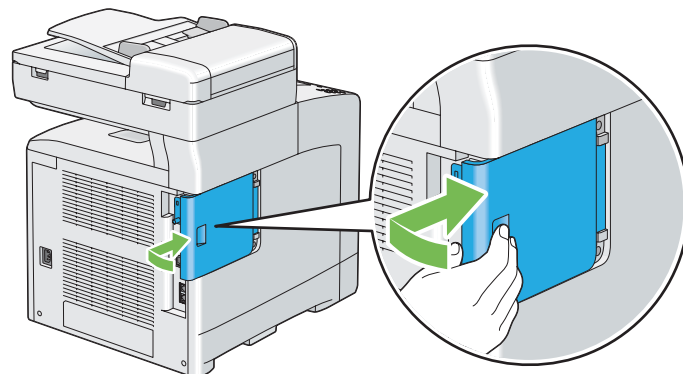
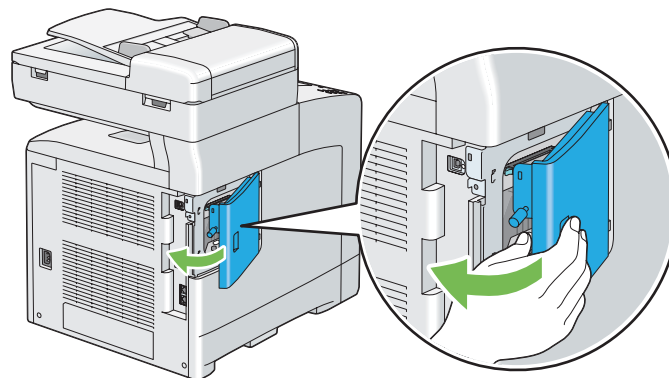
6. Drücken Sie das Speichermodul fest in den Steckplatz.



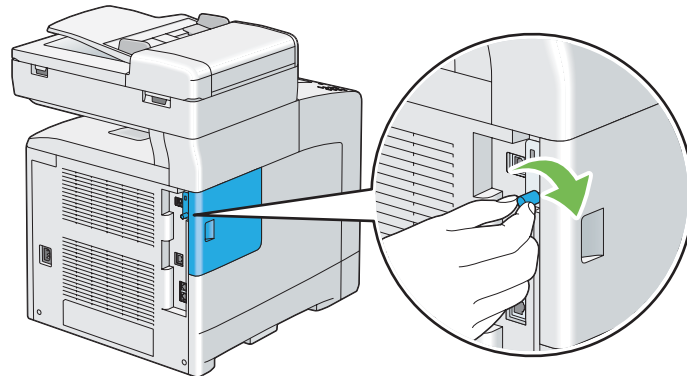
Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass das Speichermodul fest im Steckplatz ist und sich nicht leicht bewegt.

7. Schließen Sie die Steuerplattenabdeckung, und schieben Sie sie zur Vorderseite des Druckers.



8. Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.



9. Schalten Sie den Drucker ein.
10. Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellungen) aus, um zu bestätigen, dass das neu installierte Speichermodul vom Drucker erkannt wird.
- Drücken Sie die Taste **System**.
 - Wählen Sie `Report/List` (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Die Seite System Settings (Systemeinstellungen) wird gedruckt.

11. Bestätigen Sie die Größe des **Memory Capacity (Speicherkapazität)** wie unter **General (Allgemein)** auf der Seite System Settings (Systemeinstellungen) aufgeführt.

Wenn die Speicherkapazität nicht gesteigert wurde, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker ab und installieren das Speichermodul erneut.

12. Wenn Sie das zusätzliche Speichermodul nach der Installation des Druckertreibers installiert haben, aktualisieren Sie Ihren Treiber entsprechend den Anweisungen für das verwendete Betriebssystem. Wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist, aktualisieren Sie den Treiber für jeden Client.

Aktualisieren Ihres Treibers zur Erkennung des zusätzlichen Speichermoduls

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft® Windows® und den PCL-6-Treiber als Beispiel.

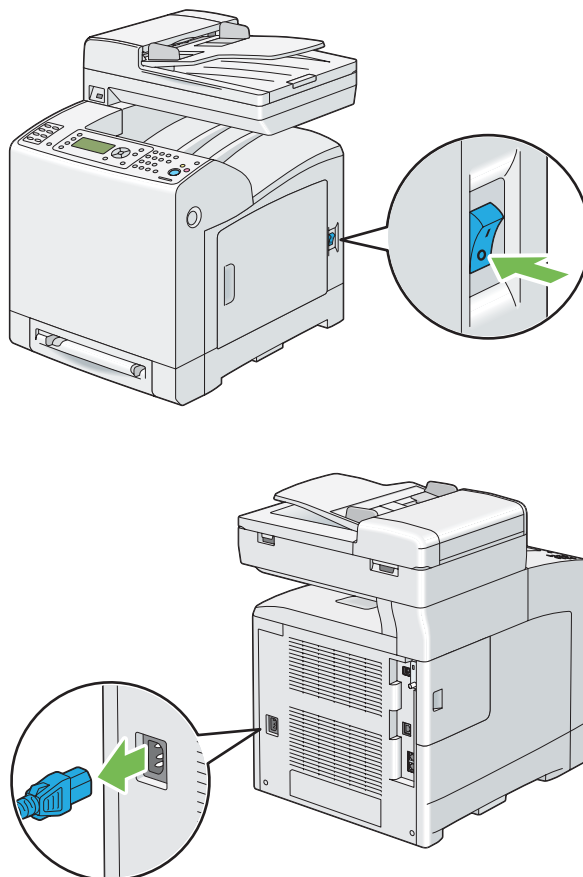
<p>Microsoft® Windows® 7/ Windows 7 x64/ Windows Server® 2008 R2 x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser C2900, und wählen Sie Printer Properties (Druckereigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker).
<p>Windows Vista®/ Windows Vista x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers (Drucker).
<p>Windows Server 2008/ Windows Server 2008 x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers (Drucker).
<p>Windows XP/ Windows XP x64/ Windows Server 2003/ Windows Server 2003 x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start (Start für Windows XP) — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte).

Wenn die Druckerinformation nach dem Klicken von **Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen)** nicht automatisch aktualisiert wird, führen Sie diese Schritte aus:

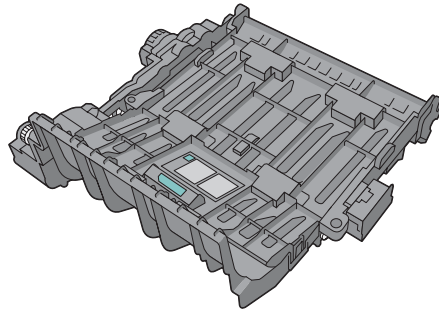
1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Options (Optionen)** und wählen Sie dann **Memory Capacity (Speicher)** in **Items (Elemente)**.
2. Wählen Sie die Gesamtgröße des installierten Druckerspeichers in **Memory Capacity (Speicher)**.
3. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.
4. Schließen Sie den Ordner **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (, **Printers (Drucker)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Installieren der optionalen Duplexeinheit

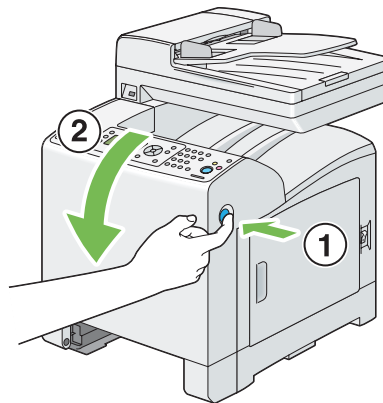
1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel ab.



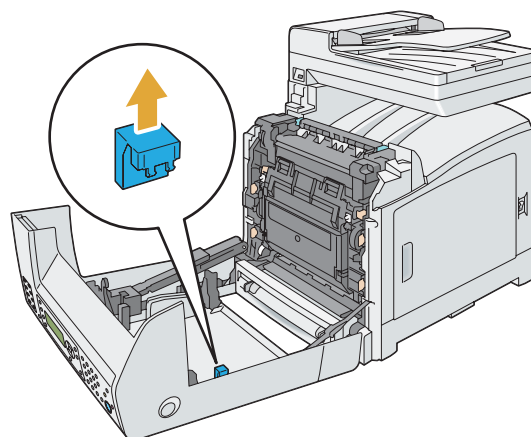
2. Packen Sie die optionale Duplexeinheit aus.



3. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



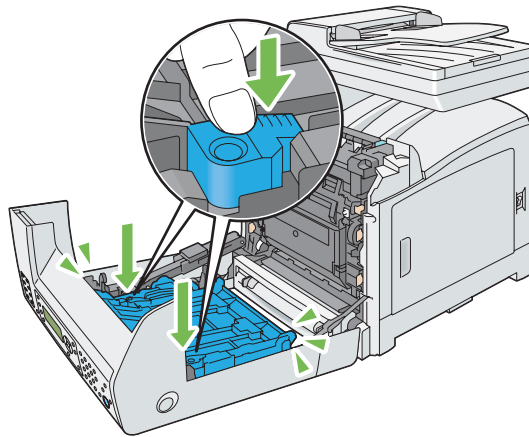
4. Nehmen Sie die Anschlusskappe ab.



Wichtig:

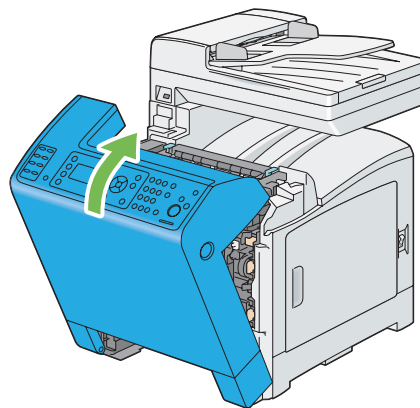
Entfernen Sie immer die am Drucker angebrachte Kappe. Installieren der optionalen Duplexeinheit ohne Abnehmen der Kappe kann zu Schäden oder Fehlfunktionen am Drucker führen.

5. Setzen Sie die Anschlüsse der optionalen Duplexeinheit über die Steckplätze und drücken Sie die optionale Duplexeinheit darauf.

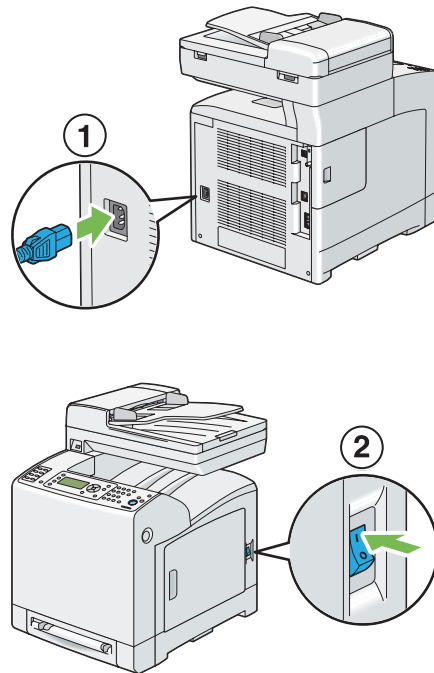
**Hinweis:**

Stellen Sie sicher, dass die optionale Duplexeinheit sicher im Drucker installiert ist und nicht leicht bewegt werden kann.

6. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



7. Schließen Sie das Netzkabel wieder an der Netzsteckdose an und schalten Sie dann den Drucker ein.



8. Wenn Sie die optionale Duplexeinheit nach der Installation des Druckertreibers installiert haben, aktualisieren Sie Ihren Treiber entsprechend den Anweisungen für das betreffende Betriebssystem. Wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist, aktualisieren Sie den Treiber für jeden Client.

Aktualisieren Ihres Treibers zur Erkennung der optionalen Duplexeinheit

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft® Windows® und den PCL-6-Treiber als Beispiel.

<p>Microsoft Windows 7/ Windows 7 x64/ Windows Server 2008 R2 x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start—Devices and Printers (Geräte und Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser C2900, und wählen Sie Printer Properties (Druckereigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker).
---	--

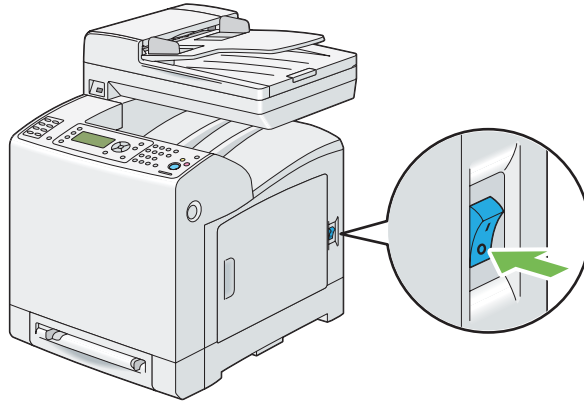
Windows Vista/ Windows Vista x64	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers (Drucker)
Windows Server 2008/ Windows Server 2008 x64	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers (Drucker)
Windows XP/ Windows XP x64/ Windows Server 2003/ Windows Server 2003 x64	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start (Start für Windows XP) — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte).

Wenn die Druckerinformation nach dem Klicken von **Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen)** nicht automatisch aktualisiert wird, führen Sie diese Schritte aus:

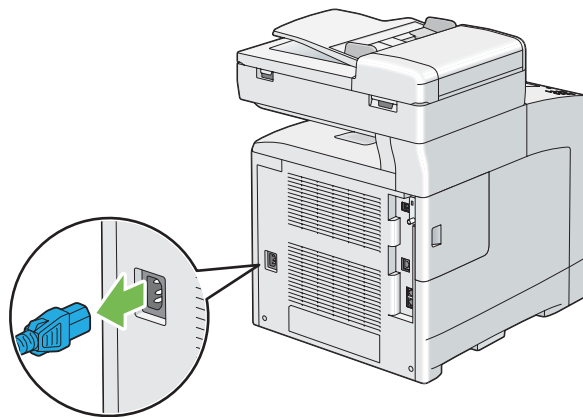
1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Options (Optionen)** und wählen Sie dann **Duplexer (Duplexeinheit)** in **Items (Elemente)**.
2. Wählen Sie **Available (Verfügbar)** für die Einstellung für die optionale Duplexeinheit in **Duplexer (Duplexeinheit)** aus.
3. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.
4. Schließen Sie den Ordner **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (**Printers (Drucker)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Installieren des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins

1. Schalten Sie den Drucker aus.

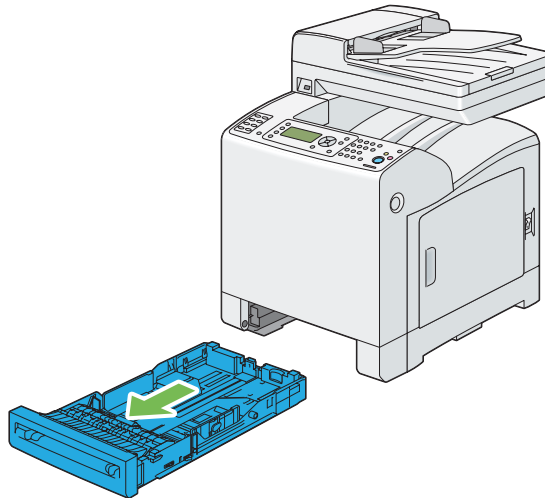


2. Trennen Sie das Netzkabel vom Netzanschluss an der Rückseite des Druckers ab.



3. Entfernen Sie das Band und die Tüte, welche die Schrauben enthält.
4. Setzen Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin am Aufstellungsort des Druckers ab.

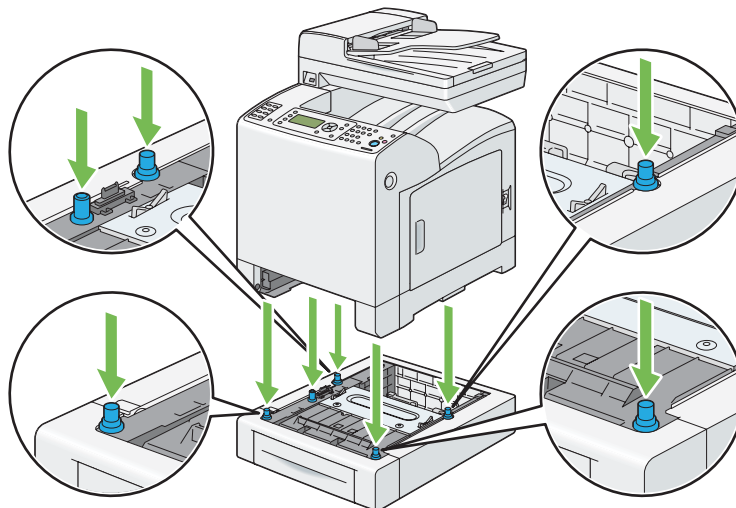
5. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



6. Heben Sie den Drucker an und richten die fünf Führungsstifte am optionalen 250-Blatt-Papiermagazin mit den Löchern an der Unterseite des Druckers aus. Senken Sie den Drucker vorsichtig auf das optionale 250-Blatt-Papiermagazin ab.

**Achtung:**

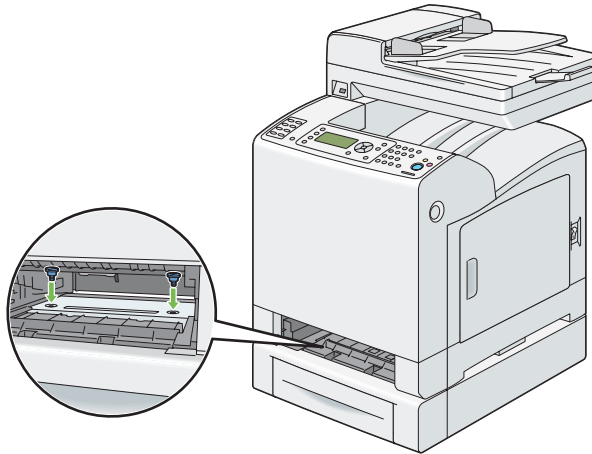
Zum Anheben des Druckers sind zwei Personen erforderlich.



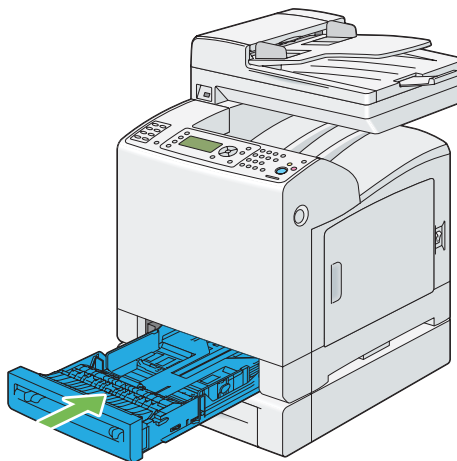
**Achtung:**

Achten Sie darauf, nicht Ihre Finger beim Absenken des Druckers auf das optionale 250-Blatt-Papiermagazin einzuklemmen.

7. Befestigen Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin am Drucker, indem Sie die beiden mit dem Papiermagazin mitgelieferten Schrauben mit einer Münze oder einem ähnlichen Gegenstand festziehen.



8. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.

**Wichtig:**



Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

- Schließen Sie alle Kabel erneut an der Rückseite des Druckers an und schalten den Drucker ein.

Hinweis:

Der Drucker erkennt automatisch den angebrachten Behälter aber erkennt nicht den Papiertyp.

- Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellungen) zur Bestätigung, dass das optionale 250-Blatt-Papiermagazin richtig installiert ist.





- Drücken Sie die Taste **System**.
- Wählen Sie `Report/List` (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite System Settings (Systemeinstellungen) wird gedruckt.

- Bestätigen Sie, das **Tray 2 (Behälter 2) (250 Sheet Feeder (250-Blatt-Zuführung))** unter **Printer Options (Druckeroptionen)** auf der Seite System Settings (Systemeinstellungen) aufgeführt ist.

Wenn das Papiermagazin nicht aufgeführt ist, schalten Sie den Drucker aus, ziehen den Netzstecker ab und installieren das optionale 250-Blatt-Papiermagazin erneut.

- Nach dem Einlegen des Papiers im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin spezifizieren Sie den Papiertyp vom Druckerbedienfeld.

- Drücken Sie die Taste **System**.
- Wählen Sie `Tray Settings` (Papierfacheinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie `Tray 2` (Behälter 2), und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie `Paper Type` (Materialart), und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie den Papiertyp für das optionale 250-Blatt-Papiermagazin, und drücken Sie dann die Taste .

13. Wenn Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin nach der Installation des Druckertreibers installiert haben, aktualisieren Sie Ihren Treiber entsprechend den Anweisungen für das betreffende Betriebssystem. Wenn der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist, aktualisieren Sie den Treiber für jeden Client.

Aktualisieren Ihres Treibers zur Erkennung des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft® Windows® und den PCL-6-Treiber als Beispiel.

<p>Microsoft Windows 7/ Windows 7 x64/ Windows Server 2008 R2 x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start—Devices and Printers (Geräte und Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser C2900, und wählen Sie Printer Properties (Druckereigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Devices and Printers (Geräte und Drucker).
<p>Windows Vista/ Windows Vista x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers (Drucker).
<p>Windows Server 2008/ Windows Server 2008 x64</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers (Drucker).

Windows XP/ Windows XP x64/ Windows Server 2003/ Windows Server 2003 x64	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start (Start für Windows XP) — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol des Epson AcuLaser CX29, und wählen Sie Properties (Eigenschaften) aus. 3. Klicken Sie auf das Register Options (Optionen) und klicken Sie dann auf Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen). 4. Klicken Sie auf Apply (Übernehmen), und klicken Sie dann auf OK. 5. Schließen Sie den Ordner Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte).
---	---

Wenn die Druckerinformation nach dem Klicken von **Get Information from Printer (Daten vom Drucker abrufen)** nicht automatisch aktualisiert wird, führen Sie diese Schritte aus:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Options (Optionen)** und wählen Sie dann **Paper Tray Configuration (Papierbehälterkonfiguration)** in **Items (Elemente)**.
2. Wählen Sie **Two trays (Zwei Behälter)** für das optionale 250-Blatt-Papiermagazin in **Paper Tray Configuration (Papierbehälterkonfiguration)**.
3. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.
4. Schließen Sie den Ordner **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (, **Printers (Drucker)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)**).

Einstellen der Anfangseinstellungen am Bedienfeld

Sie müssen Sprache, Region, Datum und Zeit beim ersten Einschalten des Druckers einstellen.


Nach dem Einschalten des Druckers erscheint ein Assistent im LCD-Feld. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Anfangseinstellungen wiederherzustellen.

Hinweis:







Wenn Sie nicht mit dem Konfigurieren der Anfangseinstellungen beginnen, erscheint in drei Minuten Ready (Bereit) im LCD-Feld. Anschließend können Sie die folgende anfängliche Einrichtung einstellen, indem Sie Power On Wizard (Einschalthilfe) am LCD-Felder oder bei Bedarf EpsonNet Config aktivieren.

Weitere Informationen im Bedienfeld finden Sie im Abschnitt „Verstehen der Druckermenüs“ auf Seite 243.




Für weitere Informationen über EpsonNet Config siehe „EpsonNet Config“ auf Seite 53.

1. Please Select Language (Sprache wählen) erscheint. Wählen Sie die zu verwendende gewünschte Sprache am Bedienfeld unter der folgenden Dropdown-Liste, und drücken Sie dann die Taste .

English
Français
Italiano
Deutsch
Español
Nederlands
Português
Русский
Türkçe
Traditional Chinese
Korean



2. Drücken Sie die Taste , um die Einstellung der Region zu beginnen.
3. Wählen Sie Ihre Region, und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie die geeignete Zeitzone, und drücken Sie dann die Taste .
5. Spezifizieren Sie das aktuelle Datum, und drücken Sie dann die Taste .
6. Spezifizieren Sie die aktuelle Zeit, und drücken Sie dann die Taste .
7. Drücken Sie die Taste  zur Faxeinrichtung.

Wenn Sie die Faxeinrichtung überspringen wollen, drücken Sie die Taste **Start**, um den Assistenten zu beenden und den Drucker neu zu starten.

8. Geben Sie Ihre Faxnummer ein, und drücken Sie dann die Taste .
9. Geben Sie einen Namen ein und drücken Sie dann die Taste .
10. Drücken Sie die Taste  zum Beenden des Assistenten, und starten Sie den Drucker neu.

Drucken einer Bedienfeldeinst.-Seite

Die Seite Panel Settings (Konsoleneinstellungen) zeigt die aktuellen Einstellungen für die Bedienfeld-Menüs an.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Report/List` (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Panel Settings` (Konsoleneinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite Panel Settings (Konsoleneinstellungen) wird gedruckt.

Energiesparmodus

Der Drucker hat eine Energiesparfunktion, welche die Leistungsaufnahme bei Nichtverwendung verringert. Diese Funktion arbeitet in zwei Modi: Der Modus Low Power und der Modus Sleep. Bei werkseitiger Einstellung schaltet der Drucker drei Minuten nach der Fertigstellung des letzten Druckauftrags auf den Modus Low Power um. Nach weiteren sechs Minuten Inaktivität schaltet der Drucker dann auf den Modus Sleep um. Wenn der Drucker im Modus Low Power ist, schaltet die LCD-Hintergrundbeleuchtung aus. Im Modus Sleep leuchtet die Taste **Energiesparmodus** auf. Das Display erlischt ebenfalls weist keine Anzeige auf.

Die werkseitige Einstellung von drei Minuten (Low Power) und sechs Minuten (Sleep) ist innerhalb eines Bereichs von 3 bis 60 Minuten (Low Power) und 1 bis 6 Minuten (Sleep) einstellbar. Der Drucker kehrt bei erneuter Aktivierung in etwa 30 Sekunden in den druckbereiten Status zurück.

Siehe auch:

„Einstellen der Option Power Saver Timer“ auf Seite 321

Beenden des Energiesparmodus

Der Drucker beendet automatisch den Energiesparmodus, wenn er einen Druckauftrag von einem Computer empfängt. Zum manuellen Beenden des Modus Low Power drücken Sie eine beliebige Taste am Bedienfeld. Zum Beenden des Modus Sleep drücken Sie die Taste **Energiesparmodus**.

Hinweis:

- ❑ *Durch Öffnen und Schließen einer Abdeckung beendet der Drucker den Modus Low Power und den Modus Sleep.*
- ❑ *Durch Öffnen und Schließen der AVE-Abdeckung beendet der Drucker den Modus Sleep.*
- ❑ *Wenn der Drucker im Modus Sleep ist, sind alle Tasten am Bedienfeld mit Ausnahme der Taste **Energiesparmodus** inaktiv. Zur Verwendung der Tasten auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste **Energiesparmodus**, um den Modus Sleep zu beenden.*

Siehe auch:

„Einstellen der Option Power Saver Timer“ auf Seite 321

Kapitel 3

Druckerverwaltung-Software

Drucker- und Scantreiber

Zum Zugriff auf die Merkmale Ihres Druckers installieren Sie die Drucker- und Scantreiber von der **Software Disc**.

- Die Druckertreiber erlauben Ihrem Computer und Drucker die Kommunikation und bieten Zugriff auf die Merkmale Ihres Druckers.
- Die Scan-Treiber erlauben es Ihnen, Bilder direkt zu Ihrem Personalcomputer zu scannen und gescannte Bilder direkt in eine Anwendung über USB oder das Netzwerk einzubinden.

Siehe auch:

„Installieren des Scan-Treibers“ auf Seite 160

EpsonNet Config

Dieser Abschnitt bietet Informationen über EpsonNet Config, einen auf HTTP (HyperText Transfer Protocol) basierende Website-Dienst, auf den über Ihren Webbrowser zugegriffen wird.

Diese Seiten bieten Ihnen sofortigen Zugang zum Druckerstatus und zu den Druckerkonfiguration-Optionen. Jeder Teilnehmer im Netzwerk kann mit seiner Webbrowser-Software auf den Drucker zugreifen. Im Administrator-Modus können Sie die Konfiguration des Druckers ändern, Ihre Faxverzeichnisse einrichten und Ihre Druckereinstellungen verwalten, ohne den Computer zu verlassen.

Hinweis:

Benutzer, die vom Administrator kein Passwort erhalten haben, können trotzdem die Konfigurationseinstellungen und Optionen im Benutzermodus betrachten. Sie können keine Änderungen an der aktuellen Konfiguration speichern oder übernehmen.

Erstellen eines Administrator-Passworts

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.

2. Geben Sie die IP-Adresse im Feld **Address (Adresse)** des Browsers ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Properties (Eigenschaften)**.
4. Im linken Navigationsfeld scrollen Sie zu **Security (Sicherheit)** herunter und wählen **Administrator Settings (Administratoreinstellungen)**.
5. Wählen Sie **Enabled (Ein)** für **Administrator Mode (Verwaltungsmodus)**.
6. Geben Sie im Feld **Administrator Login ID (Administratorname)** einen Namen für den Administrator ein.

Hinweis:

Die Standard-ID und das Passwort sind beide leer (NULL).

7. Geben Sie in den Feldern **Administrator Password (Administrator-Passwort)** und **Re-enter Password (Passwort erneut eingeben)** ein Passwort für Administrator ein.
8. Im Feld **Maximum Login Attempts (Max. Anmeldeversuche)** geben Sie die Anzahl der zulässigen Anmeldeversuche ein.
9. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**. Ihr neues Passwort wurde eingerichtet und jeder, der den Administratorknamen und das Passwort kennt, kann sich anmelden und die Druckerkonfigurationen und Einstellungen ändern.

Status Monitor (nur Windows)

Sie können den Druckerstatus mit Status Monitor prüfen. Doppelklicken Sie das Status Monitor Druckersymbol in der Taskleiste unten rechts im Bildschirm. Das Fenster **Select Printer (Drucker-Auswahl)** erscheint, das den Druckernamen, die Druckeranschlüsse und den Druckerstatus anzeigt. Prüfen Sie die Spalte **Status**, um den aktuellen Status Ihres Druckers zu sehen.

Status Settings (Statuseinstellung)-Schaltfläche: Zeigt das Dialogfeld **Status Settings (Statuseinstellung)** an und erlaubt es Ihnen, die Einstellungen von Status Monitor zu ändern.

Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Druckers, der im Fenster **Select Printer (Drucker-Auswahl)** aufgelistet ist. Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** erscheint.

Das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** alarmiert Sie, wenn eine Warnung oder ein Fehler auftritt, zum Beispiel wenn ein Papierstau auftritt oder der Toner fast verbraucht ist.

Als Standard startet das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)** automatisch beim Drucken, wenn ein Fehler auftritt. Wenn ein Fehler auftritt, erscheint die Fehlermeldung im Fenster **Printer Status (Druckerstatus)**. Sie können die Bedingungen zum Starten des Fensters **Printer Status (Druckerstatus)** in **Auto start setup (Automatischer Start)** festlegen.

Zum Ändern der Pop-up-Einstellungen für das Fenster **Printer Status (Druckerstatus)**:

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft® Windows® XP als Beispiel.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Status Monitor — Activate Status Monitor**.

Das Fenster **Select Printer (Drucker-Auswahl)** erscheint.

2. Klicken Sie auf **Status Settings (Stauseinstellung)**.

Das Dialogfeld **Status Settings (Stauseinstellung)** wird angezeigt.

3. Wählen Sie die Registerkarte **Pop up setting (Popup-Einstellungen)**, und wählen Sie dann den Typ des Pop-up unter **Auto start setup (Automatischer Start)**.

Sie können auch den Tonerstand Ihres Druckers prüfen.

Die Status Monitor wird mit Ihrem Epson-Druckertreiber installiert.

Adressbucheditor

Der Adressbucheditor bietet eine praktische Schnittstelle zum Modifizieren der Adressbucheinträge des Druckers. Sie können damit Folgendes erstellen:

- Faxeinträge
- E-Mail-Einträge
- Server-Einträge

Wenn Sie die Software starten und der Drucker an Ihren Computer über USB oder an ein Netzwerk angeschlossen ist, liest der Adressbucheditor das Adressbuch des Druckers. Sie können Einträge erstellen, bearbeiten und löschen. Nach dem Vornehmen von Änderungen können Sie das aktualisierte Adressbuch im Drucker oder Ihrem Computer speichern.

Der Adressbucheditor kann vom **Software Disc** installiert werden. Dies steht für Windows und Mac OS X® zur Verfügung.

Express Scan Manager

Der Express Scan Manager handhabt Scanaufträge, die vom Drucker über USB zu Ihrem Computer gesendet werden. Wenn ein Scanauftrag vom Drucker zum Computer gesendet wird, verwaltet Express Scan Manager automatisch den Scanauftrag.

Vor dem Scannen zum Computer starten Sie Express Can Manager und konfigurieren die Scan-Einstellungen. Sie können Einstellungen für das Ausgabeziel festlegen.

Der Express Scan Manager kann vom **Software Disc** installiert werden. Dies steht für Windows und Mac OS X zur Verfügung.

Siehe auch:

„Scannen“ auf Seite 160

Kapitel 4

Netzwerk-Grundlagen

Übersicht über Netzwerk-Setup und Konfiguration

Zum Einrichten und Konfigurieren des Netzwerks:

1. Verbinden Sie den Drucker mit dem Netzwerk über die empfohlene Hardware und Kabel.
2. Schalten Sie den Drucker und den Computer ein.
3. Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellungen) und bewahren Sie sie zur Bezugnahme auf die Netzwerk-Einstellungen auf.
4. Installieren Sie die Treibersoftware auf dem Computer von der **Software Disc**. Für Informationen zur Installation des Treibers siehe den entsprechenden Abschnitt für das spezifische verwendete Betriebssystem.
5. Konfigurieren Sie die TCP/IP-Adresse des Druckers, die zur Identifizierung des Druckers im Netzwerk erforderlich ist.
 - Microsoft® Windows® Betriebssysteme: Führen Sie das Installationsprogramm auf der **Software Disc** aus, um automatisch die IP-Adresse des Druckers einzustellen, wenn der Drucker an ein vorhandenes TCP/IP-Netzwerk angeschlossen ist. Sie können auch die IP-Adresse des Druckers am Bedienfeld einstellen.
 - Mac OS® X und Linux-Systeme: Stellen Sie manuell die TCP/IP-Adresse am Bedienfeld ein.
6. Drucken Sie eine System Settings (Systemeinstellungen)-Seite, um die neuen Einstellungen zu bestätigen.

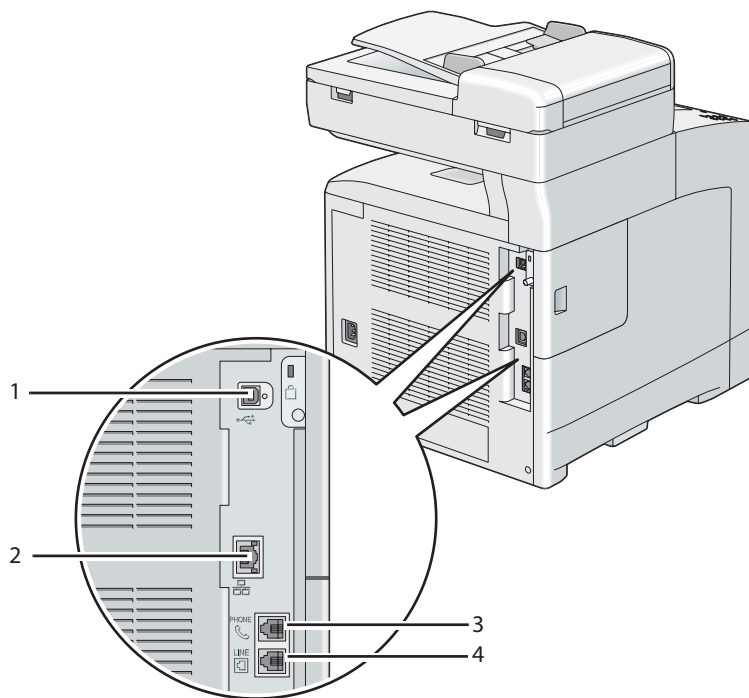
Siehe auch:

„Drucken einer Systemeinst.-Seite“ auf Seite 128

Anschließen Ihres Druckers

Die Verbindungskabel Ihres Epson AcuLaser CX29 müssen die folgenden Anforderungen erfüllen:

Verbindungstyp	Verbindungsspezifikationen
USB	USB 2.0
Ethernet	10 Base-T/100 Base-TX/1000 Base-TX
Wandanschlussbuchse	RJ11
Telefonanschluss	RJ11



1	USB-Anschluss	
2	Ethernet-Anschluss	
3	Telefonanschluss	PHONE
4	Wandanschlussbuchse	LINE

Verbinden Ihres Druckers mit dem Computer oder Netzwerk

Schließen Sie den Drucker über Ethernet oder USB an. Eine USB-Verbindung ist eine direkte Verbindung und wird nicht für Vernetzung verwendet. Für Vernetzung wird eine Ethernet-Verbindung verwendet. Hardware- und Verkabelungsanforderungen unterscheiden sich für die unterschiedlichen Verbindungsmethoden. Ethernetkabel und Hardware sind generell nicht mit dem Drucker mitgeliefert und müssen getrennt beschafft werden.

Die verfügbaren Merkmale für jeden Verbindungstyp werden in der folgenden Tabelle gezeigt.

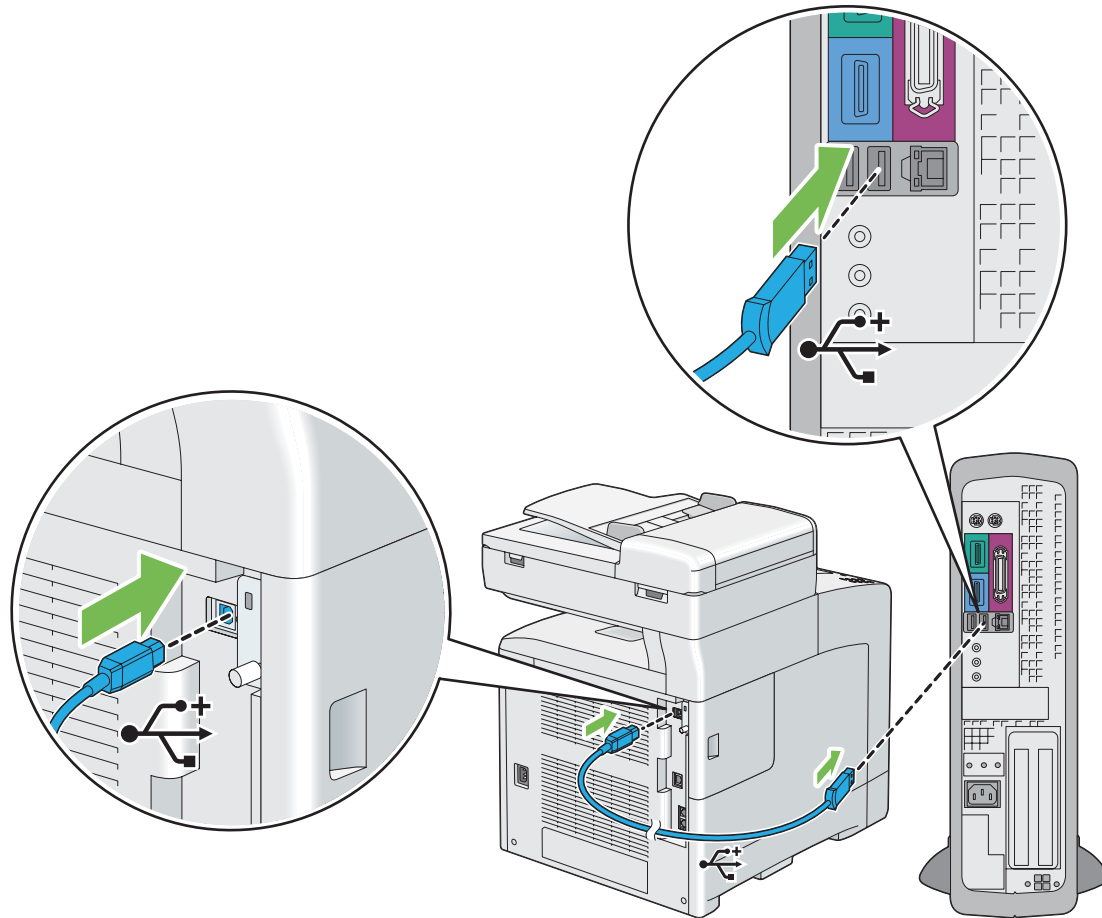
Verbindungstyp	Verfügbare Leistungsmerkmale
USB	<p>Bei Anschluss über USB ist Folgendes möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Druckaufträge von einem Computer senden. <input type="checkbox"/> Scannen und drucken Sie ein Bild in einer Anwendung. <input type="checkbox"/> Scannen und drucken Sie ein Bild zu einem Ordner im Computer. <input type="checkbox"/> Verwenden Sie den Adressbucheditor zum Verwalten von Adressbucheinträgen.
Ethernet	<p>Bei Anschluss über Ethernet ist Folgendes möglich:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Druckaufträge von einem Computer im Netzwerk senden. <input type="checkbox"/> Scannen Sie zu einem Computer im Netzwerk. <input type="checkbox"/> Scannen Sie zu E-Mail. <input type="checkbox"/> Verwenden Sie EpsonNet Config zum Verwalten der Adressbucheinträge.

USB-Verbindung

Ein lokaler Drucker ist über das USB-Kabel direkt mit Ihrem Computer verbunden. Wenn Ihr Drucker mit einem Netzwerk anstelle mit Ihrem Computer verbunden ist, überspringen Sie diesen Abschnitt und gehen zu „Netzwerkverbindung“ auf Seite 60.

Zum Anschließen des Druckers an einen Computer:

1. Schließen Sie den kleineren USB-Stecker an den USB-Anschluss hinten am Drucker an.



Hinweis:

Vergewissern Sie sich, dass das USB-Symbol am Kabel mit dem USB-Symbol am Drucker übereinstimmt.

2. Schließen Sie das andere Ende des Kabels an einen USB-Anschluss am Computer an.

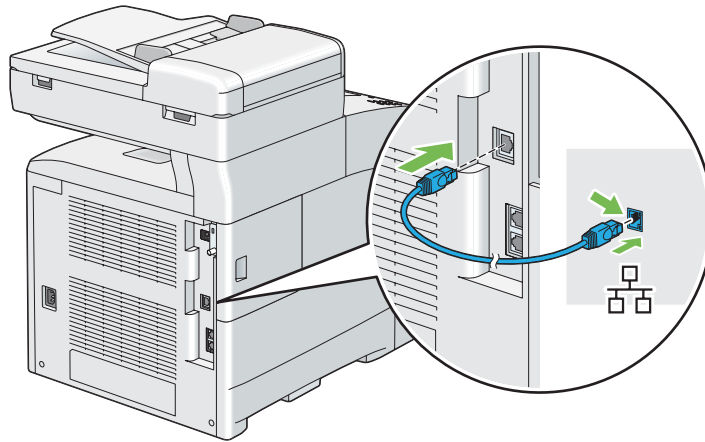
Hinweis:

Verbinden Sie nicht das Drucker-USB-Kabel mit dem USB-Anschluss an der Tastatur.

Netzwerkverbindung

Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk:

1. Schließen Sie ein Ethernet-Kabel an.



Zum Anschließen des Druckers an ein Netzwerk schließen Sie ein Ende des Ethernet-Kabels an den Ethernet-Anschluss an der Rückseite des Druckers und das andere Ende an eine LAN-Buchse oder einen Hub an.

Festlegen der IP-Adresse

TCP/IP- und IP-Adressen

Wenn Ihr Computer in einem großen Netzwerk ist, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator bezüglich der geeigneten TCP/IP-Adressen und zusätzlicher Information zur Systemeinstellung.

Wenn Sie Ihr eigenes kleines LAN einrichten oder den Drucker direkt über Ethernet an Ihren Computer anschließen, folgen Sie dem Verfahren zum automatischen Einrichten der IP-Adresse des Druckers.

Computer und Drucker verwenden primär TCP/IP-Protokolle, um über ein Ethernet-Netzwerk zu kommunizieren. Bei TCP/IP-Protokollen muss jeder Drucker und Computer unverkennbare IP-Adresse haben. Es ist wichtig, dass die Adressen ähnlich aber nicht identisch sind; nur die letzten Ziffern müssen unterschiedlich sein. So kann zum Beispiel Ihr Drucker die Adresse 192.168.1.2 haben, während Ihr Computer die Adresse 192.168.1.3 hat. Ein anderes Gerät kann die Adresse 192.168.1.4 haben.

Viele Netzwerke haben einen Server für dynamisches Host-Konfigurationsprotokoll (DHCP). Ein DHCP-Server programmiert automatisch eine IP-Adresse in jedem Computer und Drucker in dem Netzwerk, das zur Verwendung von DHCP konfiguriert ist. Ein DHCP-Server ist in den meisten Kabel und Digital Subscriber Line (DSL)-Routern eingebaut. Wenn Sie einen Kabel- oder DSL-Router verwenden, siehe Dokumentation des Routers für Information über IP-Adressenvergabe.

Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers

Wenn der Drucker an ein kleines bestehendes TCP/IP-Netzwerk ohne einen DHCP-Server angeschlossen ist, verwenden Sie das Installationsprogramm auf der **Software Disc** zum Erkennen oder Zuweisen einer IP-Adresse zu Ihrem Drucker. Setzen Sie für weitere Anweisungen die **Software Disc** in das CD/DVD-Laufwerk Ihres Computers ein. Nach dem Start des Installationsprogramms folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm.

Hinweis:

Damit das automatische Installationsprogramm richtig arbeitet, muss der Drucker an ein vorhandenes TCP/IP-Netzwerk angeschlossen sein.



Dynamische Verfahren zum Festlegen der IP-Adresse des Druckers

Es stehen zwei Protokolle zum dynamischen Festlegen der IP-Adresse des Druckers zur Verfügung.

- DHCP (standardmäßig aktiviert)
- AutoIP

Sie können beide Protokolle mit dem Bedienfeld ein/aus schalten, oder EpsonNet Config zum Ein-/Ausschalten von DHCP verwenden.

Hinweis:

*Sie können einen Bericht drucken, der die IP-Adresse des Druckers enthält. Drücken Sie die Taste **System** am Bedienfeld, wählen Sie Report/List (Bericht/Liste), drücken Sie die Taste , wählen Sie System Settings (Systemeinstellungen) und drücken Sie dann die Taste . Die IP-Adresse des Geräts wird auf der Seite System Settings (Systemeinstellungen) angegeben.*

Verwenden des Bedienfeldes

Zum Ein-/Ausschalten von entweder DHCP oder AutoIP-Protokoll:

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste **System**.

2. Wählen Sie **Admin Menu** (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Wired Network** (Kabelnetzwerk), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **TCP/IP**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **IPv4**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie **Get IP Address** (IP-Adresse abrufen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Wählen Sie **DHCP / Autonet**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Verwenden von EpsonNet Config

Zum Ein-/Ausschalten des DHCP-Protokolls:

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse im Feld **Address (Adresse)** des Browsers ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.
3. Wählen Sie **Properties (Eigenschaften)**.
4. Wählen Sie den Ordner **Protocol Settings (Protokolleinstellungen)** im linken Navigationsfeld.
5. Wählen Sie **TCP/IP**.
6. Wählen Sie im Feld **Get IP Address (IP-Adresse abrufen)** die Option **DHCP / Autonet (DHCP / Autonet)**.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply (Übernehmen)**.

Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)

Hinweis:









- ❑ Wenn Sie eine IP-Adresse manuell im Modus **IPv6** zuweisen, verwenden Sie den **EpsonNet Config**. Zur Anzeige von **EpsonNet Config**, verwenden Sie die link-lokale Adresse. Zum Prüfen einer link-lokalen Adresse siehe „Drucken und Prüfen der Systemeinstellungen-Seite“ auf Seite 66 auf Seite 68.

- ❑ *Zuweisen einer IP-Adresse wird als eine erweiterte Funktion angesehen und normalerweise von einem Systemadministrator ausgeführt.*
- ❑ *Je nach der Adressenklasse kann der Bereich der zugewiesenen IP-Adressen unterschiedlich sein. Bei Klasse A zum Beispiel wird eine IP-Adresse im Bereich von 0.0.0.0 bis 127.255.255.255 zugewiesen. Zum Zuweisen von IP-Adressen wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.*


Sie können die IP-Adresse zuweisen, indem Sie das Bedienfeld verwenden.

1. Schalten Sie den Drucker ein.


Vergewissern Sie sich, dass die Meldung `Ready` (Bereit) im LCD-Feld erscheint.


2. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste **System**.
3. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Wired Network` (Kabelnetzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `TCP/IP`, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `IPv4`, und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie `Get IP Address` (IP-Adresse abrufen), und drücken Sie dann die Taste .
8. Wählen Sie `Panel` (Bedienfeld), und drücken Sie dann die Taste .
9. Vergewissern Sie sich, dass die Meldung `This Setting Becomes Effective after Restart` erscheint, und drücken Sie dann eine beliebige Taste.
10. Drücken Sie die Taste  zum Wählen von `IP Address` (IP-Adresse), und drücken Sie dann die Taste .

Der Cursor befindet sich beim ersten Oktett der IP-Adresse.

11. Geben Sie den Wert der IP-Adresse mit dem Zifferntastenfeld ein.
12. Drücken Sie die Taste .

Der Cursor wird zum nächsten Oktett verschoben.



13. Wiederholen Sie die Schritte 11 und 12, um alle Ziffern in der IP-Adresse festzulegen, und drücken Sie dann die Taste .

14. Vergewissern Sie sich, dass die Meldung `This Setting Becomes Effective after Restart` erscheint, und drücken Sie dann eine beliebige Taste.
15. Drücken Sie die Taste ▼ zum Wählen von `Subnet Mask` (Teilnetzmaske), und drücken Sie dann die Taste .

Der Cursor befindet sich beim ersten Oktett der Subnetzmaske.

16. Geben Sie den Wert der Subnetzmaske mit dem Zifferntastenfeld ein.
17. Drücken Sie die Taste ►.


Der Cursor wird zum nächsten Oktett verschoben.

18. Wiederholen Sie die Schritte 16 bis 17, um die Subnetzmaske einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .
19. Vergewissern Sie sich, dass die Meldung `This Setting Becomes Effective after Restart` erscheint, und drücken Sie dann eine beliebige Taste.
20. Drücken Sie die Taste ▼ zum Wählen von `Gateway Address` (Gateway-Adresse), und drücken Sie dann die Taste .

Der Cursor befindet sich beim ersten Oktett der Gateway-Adresse.

21. Geben Sie den Wert der Gateway-Adresse mit dem Zifferntastenfeld ein.
22. Drücken Sie die Taste ►.

Der Cursor wird zum nächsten Oktett verschoben.

23. Wiederholen Sie die Schritte 21 bis 22, um die Gateway-Adresse einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .
24. Vergewissern Sie sich, dass die Meldung `This Setting Becomes Effective after Restart` erscheint, und drücken Sie dann eine beliebige Taste.
25. Schalten Sie den Drucker aus und dann ein.

Siehe auch:

„Bedienfeld“ auf Seite 28

Bestätigen der IP-Einstellungen

Sie können die Einstellungen durch Drucken des Systemeinstellungen-Berichts oder Verwenden des Ping-Befehls bestätigen.

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

1. Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellungen).
2. Sehen Sie unter der Überschrift **IPv4** auf der Seite System Settings (Systemeinstellungen) nach, um sich zu vergewissern, dass die IP-Adresse, Subnetzmaske und Gateway geeignet sind.

Zum Bestätigen, ob der Drucker im Netzwerk aktiv ist, führen Sie den Befehl Ping in Ihrem Computer aus.

1. Klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Run (Ausführen)**.
2. Geben Sie **cmd** ein, und klicken Sie dann auf **OK**.

Ein schwarzes Fenster wird angezeigt.



3. Geben Sie **ping xx.xx.xx.xx** ein (wobei **xx.xx.xx.xx** die IP-Adresse des Druckers ist) und drücken Sie dann die Taste **Enter**.
4. Eine Antwort von der IP-Adresse zeigt an, dass der Drucker im Netzwerk aktiv ist.

Siehe auch:

„Drucken und Prüfen der Systemeinstellungen-Seite“ auf Seite 66

Drucken und Prüfen der Systemeinstellungen-Seite

Drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellungen) und prüfen Sie die IP-Adresse Ihres Druckers über das Bedienfeld.

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Report/List** (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie **System Settings** (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite System Settings (Systemeinstellungen) wird gedruckt.

- Bestätigen Sie die IP-Adresse neben **IP Address (IP-Adresse)** unter **Network (Wired) (Kabelnetzwerk)** auf der Seite System Settings (Systemeinstellungen). Wenn die IP-Adresse **0.0.0.0** ist, warten Sie einige Minuten, um die IP-Adresse automatisch zu ermitteln, und drucken Sie dann die Seite System Settings (Systemeinstellungen) erneut.



Wenn die IP-Adresse nicht automatisch ermittelt wird, siehe „Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 63.

Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Windows laufen

Identifizieren des Druckertreibers Vor-Installation-Status (für Networkverbindung-Setup)

Bevor Sie den Druckertreiber in Ihrem Computer installieren, drucken Sie die Seite System Settings (Systemeinstellungen) aus, um die IP-Adresse auf Ihrem Drucker zu prüfen.

Das Bedienfeld

- Drücken Sie die Taste **System**.
- Wählen Sie `Report/List` (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .

Die Seite System Settings (Systemeinstellungen) wird gedruckt.

- Finden Sie die IP-Adresse unter **Network (Wired) (Kabelnetzwerk)** auf der Seite System Settings (Systemeinstellungen).

Wenn die IP-Adresse **0.0.0.0** ist, warten Sie einige Minuten, um die IP-Adresse automatisch zu ermitteln, und drucken Sie dann die Seite System Settings (Systemeinstellungen) erneut.

Wenn die IP-Adresse nicht automatisch ermittelt wird, siehe „Zuweisen einer IP-Adresse (für IPv4-Modus)“ auf Seite 63.

Deaktivieren der Firewall vor dem Installieren Ihres Druckers

Hinweis:

Bei Windows XP muss Service Pack 2 oder 3 installiert sein.

Wenn Sie eines der folgenden Betriebssysteme verwenden, müssen Sie die Firewall deaktivieren, bevor Sie die Epson Druckersoftware installieren.

- Windows 7
- Windows Vista
- Windows Server 2008 R2
- Windows Server 2008
- Windows XP

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Start — Help and Support (Hilfe und Support)**.

Hinweis:

Wenn Sie bei den Betriebssystemen Windows Vista, Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2 und Windows 7 **Online Help (Onlinehilfe)** verwenden, schalten Sie auf **Offline Help (Offlinehilfe)** im Fenster **Windows Help and Support (Windows-Hilfe und Support)** um.

2. Im Feld **Search (Suchen)** geben Sie **Firewall** ein und drücken dann die Taste **Enter**.

In der Liste klicken Sie auf **Turn Windows Firewall on or off (Windows-Firewall ein- oder ausschalten)**, und führen Sie die Anweisungen am Bildschirm aus.

Aktivieren Sie die Firewall wieder, nachdem die Installation der Epson-Druckersoftware abgeschlossen ist.

Einsetzen des Software Disc

Für Installation des PCL-Druckertreibers

1. Setzen Sie die **Software Disc** in den Computer, um **Easy Install** zu starten.

Hinweis:

Wenn die Software Disc nicht automatisch startet, klicken Sie auf **Start** (**Start** für Windows XP) — **All Programs (Alle Programme)** (für Windows Vista und Windows 7) — **Accessories (Zubehör)** (für Windows Vista und Windows 7) — **Run (Ausführen)**, und geben Sie dann **D:\setup.exe** ein (wobei D der Laufwerksbuchstabe Ihres Computers ist), und klicken Sie dann auf **OK**.

Zum Installieren des PostScript-Druckertreibers

1. Setzen Sie die **Software Disc** in den Computer.

USB-Verbindung-Setup**Für Installation des PCL-Druckertreibers**

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Klicken Sie auf **Easy Install**.

Das Fenster mit der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG)** wird angezeigt.

3. Wenn Sie den Bedingungen der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG)** zustimmen, wählen Sie **Agree (Annehmen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Das **Easy Install Navi** startet.

4. Klicken Sie auf **Installing Driver and Software (Druckertreiber und Software installieren)**.
5. Klicken Sie auf **Print/Fax Driver (Druckertreiber/Fax-Treiber)**.
6. Klicken Sie auf **Connect via USB (Verbindung mit USB)**.
7. Gehen Sie entsprechend den Angaben in Hilfe vor, um den Druckertreiber zu installieren.

USB-Drucken

Ein persönlicher Drucker ist an Ihrem Computer oder Druckerserver über USB-Kabel angeschlossen. Wenn Ihr Drucker an ein Netzwerk und nicht an Ihren Computer angeschlossen ist, siehe „Netzwerkverbindung-Setup“ auf Seite 70.

Zum Installieren des PostScript-Druckertreibers

Windows-Benutzer sollten das *PostScript Benutzerhandbuch* für Informationen zur Installation des Druckertreibers lesen.

Netzwerkverbindung-Setup

Hinweis:

- ❑ *Zur Verwendung dieses Druckers in einer Linux-Umgebung benötigen Sie einen Linux-Treiber. Weitere Informationen zum Installieren und Verwenden finden Sie unter „Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Linux (CUPS) laufen“ auf Seite 78.*
- ❑ *Bei Verwendung eines CD-Laufwerks in einer Linux-Umgebung müssen Sie die CD entsprechend Ihrer Systemumgebung mounten. Die Befehlszeichenfolgen sind mount/media/CD-ROM.*

Für Installation des PCL-Druckertreibers

1. Schalten Sie den Drucker ein.
2. Klicken Sie auf **Easy Install**.

Das Fenster mit der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG)** wird angezeigt.

3. Wenn Sie den Bedingungen der **SOFTWARE LICENSE AGREEMENT (SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG)** zustimmen, wählen Sie **Agree (Annehmen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Das **Easy Install Navi** startet.

4. Klicken Sie auf **Installing Driver and Software (Druckertreiber und Software installieren)**.
5. Klicken Sie auf **Print/Fax Driver (Druckertreiber/Fax-Treiber)**.
6. Wählen Sie **Standard** oder **Custom (Benutzerdef.) Setup**.
7. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um den Druckertreiber zu installieren.

Zum Installieren des PostScript-Druckertreibers

Windows-Benutzer sollten das *PostScript Benutzerhandbuch* für Informationen zur Installation des Druckertreibers lesen.

Einrichten für Druckerfreigabe

Sie können Ihren neuen Drucker im Netzwerk mit der **Software Disc** freigeben, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, oder mit der Microsoft Peer-to-Peer Methode. Wenn Sie aber das Microsoft-Verfahren verwenden, stehen Ihnen möglicherweise einige Funktionen wie Status Monitor und andere Drucker-Utilities nicht zur Verfügung, welche mit der **Software Disc** installiert werden.

Wenn Sie den Drucker in einem Netzwerk verwenden wollen, geben Sie den Drucker frei und installieren seine Treiber auf allen Computern im Netzwerk.

Hinweis:

Sie müssen ein Ethernet-Kabel für Druckerfreigabe kaufen.

Für Windows XP, Windows XP 64-bit Edition, Windows Server 2003 und Windows Server 2003 x64 Edition

1. Klicken Sie auf **Start (Start für Windows XP) — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.
3. In der Registerkarte **Sharing (Freigabe)** wählen Sie das runde Optionsfeld **Share this printer (Diesen Drucker freigeben)** und geben einen Namen im Textfeld **Share name (Freigabename)** ein.
4. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die zu diesem Drucker drucken.
5. Klicken Sie auf **OK**.

Wenn Sie Dateien vermissen, werden Sie aufgefordert, die Server-Betriebssystem-CD einzusetzen.

6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows Vista und Windows Vista 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Sharing (Freigabe)** aus.
3. Klicken Sie auf **Change sharing options (Freigabeoptionen ändern)**.

Die Meldung **Windows needs your permission to continue (Zur Fortsetzung des Vorgangs ist Ihre Zustimmung erforderlich)** erscheint.

4. Klicken Sie auf **Continue** (Weiter).
5. Markieren Sie das Wahlkästchen **Share this printer (Drucker freigeben)**, und geben Sie einen Namen in **Share name (Freigabename)** ein.
6. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die zu diesem Drucker drucken.
7. Klicken Sie auf **OK**.
8. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows Server 2008 und Windows Server 2008 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Sharing (Freigabe)** aus.
3. Markieren Sie das Wahlkästchen **Share this printer (Drucker freigeben)**, und geben Sie einen Namen in **Share name (Freigabename)** ein.
4. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die zu diesem Drucker drucken.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Windows 7, Windows 7 64-Bit Edition und Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Printer Properties (Druckereigenschaften)** aus.
3. In der Registerkarte **Sharing (Freigabe)** wählen Sie das Wahlkästchen **Share this printer (Diesen Drucker freigeben)** und geben einen Namen im Textfeld **Share name (Freigabename)** ein.
4. Klicken Sie auf **Additional Drivers (Zusätzliche Treiber)** und wählen die Betriebssysteme aller Netzwerk-Clients, die zu diesem Drucker drucken.
5. Klicken Sie auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Zum bestätigen, ob der Drucker richtig freigegeben ist:

- Vergewissern Sie sich, dass das Druckerobjekt im Ordner **Printers (Drucker), Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** oder **Devices and Printers (Geräte und Drucker)** freigegeben ist. Das Freigabe-Symbol erscheint unter dem Druckersymbol.
- Durchsuchen Sie **Network (Netzwerk)** oder **My Network Places (Netzwerkumgebung)**. Finden Sie den Host-Namen des Servers den Freigabennamen, den Sie dem Drucker zugewiesen haben.

Jetzt, da der Drucker freigegeben ist, können Sie den Drucker unter Netzwerk-Clients mit der Peer-to-Peer Methode installieren.

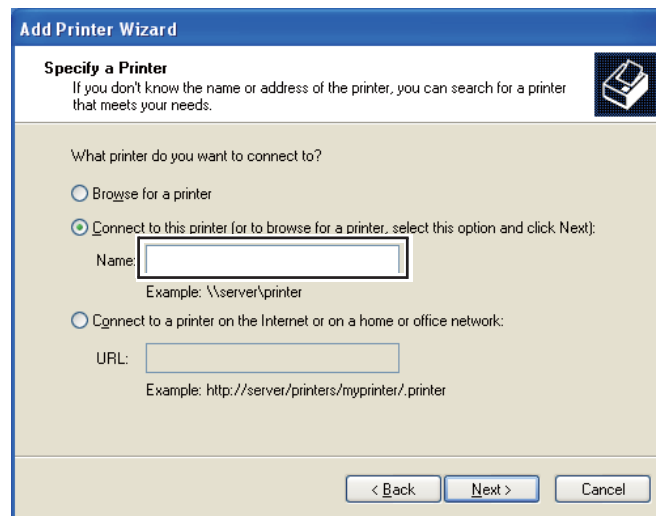
Peer-to-Peer

Wenn Sie die Peer-to-Peer-Methode verwenden, wird der Druckertreiber auf jedem Client-Computer voll installiert. Die Netzwerk-Clients bewahren Kontrolle über Treibermodifikationen. Der Client-Computer führt die Druckauftrag-Verarbeitung aus.

Für Windows XP, Windows XP 64-bit Edition, Windows Server 2003 und Windows Server 2003 x64 Edition

1. Klicken Sie auf **Start (Start für Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64 Edition) — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.

2. Klicken Sie auf **Add a printer (Einen Drucker hinzufügen) (Add Printer (Drucker hinzufügen))** für Windows Server 2003/Windows Server 2003 x64 Edition), um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** zu starten.
3. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Wählen Sie **A network printer (Ein Netzwerkdrucker)** oder **a printer attached to another computer (Drucker, der an einen anderen Computer angeschlossen ist)** und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**. Wenn der Drucker nicht aufgelistet ist, geben Sie den Pfad des Druckers im Textfeld ein.



Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name]\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

5. Klicken Sie auf **Browse for a printer (Drucker suchen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, müssen Sie den Pfad für verfügbare Treiber spezifizieren.

7. Wählen Sie **Yes (Ja)**, wenn dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

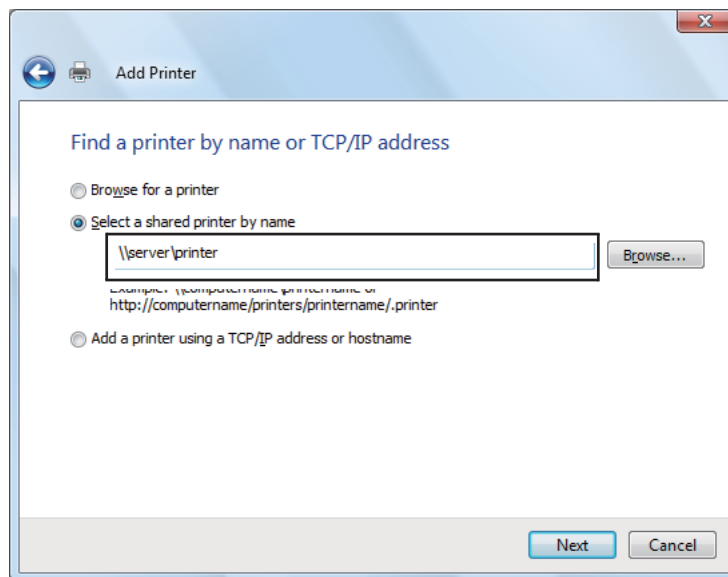
Wenn Sie die Installation bestätigen wollen, klicken Sie auf **Yes (Ja)**, um eine Testseite zu drucken.

8. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows Vista und Windows Vista 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer (Druckerinstallation)**-Assistenten zu starten.
3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**. Wenn der Drucker aufgelistet ist, wählen Sie den Drucker und klicken auf **Next (Weiter)** oder wählen Sie **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt)** und geben Sie den Pfad des Druckers im Textfeld **Select a shared printer by name (Freigegebenen Drucker nach Name auswählen)** ein und klicken auf **Next (Weiter)**.



Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name] \[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

4. Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, müssen Sie den Pfad für verfügbare Treiber spezifizieren.
5. Wählen Sie **Yes (Ja)**, wenn dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Wenn Sie die Installation bestätigen wollen, klicken Sie auf **Print a test page (Testseite drucken)**.
7. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows Server 2008 und Windows Server 2008 64-Bit Edition

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer (Druckerinstallation)**-Assistenten zu starten.
3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**. Wenn der Drucker aufgelistet ist, wählen Sie den Drucker und klicken auf **Next (Weiter)** oder wählen Sie **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt)** und geben Sie den Pfad zum Drucker im Textfeld **Select a shared printer by name (Freigegebenen Drucker nach Name auswählen)** ein und klicken auf **Next (Weiter)**.

Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name]\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

4. Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, müssen Sie den Pfad für verfügbare Treiber angeben.
5. Wählen Sie **Yes (Ja)**, wenn dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Klicken Sie auf **Print a test page (Testseite drucken)**, wenn Sie die Installation bestätigen wollen.

7. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Für Windows 7, Windows 7 64-Bit Edition und Windows Server 2008 R2

1. Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer (Druckerinstallation)**-Assistenten zu starten.
3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**. Wenn der Drucker aufgelistet ist, wählen Sie den Drucker und klicken auf **Next (Weiter)** oder wählen Sie **The printer that I want isn't listed (Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt)**. Klicken Sie auf **Select a shared printer by name (Freigegebenen Drucker nach Name auswählen)**, geben Sie den Pfad des Druckers im Textfeld ein und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.

Zum Beispiel: \\[Server-Host-Name]\[Drucker-Freigabename]

Der Server-Host-Name ist der Name des Server-Computers, der ihn im Netzwerk identifiziert. Der Drucker-Freigabename ist der Name, der beim Server-Installationsvorgang zugewiesen wird.

4. Wenn dies ein neuer Drucker ist, können sie zur Installation eines Druckertreibers aufgefordert werden. Wenn kein Systemtreiber verfügbar ist, müssen Sie den Pfad für den verfügbaren Treiber angeben.
5. Bestätigen Sie den Druckernamen, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
6. Wählen Sie **Yes (Ja)**, wenn dieser Drucker als Standarddrucker verwendet werden soll, und klicken Sie dann auf **Next (Weiter)**.
7. Klicken Sie auf **Print a test page (Testseite drucken)**, wenn Sie die Installation bestätigen wollen.
8. Klicken Sie auf **Finish (Fertigstellen)**.

Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Mac OS X laufen

Weitere Informationen zum Installieren des Druckertreibers finden Sie in im *PostScript Benutzerhandbuch*.

Installieren des Druckertreibers auf Computern, die unter Linux (CUPS) laufen

Dieser Abschnitt bietet Informationen zum Installieren oder Einrichten des Druckertreibers mit CUPS (Common UNIX Printing System) unter Red Hat® Enterprise Linux® 4 WS/5 Client oder SUSE® Linux Enterprise Desktop 10/11.

Druckertreiber installieren

Hinweis:

- Der Druckertreiber **Epson-AcuLaser_CX29-x.x-y.noarch.rpm** ist im Ordner **Linux** im Ordner **Common** im **Software Disc** enthalten.
- Im Dateinamen stellt „x.x“ die Versionsnummer und „y“ die Releasenummer dar.

Für Red Hat Enterprise Linux 4 WS/5 Client

Wichtig:

Bevor Sie den Druckertreiber unter Red Hat Enterprise Linux 4 installieren, bestätigen Sie, dass Update 8 oder höher auf Ihrem Betriebssystem vorhanden ist. Wenden Sie sich an Ihren Linux-Distributor für die Aktualisierung Ihres Systems.

1. Doppelklicken Sie auf **Epson-AcuLaser_CX29-x.x-y.noarch.rpm** in der Software Disc.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein.
3. Klicken Sie auf **Continue** im Fenster **Completed System Preparation**.

Die Installation beginnt. Wenn die Installation fertiggestellt ist, wird das Fenster automatisch geschlossen.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10

1. Doppelklicken Sie auf **Epson-AcuLaser_CX29-x.x-y.noarch.rpm** in der *Software-Disc*.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **Install**.

Die Installation beginnt. Wenn die Installation fertiggestellt ist, wird das Fenster automatisch geschlossen.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11

1. Doppelklicken Sie auf **Epson-AcuLaser_CX29-x.x-y.noarch.rpm** in der *Software-Disc*.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein und klicken Sie auf **Continue**.

Die Installation beginnt. Wenn die Installation fertiggestellt ist, wird das Fenster automatisch geschlossen.

Die Warteschlange einrichten

Zum Ausführen des Drucks müssen Sie die Warteschlange in Ihrer Workstation einrichten.

Hinweis:

Wenn Sie die Warteschlange eingerichtet haben, können Sie Druckaufträge von den Anwendungen ausdrucken. Starten Sie den Druckauftrag aus der Anwendung und spezifizieren Sie die Warteschlange im Drucken-Dialogfeld.

Sie können aber möglicherweise in der Lage sein, nur von der Standardwarteschlange der Anwendung (zum Beispiel Mozilla) zu drucken. In diesen Fällen stellen Sie die Warteschlange vor dem Druckbeginn als Standardwarteschlange ein. Weitere Informationen zum Spezifizieren der Standard-Warteschlange finden Sie auch unter „Die Standard-Warteschlange einstellen“ auf Seite 83.

Für Red Hat Enterprise Linux 4 WS/5 Client

1. Öffnen Sie den URL „**http://localhost:631**“ mit einem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf **Administration**.
3. Geben Sie **root** als den Benutzernamen ein und geben Sie das Administrator-Passwort ein.
4. Klicken Sie auf **Add Printer**.

Geben Sie den Namen des Druckers in **Name** im Fenster **Add New Printer** ein und klicken Sie auf **Continue**.

Sie können optional die Lage und Beschreibung des Druckers für weitere Information spezifizieren.

Für Netzwerkverbindungen:

- a Wählen Sie **LPD/LPR Host or Printer** aus dem Menü **Device**, und klicken Sie auf **Continue**.
- b Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in **Device URI** ein.
- c Format: **lpd://xxx.xxx.xxx.xxx** (die IP-Adresse des Druckers)

Für USB-Verbindungen mit Red Hat Enterprise Linux 4 WS:

- a Wählen Sie **USB Printer #1** aus dem Menü **Device**.

Für USB-Verbindungen mit Red Hat Enterprise Linux 5 Client:

- a Wählen Sie **Epson AcuLaser CX29 USB #1** oder **Epson AcuLaser CX29** aus dem Menü **Device**.

5. Wählen Sie **Epson** aus dem Menü **Make**, und klicken Sie auf **Continue**.
6. Wählen Sie **Epson AcuLaser CX29** aus dem Menü **Model**, und klicken Sie auf **Continue**.

Die Meldung **Printer Epson AcuLaser CX29 has been added successfully.** erscheint.

Die Einrichtung ist fertiggestellt.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **YaST** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein.

YaST Control Center ist aktiviert.

3. Wählen Sie **Hardware** in **YaST Control Center**, und wählen Sie **Printer**.
4. **Printer setup: Autodetected printers** ist aktiviert.

Für Netzwerkverbindungen:

- a Klicken Sie auf **Add**.
- b Wählen Sie **Network Printers** als **Printer Type**, und klicken Sie auf **Next**.
- c Wählen Sie **Print via LPD-Style Network Server** als **Printer Type**, und klicken Sie auf **Next**.
- d Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in **Host name of the printer server** ein.
- e Geben Sie den Namen der Druckwarteschlange in **Name of the remote queue** ein und klicken Sie auf **Next**.
- f Geben Sie den Druckernamen in **Name for printing** ein.

Hinweis:

Die **Description of Printer** und **Location of Printer** müssen nicht spezifiziert werden.

- g Wählen Sie das Kontrollkästchen **Do Local Filtering** und klicken Sie auf **Next**.
- h Wählen Sie **Epson** als **Select manufacturer**. Wählen Sie **Epson AcuLaser CX29** als **Select Model**, und klicken Sie auf **Next**.
- i Bestätigen Sie die Einstellungen in **Edit configuration** und klicken Sie auf **OK**.

Für USB-Verbindungen:

- a Wählen Sie **Epson AcuLaser CX29 on USB (//Epson/AcuLaser CX29 or /dev/usb/lp*)** als **Available are**, und klicken Sie auf **Configure....**
 - b Bestätigen Sie die Einstellungen in **Edit configuration** und klicken Sie auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **Finish**.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **YaST** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein.

YaST Control Center ist aktiviert.

3. Wählen Sie **Hardware** in **YaST Control Center**, und wählen Sie **Printer**.

Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird geöffnet.

Für Netzwerkverbindungen:

- a Klicken Sie auf **Add**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.

- b Klicken Sie auf **Connection Wizard**.

Das Dialogfeld **Connection Wizard** wird geöffnet.

- c Wählen Sie **Line Printer Daemon (LPD) Protocol** von **Access Network Printer or Printserver Box via**.

- d Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in **IP Address or Host Name:** ein.

- e Wählen Sie **Epson** in **Select the printer manufacturer:**.

- f Klicken Sie auf **OK**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird angezeigt.

- g Wählen Sie **Epson AcuLaser CX29 vx.x [Epson/AcuLaser_CX29.ppd.gz]** aus der Liste **Search for Drivers:**.

Hinweis:

Sie können den Druckernamen in **Set Name:** festlegen.

- h Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Für USB-Verbindungen:

- a Klicken Sie auf **Add**.

Das Dialogfeld **Add New Printer Configuration** wird geöffnet.

Der Druckername wird in der Liste **Determine Connection** angezeigt.

- b Wählen Sie **Epson AcuLaser CX29 vx.x [Epson/AcuLaser_CX29.ppd.gz]** aus der Liste **Search for Drivers:**.

Hinweis:

Sie können den Druckernamen in **Set Name:** festlegen.

Die Standard-Warteschlange einstellen

Für Red Hat Enterprise Linux 4 WS/5 Client

1. Wählen Sie **Applications — System Tools — Terminal**.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su  
(Geben Sie das Administrator-Passwort ein)  
lpadmin -d (Geben Sie den Warteschlange-Namen ein)
```

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10

1. Zum Aktivieren des **Printer setup: Autodetected printers** führen Sie Folgendes aus.
 - a Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **YaST** am Anwendungsbrowser.
 - b Geben Sie das Administrator-Passwort ein.

YaST Control Center ist aktiviert.
 - c Wählen Sie **Hardware** in **YaST Control Center**, und wählen Sie **Printer**.

2. Wählen Sie den Drucker, den Sie als Standard am **Printer Configuration** einstellen wollen, und wählen Sie **Set default** im **Other button menu**.
3. Klicken Sie auf **Finish**.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **YaST** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie das Administrator-Passwort ein.

YaST Control Center ist aktiviert.

3. Wählen Sie **Hardware** in **YaST Control Center**, und wählen Sie **Printer**.

Das Dialogfeld **Printer Configurations** wird geöffnet.

4. Klicken Sie auf **Edit**.

Ein Dialogfeld zum Modifizieren der spezifizierten Warteschlange wird geöffnet.

5. Bestätigen Sie, dass der einzustellende Drucker in der Liste **Connection** gewählt ist.
6. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Default Printer**.
7. Bestätigen Sie die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Spezifizieren der Druckoptionen

Sie können die Druckoptionen wie den Farbmodus oder den doppelseitigen Druck spezifizieren.

Für Red Hat Enterprise Linux 4 WS/5 Client

1. Öffnen Sie den URL „**http://localhost:631**“ mit einem Webbrowser.
2. Klicken Sie auf **Manage Printers**.
3. Klicken Sie auf **Configure Printer** der Warteschlange, wenn Sie Druckoptionen spezifizieren wollen.
4. Geben Sie **root** als den Benutzernamen ein und geben Sie das Administrator-Passwort ein.

5. Spezifizieren Sie die erforderlichen Einstellungen und klicken Sie auf **Continue**.

Die Meldung **Printer Epson AcuLaser CX29 has been configured successfully** erscheint.

Die Einstellung ist fertiggestellt.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10

1. Öffnen Sie einen Webbrowser.
2. Geben Sie **http://localhost:631/admin** in **Location**, ein, und drücken Sie die Taste **Enter**.
3. Geben Sie **root** als den Benutzernamen ein und geben Sie das Administrator-Passwort ein.

Das Fenster **CUPS** erscheint.

Hinweis:

Stellen Sie das Passwort für die Autorität als Druckeradministrator ein, bevor Sie die Drucker-Warteschlange einstellen. Wenn Sie die Einstellung nicht vorgenommen haben, gehen Sie zu „Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator“ auf Seite 86.

4. Klicken Sie auf **Manage Printers**.
5. Spezifizieren Sie die erforderlichen Einstellungen und klicken Sie auf **Continue**.

Die Meldung **Printer Epson AcuLaser CX29 has been configured successfully** erscheint.

Die Einstellung ist fertiggestellt. Führen Sie den Druck aus der Anwendung aus.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11

1. Öffnen Sie einen Webbrowser.
2. Geben Sie **http://localhost:631/admin** in **Location**, ein, und drücken Sie die Taste **Enter**.
3. Geben Sie **root** als den Benutzernamen ein und geben Sie das Administrator-Passwort ein.

Das Fenster **CUPS** erscheint.

Hinweis:

Stellen Sie das Passwort für die Autorität als Druckeradministrator ein, bevor Sie die Drucker-Warteschlange einstellen. Wenn Sie die Einstellung nicht vorgenommen haben, gehen Sie zu „Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator“ auf Seite 86.

4. Klicken Sie auf **Manage Printers**.
5. Spezifizieren Sie die erforderlichen Einstellungen und klicken Sie auf **Continue**.

Die Meldung **Printer Epson AcuLaser CX29 has been configured successfully** erscheint.

Die Einstellung ist fertiggestellt. Führen Sie den Druck aus der Anwendung aus.

Einstellung des Passworts für die Autorität als Druckeradministrator

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10 und 11 müssen Sie das Wwt für die Autorität als Druckeradministrator einstellen, um Bedienungen als Druckeradministrator vorzunehmen.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **Konsole** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su
(Enter the administrator password)
lppasswd -g sys -a root
(Enter the password for authority as the printer administrator after the Enter password prompt.)
(Reenter the password for authority as the printer administrator after the Enter password again prompt.)
```

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **GNOME Terminal** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su
(Enter the administrator password)
lppasswd -g sys -a root
(Enter the password for authority as the printer administrator after the Enter password prompt.)
(Reenter the password for authority as the printer administrator after the Enter password again prompt.)
```

Deinstallieren des Druckertreibers

Für Red Hat Enterprise Linux 4 WS/5 Client

1. Wählen Sie **Applications — System Tools — Terminal**.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein, um die Druckwarteschlange zu löschen.

```
su
(Enter the administrator password)
/usr/sbin/lpadmin -x (Enter the print queue name)
```

3. Wiederholen Sie den obigen Befehl für alle Warteschlangen für das gleiche Modell.
4. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su
(Enter the administrator password)
rpm -e Epson-AcuLaser_CX29
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 10

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **Konsole** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein, um die Druckwarteschlange zu löschen.

```
su
(Enter the administrator password)
/usr/sbin/lpadmin -x (Enter the print queue name)
```

3. Wiederholen Sie den obigen Befehl für alle Warteschlangen für das gleiche Modell.
4. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su
(Enter the administrator password)
rpm -e Epson-AcuLaser_CX29
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

Für SUSE Linux Enterprise Desktop 11

1. Wählen Sie **Computer — More Applications...** und wählen Sie **GNOME Terminal** am Anwendungsbrowser.
2. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein, um die Druckwarteschlange zu löschen.

```
su
(Enter the administrator password)
/usr/sbin/lpadmin -x (Enter the print queue name)
```

3. Wiederholen Sie den obigen Befehl für alle Warteschlangen für das gleiche Modell.
4. Geben Sie den folgenden Befehl im Terminalfenster ein.

```
su
(Enter the administrator password)
rpm -e Epson-AcuLaser_CX29
```

Der Druckertreiber wird deinstalliert.

Kapitel 5

Druck-Grundlagen

Über Druckmedien

Verwendung von Papier, das für den Drucker nicht geeignet ist, kann zu Papierstaus, Problemen mit Bildqualität oder Druckerversagen führen. Um die beste Leistung mit Ihrem Drucker zu erzielen, empfehlen wir Ihnen, nur das in diesem Abschnitt beschriebene Papier zu verwenden.

Bei Verwendung anderen als des hier empfohlenen Papiers wenden Sie sich an Ihre örtliche Vertretung von Epson oder einen Vertragshändler.

Verwendungsrichtlinien für Druckmedien

Das Druckerfach nimmt die meisten Formate und Typen von Papier und andere spezielle Medien auf. Folgen Sie diesen Richtlinien beim Einlegen von Papier und Medien im Behälter:

- Umschläge können vom Einzelblatteinzug (SSF) und standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter gedruckt werden.
- Fächern Sie das Normalpapier oder andere spezielle Druckmedien auf, bevor Sie sie in das Papierfach einsetzen.
- Drucken Sie nicht auf Aufkleber-Papier, wenn ein Aufkleber von einem Blatt entfernt wurde.
- Verwenden Sie nur Papierumschläge. Verwenden Sie nicht Umschläge mit Sichtfenstern, Metallklammern oder Klebstoffen mit Abziehstreifen.
- Drucken Sie alle Umschläge nur einseitig.
- Zerknitterung und Prägung kann beim Drucken von Umschlägen auftreten.
- Überlasten Sie nicht das Papierfach. Legen Sie nicht Druckmedien über der Einlegelinie innerhalb der Papierbreitenführungen ein.
- Stellen Sie die Papierbreitenführungen entsprechend dem Papierformat ein.
- Wenn sehr viele Staus oder Verknitterungen auftreten, verwenden Sie Papier oder andere Druckmedien aus einer neuen Packung.

**Vorsicht:**

Verwenden Sie nicht leitendes Papier wie Origami-Papier, Kohlepapier oder leitend beschichtetes Papier. Wenn Papierstau auftritt, können Kurzschlüssen und schließlich Brände verursacht werden.

Siehe auch:

- „Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 95
- „Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Behälter“ auf Seite 98
- „Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 101
- „Einlegen von Umschlägen in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 102
- „Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat“ auf Seite 123

Druckmedien, die Ihren Drucker beschädigen können

Die folgenden Materialarten werden nicht zur Verwendung mit diesem Drucker empfohlen:

- Chemisch behandeltes Papier zum Herstellen von Kopien ohne Kohlepapier, auch als Durchschreibpapier, Selbstdurchschreibpapier bekannt (CCP) oder NCR-Papier ("no carbon required) bekannt.
- Vorbedrucktes Papier mit Chemikalien, die den Drucker verunreinigen könnten.
- Vorbedrucktes Papier, das von der Temperatur in der Fixiereinheit beeinflusst werden kann.
- Vorbedrucktes Papier, das eine Registrierung (präzise Druckplatzierung auf der Seite) von mehr als $\pm 0,09$ Zoll erfordert, wie Formulare für optische Zeichenerkennung (OCR). In manchen Fällen können Sie die Registrierung mit Ihrem Softwareprogramm justieren, um erfolgreich auf solchen Formularen zu drucken.
- Beschichtetes Papier (löschbares Papier), synthetisches Papier und Thermopapier.
- Grobkantiges, rauhes oder stark strukturiertes Papier oder gewelltes Papier.
- Recycling-Papier mit mehr als 25% Post-Consumer-Abfall, das nicht der DIN 19 309 entspricht.
- Mehrteilige Formulare oder Dokumente.
- Die Druckqualität kann nachlassen (leere Bereiche oder Flecken können im Text erscheinen), wenn Sie auf Talkum- oder Säurepapier drucken.

**Vorsicht:**

Verwenden Sie nicht leitendes Papier wie Origami-Papier, Kohlepapier oder leitend beschichtetes Papier. Wenn Papierstau auftritt, können Kurzschlüssen und schließlich Brände verursacht werden.

Unterstützte Druckmedien

Verwendung ungeeigneter Druckmedien kann Papierstaus, schlechte Druckqualität, Betriebsstörungen oder Schäden am Drucker hervorrufen. Zur effektiven Verwendung der Merkmale dieses Druckers verwenden Sie die hier empfohlenen Druckmedien.

Wichtig:

Der Toner kann sich vom Druckmedium lösen, wenn dieses durch Wasser, Regen, Dampf usw. feucht wird. Ausführliche Informationen erhalten Sie von Ihrer Epson-Vertretung oder von Ihrem Vertragshändler.

Druckmedien-Abmessungen

Die maximalen Abmessungen der Druckmedien, die der standardmäßige 250-Blatt-Papierbehälter und der SSF aufnehmen kann, sind:

- Breite: 76,2 mm bis 215,9 mm
- Länge: 127 mm bis 355,6 mm

Die maximalen Abmessungen der Druckmedien, die das optionale 250-Blatt-Papiermagazin aufnehmen kann, sind:

- Breite: 148 mm bis 215,9 mm
- Länge: 210 mm bis 355,6 mm

Geeignete Druckmedien

Die folgenden Druckmedien können auf diesem Drucker verwendet werden:

Einzelblatteinzug (SSF)

Papierformat	A4 SEF (210 × 297 mm) A5 SEF (148 × 210 mm) B5 SEF (182 × 257 mm) Letter SEF (8,5 × 11 Zoll) Folio SEF (8,5 × 13 Zoll) Legal SEF (8,5 × 14 Zoll) Executive SEF (7,25 × 10,5 Zoll) Com-10 SEF (4,125 × 9,5 Zoll) Monarch Envelope SEF (3,875 × 7,5 Zoll) DL Envelope SEF (110 × 220 mm) C5 Envelope SEF (162 × 229 mm) Ben.def. Format: Breite: 76,2– 215,9 mm Länge: 127–355,6 mm
Papiertyp (Gewicht)	Normal Deckblätter Dicker Karton Envelope (Kuvert) Letterhead (Briefbogen) Hochglanzpapier Dicker Glanzkarton Vorgelocht Farbiges Papier Spezial
Fassungsvermögen	1 Blatt Standardpapier

Standardmäßiger 250-Blatt-Behälter

Papierformat	A4 SEF (210 × 297 mm) A5 SEF (148 × 210 mm) B5 SEF (182 × 257 mm) Letter SEF (8,5 × 11 Zoll) Folio SEF (8,5 × 13 Zoll) Legal SEF (8,5 × 14 Zoll) Executive SEF (7,25 × 10,5 Zoll) Com-10 SEF (4,125 × 9,5 Zoll) Monarch Envelope SEF (3,875 × 7,5 Zoll) Monarch Envelope LEF (7,5 × 3,8 Zoll) DL Envelope SEF (110 × 220 mm) DL Envelope LEF (220 × 110 mm) C5 Envelope SEF (162 × 229 mm) Ben.def. Format: Breite: 76,2–215,9 mm ^{*1} Länge: 127–355,6 mm ^{*2}
Papiertyp (Gewicht)	Normal Deckblätter Dicker Karton Envelope (Kuvert) Etiketten Letterhead (Briefbogen) Vorgelocht Farbiges Papier Spezial
Fassungsvermögen	250 Blatt Standardpapier

^{*1} Maximalbreite 220 mm für Umschlag (DL LEF)
DL und Monarch werden von LEF mit offenem Umschlag unterstützt.

^{*2} Maximallänge 98,4 mm für Umschlag (Monarch LEF)

Optionales 250-Blatt-Papiermagazin

Papierformat	A4 SEF (210 × 297 mm) A5 SEF (148 × 210 mm) B5 SEF (182 × 257 mm) Letter SEF (8,5 × 11 Zoll) Folio SEF (8,5 × 13 Zoll) Legal SEF (8,5 × 14 Zoll) Executive SEF (7,25 × 10,5 Zoll)
Papiertyp (Gewicht)	Normal Letterhead (Briefbogen) Vorgelocht Farbiges Papier
Fassungsvermögen	250 Blatt Standardpapier

Hinweis:

SEF und LEF zeigen die Papiereinzugrichtung an; SEF bedeutet Einzug von kurzer Kante. LEF bedeutet Einzug von langer Seite.

Siehe auch:

- „Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 95
- „Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Behälter“ auf Seite 98
- „Einlegen von Briefbögen im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 100
- „Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 101
- „Einlegen von Umschlägen in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 102

Drucken auf Druckmedien, die sich von dem im Druckertreiber gewählten Papierformat oder Papiertyp unterscheiden oder Einlegen von Druckmedien in einen ungeeigneten Papierbehälter zum Drucken, können Papierstaus hervorrufen. Um sicherzustellen, dass korrekter Druck ausgeführt werden kann, wählen Sie das richtige Papierformat, den richtigen Papiertyp und den richtigen Papierbehälter.

Einlegen von Druckmedien

Durch richtiges Einlegen von Druckmedien werden Papierstaus verhindert und störungsfreier Druck sichergestellt.

Vor dem Einlegen jeglicher Druckmedien identifizieren Sie die empfohlene Druckseite des Mediums. Diese Information wird normalerweise auf der Druckmedienverpackung angegeben.

Fassungsvermögen

Der standardmäßige 250-Blatt-Papierbehälter und das optionale 250-Blatt-Papiermagazin können Folgendes aufnehmen:

- 250 Blatt des Standardpapiers.

Der SSF kann Folgendes aufnehmen:

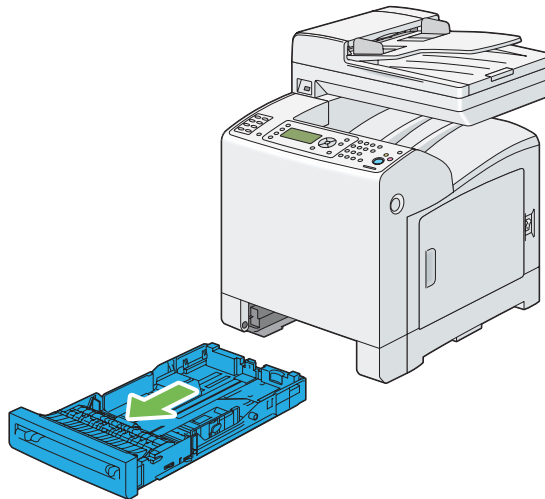
- 1 Blatt des Standardpapiers.

Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin

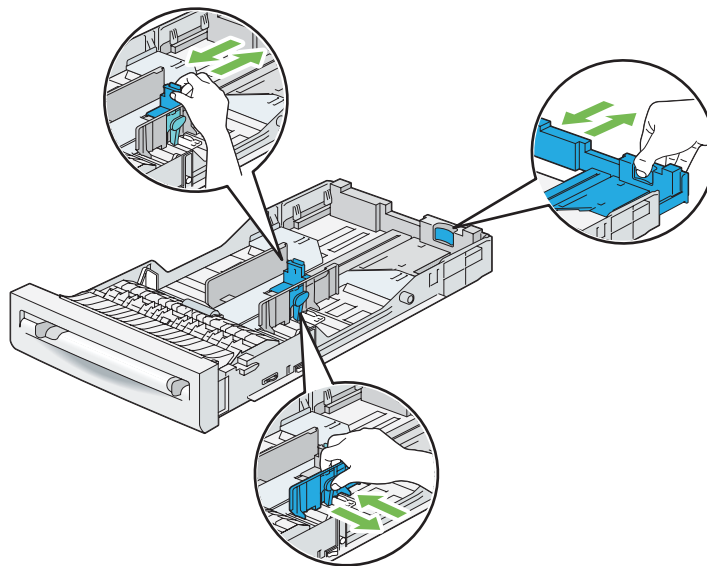
Hinweis:

- Um Papierstaus zu vermeiden, entfernen Sie nicht den Behälter, während der Druckvorgang läuft.*
- Verwenden Sie nur Laser-Druckmedien. Verwenden Sie kein Tintenstrahlpapier in Ihrem Drucker.*

1. Ziehen Sie den Behälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den Behälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



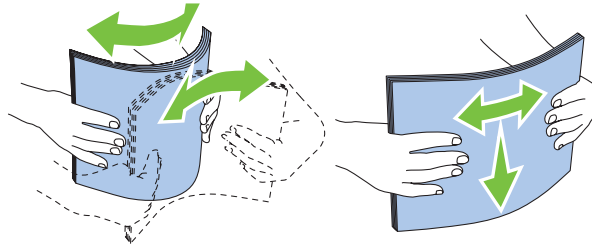
2. Justieren Sie die Papierführungen.



Hinweis:

Ziehen Sie die Rückseite des Behälters heraus, wenn Sie Papier im Format Legal einlegen.

3. Vor dem Einlegen der Druckmedien biegen Sie die Blätter und fächern sie auf. Klopfen Sie die Kanten des Stapels auf einer ebenen Oberfläche gerade.

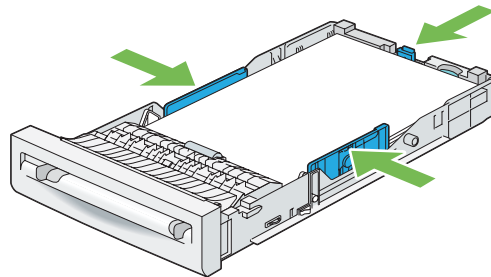


4. Legen Sie die Druckmedien in den Behälter mit der empfohlenen Druckseite nach obenweisend ein.

Hinweis:

- Füllen Sie nicht über der Maximallinie im Behälter ein. Durch Überfüllen des Behälters können Papierstaus verursacht werden.
- Beim Einlegen von beschichtetem Papier legen Sie das beschichtete Papier in einzelnen Blättern ein.

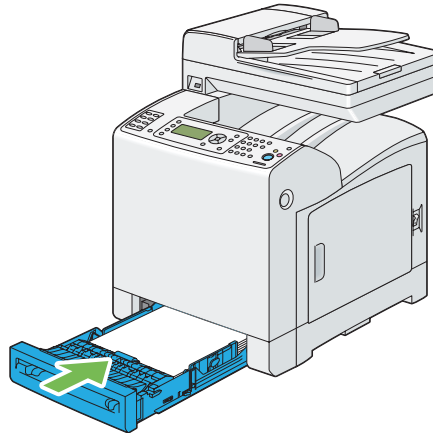
5. Richten Sie die Breitenführungen mit den Kanten des Papiers aus.



Hinweis:

Beim Einlegen benutzerdefinierter Druckmedien justieren Sie die Breitenführungen und schieben den ausziehbaren Teil des Behälters durch Einklemmen der Längsführung und Schieben bis er leicht gegen die Papierkante drückt.

6. Nachdem bestätigt ist, dass die Führungen sicher justiert sind, setzen Sie den Behälter in den Drucker ein.



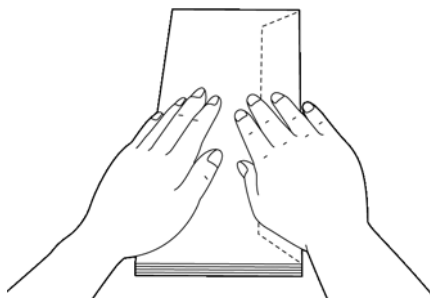
7. Am Bedienfeld wählen Sie das gewünschte Papierformat und drücken dann die Taste **OK**.
8. Wählen Sie den gewünschten Papiertyp, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Behälter

Beachten Sie die folgenden Richtlinien beim Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter:

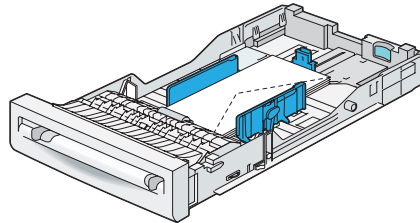
Hinweis:

Wenn Sie Umschläge nicht im standardmäßige 250-Blatt-Papierbehälter direkt nach dem Entnehmen aus ihrer Verpackung einlegen, können sie sich ausbuchten. Um Papierstaus zu vermeiden, glätten Sie sie wie unten gezeigt, wenn Sie die Umschläge in den Behälter einlegen.



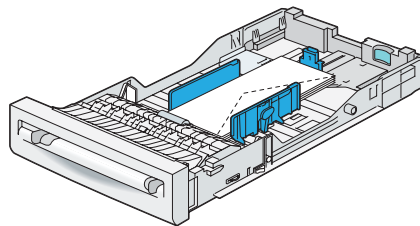
Com-10

Legen Sie die Umschläge mit kurzer Kante vorne in die Zufuhr mit geschlossener Klappe und der Druckseite nach oben weisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Klappen rechts liegen, wenn sie auf den Drucker blicken.

*Monarch oder DL*

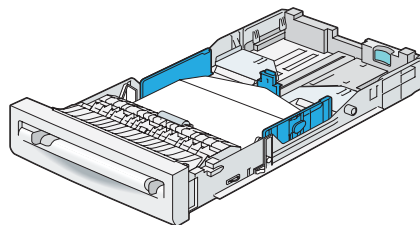
Die Umschläge im Format Monarch oder DL können auf eine der folgenden Weisen eingelegt werden:

Legen Sie die Umschläge mit kurzer Kante vorne in die Zufuhr mit geschlossener Klappe und der Druckseite nach oben weisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Klappen rechts liegen, wenn sie auf den Drucker blicken.



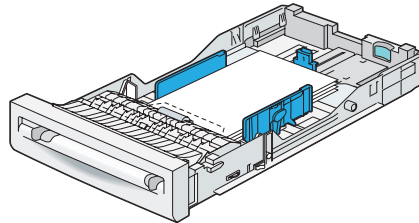
ODER

Legen Sie die Umschläge mit langer Kante vorne in die Zufuhr mit offener Klappe und der Druckseite nach oben weisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Klappen oben liegen, wenn sie auf den Drucker blicken.



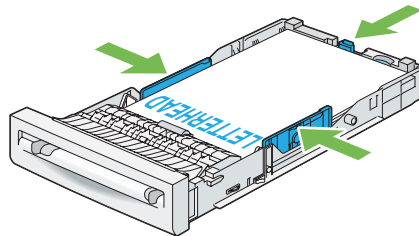
C5

Legen Sie die Umschläge mit kurzer Kante vorne in die Zufuhr mit geschlossener Klappe und der Druckseite nach obenweisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Klappen unten liegen, wenn sie auf den Drucker blicken.



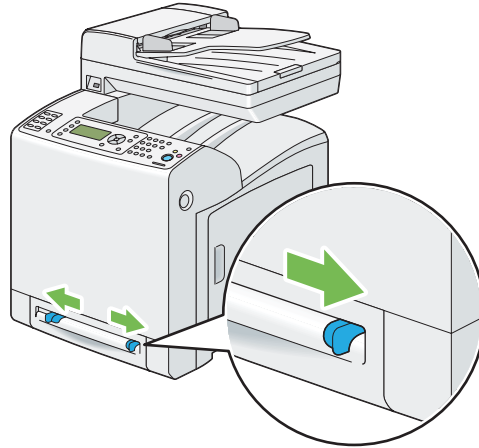
Einlegen von Briefbögen im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin

Wenn Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und das optionale 250-Blatt-Papiermagazin verwenden, werden Briefbögen und gelochte Papiere mit der Druckseite nach obenweisend in den Drucker eingezogen.

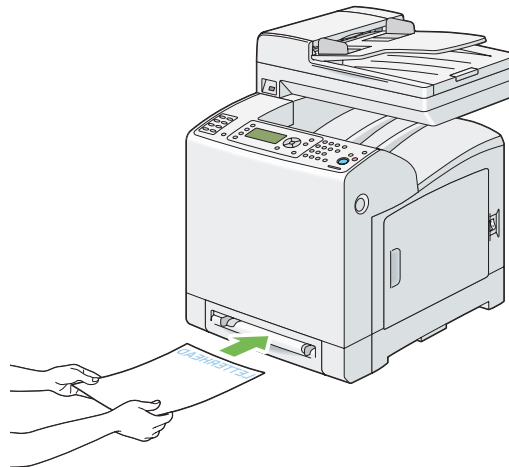


Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF)

1. Stellen Sie die Breitenführungen auf die Maximalbreite des Druckmediums ein.



2. Halten Sie beide Seiten des Druckmediums mit der Vorderseite nach unten weisend nahe am SSF und drücken Sie sie 8 cm bis 9 cm in den Drucker, bis sie automatisch eingezogen werden.



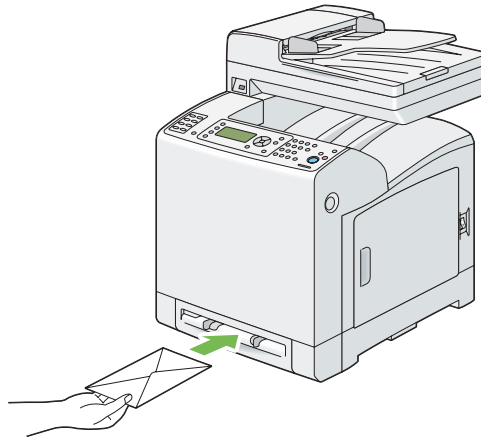
Hinweis:

- Drücken Sie die Druckmedien nicht gewaltsam in den SSF.
- Legen Sie den Briefbogen mit der Vorderseite nach unten ein, wobei der Oberteil zuerst in den Drucker eingezogen wird.
- Wenn Probleme beim Papiereinzug auftreten, wenden Sie das Papier.

Einlegen von Umschlägen in den Einzelblatteinzug (SSF)

Com-10, Monarch oder DL

Zum Einlegen eines Umschlags in den SSF setzen Sie den Umschlag mit kurzer Kante vorne in die Zufuhr mit geschlossener Klappe und der Druckseite nach unten weisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Klappe rechts liegt, wenn sie auf den Drucker blicken.



Wichtig:

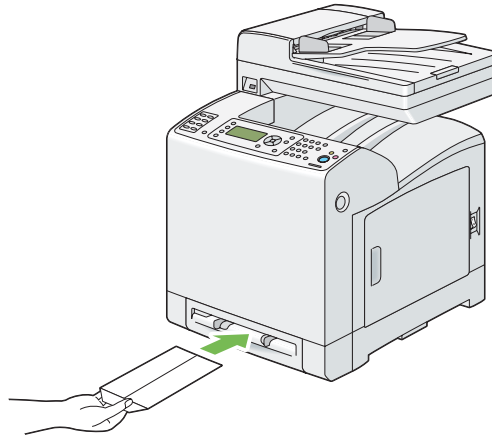
Verwenden Sie niemals Umschläge mit Sichtfenstern, beschichteten Futtern oder selbstklebenden Etiketten. Diese können zu Papierstaus und Schäden am Drucker führen.

Hinweis:

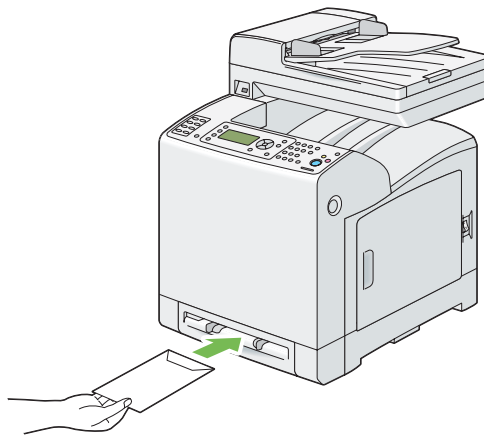
- Stellen Sie sicher, dass Sie einen Umschlag mit vollständig geschlossener Klappe einlegen.*
- Setzen Sie einen Umschlag mit der Klappenseite nach oben weisend und mit dem Stempelbereich an der oberen rechten Seite ein.*

C5

Zum Einlegen eines Umschlags in den SSF setzen Sie den Umschlag mit kurzer Kante vorne in die Zufuhr mit offener Klappe und der Druckseite nach unten weisend ein. Stellen Sie sicher, dass die Klappe unten liegt, wenn Sie auf den Drucker blicken.



ODER

**Wichtig:**

Verwenden Sie niemals Umschläge mit Sichtfenstern, beschichteten Futtern oder selbstklebenden Etiketten. Diese können zu Papierstaus und Schäden am Drucker führen.

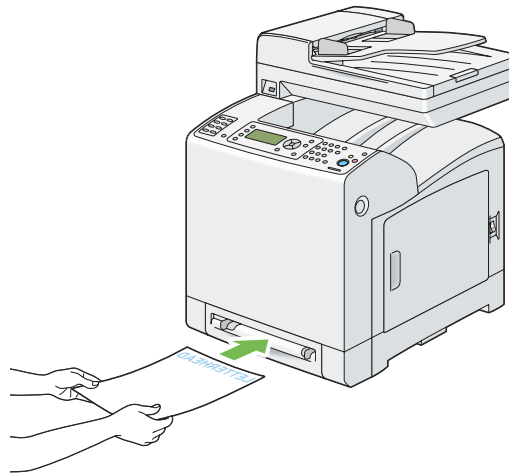
Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass Sie einen Umschlag mit vollständig offener Klappe einlegen.

- ❑ Setzen Sie einen Umschlag mit der Klappenseite nach obenweisend und mit dem Stempelbereich an der unteren rechten Seite ein.

Einlegen von Briefbögen in den Einzelblatteinzug (SSF)

Bei Verwendung des SSF tritt das Briefbogen-Papier zuerst mit der zu bedruckenden Seite nach untenweisend ein.



Verwendung des Einzelblatteinzugs (SSF)

- ❑ Legen Sie nur ein Format und eine Sorte von Druckmedien bei einem einzelnen Druckauftrag ein.
- ❑ Um bestmögliche Druckqualität zu erzielen, verwenden Sie nur hochwertige Druckmedien, die zur Verwendung in einem Laserdrucker hergestellt sind. Weitere Richtlinien zu den Druckmedien finden Sie unter „Verwendungsrichtlinien für Druckmedien“ auf Seite 89.
- ❑ Legen Sie nicht Druckmedien ein oder entfernen diese, wenn der Drucker vom SSF druckt. Dies kann zu Papierstau führen.
- ❑ Druckmedien müssen mit der empfohlenen Druckseite nach unten und dem Oberteil des Druckmediums zuerst einziehend in den SSF eingelegt werden.
- ❑ Keine Gegenstände auf den SSF stellen. Auch vermeiden, darauf zu drücken und der starke Kraft darauf auszuüben.
- ❑ Die Symbole am SSF zeigt, wie der SSF mit Papier beschickt wird, und wie ein Umschlag zum Bedrucken eingelegt wird.

Einstellen von Papierformaten und -sorten

Beim Einlegen des Druckmediums im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin stellen Sie das Papierformat und den Papiertyp vor dem Drucken am Bedienfeld ein.

Hinweis:





Beim Einlegen von Druckmedien im SSF verwenden Sie den Druckertreiber zum Einstellen von Papierformat und -sorte. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Online-Hilfe des Treibers.

Dieser Abschnitt beschreibt das Einstellen von Papierformat und -sorte am Bedienfeld.

Siehe auch:

„Verstehen der Druckermenüs“ auf Seite 243


Einstellen der Papierformate




1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Tray Settings` (Papierfacheinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Tray 1` (Papierfach 1) oder `Tray 2` (Behälter 2), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Paper Size` (Materialformat), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie das richtige Papierformat für die eingelegten Druckmedien, und drücken Sie die Taste .

Einstellen der Papiertypen

Wichtig:

Papiertyp-Einstellungen müssen den tatsächlich im Behälter oder Magazin eingelegten Druckmedien entsprechen. Andernfalls können Probleme mit der Druckqualität auftreten.

1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Tray Settings` (Papierfacheinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .

3. Wählen Sie Tray 1 (Papierfach 1) oder Tray 2 (Behälter 2), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie Paper Type (Materialart), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie den richtigen Papiertyp für die eingelegten Druckmedien, und drücken Sie die Taste .

Druck

Dieser Abschnitt beschreibt, wie bestimmte Informationslisten von Ihrem Drucker gedruckt werden und wie ein Auftrag abgebrochen wird.

Einen Auftrag zum Drucken senden

Zum Unterstützen der Merkmale Ihres Druckers verwenden Sie den Druckertreiber. Wenn Sie **Print (Drucken)** aus einem Software-Programm wählen, wird ein Fenster für den Druckertreiber geöffnet. Wählen Sie die geeigneten Einstellungen für den spezifischen Auftrag, den Sie zum Drucken senden. Druckeinstellungen, die vom Treiber gewählt werden, haben Vorrang vor den vom Bedienfeld gewählten Menüeinstellungen.

Sie müssen möglicherweise auf **Preferences (Einstellungen)** aus dem anfänglichen Feld **Print (Drucken)** klicken, um alle zur Änderung verfügbaren Systemeinstellungen zu sehen. Wenn Sie nicht mit einem Merkmal im Druckertreiberfenster vertraut sind, öffnen Sie die Online-Help (Hilfe) für weitere Information.

Zum Drucken eines Auftrags aus einer typischen Microsoft® Windows®-Anwendung:

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie drucken möchten.
2. Aus dem Menü **File (Datei)** wählen Sie **Print (Drucken)**.
3. Bestätigen Sie, dass der richtige Drucker im Dialogfeld gewählt ist. Modifizieren Sie die Systemeinstellungen als geeignet (wie die zu drucken gewünschten Seiten oder Kopienanzahl).
4. Klicken Sie auf **Preferences (Einstellungen)**, um Systemeinstellungen einzustellen, die nicht aus dem ersten Bildschirm verfügbar sind und klicken dann auf **OK**.
5. Klicken Sie auf **OK** oder **Print (Drucken)**, um den Auftrag zum gewählten Drucker zu senden.

Einen Druckauftrag löschen

Es gibt verschiedene Verfahren zum Löschen eines Auftrags.

Löschen eines Auftrags aus dem Bedienfeld

Zum Löschen eines Auftrags, nachdem der Druckvorgang begonnen hat:

1. Drücken Sie die Taste **Stop**.
2. Aus **Active Jobs (Aktive Aufträge)** wählen Sie **Print (Drucken)**, und drücken Sie dann die Taste **Stop**.

Der Druckvorgang wird nur für den aktuellen Druckauftrag abgebrochen. Alle folgenden Aufträge werden weiter gedruckt.

Löschen eines Auftrags von einem unter Windows laufenden Computer

Löschen eines Auftrags aus der Taskleiste

Wenn Sie einen Auftrag zum Drucken senden, erscheint ein kleines Druckersymbol im Systembereich der Taskleiste.

1. Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol .

Eine Liste der Druckaufträge erscheint im Druckerfenster.

2. Wählen Sie den Auftrag, den Sie löschen möchten.
3. Drücken Sie die Taste **Delete** an der Tastatur.

Löschen eines Auftrags vom Desktop

1. Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows XP).

Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows Server 2003).

Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** (für Windows 7 und Windows Server 2008 R2).

Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)** (für Windows Vista).

Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker)** (für Windows Server 2008).

2. Doppelklicken Sie auf den Drucker, den Sie gewählt haben, als Sie den Auftrag zum Drucken gesendet haben.

Eine Liste der Druckaufträge erscheint im Druckerfenster.

3. Wählen Sie den Auftrag, den Sie löschen möchten.
4. Drücken Sie die Taste **Delete** an der Tastatur.

Verwenden der Speicherdruck-Funktion

Wenn Sie einen Auftrag zum Drucker senden, können Sie im Treiber spezifizieren, dass der Drucker den Auftrag im Speicher ablegen soll. Wenn Sie zum Drucken des Auftrags bereit sind, gehen Sie zum Drucker und verwenden die Bedienfeld-Menüs zum Identifizieren des Auftrags im Speicher, der gedruckt werden soll.

Die Speicherdruck-Funktion enthält die folgenden Auftragsstypen:

- „Geschützte Ausgabe“ auf Seite 109
- „Probedruck“ auf Seite 109

Hinweis:

- Speicherdruck-Funktion ist in den folgenden Fällen verfügbar:*
 - Das zusätzliche Speichermodul ist installiert.*
 - Die RAM-Disk ist im Bedienfeld-Menü aktiviert.*
 - RAM Disk (RAM-Disk)** im Druckertreiber ist auf **Available (Verfügbar)** gestellt.
- Die Daten im Speicher werden gelöscht, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.*

Geschützte Ausgabe

Sie können z.B. Druckaufträge zuerst im Druckerspeicher ablegen und dann später direkt vom Bedienfeld aus drucken. Dieses Merkmal kann zum Drucken vertraulicher Dokumente verwendet werden. Ein gespeicherter Druckauftrag wird nach dem Drucken oder nach einer festgelegten Zeit gelöscht.

Hinweis:

- Geschützte Ausgabe ist verfügbar, wenn Sie den PCL-Treiber verwenden.*
- Geschützte Ausgabe erfordert Spezifizieren eines Passworts für Vertraulichkeit.*

Probedruck

Wenn Sie mehrfache Kopien für einen sortierten Auftrag spezifizieren, erlaubt dieses Merkmal es Ihnen, nur den ersten Set zum Prüfen zu drucken, bevor Sie die restlichen Kopien mit dem Drucker drucken. Sie können wählen, ob die restlichen Daten gedruckt oder gelöscht werden.

Hinweis:

- Wenn ein Druckauftrag zu groß für den verfügbaren Speicher ist, kann der Drucker Fehlermeldungen anzeigen.*
- Wenn ein Dokumentname nicht dem Druckauftrag im Druckertreiber zugewiesen ist, wird der Name des Auftrags mit der Zeit und dem Datum der Eingabe identifiziert, um ihn von anderen unter Ihrem Namen gespeicherten Aufträgen zu unterscheiden.*
- Probedruck ist verfügbar, wenn Sie den PCL-Treiber verwenden.*






Speichern von Druckaufträgen

Im Druckertreiber können Sie eine Einstellung spezifizieren, die es Ihnen erlaubt, Druckaufträge im vorläufigen Speicher abzulegen. Wählen Sie zum Beispiel einen anderen Druckauftrag als **Normal Print (Normaler Druck)** oder **Fax** in der Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)** des PCL-6-Treibers. Der Auftrag wird im vorläufigen Speicher abgelegt, bis Sie den Druck vom Bedienfeld anfordern oder den Drucker ausschalten.


Drucken der gespeicherten Aufträge

Sobald Aufträge gespeichert sind, können Sie den Druck vom Bedienfeld aus spezifizieren. Wählen Sie den verwendeten Auftragsstyp von Geschützte Ausgabe und Probedruck. Wählen Sie dann Ihre Benutzer-ID aus einer Liste aus. Geschützter Druck erfordert das Pw, das Sie im Druckertreiber spezifiziert haben, als Sie den Auftrag gesendet haben.

Zum Drucken der gespeicherten Dokumente gehen Sie wie unten beschrieben vor.

1. Drücken Sie die Taste **Drucker**.
2. Wählen Sie **Secure Print** (Geschützte Ausgabe) oder **Sample Print** (Probedruck), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie Ihre Benutzer-ID, und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie das zu drucken gewünschte Dokument aus, und drücken Sie die Taste .
5. Wählen Sie den gewünschten Auftragstyp, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie **Use PC Settings** (PC-Einst. verw.) oder **Input Number of Copies** (Anzahl Kopien angeben), und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Wenn Sie **Input Number of Copies** (Anzahl Kopien angeben) wählen, können Sie die Kopienzahl zum Drucken spezifizieren, bevor Sie die Taste  drücken.


Das gespeicherte Dokument wird gedruckt.

Spezifizieren Ihres Passworts im Bedienfeld (Geschützter Druck)

Wenn Sie Ihre Benutzer-ID für Geschützten Druck wählen, erscheint die folgende Eingabeaufforderung:

[_]

Verwenden Sie die Tasten am Bedienfeld zur Eingabe des numerischen Passworts, das Sie im Druckertreiber gewählt haben. Das eingegebene Passwort wird als Sternchen (*****) angezeigt, um Vertraulichkeit zu gewährleisten.

Wenn Sie ein ungültiges Passwort eingeben, erscheint die Meldung „Wrong password Re-enter (Kennwortfehler Erneut eingeben)“. Warten Sie drei Sekunden, oder drücken Sie die Taste , um zum Bildschirm zur Benutzerauswahl zurückzugehen.

Wenn Sie ein gültiges Passwort eingeben, haben Sie Zugriff auf alle Druckaufträge, die zu dem eingegebenen Benutzernamen und Passwort passen. Die zu dem eingegebenen Passwort passenden Druckaufträge erscheinen auf dem Bildschirm. Sie können dann wählen, ob Sie die zu dem eingegebenen Passwort passenden Aufträge drucken oder löschen. (Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Drucken der gespeicherten Aufträge“ auf Seite 109.)

Löschen gespeicherter Aufträge

Bei Geschütztem Druck wird ein gespeicherter Auftrag nach dem Drucken gelöscht, wenn im Bedienfeld eingegeben oder beim Ausschalten des Druckers.

Für Probedruck werden diese Aufträge gespeichert, bis Sie sie im Bedienfeld löschen oder den Drucker ausschalten.

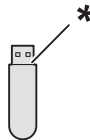
Direktdruck mit dem USB-Speichergerät

Der Druckvorgang vom USB-Speichermerkmal erlaubt es Ihnen, in einem USB-Speichergerät gespeicherte Dateien vom Bedienfeld aus zu drucken.

Wichtig:



- Um Schäden an Ihrem Drucker zu vermeiden, schließen Sie KEIN anderes Gerät als das USB-Speichergerät am USB-Anschluss des Druckers an.
- Ziehen Sie das USB-Speichergerät NICHT vom USB-Anschluss ab, bevor der Druckvorgang am Drucker fertig ist.

Der USB-Anschluss des Druckers ist auf USB 2.0-Geräte ausgelegt. Sie dürfen nur ein zugelassenes USB-Speichergerät mit einem A-Steckertyp-Anschluss verwenden. Verwenden Sie nur ein USB-Speichergerät mit metallischer Abschirmung.



* Steckertyp A

Zum Ausdrucken einer Datei in einem USB-Speichergerät:

1. Stecken Sie ein USB-Speichergerät in den USB-Anschluss des Druckers ein.
2. Wählen Sie **Print from USB Memory** (USB-Direktdruck), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie die gewünschte Datei, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Nur die folgenden Zeichen werden auf dem Bedienfeld angezeigt:

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z 0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 \$ % ' ' - @ { } ~ ! # () & _
^

4. Wählen Sie Druckoptionen nach Bedarf.

Hinweis:

Sie können mit dem Merkmal „Scanausgabe: USB-Speicher“ gescannte und gespeicherte Dateien drucken. Ohne Verwendung des Merkmals gespeicherte Dateien wie vom Anwender erzeugte Dateien werden möglicherweise nicht richtig gedruckt.

Unterstützte Dateiformate

Dateien in den folgenden Dateiformaten können direkt von einem USB-Speichergerät gedruckt werden.

- PDF
- TIFF
- JPEG

Drucken von PDF-Dateien mit dem lpr-Befehl

Sie können PDF-Dateien mit dem lpr-Befehl drucken.

Hinweis:

Zum Drucken von PDF-Dateien mit dem lpr-Befehl müssen Sie den LPD-Anschluss des Druckers mit dem EpsonNet Config aktivieren (Standard: Aktiviert).

Unterstützte PDF-Dateien

Mit den folgenden Versionen von Adobe Acrobat erzeugte PDF-Dateien können mit dem lpr-Befehl gedruckt werden.

- Adobe Acrobat 5.X
- Adobe Acrobat 6.X (ausgenommen einige der zu PDF1.5 hinzugefügten Merkmale)
- Adobe Acrobat 7.X (ausgenommen einige der zu PDF1.6 hinzugefügten Merkmale)

Hinweis:

Bestimmte PDF-Dateien können nicht gedruckt werden, je nachdem wie sie erzeugt wurden. In diesem Fall öffnen Sie die Dateien und drucken sie mit einem Druckertreiber aus.

Verwenden des lpr-Befehls

Im Fenster zum Ausführen von Befehlen geben Sie den lpr-Befehl wie im folgenden Beispiel beschrieben ein:

Beispiel: Drucken von „event.pdf“, wenn die IP-Adresse des Druckers 192.168.1.100 ist.

```
C:\> lpr -S 192.168.1.100 -P lp event.pdf
```

Duplexdruck**Automatischer Duplexdruck**

Automatischer Duplexdruck (oder doppelseitiger Druck) erlaubt es Ihnen, auf beiden Seiten eines Blatts Papier zu kopieren. Die Papierformate A4, Letter, Folio und Legal sind akzeptabel.

Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.

1. Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows XP).

Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows Server 2003).

Klicken Sie auf **Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** (für Windows 7 und Windows Server 2008 R2).

Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printer (Drucker)** (für Windows Vista).

Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Printers (Drucker)** (für Windows Server 2008).

Eine Liste verfügbarer Drucker wird angezeigt.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Printing Preferences (Druckereinstellungen)** aus.

Die Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)** erscheint.

3. Unter **Paper Tray (Behälter)** wählen Sie **Tray1**, **Tray2** oder **Auto Paper Select (Automatisch)**.
4. Unter **2 Sided Print (Seitenaufdruck)** wählen Sie **2 Sided Print (Seitenaufdruck)** oder **2 Sided, Flip on Short Edge (2-seitig, wenden Schmalseite)**.

Hinweis:

Weitere Informationen über die Optionen **2 Sided Print (Seitenaufdruck)** und **2 Sided, Flip on Short Edge (2-seitig, wenden Schmalseite)** finden Sie unter „Verwenden des Broschürendrucks“ auf Seite 114.

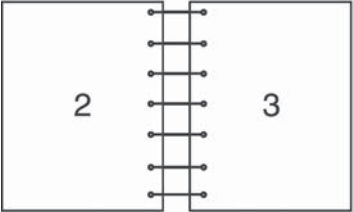
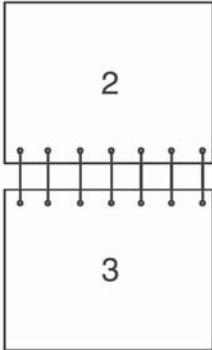
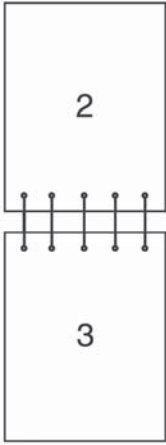
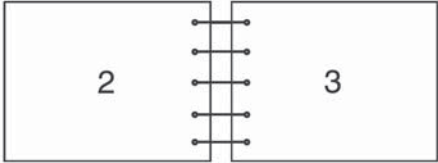
5. Klicken Sie auf **OK**.

Verwenden des Broschürendrucks

Zur Verwendung des Broschürendruck-Merkmals wählen Sie **Booklet Creation (Broschüre)** im Dialogfeld **Booklet / Poster / Mixed Document / Rotation (Broschüre/Poster/Mischformatdokument/Drehung)**, das durch Klicken auf die Schaltfläche **Booklet / Poster / Mixed Document / Rotation (Broschüre/Poster/Mischformatdokument/Drehung)** in der Registerkarte **Layout** des Dialogfelds für Druckereinstellungen angezeigt wird. Die Bindeposition **2 Sided Print (Seitenaufdruck)** wird als Standard gewählt. Wenn Sie die Position ändern wollen, wählen Sie **2 Sided, Flip on Short Edge (2-seitig, wenden Schmalseite)** aus dem Menü **2 Sided Print (Seitenaufdruck)** in der Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)** des Dialogfelds für Druckereinstellungen.

Hinweis:

Zur Verwendung des Broschürendrucks wählen Sie **Tray1**, **Tray2** oder **Auto Paper Select (Automatisch)** für **Paper Tray (Behälter)** in der Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)**. Wählen Sie nicht **Manual Feeder (Manuelle Zufuhr)**.

<p>2 Sided Print (Seitendruck)</p>	<p>Nimmt Bindung entlang der langen Kante der Seite an (linke Kante für Hochformat-Ausrichtung und obere Kante für Querformat-Ausrichtung). Die folgende Abbildung zeigt die lange Bindekante für Hochformat- und Querformat-Seiten an:</p>	
	<p>Hochformat</p> 	<p>Querformat</p> 
<p>2 Sided, Flip on Short Edge (2-seitig, wenden Schmalseite)</p>	<p>Nimmt Bindung entlang der kurzen Kante der Seite an (obere Kante für Hochformat-Ausrichtung und obere Kante für Querformat-Ausrichtung). Die folgende Abbildung zeigt die kurze Bindekante für Hochformat- und Querformat-Seiten an:</p>	
	<p>Hochformat</p> 	<p>Querformat</p> 

Wählen der Druckoptionen

Wählen von Druckeinstellungen (Windows)

Die Druckereinstellungen regeln alle Ihre Druckaufträge, wenn Sie sie nicht spezifisch für einen Auftrag überregeln. Wenn Sie zum Beispiel bei den meisten Aufträgen Duplexdruck ausführen wollen, stellen Sie diese Option in den Druckereinstellungen ein.

Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.

Zum Wählen von Druckereinstellungen:

1. Klicken Sie auf **Start** — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows XP).

Klicken Sie auf **Start** — **Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)** (für Windows Server 2003).

Klicken Sie auf **Start** — **Devices and Printers (Geräte und Drucker)** (für Windows 7 und Windows Server 2008 R2).

Klicken Sie auf **Start** — **Control Panel (Systemsteuerung)** — **Hardware and Sound (Hardware und Sound)** — **Printer (Drucker)** (für Windows Vista).

Klicken Sie auf **Start** — **Control Panel (Systemsteuerung)** — **Printers (Drucker)** (für Windows Server 2008).

Eine Liste verfügbarer Drucker wird angezeigt.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für Ihren Drucker, und wählen Sie dann **Printing Preferences (Druckereinstellungen)**.
3. Wählen Sie die Registerkarte **Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen)**, und klicken Sie dann auf **Defaults (Vorgaben)**.
4. Nehmen Sie Auswahlen an den Treiber-Registerkarten vor, und klicken Sie dann auf **OK**, um Ihre Auswahlen zu speichern.

Hinweis:

*Für weitere Informationen über Windows Druckertreiber-Optionen klicken Sie auf **Help (Hilfe)** an der Druckertreiber-Registerkarte, um die Onlinehilfe zu betrachten.*

Wählen der Optionen für einen einzelnen Auftrag (für Windows)

Wenn Sie spezielle Druckoptionen für einen bestimmten Auftrag verwenden wollen, ändern Sie die Druckereinstellungen, bevor Sie den Auftrag zum Drucker senden. Wenn Sie zum Beispiel den Modus Fotodruck-Qualität bei einer bestimmten Grafik verwenden wollen, wählen Sie diese Einstellung im Treiber, bevor Sie den Druck ausführen.

Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.

1. Während das gewünschte Dokument oder die Grafik in Ihrer Anwendung geöffnet ist, rufen Sie das Dialogfeld **Print (Drucken)** auf.
2. Wählen Sie den Drucker und klicken Sie auf **Preferences (Einstellungen)**, um den Druckertreiber zu öffnen.
3. Nehmen Sie die Auswahlen auf den Treiber-Registerkarten vor. Informationen über spezifische Druckoptionen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Hinweis:

*In Windows XP, Windows Server 2003, Windows Server 2008, Windows Vista, Windows Server 2008 R2 und Windows 7 können Sie aktuelle Druckoptionen mit einem distinkten Namen speichern und sie auf andere Druckaufträge anwenden. Wählen Sie entweder die Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)**, **Image Options (Bildoptionen)**, **Layout**, **Watermarks / Forms (Aufdruck/Formulare)** oder **Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen)** und klicken Sie dann auf **Save (Speichern)** auf der Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)**. Klicken Sie für weitere Informationen auf **Help (Hilfe)**.*

4. Klicken Sie auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
5. Drucken Sie den Auftrag.

Siehe folgende Tabelle für spezifische Druckoptionen:

Die Tabelle unten nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.

Druckoptionen für Windows

Betriebssystem	Treiber-Registerkarte	Druckoptionen
Windows XP, Windows XP x 64-Bit, Windows Server 2003, Windows Server 2003 x 64-Bit, Windows Vista, Windows Vista x 64-Bit, Windows Server 2008, Windows Server 2008 x 64-Bit, Windows Server 2008 R2, Windows 7 oder Windows 7 x 64-Bit	Registerkarte Paper / Output (Material/Ausgabe)	<input type="checkbox"/> Job Type (Auftragstyp) <input type="checkbox"/> Saved Settings (Favoriten) <input type="checkbox"/> 2 Sided Print (Seitenaufdruck) <input type="checkbox"/> Output Color (Ausgabefarbe) <input type="checkbox"/> Quantity (Menge) <input type="checkbox"/> Paper Summary (Materialübersicht) <input type="checkbox"/> Paper Size (Materialformat) <input type="checkbox"/> Paper Tray (Behälter) <input type="checkbox"/> Paper Type (Materialart) <input type="checkbox"/> Manual Feeder Feed Orientation (Zufuhrrichtung für manuelle Zufuhr) <input type="checkbox"/> Covers / Separators (Deckblätter/Trennblätter) <input type="checkbox"/> Envelope/Paper Setup Wizard (Umschlag-/Papier-Einrichtungsassistent) <input type="checkbox"/> Printer Status (Druckerstatus) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)
	Registerkarte Image Options (Bildoptionen)	<input type="checkbox"/> Output Color (Ausgabefarbe) <input type="checkbox"/> Image Quality (Bildqualität) <input type="checkbox"/> Output Recognition (Ausgabeerkennung) <input type="checkbox"/> Image Adjustment Mode (Bildeinstellungsmodus) <input type="checkbox"/> Image Types (Bildarten) <input type="checkbox"/> Image Auto Correction (Bild-Autokorrektur) <input type="checkbox"/> Image Settings (Bildeinstellungen) <input type="checkbox"/> Color Balance (Farbausgleich) <input type="checkbox"/> Profile Settings (Profileinstellungen) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)
	Registerkarte Layout	<input type="checkbox"/> Image Orientation (Bildausrichtung) <input type="checkbox"/> Multiple-Up (Mehrfachnutzen) <input type="checkbox"/> Booklet / Poster / Mixed Document / Rotation (Broschüre/Poster/Mischformatdokument/Drehung) <input type="checkbox"/> Fit to New Paper Size (In neues Format einpassen) <input type="checkbox"/> Specify Zoom (Zoom) <input type="checkbox"/> Image Shift / Print Position (Bildverschiebung/Druckposition) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)

Betriebssystem	Treiber-Registerkarte	Druckoptionen
Windows XP, Windows Server 2003, Windows Vista, Windows Server 2008 oder Windows 7	Registerkarte Watermarks / Forms (Aufdruck/Formulare)	<input type="checkbox"/> Watermarks (Aufdruck) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> New Watermark (Neuer Text) <input type="checkbox"/> New Watermark (Bitmap) (Neue Bitmap) <input type="checkbox"/> Edit Watermark (Bearbeiten) <input type="checkbox"/> Delete Watermark (Löschen) <input type="checkbox"/> Apply to First Page Only (Nur erste Seite) <input type="checkbox"/> Forms (Formulare) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> No Forms (Aus) <input type="checkbox"/> Create / Register Forms (Formular erstellen) <input type="checkbox"/> Image Overlay (Bildformular) <input type="checkbox"/> Annotation (Textfeld) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)
Windows XP, Windows XP x 64-Bit, Windows Server 2003, Windows Server 2003 x 64-Bit, Windows Vista, Windows Vista x 64-Bit, Windows Server 2008, Windows Server 2008 x 64-Bit, Windows Server 2008 R2, Windows 7 oder Windows 7 x 64-Bit	Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen)	<input type="checkbox"/> Skip Blank Pages (Leere Seiten überspringen) <input type="checkbox"/> Draft Mode (Entwurfmodus) <input type="checkbox"/> Banner Sheet (Begleitblatt) <input type="checkbox"/> Substitute Tray (Ersatzfach) <input type="checkbox"/> Other Settings (Graphics Settings) (Andere Einstellungen (Grafikeinstellungen)) <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Items (Elemente) <input type="checkbox"/> Settings for (Einstellungen für) <input type="checkbox"/> Paper Tray Selection Method (Papierbehälter-Auswahlmethode) <input type="checkbox"/> Specify Font (Schrifteinstellung) <input type="checkbox"/> About (Info) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)

Wählen der Optionen für einen einzelnen Auftrag (Mac OS X)

Zum Wählen von Druckereinstellungen für einen bestimmten Auftrag verwenden ändern Sie die Druckereinstellungen, bevor Sie den Auftrag zum Drucker senden.

1. Bei in Ihrer Anwendung geöffnetem Dokument klicken Sie auf **File (Datei)** und anschließend auf **Print (Drucken)**.
2. Wählen Sie die gewünschten Druckoptionen aus den erscheinenden Menüs und Dropdown-Listen aus.

Hinweis:

In Mac OS® X klicken Sie auf **Save As (Speichern als)** im Menübildschirm **Presets (Voreinstellungen)**, um die aktuellen Druckereinstellungen zu speichern. Sie können mehrere Voreinstellungen anlegen und jede mit ihrem eigenen unverkennbaren Namen und Druckereinstellungen speichern. Zum Drucken von Aufträgen mit spezifischen Druckereinstellungen klicken Sie auf die betreffende in der Liste **Presets (Voreinstellungen)** gespeicherte Voreinstellung.

3. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**, um den Auftrag zu drucken.

Mac OS X Druckertreiber-Druckoptionen:

Die Tabelle unten nimmt Mac OS X 10.6 TextEdit als Beispiel.

Druckoptionen für Mac OS X

Element	Druckoptionen
	<input type="checkbox"/> Copies (Anzahl d.Kopien) <input type="checkbox"/> Collated (Sortiert) <input type="checkbox"/> Pages (Seiten) <input type="checkbox"/> Paper Size (Papierformat) <input type="checkbox"/> Orientation (Ausrichtung)
Layout	<input type="checkbox"/> Pages Per Sheet (Seiten pro Blatt) <input type="checkbox"/> Layout Direction (Layout-Richtung) <input type="checkbox"/> Border (Rand) <input type="checkbox"/> Two-Sided (Duplex)
Color Matching (Farbanpassung)	<input type="checkbox"/> ColorSync <input type="checkbox"/> Profile (Profil)
Paper Handling (Handhabung des Papiers)	<input type="checkbox"/> Seiten zum Drucken (Pages to Print) <input type="checkbox"/> Page Order (Seitenreihenfolge) <input type="checkbox"/> Destination Paper Size (Ziel-Papierformat)
Paper Feed (Papiereinzug)	<input type="checkbox"/> All pages From (Alle Seiten ab) <input type="checkbox"/> First Pages From (Erste Seiten ab) <input type="checkbox"/> Remaining From (Restliche ab)
Cover Page (Titelblatt)	<input type="checkbox"/> Print Cover Page (Titelblatt drucken) <input type="checkbox"/> Cover Page Type (Deckblatttyp) <input type="checkbox"/> Billing Info (Rechnungsinfo)

Element	Druckoptionen
Scheduler (Planer)	<input type="checkbox"/> Print Document (Dokument drucken) <input type="checkbox"/> Priority (Vorrang)
Job Accounting (Auftragskostenzählung)	<input type="checkbox"/> Account Mode (Kostenzählungsmodus) <input type="checkbox"/> User Details Setup (Benutzerdetails einrichten)
Job Type (Auftragstyp)	<input type="checkbox"/> Job Type (Auftragstyp) <input type="checkbox"/> Setup (Einrichtung) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)
Image Options (Bildoptionen)	<input type="checkbox"/> Output Color (Ausgabefarbe) <input type="checkbox"/> Image Quality (Bildqualität) <input type="checkbox"/> Brightness (Helligkeit) <input type="checkbox"/> Basic Features (Grundfunktionen)/Advanced Features (Erweiterte Funktionen) <input type="checkbox"/> Image Type (Bildarten) <input type="checkbox"/> Image Adjustment (Bildeinstellung) <input type="checkbox"/> Screen (Raster) <input type="checkbox"/> Color Balance (Farbausgleich) <input type="checkbox"/> Defaults (Vorgaben)
Printer Features (Leistungsmerkmale des Druckers)	<input type="checkbox"/> Feature Sets (Funktionssätze) <input type="checkbox"/> Gray Guaranteed (Grau garantiert) <input type="checkbox"/> Feed Orientation (Zufuhr-Ausrichtung) <input type="checkbox"/> Paper Type (Papiertyp) <input type="checkbox"/> Substitute Tray (Ersatzfach) <input type="checkbox"/> Custom Paper Auto Orientation (Ben.def. Papier autom. Ausrichtung) <input type="checkbox"/> Image Enhancement (Bildoptimierung) <input type="checkbox"/> Draft Mode (Entwurfmodus) <input type="checkbox"/> Skip Blank Pages (Leers. Übersp.) <input type="checkbox"/> Halftone Screen Lock (Halbton- Bildschirmsperre) <input type="checkbox"/> High speed for monochrome documents (Schnelldruck für Schwarzweiß-Dokumente) <input type="checkbox"/> Trapping (Farbannahme) <input type="checkbox"/> Letterhead Duplex Mode (Briefbogen Duplexmodus)
Summary (Zusammenfassung)	

Printing Custom Size Paper (Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat)

Dieser Abschnitt erklärt, wie mit dem Druckertreiber auf Papier in benutzerdefiniertem Format gedruckt wird.

Papier in benutzerdefiniertem Format kann im SSF und im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter eingelegt werden. Das Verfahren zum Einlegen von Papier in benutzerdefiniertem Format im SSF ist gleich wie das zum Einlegen von Papier im Standardformat. Das Verfahren zum Einlegen von Papier in benutzerdefiniertem Format im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter ist gleich wie das zum Einlegen von Papier im Standardformat.

Hinweis:

Papier in benutzerdefiniertem Format kann nicht im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin eingelegt werden.

Siehe auch:

- „Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 101
- „Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 95
- „Einstellen von Papierformaten und -sorten“ auf Seite 105

Benutzerdefinierte Papierformate definieren

Vor dem Drucken stellen Sie das benutzerdefinierte Format im Druckertreiber ein.

Hinweis:

Beim Einstellen des Papierformats am Druckertreiber und Bedienfeld stellen Sie sicher, dass Sie das gleiche Format wie das des tatsächlich verwendeten Druckmediums spezifizieren. Einstellen des falschen Formats zum Drucken kann zu Druckerversagen führen. Dies gilt insbesondere, wenn Sie ein größeres Format definieren und ein schmaleres Papier verwenden.

Verwendung des Windows-Druckertreibers

Stellen Sie am Windows-Druckertreiber das benutzerdefinierte Format im Dialogfeld **Custom Paper Size (Benutzerdefiniertes Materialformat)** ein. In diesem Abschnitt wird das Verfahren anhand von Windows XP und dem PCL-6-Treiber als Beispiel erklärt.

Bei Windows XP oder höher erlaubt ein Administrator-Passwort nur Benutzern mit Administratorrechten, die Einstellungen zu ändern. Benutzer ohne Administratorrechte können nur die Inhalte betrachten.

1. Klicken Sie auf **Start — Printers and Faxes (Drucker und Faxgeräte)**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Drucker, und wählen Sie **Eigenschaften** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Configuration (Konfiguration)**.
4. Klicken Sie auf **Custom Paper Size (Benutzerdefiniertes Materialformat)**.
5. Wählen Sie die benutzerdefinierte Einrichtung, die Sie definieren möchten, unter **Details**.
6. Spezifizieren Sie die Länge der kurzen Kante und der langen Kante unter **Settings for (Einstellungen für)**. Sie können die Werte entweder durch direkte Eingabe oder über die **Höher-** und **Niedriger-**Pfeiltasten spezifizieren. Die Länge der kurzen Kante kann nicht länger als die der langen Kante eingestellt werden, auch wenn sie innerhalb des spezifizierten Bereichs ist. Die Länge der langen Kante kann nicht kürzer als die der kurzen Kante eingestellt werden, auch wenn sie innerhalb des spezifizierten Bereichs ist.
7. Zum Zuweisen eines Papiernamens wählen Sie das Wahlkästchen **Name Paper Size (Eigenes Materialformat)** und geben Sie einen Namen in **Paper Name** ein. Sie können bis zu 14 Zeichen für den Papiernamen eingeben.
8. Wenn erforderlich wiederholen Sie Schritt 5 bis 7, um ein anderes benutzerdefiniertes Format zu definieren.
9. Klicken Sie zweimal auf **OK**.

Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat

Verwenden Sie die folgenden Verfahren, um entweder mit Windows oder Mac OS X Druckertreibern zu drucken.

Verwendung des Windows-Druckertreibers

Zum Drucken auf Papier in benutzerdefiniertem Format wird hier der PCL-6-Treiber als Beispiel genommen.

Hinweis:

*Die Art der Anzeige des Drucker-Dialogfelds **Properties (Eigenschaften)** ist je nach Anwendungssoftware unterschiedlich. Siehe Anleitung jeder Anwendungssoftware.*

1. Aus dem Menü **File (Datei)** wählen Sie **Print (Drucken)**.

2. Wählen Sie den Drucker als den zu verwendenden Drucker und klicken Sie auf **Preferences (Voreinstellungen)**.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Paper / Output (Material/Ausgabe)**.
4. Wählen Sie das Format des Originaldokuments unter **Paper Size (Materialformat)**.
5. Wählen Sie den geeigneten Papiertyp unter **Paper Type (Materialart)** aus.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**.
7. Unter **Fit to New Paper Size (In neues Format einpassen)** wählen Sie **Same as Paper Size (Wie Materialformat)**.
8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Dialogfeld **Printer (Drucker)**, um den Druckvorgang zu starten.

Verwendung des Mac OS X Druckertreibers

In diesem Abschnitt wird das Verfahren anhand von Mac OS X 10.6 TextEdit als Beispiel erklärt.

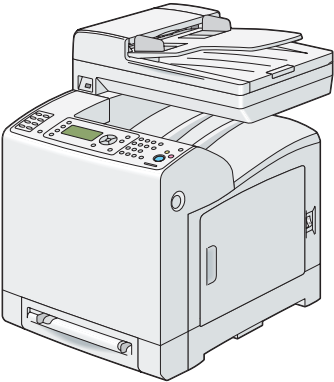





1. Aus dem Menü **File (Datei)** wählen Sie **Page Setup (Seiteneinrichtung)**.
2. Wählen Sie den Drucker als den zu verwendenden Drucker unter **Format For (Format für)**.
3. Unter **Paper Size (Papierformat)** wählen Sie **Manage Custom Sizes (Benutzerdefinierte Formate verwalten)**.
4. Im Fenster **Custom Page Sizes (Benutzerdefinierte Seitenformate)** klicken Sie auf +.
Eine neu eingerichtete Einstellung „Untitled (Ohne Titel)“ wird in der Liste angezeigt.
5. Doppelklicken Sie auf „Untitled (Ohne Titel)“ und geben Sie den Namen für die Einstellung ein.
6. Geben Sie das Format des Originaldokuments in den Feldern **Width (Breite)** und **Height (Höhe)** von **Paper Size (Papierformat)** ein.
7. Spezifizieren Sie **Non-Printable Area (Nicht bedruckbarer Bereich)**, wenn erforderlich.
8. Klicken Sie auf **OK**.

9. Aus dem Menü **File (Datei)** wählen Sie **Print (Drucken)**.
10. Klicken Sie auf **Print (Drucken)** im Dialogfeld **Print (Drucken)**, um den Druckvorgang zu starten.

Kostenzähler

Der Kostenzähler enthält eine Authentifizierungsfunktion, die Grenzen dafür setzen kann, welche Prozesse verwendet werden können, ebenso wie eine Kontoverwaltung, die verwendet werden kann, um die Verwendung basierend auf der Authentifizierung zu regeln.

Die folgende Tabelle zeigt, wie der Drucker mit Kostenzähler arbeitet.

	Registrierter Benutzer A 	Kann bis zu 10.000 Seiten in Schwarzweiß drucken
	Registrierter Benutzer B 	Kann bis zu 10.000 Seiten in Farbe oder Schwarzweiß drucken
	Systemverwalter C 	Referenzkonto-Bericht für jeden registrierten Benutzer
	Normaler Benutzer D 	Kontobericht drucken
		Drucken ist für einen registrierten Benutzer nicht möglich, oder wenn die gedruckten Seiten die Grenze überschreiten.

Status der Druckdaten prüfen

Status prüfen (nur Windows)

Druckerinformation und Status werden im Fenster Status Monitor angezeigt. Doppelklicken Sie das Status Monitor Druckersymbol in der Taskleiste unten rechts im Bildschirm. Im angezeigten Fenster markieren Sie die Spalte **Status**

Sie können die Displayinhalte mit der Taste links vom Fenster Status Monitor ändern.

Status Settings (Statuseinstellung)-Schaltfläche: Zeigt das Dialogfeld **Status Settings (Statuseinstellung)** an und erlaubt es Ihnen, den Druckernamen, den Druckeranschluss und den Druckerstatus zu prüfen.

Für weitere Informationen über Status Monitor siehe Hilfe: Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel:

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start — All Programs (Alle Programme)**.
2. Wählen Sie **EPSON**.
3. Wählen Sie **Status Monitor**.
4. Wählen Sie **Status Monitor Help**.

Siehe auch:

„Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 54

Prüfen des Status in EpsonNet Config (Windows u. Mac OS X)

Sie können den Status des zum Drucker gesendeten Druckauftrags in der Registerkarte **Status** von EpsonNet Config prüfen.

Siehe auch:

„Druckerverwaltung-Software“ auf Seite 53

Drucken einer Bericht-Seite



Sie können eine Reihe von Einstellungen für Ihren Drucker, einschließlich Systemeinstellungen, Bedienfeldeinstellungen, Auftragsprotokoll, Fehlerprotokoll, Druckzähler, Schriftartenliste, Makroliste, Liste gespeicherter Dokumente, Protokollmonitor, Fax-Adressbuch, E-Mail-Adressbuch, Server-Adresse, Fax-Aktivität und wartendes Fax drucken. Dieser Abschnitt beschreibt das Drucken einer Berichtseite.

Drucken einer Systemeinst.-Seite

Zum Bestätigen der detaillierten Druckereinstellungen drucken Sie eine Systemeinstellungen-Seite aus. Eine gedruckte Systemeinstellungen-Seite erlaubt es Ihnen auch, zu bestätigen, ob Optionen richtig installiert sind.

Siehe auch:

„Verstehen der Druckermenüs“ auf Seite 243

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Report/List` (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .

Die Systemeinstellungen-Seite wird gedruckt.

Wenn eine Meldung beim Drucken dieser Seite erscheint, siehe Online-**Help (Hilfe)** für weitere Informationen.

Printer Settings (Druckereinstellungen)

Verwendung des Bedienfelds zum Ändern der Druckereinstellungen

Sie können Menüelemente und entsprechende Werte aus dem Bedienfeld wählen.

Wenn Sie zum ersten Mal die Menüs vom Bedienfeld durchsuchen, sehen Sie bestimmte Menüelemente hervorgehoben.

Diese markierten Elemente sind werkseitig vorgegeben und die originalen Systemeinstellungen.



Hinweis:

Werkseitige Standardeinstellungen können für verschiedene Regionen unterschiedlich sein.


Wenn Sie eine neue Einstellung vom Bedienfeld wählen, wird das gewählte Element hervorgehoben, um sie als aktuelle benutzerdefinierte Standard-Menüeinstellung zu kennzeichnen.

Diese Einstellungen sind aktiv, bis neue gewählt werden oder bis die werkseitigen Standardeinstellungen wiederhergestellt werden.

Zum Wählen eines neuen Werts als Einstellung:



1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie das gewünschte Menü, und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie das gewünschte Menü oder Menüelement, und drücken Sie dann die Taste .
 - Wenn die Auswahl ein Menü ist, wird das Menü geöffnet, und die erste Systemeinstellung im Menü erscheint.
 - Wenn die Auswahl ein Menüelement ist, erscheint die Standard-Menüeinstellung für das Menüelement. (Die aktuelle benutzerdefinierte Menüeinstellung ist hervorgehoben.)


Jedes Menüelement hat eine Liste von Werten für das Menüelement. Ein Wert kann sein:

- Eine Phrase oder ein Wort zur Beschreibung einer Einstellung
 - Ein Zahlenwert, der geändert werden kann
 - Eine Ein- oder Aus-Einstellung
4. Wählen Sie den gewünschten Wert, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Manche Menüelemente können die Verwendung des Zifferntastensfelds zur Eingabe des Werts erfordern.



5. Wenn Sie zum vorherigen Menü zurückkehren möchten, drücken Sie die Taste  (**Zurück**) oder .

Um mit der Einstellung anderer Elemente fortzufahren, wählen Sie das gewünschte Menü. Zum Beenden der Einstellung neuer Werte drücken Sie die Taste  (**Zurück**).

Treiber-Einstellungen überregeln vorher vorgenommenen Einstellungen und können erforderlich sein, um die Bediener-Standard-Einstellungen zu ändern.

Verwendung des Bedienfelds zum Einstellen der Sprache

Zum Anzeigen einer anderen Sprache auf dem Bedienfeld:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Panel Language (Bedienungsstaffelsprache)**, und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie die gewünschte Sprache, und drücken Sie dann die Taste .

Drucken mit Web Services on Devices (WSD)

Dieser Abschnitt bietet Informationen über Netzwerkdrucken mit WSD, dem neuen Microsoft Protokoll für Microsoft Windows Vista, Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2 und Windows 7.

Hinzufügen von Rollen von Druckdiensten

Wenn Sie Windows Server 2008 oder Windows Server 2008 R2 verwenden, müssen Sie die Rollen der Druckdienste zum Windows Server 2008 oder Windows Server 2008 R2 Client hinzufügen.

Für Windows Server 2008:

1. Klicken Sie auf **Start — Administrative Tools (Verwaltung) — Server Manager (Server-Manager)**.
2. Wn Sie **Add Roles (Rollen hinzufügen)** aus dem Menü **Action (Aktion)**.
3. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print Services (Druckdienste)** im Fenster **Server Roles (Serverrollen)** im **Add Roles Wizard (Assistent zum Hinzufügen von Rollen)** und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.

5. Wählen Sie das Wahlkästchen **Print Server (Druckerserver)** aus, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
6. Klicken Sie auf **Install (Installieren)**.

Für Windows Server 2008 R2:

1. Klicken Sie auf **Start — Administrative Tools (Verwaltung) — Server Manager (Server-Manager)**.
2. Wn Sie **Add Roles (Rollen hinzufügen)** aus dem Menü **Action (Aktion)**.
3. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Print and Document Services (Druck- und Dokumentdienste)** im Fenster **Server Roles (Serverrollen)** im **Add Roles Wizard (Assistent zum Hinzufügen von Rollen)** und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
4. Klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
5. Wählen Sie das Wahlkästchen **Print Server (Druckerserver)** aus, und klicken Sie auf **Next (Weiter)**.
6. Klicken Sie auf **Install (Installieren)**.

Druckereinrichtung

Sie können Ihren neuen Drucker im Netzwerk mit der **Software Disc** freigeben, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurde, oder unter Verwendung des Microsoft Windows **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)**. Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.

Installieren eines Druckertreibers mit dem Druckerinstallation-Assistent

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printers (Drucker) (Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).
2. Klicken Sie auf **Add a printer (Drucker hinzufügen)**, um den **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** zu starten.
3. Wählen Sie **Add a network, wireless or Bluetooth printer (Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen)**.

4. In der Liste verfügbarer Drucker wählen Sie den zu verwenden gewünschten und klicken dann auf **Next (Weiter)**.

Hinweis:

- In der Liste verfügbarer Drucker wird der WSD-Drucker in Form von **http://IP address/ws/** angezeigt.
 - Wenn kein WSD-Drucker in der Liste angezeigt wird, geben Sie die IP-Adresse des Druckers manuell ein, um einen WSD-Drucker zu erstellen. Zum manuellen Eingeben der IP-Adresse des Druckers führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.
Für Windows Server 2008 R2 müssen Sie, um einen WSD-Drucker zu erstellen, ein Mitglied der Administratorengruppe sein.
 1. Klicken Sie auf **Der gesuchte Drucker ist nicht aufgeführt**.
 2. Wählen Sie **Add a printer using a TCP/IP address or hostname (Einen Drucker unter Verwendung einer TCP/IP-Adresse oder eines Hostnamens hinzufügen)** und klicken Sie anschließend auf **Next (Weiter)**.
 3. Wählen Sie **Web Services Device (Webdienstegerät)** unter **Device type (Gerätetyp)**.
 4. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in **Hostname or IP address (Hostname oder IP-Adresse)** ein und klicken auf **Next (Weiter)**.
 - Vor dem Installieren des Treibers mit dem **Add Printer Wizard (Druckerinstallations-Assistent)** unter Windows Server 2008 R2 oder Windows 7 führen Sie eine der folgenden Maßnahmen aus:
 - Stellt die Internetverbindung her, so dass Windows Update Ihren Computer scannen kann.
 - Fügt den Druckertreiber zum Computer hinzu.
5. Bei Aufforderung installieren Sie den Druckertreiber auf Ihrem Computer. Wenn Sie zur Eingabe oder Bestätigung eines Administrator-Passworts aufgefordert werden, geben Sie das Passwort ein oder geben die erforderliche Information.
 6. Stellen Sie die zusätzlichen Schritte im Assistenten fertig, und klicken Sie dann auf **Finish (Fertigstellen)**.
 7. Drucken Sie eine Testseite zum Bestätigen der Druckinstallation.
 - a Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung) — Hardware and Sound (Hardware und Sound) — Printers (Drucker) (Start — Devices and Printers (Geräte und Drucker)** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).

- b Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den gerade erstellten Drucker und klicken Sie dann **Properties (Eigenschaften) (Printer properties (Druckereigenschaften))** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).

Stellen Sie in der Registerkarte **Optional Settings (Optionale Einstellungen)** jedes Einstellelement ein und klicken anschließend auf **Apply (Anwenden)**.

- c Klicken Sie auf der Registerkarte **General (Allgemeines)** auf **Print Test Page (Testseite drucken)**. Wenn eine Testseite erfolgreich gedruckt wird, ist die Installation fertiggestellt.

Kapitel 6

Kopieren

Einlegen von Papier zum Kopieren

Die Anweisungen zum Einlegen von Dokumenten sind gleich, egal ob Sie drucken, faxen oder kopieren.

Siehe auch:

„Einlegen von Druckmedien“ auf Seite 95

Vorbereiten eines Dokuments

Sie können die Dokumentenaufgabe oder den automatischen Dokumenteneinzug (AVE) zum Einlegen eines Originaldokuments zum Kopieren, Scannen oder Faxsenden verwenden. Sie können bis zu 35 Blatt Dokumente der Stärke 75 g/m² für einen Auftrag mit dem AVE oder ein Blatt zur Zeit mit der Dokumentenaufgabe einlegen.

Wichtig:

- Legen Sie nicht Dokumente, die kleiner als 139,7 mm mal 139,7 mm oder größer als 215,9 mm mal 355,6 mm sind oder unterschiedliche Formate oder Gewichte gemischt, oder Broschüren, Kataloge, Folien oder Dokumente mit anderen ungewöhnlichen Eigenschaften im AVE ein.*
- Kohlepapier oder Durchschreibepapier, beschichtetes Papier, Zwiebelschalpapier oder dünnes, zerknittertes, gefaltetes, verwelltes, aufgerolltes oder zerrissenes Papier kann nicht im AVE verwendet werden.*
- Verwenden Sie nicht Dokumente mit Heftklammern, Büroklammern, Klebstoffresten oder anhaftenden Materialien mit flüchtigen Lösungsmitteln wie Kleber, Tinte und Korrekturflüssigkeit im AVE.*

Hinweis:

Um die beste Scanqualität zu erzielen, insbesondere bei Farb- oder Graustufenbildern, verwenden Sie die Dokumentenaufgabe anstelle des AVE.

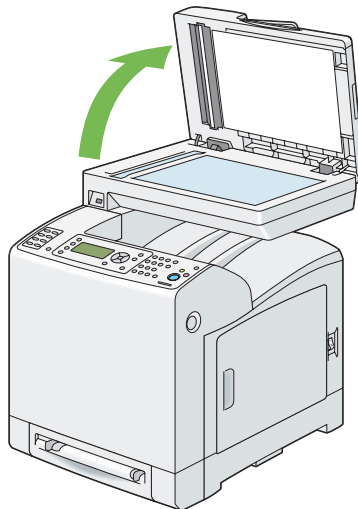
Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.

Hinweis:

- ❑ Eine Computerverbindung ist zum Kopieren nicht erforderlich.
- ❑ Entfernen Sie jegliche Dokumente von der AVE, bevor Sie von der Dokumentenauflage kopieren.
- ❑ Verunreinigungen auf der Dokumentenauflage können schwarze Punkte auf der Ausgabekopie verursachen. Für beste Ergebnisse reinigen Sie die Dokumentenauflage vor der Verwendung. Weitere Informationen dazu finden Sie auch unter „Reinigen des Scanners“ auf Seite 419.

Zum Erstellen einer Kopie von der Dokumentenauflage:

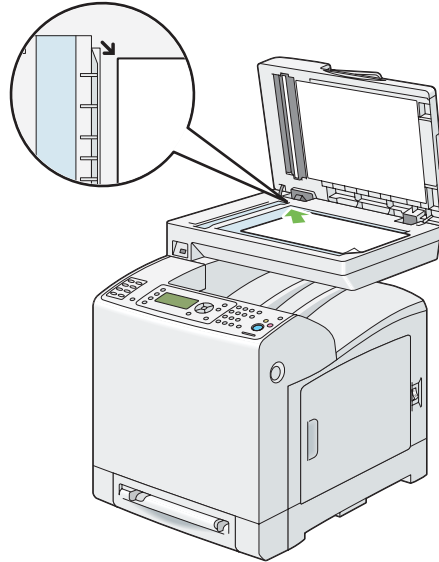
1. Anheben und die Dokumentenabdeckung öffnen.



2. Legen Sie das Dokument mit der Vorderseite nach unten auf die Dokumentenauflage und richten Sie das Dokument mit der Registrierführung oben links an der Auflage aus.

**Achtung:**

Wenden Sie nicht starke Gewalt an, um dicke Dokumente auf der Dokumentenaufgabe zu halten. Dadurch kann das Glas brechen und Verletzungen verursachen.



3. Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Hinweis:

- Wenn die Dokumentenabdeckung beim Kopieren offen gelassen wird, kann die Kopierqualität und beeinträchtigt und der Tonerverbrauch gesteigert werden.
 - Wenn Sie eine Seite aus eine Buch oder einer Zeitschrift kopieren, heben Sie die Abdeckung an, bis ihre Scharniere in die Anschläge eingreifen, und schließen dann die Abdeckung. Wenn ein Buch oder eine Zeitschrift dicker als 30 mm ist, beginnen Sie den Kopiervorgang mit offener Dokumentenabdeckung.
4. Führen Sie Anwenderanpassung der Kopiereinstellungen aus, einschließlich der Kopienzahl, des Kopienformats, Kontrast und Bildqualität.

Siehe auch:

„Einst. von Kopieroptionen“ auf Seite 138

Zum Löschen der Optionseinstellungen drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Hinweis:

Drücken Sie die Taste **Stop**, um einen Auftrag jederzeit beim Scannen eines Dokuments abubrechen.

Erstellen von Kopien vom AVE

Wichtig:

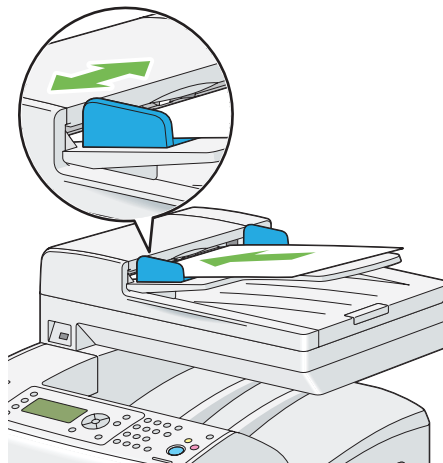
Legen Sie nicht mehr als 35 Blatt in den AVE ein oder erlauben, dass mehr als 35 Blatt zum Dokumentenausgabefach zugeführt werden. Das Dokumentenausgabefach muss geleert werden, bevor mehr als 35 Blatt darin sind, oder Ihre Originaldokumente können beschädigt werden.

Hinweis:

- Um die beste Scanqualität zu erzielen, insbesondere bei Graustufenbildern, verwenden Sie die Dokumentenaufgabe anstelle des AVE.
- Eine Computerverbindung ist zum Kopieren nicht erforderlich.

Zum Erstellen einer Kopie vom AVE:

1. Legen Sie bis zu 35 Blatt Papier der Stärke 75 g/m² mit der Vorderseite nach oben weisend im AVE mit der Vorderkante des Dokuments zuerst ein. Stellen Sie dann die Dokumentenführungen auf das richtige Dokumentformat ein.

**Hinweis:**

Stellen Sie sicher, dass Sie die Dokumentenführungen vor dem Kopieren eines Dokuments im Format *Legal* verwenden.

2. Führen Sie Anwenderanpassung der Kopiereinstellungen aus, einschließlich der Kopienzahl, des Kopienformats, Kontrast und Bildqualität.

Siehe auch:

„Einst. von Kopieroptionen“ auf Seite 138

Zum Löschen der Einstellungen verwenden Sie die Taste **Alles löschen**.

3. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Hinweis:

Drücken Sie die Taste **Stop**, um einen Auftrag jederzeit beim Scannen eines Dokuments abubrechen.

Einst. von Kopieroptionen

Stellen Sie die folgenden Optionen für den aktuellen Kopierauftrag ein, bevor Sie die Taste **Start** drücken, um den Kopiervorgang zu starten.

Hinweis:

Die Kopieroptionen schalten automatisch auf ihren Vorgabestatus zurück, nachdem die nächste Kopie erstellt wurde oder nachdem der Auto-Löschen-Timer abgelaufen ist.

Anzahl der Kopien

Zum Spezifizieren der Anzahl der Kopien von 1 bis 99.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135

„Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Geben Sie die Kopienzahl mit dem Zifferntastenfeld ein.
4. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Farbe

Zum Wählen des Modus für Farb- oder Schwarzweiß-Kopieren.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
 - „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137
2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
 3. Drücken Sie die Taste **Farbmodus**, um zwischen dem Modus Farbe und Schwarzweiß umzuschalten.
 4. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Paper Supply (Materialzufuhr)

Zum Wählen eines Behälters.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
 - „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137
2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.

3. Wählen Sie **Paper Supply** (Materialzufuhr), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Tray 1: xxx (Behälter 1: xxx)*	Das Papier wird von Behälter 1 zugeführt.
Tray 2: xxx (Behälter 2: xxx)	Das Papier wird von Behälter 2 zugeführt.
Manual Feed Slot: xxx	Das Papier wird vom Einzelblatteinzug (SSF) zugeführt.

Hinweis:

Behälter 2 ist nur verfügbar, wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

M.F. Paper Size (Format m. Z.)

Zum Wählen des Standard-Papierformats des SSF.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Paper Supply** (Materialzufuhr), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Manual Feed Slot** (Manuelle Zuführung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **M.F. Paper Size** (Format m. Z.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

mm Serie**Hinweis:**

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

A4 - 210 x 297 mm*
A5 - 148 x 210 mm
B5 - 182 x 257 mm
Letter - 8.5 x 11"
US Folio - 8.5 x 13"
Legal - 8.5 x 14"
Executive - 7.25 x 10.5"
Monarch Env. - 3.9 x 7.5"
DL Env. - 110 x 220 mm
C5 Env. - 162 x 229 mm
#10 Env. - 4.1 x 9.5"

Zoll Serie

Letter - 8.5 x 11"
US Folio - 8.5 x 13"
Legal - 8.5 x 14"
A4 - 210 x 297mm
A5 - 148 x 210mm
B5 - 182 x 257mm
Executive - 7.25 x 10.5"
Monarch Env. - 3.9 x 7.5"
DL Env. - 110 x 220 mm
C5 Env. - 162 x 229mm
#10 Env. - 4.1 x 9.5"

7. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

M.F. Paper Type (Materialart in m. Z.)

Zum Wählen des Standard-Papiertyps des SSF.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Paper Supply** (Materialzufuhr), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Manual Feed Slot** (Manuelle Zuführung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **M.F. Paper Type** (Materialart in m. Z.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Plain (Normalpapier)*
Light Card (Leichtkarton)
Heavy Card (Schwerer Karton)
Envelope (Umschlag)
Letterhead (Briefkopfpapier)

LW Gloss Card (Hochglanz-Leichtkarton)
HW Gloss Card (Schwerer Hochglanzkarton)
Hole Punched (Gelocht)
Colored (Farbe)
Special (Spezial)

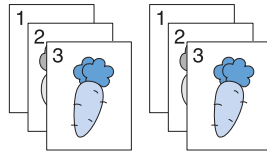
7. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Collated (Sortiert)

Zum Sortieren der Kopierausgabe: Wenn Sie zum Beispiel zwei Kopien von dreiseitigen Dokumenten erstellen, wird ein vollständiges dreiseitiges Dokument gedruckt, gefolgt vom zweiten vollständigen Dokument.

Hinweis:

Sie können mehr Seiten sortieren, wenn das zusätzliche Speichermodul installiert ist.



1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.


ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Collated (Sortiert)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.



Off (Aus)	Kopiert nicht in Sortierreihenfolge.
On (Ein)	Kopiert in Sortierreihenfolge.
Auto (Automatisch)*	Nur die vom AVE eingezogenen Dokumente werden in sortierter Reihenfolge kopiert.

5. Wenn erforderlich führen Sie Anwenderanpassung der Kopiereinstellungen aus, einschließlich der Kopienzahl, Kontrast und Bildqualität.

Siehe auch:


„Einst. von Kopieroptionen“ auf Seite 138.

6. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.
- a Wenn Sie die Dokumentenaufgabe verwenden und diese auf **On (Ein)** gestellt ist, fordert das Display Sie nach einer weiteren Seite auf.

Wenn Sie ein neues Dokument auflegen wollen, drücken Sie die Taste , um **Yes (Ja)** zu wählen, und drücken Sie dann die Taste .

Eine weitere Anzeige fordert zum Auflegen der nächsten Seite auf.

Ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument.

Wählen Sie **Continue (Weiter)**, und drücken Sie dann die Taste .

Reduce/Enlarge (Verkl./Vergr.)

Zum Verkleinern oder Vergrößern des Formats eines kopiertes Bildes von 25 % auf 400 %, wenn Sie Originaldokumente von der Vorlagenaufgabe oder vom AVE kopieren.

Hinweis:

Beim Erstellen einer verkleinerten Kopie können schwarze Linien unten auf der Kopie erscheinen.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Reduce/Enlarge** (Verkl./Vergr.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

mm Serie

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

200%
141% A5 -> A4
122% A5 -> B5
100%*
81% B5 -> A5
70% A4 -> A5
50%

Zoll Serie

200%
154%
129% 8.5 x 11" -> 8.5 x 14"
100%*
78% 8.5 x 14" -> 8.5 x 11"
64%

50%

Hinweis:

Sie können auch den Wert in Schritten von 1% von 25 bis 400 spezifizieren, indem Sie die Taste ◀ oder ▶ drücken oder einen Wert über das Zifferntastenfeld eingeben. Informationen über spezifische Zoombereiche finden Sie in der folgenden Tabelle.

Kopieren Original	A5	B5	A4
A5	100%	122%	141%
B5	81%	100%	115%
A4	70%	86%	100%

Wie Dokumente eingelegt werden, hängt von Größe und Ausrichtung eines Dokuments ab. Weitere Informationen dazu, siehe „Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 95 oder „Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 101.

Informationen zum einlegbaren Papier siehe „Über Druckmedien“ auf Seite 89.

- Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Document Size (Dokumentformat)

Zum Wählen des Standard-Dokumentenformats.

- Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

- Drücken Sie die Taste **Kopieren**.

3. Wählen Sie **Document Size** (Dokumentformat), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

mm Serie

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Auto (Automatisch)*
A4 - 210 x 297mm
A5 - 148 x 210mm
B5 - 182 x 257mm
Letter - 8.5 x 11"
US Folio - 8.5 x 13"
Legal - 8.5 x 14"
Executive - 7.25 x 10.5"

Zoll Serie

Auto (Automatisch)*
Letter - 8.5 x 11"
US Folio - 8.5 x 13"
Legal - 8.5 x 14"
A4 - 210 x 297mm
A5 - 148 x 210mm
B5 - 182 x 257mm
Executive - 7.25 x 10.5"

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Document Type (Dokumenttyp)

Zum Wählen der Kopie-Bildqualität.



1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie Document Type (Dokumenttyp), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Text	Wird für Dokumente mit Text verwendet.
Mixed (Mischformat)*	Wird für Dokumente mit Text und Fotos verwendet.
Photo (Foto)	Wird für Dokumente mit Fotos verwendet.

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Lighten/Darken (Helligkeit)

Zum Einstellen des Kontrasts, um die Kopie heller oder dunkler als das Original zu machen.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Lichter/Darken** (Helligkeit), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Lichter3 (Heller3)	Ist gut für dunklen Druck geeignet.
Lichter2 (Heller2)	
Lichter1 (Heller1)	
Normal*	Ist gut für normal getippte oder gedruckte Dokumente geeignet.
Darker1 (Dunkler1)	Ist gut für hellen Druck oder schwache Bleistiftmarkierungen geeignet.
Darker2 (Dunkler2)	
Darker3 (Dunkler3)	

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Sharpness (Schärfe)

Zum Einstellen der Schärfe, um die Kopie schärfer oder weicher als das Original zu machen. ,

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135

„Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Sharpness** (Schärfe), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Sharper (Schärfer)	Macht die Kopien schärfer als das Original.
Normal*	Die Farbklarheit des Bildes ist gleich wie beim Original.
Softer (Weicher)	Macht die Kopien weicher als das Original.

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Color Saturation (Farbsättigung)

Zum Einstellen der Farbmenge der Kopie, um die Farben heller oder dunkler als das Original zu machen.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER


Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135

„Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Color Saturation** (Farbsättigung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

- Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Higher (Höher)	Macht die Farbe der Kopie lebendiger.
Normal*	Die Farbsättigung ist gleich wie beim Original.
Lower (Niedriger)	Macht die Farbe der Kopie weniger lebendig.

- Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Auto Exposure (Auto-Belichtung)

Zum Unterdrücken des Hintergrunds des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern.

- Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.



ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135

„Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

- Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
- Wählen Sie **Auto Exposure (Auto-Belichtung)**, und drücken Sie dann die Taste .
- Wählen Sie **On (Ein)**, und drücken Sie dann die Taste .
- Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Color Balance (Farbausgleich)

Zum Festlegen des Standard-Farbausgleichpegels innerhalb des Bereichs von -3 bis +3.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135

„Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **System**.
3. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie `Copy Defaults` (Kopier-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie `Color Balance` (Farbausgleich), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Yellow Low Dens. (Gelb geringe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Gelb mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Yellow Med. Dens. (Y: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Gelb mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Yellow High Dens. (Gelb hohe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Gelb mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	
Magen. Low Dens.	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Magenta mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Magen. Med. Dens. (M: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Magenta mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	

Magen. High Dens.	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Magenta mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	
Cyan Low Dens. (Cyan geringe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Cyan mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Cyan Med. Dens. (C: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Cyan mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Cyan High Dens. (Cyan hohe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Cyan mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	
Black Low Dens. (Schwarz geringe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Schwarz mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Black Med. Dens. (K: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Schwarz mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Black High Dens. (Schwarz hohe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Schwarz mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	

7. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
8. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

2-Sided (Beidseitig)

Zum Erstellen von Duplexkopien mit der spezifizierten Bindeposition.

1. Legen Sie das(die) Dokument(en) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **2-Sided (Beidseitig)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

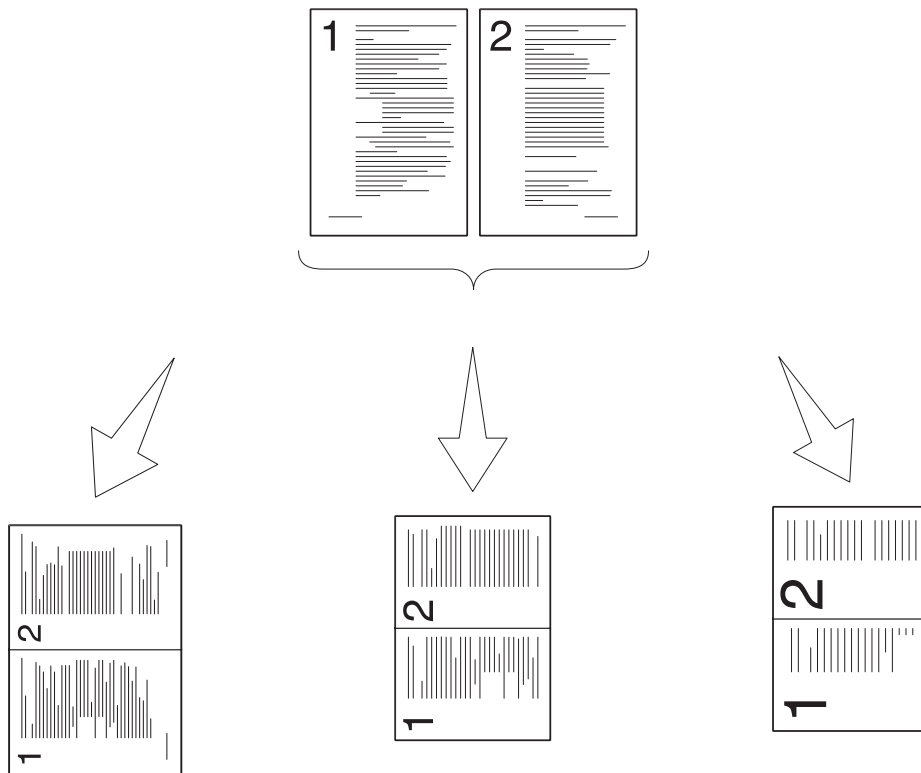
Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

1 -> 1-Sided (1->1)*	Wählen Sie einseitig oder doppelseitig und spezifizieren Sie die Bindeposition für die doppelseitige Kopie.
Long Edge Binding (Binden, lange Kante)	
Short Edge Binding (Binden, kurze Kante)	

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

N-Up (Mehrfachnutzen)

Zum Drucken von zwei Originalbildern auf ein Blatt Papier.

**Auto (Automatisch):**

Verkleinert die Seiten automatisch, so dass sie auf eine Seite passen.

ID Card Copy (Ausweiskopie):

Druckt immer beide Seiten der ID-Karte auf eine Seite in Originalgröße (mit 100%).

Manual (Manuell):

Verkleinert die Seiten in benutzerdefinierter Größe auf der Einstellung des Menüs Reduce/Enlarge (Verkl./Vergr.).

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **N-Up** (Mehrfachnutzen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Off (Aus)*	Führt nicht den N-up (Mehrfachnutzen)-Druck aus.
Auto (Automatisch)	Verkleinert automatisch die Originalseiten, so dass sie auf ein Blatt Papier passen.
ID Card Copy (Ausweiskopie)	Druckt die Originalseiten auf ein Blatt Papier im Originalformat.
Manual (Manuell)	Druckt die Originalseiten auf ein Blatt Papier im Format wie in Reduce/Enlarge (Verkl./Vergr.) spezifiziert.

5. Wenn erforderlich führen Sie Anwenderanpassung der Kopiereinstellungen aus, einschließlich der Kopienzahl, Kontrast und Bildqualität.

Siehe auch:

„Einst. von Kopieroptionen“ auf Seite 138

6. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.
 - a Wenn Sie die Dokumentenaufgabe verwenden und diese auf **Auto** (Automatisch), **ID Card Copy** (Ausweiskopie) oder **Manual** (Manuell) gestellt ist, fordert das Display Sie nach einer weiteren Seite auf.

Wählen Sie **Yes** (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
Eine weitere Anzeige fordert zum Auflegen der nächsten Seite auf.

Ersetzen Sie das Dokument durch ein neues Dokument.
Wählen Sie **Continue** (Weiter), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Margin Top/Bottom (Rand oben/unten)

Zum Spezifizieren der oberen und unteren Ränder der Kopie.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Margin Top/Bottom** (Rand oben/unten), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Drücken Sie die Taste **▲** oder **▼**, oder verwenden Sie das Zifferntasten, um den gewünschten Wert einzustellen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

0.2 inch* (4 mm*)	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm ein.
0.0–2.0 inch (0–50 mm)	

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Margin Left/Right (Rand links/rechts)

Zum Spezifizieren der linken und rechten Ränder der Kopie.





1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Margin Left/Right** (Rand links/rechts), und drücken Sie dann die Taste .
4. Drücken Sie die Taste  oder , oder verwenden Sie das Zifferntasten, um den gewünschten Wert einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

0.2 inch* (4 mm*)	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm ein.
0.0–2.0 inch (0–50 mm)	

5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Margin Middle (Rand Mitte)

Zum Spezifizieren des mittleren Rands der Kopie.





1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

2. Drücken Sie die Taste **Kopieren**.
3. Wählen Sie **Margin Middle** (Rand Mitte), und drücken Sie dann die Taste .
4. Drücken Sie die Taste  oder , oder verwenden Sie das Zifferntasten, um den gewünschten Wert einzustellen, und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

0.0 inch* (0 mm*)	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm ein.
0.0–2.0 inch (0–50 mm)	

- Drücken Sie die Taste **Start**, um den Kopiervorgang zu beginnen.

Ändern der Standardeinstellungen

Die Standardeinstellungen der Kopieren-Menüoptionen einschließlich Kontrast und Bildqualität können auf die am häufigsten verwendeten Modi eingestellt werden. Wenn Sie ein Dokument kopieren, werden die spezifizierten Standardeinstellungen verwendet, wenn sie nicht durch die entsprechenden Tasten am Bedienfeld geändert werden.

Zu Erstellen Ihrer Eigenen Standardeinstellungen:

- Drücken Sie die Taste **System**.
- Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- Wählen Sie `Copy Defaults` (Kopier-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- Wählen Sie die gewünschte Einstellung oder geben Sie den Wert mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- Wiederholen Sie Schritt 4 und 5 nach Bedarf.
- Um zum vorherigen Bildschirm zurückzuschalten, drücken Sie die Taste **↩ (Zurück)**.

Kapitel 7

Scannen

Scannen-Übersicht

Sie können Ihren Epson AcuLaser CX29 verwenden, um Bilder und Text in bearbeitbare Bilder auf Ihrem Computer zu verwandeln.

Die Auflösungseinstellung zur Verwendung, wenn Sie einen Artikel scannen, hängt von dem Typ des Artikels ab und davon, wie Sie das Bild oder Dokument verwenden wollen, nachdem es in den Computer gescannt wurde. Für beste Ergebnisse verwenden Sie die empfohlenen Einstellungen.

Typ	Auflösung
Dokumente	300 dpi Schwarzweiß oder 200 dpi Graustufen oder Farbe
Dokumente mit schlechter Qualität oder mit kleinem Text	400 dpi Schwarzweiß oder 300 dpi Graustufen
Fotos und Bilder	100–200 dpi Farbe oder 200 dpi Graustufen
Bilder für einen Tintenstrahldrucker	150– 300 dpi
Bilder für einen hochauflösenden Drucker	300– 600 dpi

Scannen mit höheren als diesen empfohlenen Auflösungen kann die Fähigkeiten der Anwendung überschreiten. Wenn Sie eine höhere Auflösung als die in der Tabelle oben empfohlenen benötigen, müssen Sie die Größe des Bildes durch Vorschau (oder Pre-Scan) und Beschneiden verringern, bevor Sie das Bild scannen.

Installieren des Scan-Treibers

Wenn Sie planen, gescannte Bilder direkt in eine Anwendung (wie Adobe® Photoshop® oder Microsoft® Clip Organizer) zu importieren, oder Bilder direkt in Ihren Computer scannen, müssen Sie einen Scan-Treiber installieren.

Für Windows

Zum Installieren des Scan-Treibers von der **Software Disc**:

1. Schalten Sie den Drucker und den Computer aus.
2. Verbinden Sie den Computer und den Epson AcuLaser CX29 mit einem USB-Kabel.

ODER

Verbinden Sie den Epson AcuLaser CX29 an ein Netzwerk.
3. Setzen Sie die **Software Disc** in den Computer, um **Easy Install Navi** zu starten.
4. Klicken Sie auf **Installing Driver and Software (Druckertreiber und Software installieren)**.
5. Klicken Sie auf die Registerkarte **User Tools** und wählen Sie dann **Install Scan Driver**.
6. Klicken Sie auf **Start**.
7. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um den Scan-Treiber zu installieren.

Siehe auch:

„Express Scan Manager“ auf Seite 56

Mac OS X

Zum Installieren des Scan-Treibers von der **Software Disc**:

1. Führen Sie die **Software Disc** unter Mac OS X aus.
2. Öffnen Sie den Ordner **Packages**.
3. Doppelklicken Sie auf **AL-CX29 Scan Installer.pkg**.
4. Folgen Sie den Anweisungen am Bildschirm, um den Scan-Treiber zu installieren.

Siehe auch:

„Express Scan Manager“ auf Seite 56

Scannen zu einem Computer

Scannen vom Bedienfeld

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.


Hinweis:

- Dieses Merkmal kann nicht verwendet werden, wenn der Drucker mit einem Netzwerk verbunden ist.*
 - Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Computer über das USB-Kabel verbunden ist.*
1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den automatischen Dokumenteneinzug (AVE) ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

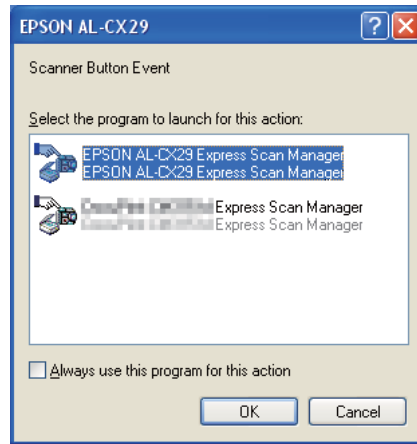
Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137*
 - „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135*
2. Drücken Sie die Taste **Scannen**.
 3. Wählen Sie `Scan to Computer (USB) (Scanausgabe: PC (USB))`, und drücken Sie dann die Taste .
 4. Konfigurieren Sie die Scan-Einstellungen nach Bedarf.
 5. Drücken Sie die Taste **Start**.

Das Fenster der gewählten Anwendung wird auf Ihrem Computer geöffnet.

Hinweis:

Wenn das folgende Dialogfeld auf Ihrem Computer erscheint, wählen Sie **EPSON AL-CX29 Express Scan Manager** und klicken dann auf **OK**.

**Hinweis:**

- ❑ Wenn Sie das Kontrollkästchen **Always use this program for this action (Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen)** markieren, wenn Sie **EPSON AL-CX29 Express Scan Manager** auswählen, wird die gewählte Anwendung automatisch verwendet, ohne das Programmauswahl-Fenster anzuzeigen.
- ❑ Sie müssen Express Scan Manager auf Ihrem Computer verwenden, um die Scan-Einstellungen zu ändern. Weitere Informationen dazu, siehe „Express Scan Manager“ auf Seite 56.

Scannen mit dem TWAIN-Treiber

Ihr Drucker unterstützt den „Tool Without An Interesting Name“ (TWAIN)-Treiber zum Scannen von Bildern. TWAIN ist eine der Standardkomponenten von Windows XP, Windows Server 2003, Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2, Windows Vista und Windows 7, und funktioniert mit verschiedenen Scannern. Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Computer über das USB-Kabel oder mit einem Netzwerk verbunden ist.

Das unten beschriebene Verfahren zum Scannen eines Bildes nimmt Microsoft Clip Organizer als Beispiel.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

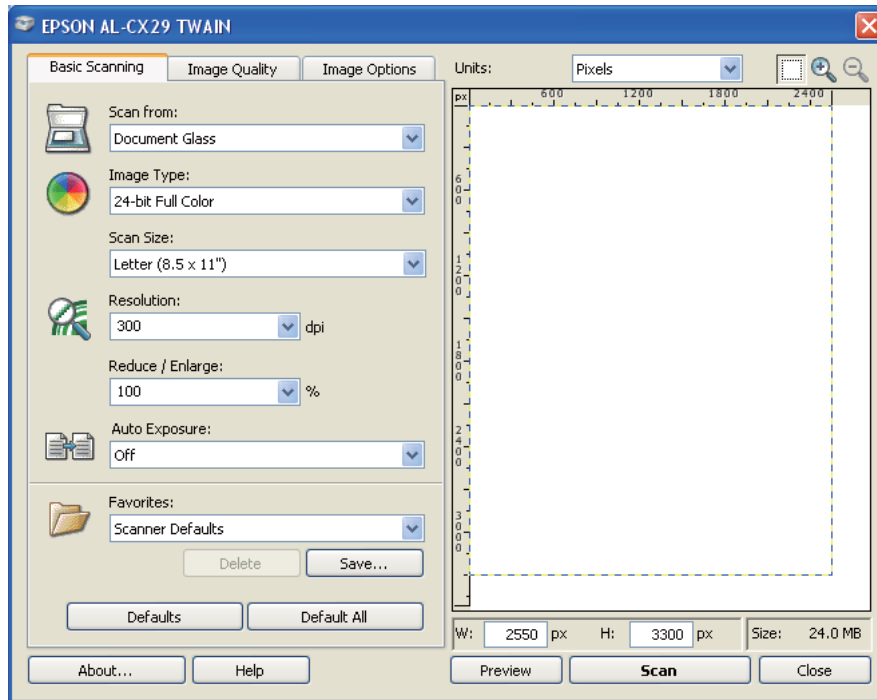
Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137
 - „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start — All Programs (Alle Programme) — Microsoft Office — Microsoft Office 2010 Tools — Microsoft Clip Organizer**.
 3. Klicken Sie auf **File (Datei) — Add Clips to Organizer (Clips zum Organizer hinzufügen) — From Scanner or Camera (Von Scanner oder Kamera)**.
 4. Im Dialogfeld **Insert Picture from Scanner or Camera (Bild von Scanner oder Kamera einfügen)**, unter **Device (Gerät)**, wählen Sie Ihr Gerät.
 5. Klicken Sie auf **Custom Insert (Einfügen anpassen)**.
 6. Wählen Sie Ihre Scaneinstellungen und klicken Sie auf **Preview (Vorschau)**, um die Vorschau anzuzeigen.

Hinweis:

- Preview (Vorschau)** erscheint abgeblendet und deaktiviert, wenn Sie **Document Feeder (Vorlageneinzug)** von **Scan from (Scan von)** auswählen.

- ☐ Die Abbildung kann für verschiedene Betriebssysteme unterschiedlich aussehen.



7. Wählen Sie die gewünschten Eigenschaften aus den Registerkarten **Image Quality (Bildqualität)** und **Image Options (Bildoptionen)**.
8. Klicken Sie auf **Scan**, um den Scanvorgang zu starten.

Die gescannte Bilddatei wird erzeugt.

Scannen mit dem WIA-Treiber

Ihr Drucker unterstützt auch den „Windows Image Acquisition“ (WIA)-Treiber zum Scannen von Bildern. WIA ist eine der Standardkomponenten von Windows XP und nachfolgenden Betriebssystemen und arbeitet mit Digitalkameras und Scannern. Im Unterschied zum TWAIN-Treiber erlaubt es der WIA-Treiber Ihnen, Bilder zu scannen und die Bilder leicht ohne zusätzliche Software zu manipulieren.

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass der Drucker mit dem Computer über das USB-Kabel oder mit einem Netzwerk verbunden ist.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenauflage und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

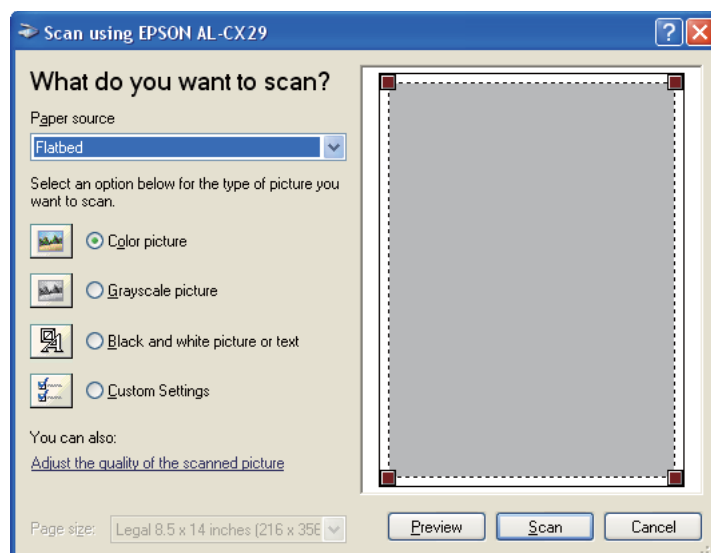
Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137
 - „Erstellen von Kopien von der Dokumentenauflage.“ auf Seite 135
2. Starten Sie die Grafiksoftware wie Paint für Windows.
Hinweis:
Bei Verwendung von Windows Vista verwenden Sie Windows Photo Gallery anstelle von Paint.
 3. Klicken Sie auf **File (Datei) — From Scanner or Camera (Von Scanner oder Kamera) (Paint Schaltfläche — From scanner or camera (Von Scanner oder Kamera)** für Windows Server 2008 R2 und Windows 7).

Das Fenster **Scan using EPSON AL-CX29 (WIA - USB)** erscheint.

Hinweis:

Die Abbildung kann für verschiedene Betriebssysteme unterschiedlich aussehen.



Die folgenden Elemente sind zur Verwendung des Merkmals Scan to Server/Computer (Scan sichern in Server/Computer) erforderlich.

Verwenden von SMB

Zum Übertragen von Daten über SMB muss auf Ihrem Computer eines der folgenden Betriebssysteme ausgeführt werden, das Ordnerfreigabe enthält.

Für Mac OS® X ist ein freigegebenes Benutzerkonto auf dem Mac OS X erforderlich.

- Windows Server 2003
- Windows Server 2008
- Windows Server 2008 R2
- Windows XP
- Windows Vista
- Windows 7
- Mac OS X 10.4/10.5/10.6

Führen Sie das untenstehende Verfahren aus, um das Merkmal Scan to Server/Computer (Scan sichern in Server/Computer) zu verwenden.

„Bestätigen eines Anmeldenamens und Passworts mit SMB“ auf Seite 169



„Spezifizieren eines Ziels zum Speichern des Dokuments mit SMB“ auf Seite 171



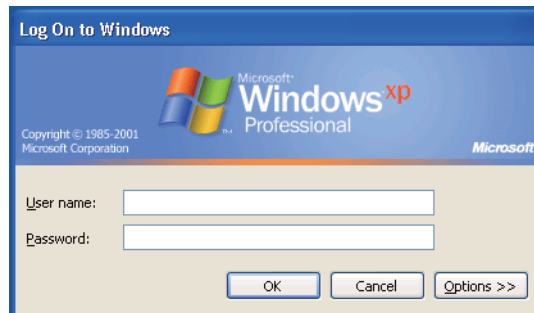
„Konfiguration der Druckereinstellungen“ auf Seite 184



„Senden der gescannten Datei zum Netzwerk“ auf Seite 190

Bestätigen eines Anmeldenamens und Passworts mit SMB

Das Merkmal Scan to Computer/Server (Scan sichern in Computer/Server) erfordert ein Benutzer-Anmeldekonto mit einem gültigen und nicht leeren Passwort zur Authentifizierung. Bestätigen Sie einen Anmelde-Benutzernamen und ein Passwort.



Wenn Sie kein Passwort für Ihre Benutzeranmeldung verwenden, müssen Sie ein Passwort in Ihrem Benutzer-Anmeldekonto auf folgende Weise einrichten.

Für Windows XP:

1. Klicken Sie auf **Start** — **Control Panel (Systemsteuerung)** — **User Accounts (Benutzerkonten)**.
2. Klicken Sie auf **Change an account (Konto ändern)**.
3. Wählen Sie Ihr Konto.
4. Klicken Sie auf **Create a password (Kennwort erstellen)** und fügen Sie ein Passwort für Ihr Benutzer-Anmeldekonto hinzu.

Für Windows Server 2003:

1. Klicken Sie auf **Start** — **Administrative Tools (Verwaltung)** — **Computer Management (Computerverwaltung)**.
2. Klicken Sie auf **Local Users and Groups (Lokale Benutzer und Gruppen)**.
3. Doppelklicken Sie auf **Users (Benutzer)**.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Konto, und wählen Sie **Set Password (Kennwort festlegen)** aus.

Hinweis:

Wenn eine Warnmeldung erscheint, bestätigen Sie die Meldung und klicken dann auf **Proceed (Fortsetzen)**.

5. Fügen Sie ein Passwort für Ihr Benutzer-Anmeldekonto ein.

Für Windows Vista und Windows 7:

1. Klicken Sie auf **Start — Control Panel (Systemsteuerung)**.
2. Klicken Sie auf **User Accounts and Family Safety (Benutzerkonten und Jugendschutz)**.
3. Klicken Sie auf **User Accounts (Benutzerkonten)**.
4. Klicken Sie auf **Create a password for your account (Kennwort für das eigene Konto erstellen)** und fügen Sie ein Passwort für Ihr Benutzer-Anmeldekonto hinzu.

Für Windows Server 2008:

1. Klicken Sie auf **Start — Administrative Tools (Verwaltung) — Computer Management (Computerverwaltung)**.
2. Klicken Sie auf **Local Users and Groups (Lokale Benutzer und Gruppen)**.
3. Doppelklicken Sie auf **Users (Benutzer)**.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Konto, und wählen Sie **Set Password (Kennwort festlegen)** aus.

Hinweis:

Wenn eine Warnmeldung erscheint, bestätigen Sie die Meldung und klicken dann auf **Proceed (Fortsetzen)**.

5. Fügen Sie ein Passwort für Ihr Benutzer-Anmeldekonto ein.

Für Windows Server 2008 R2:

1. Klicken Sie auf **Start — Administrative Tools (Verwaltung) — Computer Management (Computerverwaltung)**.
2. Klicken Sie auf **Local Users and Groups (Lokale Benutzer und Gruppen)**.

3. Doppelklicken Sie auf **Users (Benutzer)**.
4. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Ihr Konto, und wählen Sie **Set Password (Kennwort festlegen)** aus.

Hinweis:

Wenn eine Warnmeldung erscheint, bestätigen Sie die Meldung und klicken dann auf **Proceed (Fortsetzen)**.

5. Fügen Sie ein Passwort für Ihr Benutzer-Anmeldekonto ein.

Für Mac OS X 10.4/10.5/10.6:

1. Klicken Sie auf **System Preferences (Systemeinstellungen) — Accounts**.
2. Wählen Sie Ihr Konto.
3. Wählen Sie **Change Password (Passwort ändern)**.
4. Geben Sie ein Passwort für Ihr Benutzer-Anmeldekonto in **New Password (Neues Kennwort) (New password (Neues Kennwort))** für Mac OS X 10.6) ein.
5. Geben Sie das Passwort in **Verify (Bestätigen)** erneut ein.
6. Klicken Sie auf **Change Password (Passwort ändern)**.

Nachdem Sie einen Anmelde-Benutzernamen und ein Passwort bestätigt haben, gehen Sie zu „Spezifizieren eines Ziels zum Speichern des Dokuments mit SMB“ auf Seite 171.

Spezifizieren eines Ziels zum Speichern des Dokuments mit SMB

Geben Sie einen Ordner zum Speichern des gescannten Dokuments mit dem folgenden Verfahren frei.

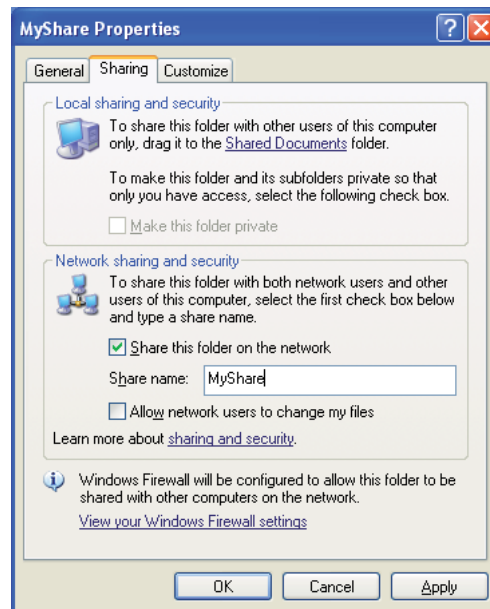
Für Windows XP Home Edition:

1. Legen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer an (Beispiel für einen Ordnernamen, **MyShare**).
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sharing (Freigabe)** und wählen Sie dann **Share this printer on the network (Diesen Drucker im Netzwerk freigeben)**.
4. Geben Sie einen Freigabennamen im Feld **Share name (Freigabename)** ein.

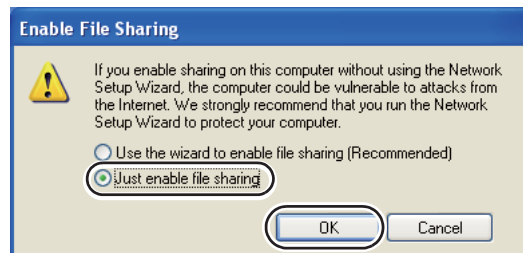
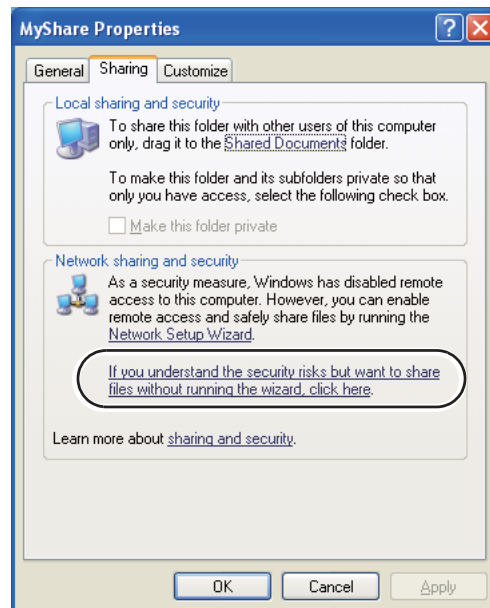
Hinweis:

Notieren Sie diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen beim nächsten Einstellverfahren verwenden werden.



Hinweis:

Wenn der folgende Bildschirm erscheint, klicken Sie auf **If you understand the security risks but want to share files without running the wizard, click here** (Klicken Sie hier, wenn Sie sich des Sicherheitsrisikos bewusst sind, aber Dateien dennoch freigeben möchten, ohne den Assistenten auszuführen), wählen Sie **Just enable file sharing** (Dateifreigabe einfach aktivieren) und klicken Sie dann **OK**.



5. Wählen Sie **Allow network users to change my files (Netzwerkbenutzer dürfen Dateien verändern)**.
6. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis:

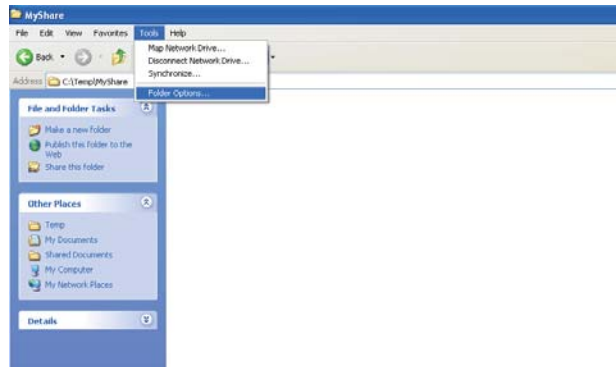
Zum Hinzufügen von Unterordnern legen Sie neue Ordner in dem angelegten Freigabeordner an.
Beispiel: Ordnername, **MyShare**, Ordnername der zweiten Ebene: **MyPic**, Ordnername der dritten Ebene: **John**

Jetzt sollten Sie **MyShare\MyPic\John** in Ihrem Verzeichnis sehen.

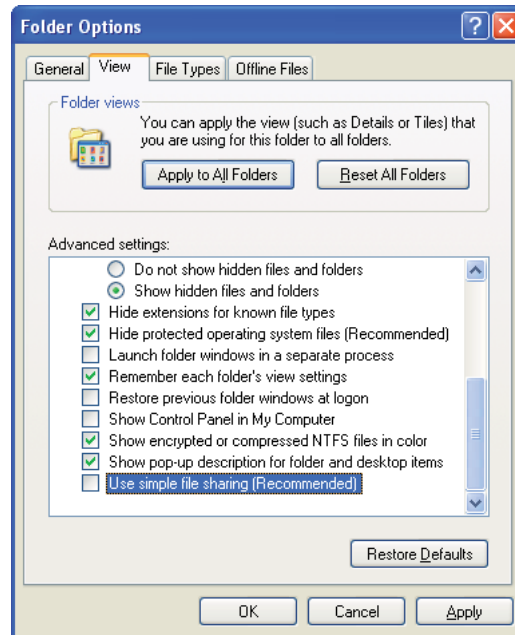
Nachdem Sie einen Ordner angelegt haben, gehen Sie zu „Konfiguration der Druckereinstellungen“ auf Seite 184.

Für Windows XP Professional Edition:

1. Legen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer an (Beispiel für einen Ordnernamen, **MyShare**), und doppelklicken Sie auf den Ordner.
2. Wählen Sie **Folder Options (Ordneroptionen)** unter **Tools (Extras)**.



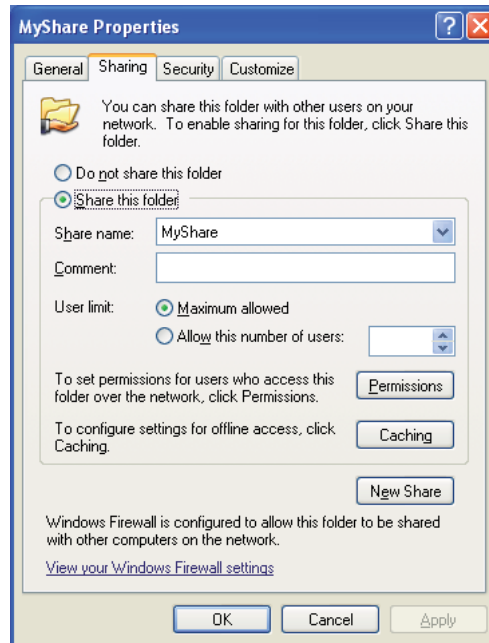
3. Wählen Sie die Registerkarte **View (Ansicht)** und geben Sie das Kontrollkästchen **Use simple file sharing (Recommended) (Einfache Dateifreigabe verwenden (Empfohlen))** frei.



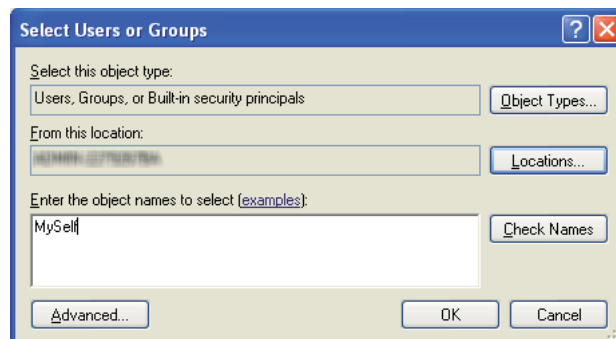
4. Klicken Sie auf **OK**, und schließen Sie das Dialogfeld.
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.
6. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sharing (Freigabe)** und wählen Sie dann **Share this folder (Diesen Ordner freigeben)**.
7. Geben Sie einen Freigabennamen im Feld **Share name (Freigabename)** ein.

Hinweis:

Notieren Sie diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen beim nächsten Einstellverfahren verwenden werden.



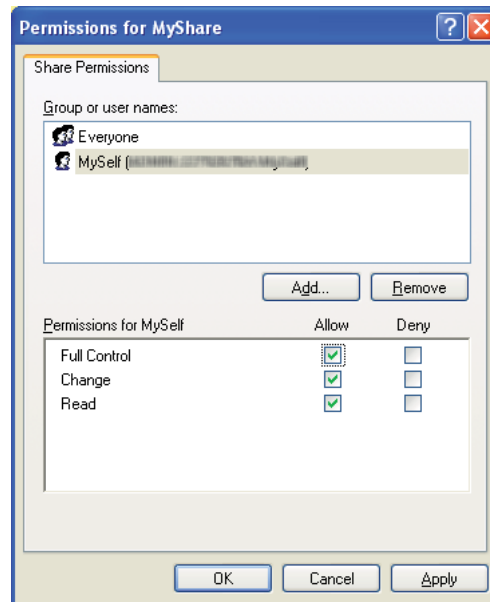
8. Klicken Sie auf **Permissions (Berechtigungen)**, um eine Schreiberlaubnis für diesen Ordner zu geben.
9. Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.
10. Suchen Sie den Benutzernamen, indem Sie auf **Advanced (Erweitert)** klicken, oder geben Sie den Benutzernamen im Feld **Enter the object names to select (Geben Sie die Namen der auszuwählenden Objekte ein)** ein und klicken Sie auf **Check Names (Namen überprüfen)**, um (Beispiel des Benutzernamens, **IchSelber** zu bestätigen) .



11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Klicken Sie auf den Benutzer-Anmeldenamen, den Sie gerade eingegeben haben. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Full Control (Vollzugriff)**. Dadurch erhalten Sie die Befugnis, das Dokument in diesen Ordner zu senden.

Hinweis:

Verwenden Sie nicht **Everyone (Jeder)** als Benutzer-Anmeldenamen.



13. Klicken Sie auf **OK**.
14. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis:

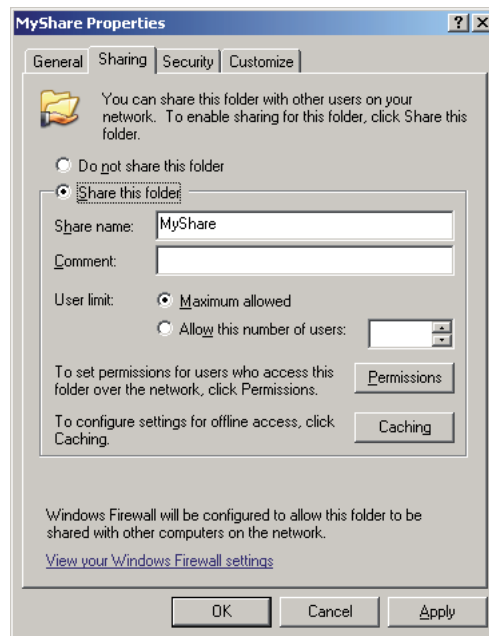
Zum Hinzufügen von Unterordnern legen Sie neue Ordner in dem angelegten Freigabeordner an.
 Beispiel: Ordnername: **MyShare** Ordnername der zweiten Ebene: **MyPic**, Ordnername der dritten Ebene: **John**

Jetzt sollten Sie **MyShare\MyPic\John** in Ihrem Verzeichnis sehen.

Nachdem Sie einen Ordner angelegt haben, gehen Sie zu „Konfiguration der Druckereinstellungen“ auf Seite 184.

Für Windows Server 2003:

1. Legen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer an (Beispiel für einen Ordnernamen, **MyShare**).
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sharing (Freigabe)** und wählen Sie dann **Share this folder (Diesen Ordner freigeben)**.



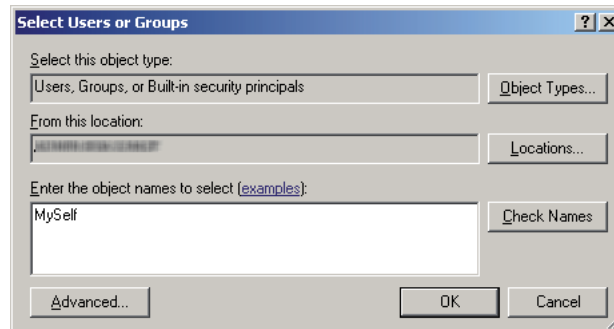
4. Geben Sie einen Freigabennamen im Feld **Share name (Freigabename)** ein.

Hinweis:

Notieren Sie diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen beim nächsten Einstellverfahren verwenden werden.

5. Klicken Sie auf **Permissions (Berechtigungen)**, um eine Schreiberlaubnis für diesen Ordner zu geben.
6. Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

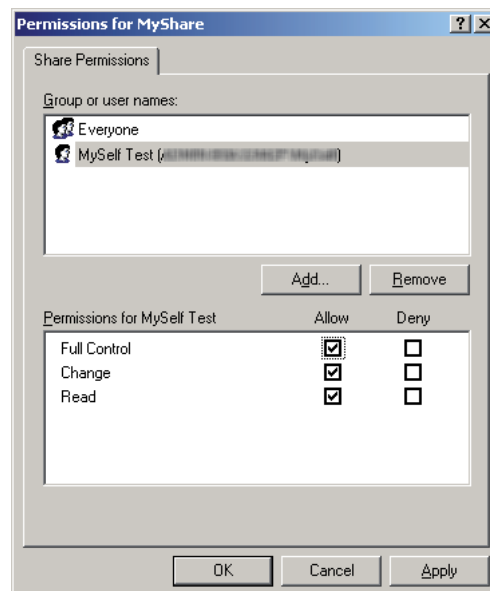
7. Suchen Sie den Benutzernamen, indem Sie auf **Advanced (Erweitert)** klicken, oder geben Sie den Benutzernamen im Feld **Enter the object names to select (Geben Sie die Namen der auszuwählenden Objekte ein)** ein und klicken Sie auf **Check Names (Namen überprüfen)**, um (Beispiel des Benutzernamens, **MySelf**) zu bestätigen.



8. Klicken Sie auf **OK**.
9. Klicken Sie auf den Benutzer-Anmeldenamen, den Sie gerade eingegeben haben. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Full Control (Vollzugriff)**. Dadurch erhalten Sie die Befugnis, das Dokument in diesen Ordner zu senden.

Hinweis:

Verwenden Sie nicht **Everyone (Jeder)** als Benutzer-Anmeldenamen.



10. Klicken Sie auf **OK**.

11. Konfigurieren Sie andere Einstellungen nach Bedarf und klicken Sie dann auf **Apply (Übernehmen)**, und klicken Sie dann auf **OK**.

Hinweis:

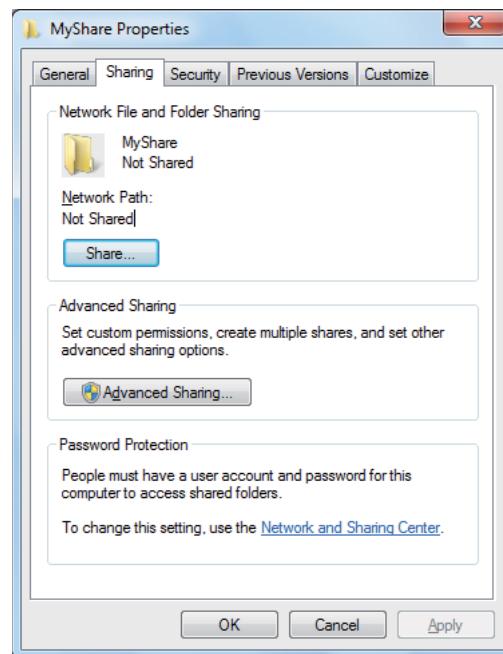
Zum Hinzufügen von Unterordnern legen Sie neue Ordner in dem angelegten Freigabeordner an.
Beispiel: Ordnername: **MyShare** Ordnername der zweiten Ebene: **MyPic**, Ordnername der dritten Ebene: **John**

Jetzt sollten Sie **MyShare\MyPic\John** in Ihrem Verzeichnis sehen.

Nachdem Sie einen Ordner angelegt haben, gehen Sie zu „Konfiguration der Druckereinstellungen“ auf Seite 184.

Für Windows Vista, Windows 7, Windows Server 2008, Windows Server 2008 R2

1. Legen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer an (Beispiel für einen Ordnernamen, **MyShare**).
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Ordner, und wählen Sie **Properties (Eigenschaften)** aus.



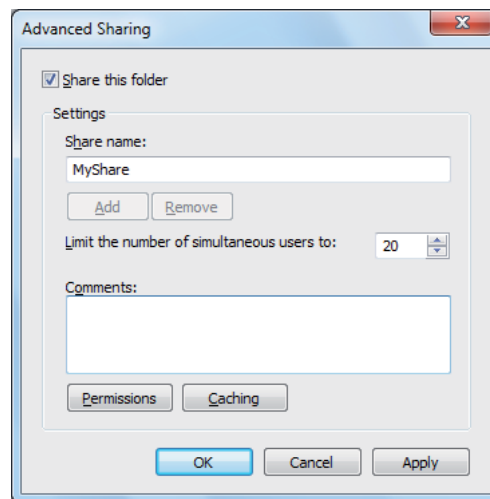
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sharing (Freigabe)**, und klicken Sie dann auf **Advanced Sharing (Erweiterte Freigabe)**.

Wenn bei Windows Vista das Dialogfeld **User Account Control (Benutzerkontensteuerung)** erscheint, klicken Sie auf **Continue (Fortfahren)**.

4. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Share this folder (Diesen Ordner freigeben)**.
5. Geben Sie einen Freigabennamen im Feld **Share name (Freigabename)** ein.

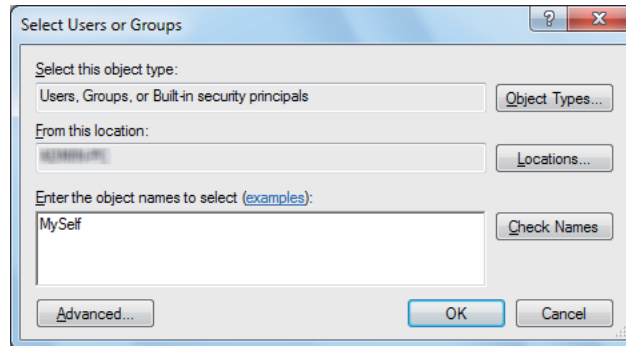
Hinweis:

Notieren Sie diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen beim nächsten Einstellverfahren verwenden werden.



6. Klicken Sie auf **Permissions (Berechtigungen)**, um eine Schreiberlaubnis für diesen Ordner zu geben.
7. Klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

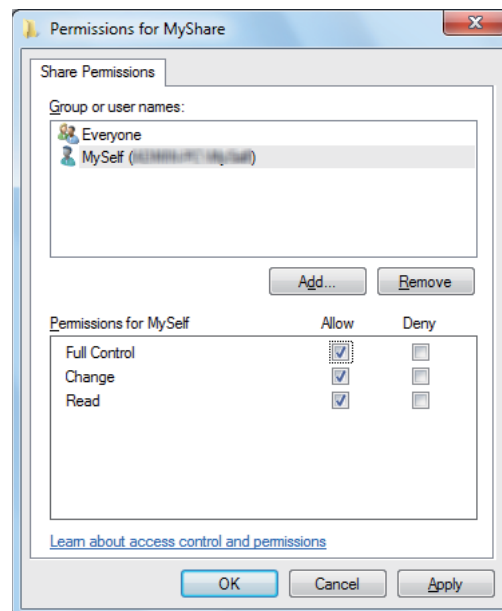
8. Suchen Sie den Benutzernamen, indem Sie auf **Advanced (Erweitert)** klicken, oder geben Sie den Benutzernamen im Feld **Enter the object names to select (Geben Sie die Namen der auszuwählenden Objekte ein)** ein und klicken Sie auf **Check Names (Namen überprüfen)**, um (Beispiel des Benutzernamens, **MySelf**) zu bestätigen.



9. Klicken Sie auf **OK**.
10. Klicken Sie auf den Benutzer-Anmeldenamen, den Sie gerade eingegeben haben. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Full Control (Vollzugriff)**. Dadurch erhalten Sie die Befugnis, das Dokument in diesen Ordner zu senden.

Hinweis:

Verwenden Sie nicht **Everyone (Jeder)** als Benutzer-Anmeldenamen.



11. Klicken Sie auf **OK**.
12. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Advanced Sharing (Erweiterte Freigabe)** zu schließen.
13. Klicken Sie auf **Close (Schließen)**.

Hinweis:

Zum Hinzufügen von Unterordnern legen Sie neue Ordner in dem angelegten Freigabeordner an.
Beispiel: Ordnername: **MyShare** Ordnername der zweiten Ebene: **MyPic**, Ordnername der dritten Ebene: **John**

Jetzt sollten Sie **MyShare\MyPic\John** in Ihrem Verzeichnis sehen.

Nachdem Sie einen Ordner angelegt haben, gehen Sie zu „Konfiguration der Druckereinstellungen“ auf Seite 184.

Für Mac OS X 10.4:

1. Wählen Sie **Home (Anfang)** aus dem Menü **Go (Gehe zu)**.
2. Doppelklicken Sie auf **Public (Öffentlich)**.
3. Legen Sie einen Ordner an (Beispiel für einen Ordnernamen, **MyShare**).

Hinweis:

Notieren Sie diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen beim nächsten Einstellverfahren verwenden werden.

4. Öffnen Sie **System Preferences (Systemvoreinstellungen)**, und klicken Sie anschließend auf **Sharing (Freigabe)**.
5. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Personal File Sharing** und das Kontrollkästchen **Windows Sharing**.

Für Mac OS X 10.5/10.6:

1. Legen Sie einen Ordner im gewünschten Verzeichnis auf Ihrem Computer an (Beispiel für einen Ordnernamen, **MyShare**).

Hinweis:

Notieren Sie diesen Freigabennamen, da Sie diesen Namen beim nächsten Einstellverfahren verwenden werden.

2. Wählen Sie den angelegten Ordner, und wählen Sie dann **Get Info (Informationen)** aus dem Menü **File (Datei)**.
3. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Shared Folder (Freigegebener Ordner) (Shared folder (Freigegebener Ordner))** für Mac OS X 10.6), und schließen Sie das Fenster.
4. Öffnen Sie **System Preferences (Systemvoreinstellungen)**, und klicken Sie anschließend auf **Sharing (Freigabe)**.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **File Sharing**, und klicken Sie dann auf **Options (Optionen)**.
6. Wählen Sie das Kontrollkästchen **Share Files and folders using SMB (Dateien und Ordner über SMB bereitstellen) (Share files and folders using SMB (Share Files and folders using SMB) (Windows))** für Mac OS X 10.6) und Ihren Kontonamen.
7. Geben Sie Ihr Passwort ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.
8. Klicken Sie auf **Done (Fertig)**.

Konfiguration der Druckereinstellungen

Sie können die Druckereinstellungen konfigurieren, um das Merkmal Scan-to-Server/Computer mit dem EpsonNet Config oder dem Adressbucheditor zu verwenden.

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

Vom EpsonNet Config

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

Die Website des Druckers erscheint.

Hinweis:

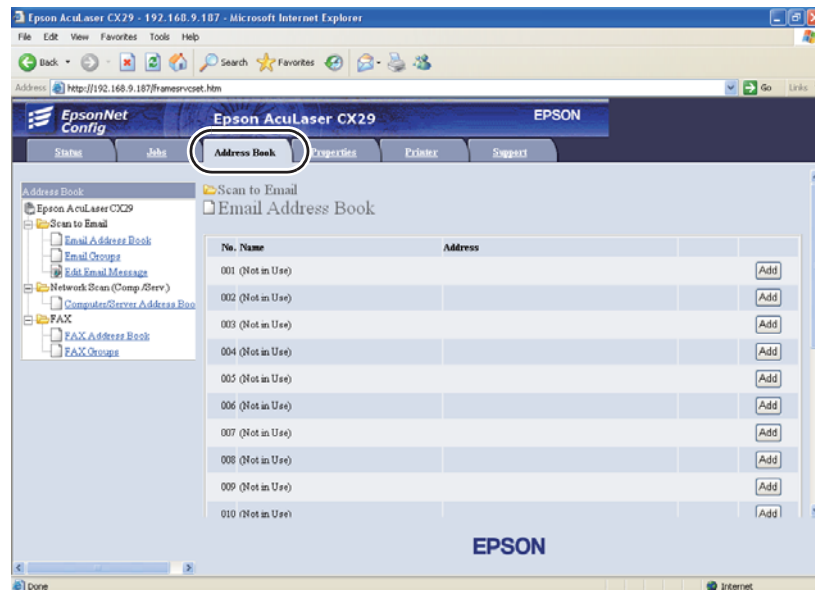
Weitere Einzelheiten zum Prüfen der IP-Adresse des Druckers finden Sie unter „Bestätigen der IP-Einstellungen“ auf Seite 66.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Address Book (Adressbuch)**.

Wenn Benutzername und Passwort erforderlich sind, geben Sie den korrekten Benutzernamen und das Passwort ein.

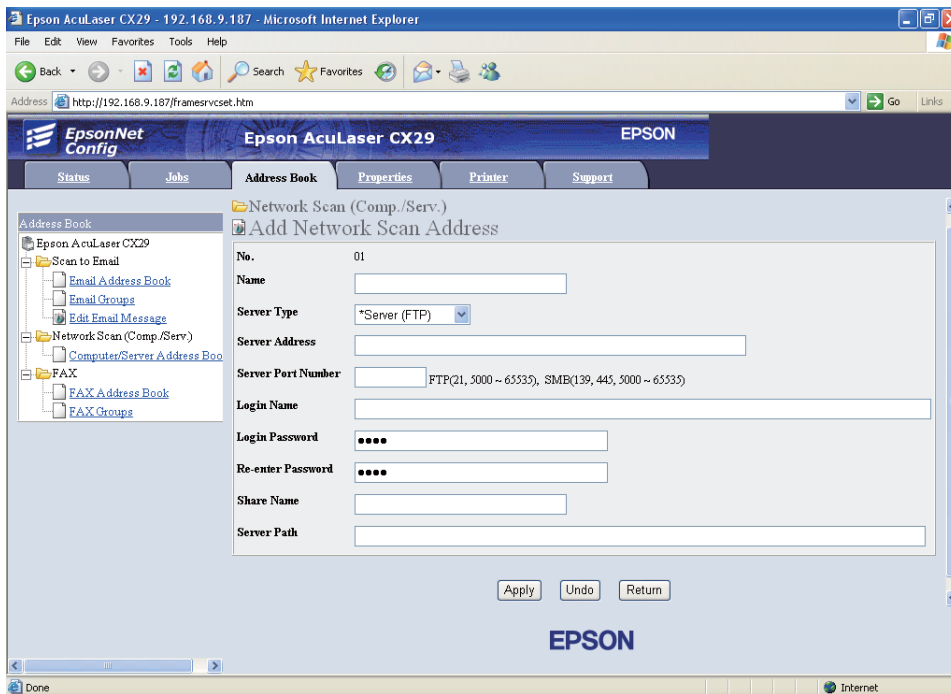
Hinweis:

Der Standard-Benutzername ist „11111“, und das Standard-Passwort ist „x-admin“.



4. Unter **Network Scan (Comp./Serv.) (Netzwerkscan (Comp./Serv.))** klicken Sie auf **Computer/Server Address Book (Computer-/Serveradressbuch)**.

5. Wählen Sie eine nicht benutzte Nummer aus, und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

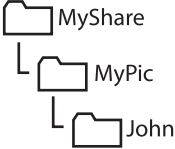


Die Seite **Add Network Scan Address (Netzwerk-Scanadresse)** erscheint.

No.	01
1 — Name	<input type="text"/>
2 — Server Type	*Server (FTP) <input type="button" value="v"/>
3 — Server Address	<input type="text"/>
4 — Server Port Number	<input type="text"/> FTP(21, 5000 ~ 65535), SMB(139, 445, 5000 ~ 65535)
5 — Login Name	<input type="text"/>
6 — Login Password	•••• <input type="password"/>
7 — Re-enter Password	•••• <input type="password"/>
8 — Share Name	<input type="text"/>
9 — Server Path	<input type="text"/>

Zum Ausfüllen der Felder geben Sie die Information wie folgt ein:

1	Name	Geben Sie einen verständlichen Namen ein, der am Computer/Server Address Book (Serveradressbuch) erscheinen soll.
---	-------------	--

2	Server Type (Servertyp)	Wählen Sie Computer (SMB) .
3	Server Address (Server Adresse)	Geben Sie einen Servernamen oder eine IP-Adresse für den freigegebenen Computer ein. Die folgenden Angaben sind Beispiele: Servername: myhost IP-Adresse: 192.168.1.100
4	Server Port Number (Server-Portnummer)	Geben Sie die Portnummer ein. Wenn Sie sich nicht sicher sind, können Sie den Standardwert von 139 für SMB eingeben.
5	Login Name (Anmeldename)	Geben Sie den Benutzerkonto-Namen ein, der Zugang zu dem freigegebenen Ordner auf Ihrem Computer hat.
6	Login Password (Anmeldepasswort)	Geben Sie das Passwort ein, das dem obigen Anmeldename entspricht. Hinweis: Ein leeres Passwort ist im Scan-to-Computer Merkmal nicht gültig. Stellen Sie sicher, dass Sie ein gültiges Passwort für das Benutzer-Anmeldekonto haben. (Weitere Informationen zum Hinzufügen eines Passworts in Ihrem Benutzer-Anmeldekonto finden Sie in „Bestätigen eines Anmeldens und Passworts mit SMB“ auf Seite 169.)
7	Re-enter Password (Passwort erneut eingeben)	Geben Sie das Passwort neu ein.
8	Share Name (Freigabename)	Beim Windows-Betriebssystem geben Sie den Freigabennamen des Ordners ein, um das gescannte Dokument auf dem Empfängercomputer zu speichern. Beim Mac OS geben Sie den Ordernamen zum Speichern des gescannten Dokuments auf dem Empfängercomputer ein.
9	Server Path (Server-Pfad)	Zum Speichern des gescannten Dokuments im Freigabeordner, ohne direkt einen Unterordner zu erzeugen, lassen Sie den Platz leer. Zum Speichern des gescannten Dokuments in dem unter dem freigegebenen Ordner angelegten Ordner geben Sie den Pfad wie folgt ein. Beispiel: Freigabeordnername, MyShare , Ordnername der zweiten Ebene: MyPic , Ordnername der dritten Ebene: John Jetzt sollten Sie MyShare\MyPic\John in Ihrem Verzeichnis sehen.  <pre>graph TD A[MyShare] --- B[MyPic] B --- C[John]</pre> In diesem Fall geben Sie den folgenden Punkt ein. Server-Pfad: \MyPic\John

Nachdem Sie die Einstellungen konfiguriert haben, gehen Sie zu „Senden der gescannten Datei zum Netzwerk“ auf Seite 190.

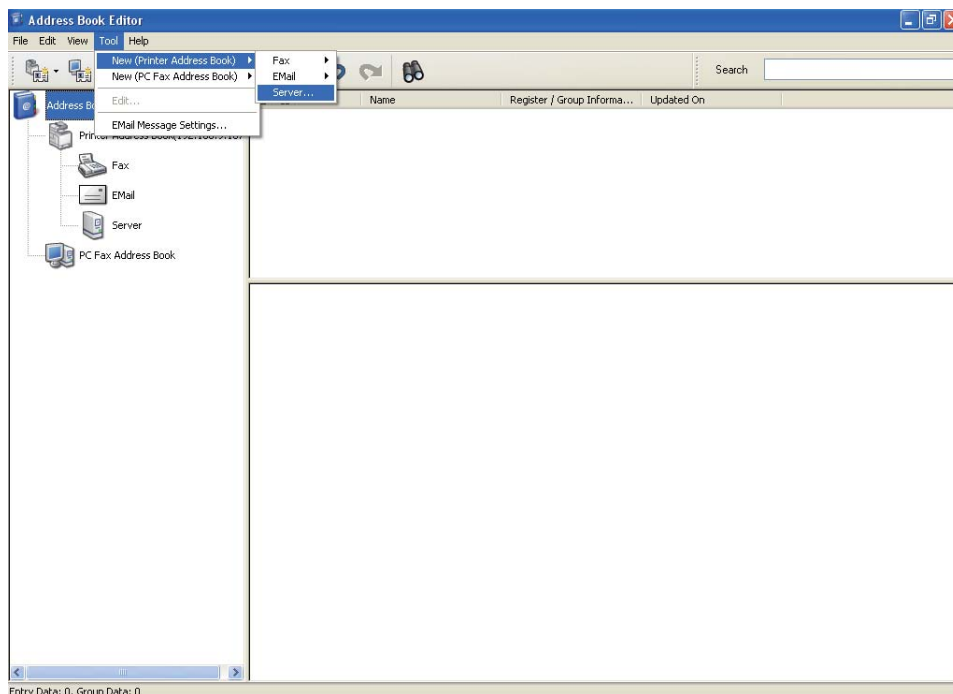
Fom Adressbucheditor

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — EPSON AL-CX29 — Address Book Editor**.

Das Fenster **Select Device (Gerät auswählen)** wird angezeigt.

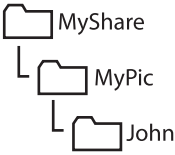
2. Wählen Sie Ihren Drucker in der Liste aus.
3. Klicken Sie auf **OK**.
4. Klicken Sie auf **Tool (Extras) — New (Printer Address Book) (Neu (Drucker-Adressbuch)) — Server**.



Das Dialogfeld **Server Address (Server Adresse)** wird angezeigt.

Zum Ausfüllen der Felder geben Sie die Information wie folgt ein:

1	Name	Geben Sie einen verständlichen Namen ein, der im Adressbuch erscheinen soll.
2	Server Type (Servertyp)	Wählen Sie Computer (SMB) .
3	Computer Settings wizard (Assistent für Computereinstellungen)	Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Assistent-Bildschirm geöffnet, der Sie durch mehrere Schritte führt. Wenn Sie die Schritte im Assistenten fertigstellen, werden die Elemente 4 bis 10 automatisch eingegeben. Für Einzelheiten klicken Sie auf die Schaltfläche Help (Hilfe) .
4	Server Name / IP Address (Servername/IP-Adresse)	Geben Sie einen Servernamen oder eine IP-Adresse für den freigegebenen Computer ein. Die folgenden Angaben sind Beispiele: Servername: myhost IP-Adresse: 192.168.1.100
5	Share Name (Freigabename)	Geben Sie den Namen des Freigabeordners auf dem Empfängercomputer ein.

6	Path (Pfad)	<p>Zum Speichern des gescannten Dokuments im Freigabeordner, ohne direkt einen Unterordner zu erzeugen, lassen Sie den Platz leer.</p> <p>Zum Speichern des gescannten Dokuments in dem unter dem freigegebenen Ordner angelegten Ordner geben Sie den Pfad wie folgt ein.</p> <p>Beispiel: Freigabeordnername, MyShare, Ordnername der zweiten Ebene: MyPic, Ordnername der dritten Ebene: John</p> <p>Jetzt sollten Sie MyShare\MyPic\John in Ihrem Verzeichnis sehen.</p> <div style="text-align: center;">  <pre> graph TD MS[MyShare] --- MP[MyPic] MP --- J[John] </pre> </div> <p>In diesem Fall geben Sie den folgenden Punkt ein.</p> <p>Pfad: \MyPic\John</p>
7	Login Name (Anmeldename)	Geben Sie den Benutzerkonto-Namen ein, der Zugang zu dem freigegebenen Ordner auf Ihrem Computer hat.
8	Login Password (Anmeldepasswort)	<p>Geben Sie das Passwort ein, das dem obigen Anmeldenamen entspricht.</p> <p>Hinweis: Ein leeres Passwort ist im Scan-to-Computer Merkmal nicht gültig. Stellen Sie sicher, dass Sie ein gültiges Passwort für das Benutzer-Anmeldekonto haben. (Weitere Informationen zum Hinzufügen eines Passworts in Ihrem Benutzer-Anmeldekonto finden Sie in „Bestätigen eines Anmeldenamens und Passworts mit SMB“ auf Seite 169.)</p>
9	Confirm Login Password (Login-Kennwort bestätigen)	Geben Sie das Passwort neu ein.
10	Port Number (Anschlussnummer)	Geben Sie die Portnummer ein. Wenn Sie sich nicht sicher sind, können Sie den Standardwert von 139 für SMB eingeben.

Nachdem Sie die Einstellungen konfiguriert haben, gehen Sie zu „Senden der gescannten Datei zum Netzwerk“ auf Seite 190.

Senden der gescannten Datei zum Netzwerk

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.





ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137

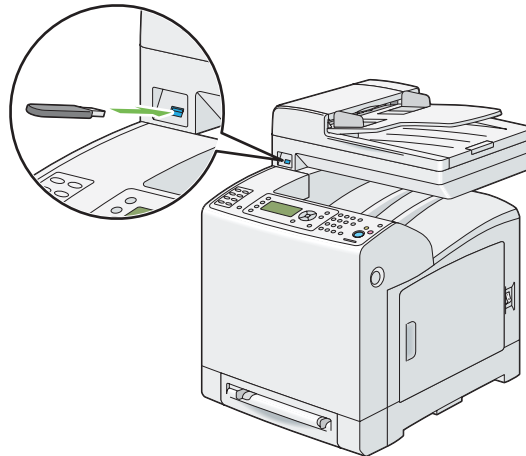
„Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135

2. Drücken Sie die Taste **Scannen**.
3. Wählen Sie `Scan to Network` (Scanausgabe: Netzwerk), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Scan to` (Scan an), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Computer (Network)` (Computer (Netzwerk)) oder `Search Address Book` (Adressbuch durchsuchen), und drücken Sie dann die Taste .
 - `Computer (Network)` (Computer (Netzwerk)): Speichert das gescannte Bild auf dem Computer unter Verwendung des SMB-Protokolls.
 - `Search Address Book` (Adressbuch durchsuchen): Wählen Sie die im Adressbuch registrierte Serveradresse aus.
6. Wählen Sie das Ziel zum Speichern der gescannten Datei, und drücken Sie dann die Taste .
7. Drücken Sie die Taste **Start** zum Senden der gescannten Dateien.

Scannen an ein USB-Speichergerät

Das Merkmal `Scan to USB Memory` (Scanausgabe: USB-Speicher) erlaubt es Ihnen, Dokumente zu scannen und die gescannten Daten auf einem USB-Speichergerät zu speichern. Zum Scannen von Dokumenten und Speichern folgen Sie den untenstehenden Schritten:

1. Stecken Sie das USB-Speichergerät in den vorderen USB-Anschluss an Ihrem Drucker ein.



2. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137
 - „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135
3. Wählen Sie `Scan to USBMemory` (Scanausgabe: USB), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 4. Wählen Sie `Save to` (Speichern in), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 5. Wenn Sie die gescannten Daten zu einem Ordner auf dem USB-Speichergerät speichern wollen, wählen Sie den gewünschten Ordner zum Speichern der Daten und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 6. Konfigurieren Sie die Scan-Einstellungen nach Bedarf.
 7. Drücken Sie die Taste **Start**.

Senden einer E-Mail mit einem gescannten Bild

Zum Senden einer E-Mail mit dem gescannten Bild als Anhang von Ihrem Drucker führen Sie die nachstehenden Schritte aus:

Setup des E-Mail Adressbuchs mit dem **EpsonNet Config**. Weitere Informationen dazu finden Sie im Abschnitt „Einstellen einer E-Mail-Adresse“ auf Seite 193.

Einstellen einer E-Mail-Adresse

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in der Adressleiste ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

Die Website des Druckers erscheint.

Hinweis:

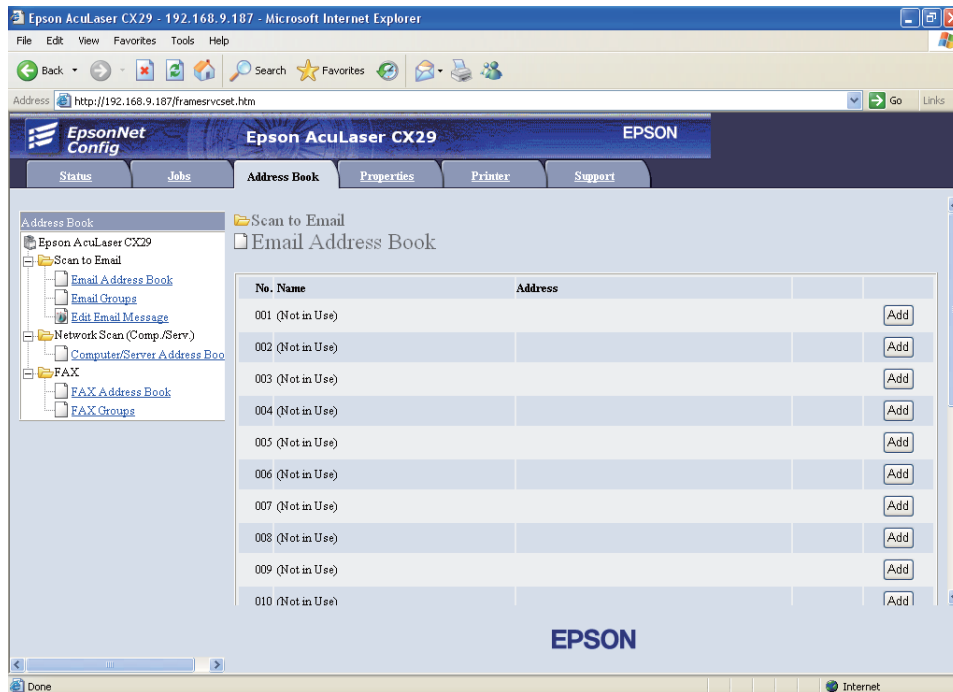
Weitere Einzelheiten zum Prüfen der IP-Adresse des Druckers finden Sie unter „Bestätigen der IP-Einstellungen“ auf Seite 66.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Address Book (Adressbuch)**.

Wenn Benutzername und Passwort erforderlich sind, geben Sie den korrekten Benutzernamen und das Passwort ein.

Hinweis:

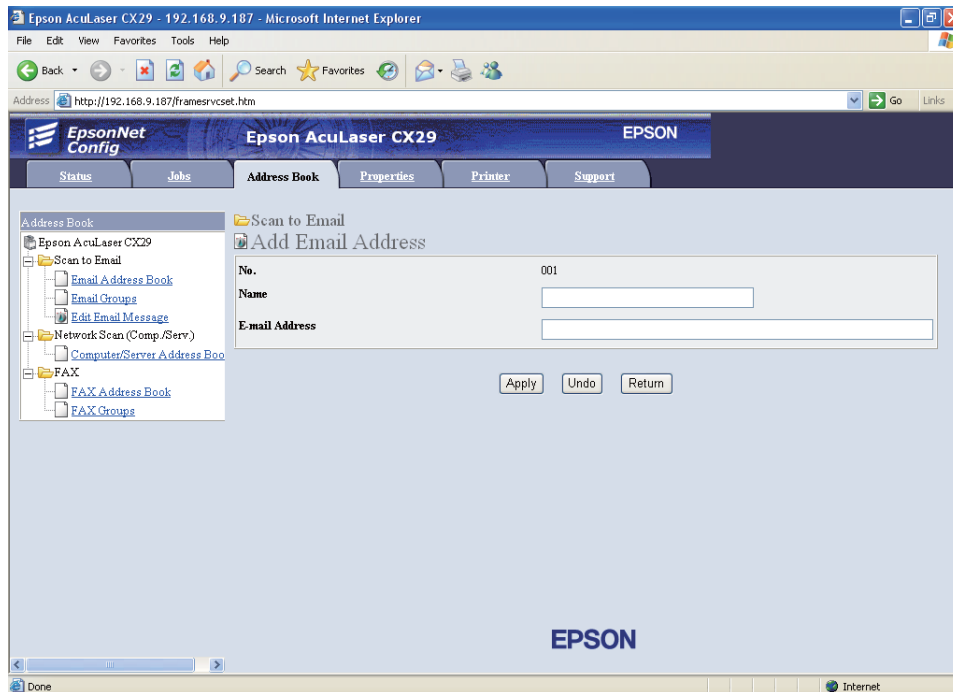
Der Standard-Benutzername ist „11111“, und das Standard-Passwort ist „x-admin“.



4. Klicken Sie auf **Email Address Book (E-Mail-Adressbuch)**.
5. Wählen Sie eine nicht benutzte Nummer aus, und klicken Sie auf **Add (Hinzufügen)**.

Die Seite **Add Email Address (E-Mail-Adresse hinzufügen)** erscheint.

- Geben Sie einen Namen im Feld **Name** und eine E-Mail-Adresse im Feld **E-mail Address (E-Mail-Adresse)** ein.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply (Übernehmen)**.

Senden einer E-Mail mit der gescannten Datei

- Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Erstellen von Kopien vom AVE“ auf Seite 137
- „Erstellen von Kopien von der Dokumentenaufgabe.“ auf Seite 135

- Drücken Sie die Taste **Scannen**.

3. Wählen Sie **Scan to E-Mail**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 4. Wählen Sie **Email to (E-Mail an)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 5. Wählen Sie die unten angegebene Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - Keypad (Ziffernblock)**: Geben Sie die E-Mail-Adresse direkt ein und drücken dann die Taste **OK**.
 - Address Book (Adressbuch)**: Wählen Sie die im E-Mail-Adressbuch gespeicherte E-Mail-Adresse aus und drücken dann die Taste **OK**.
 - Email Group (E-Mail-Gruppe)**: Wählen Sie die in den E-Mail-Gruppen gespeicherte E-Mail-Gruppe aus und drücken dann die Taste **OK**.
 - Search Local Address Book:** (Suche in lok. Adressbuch) Sucht eine E-Mail-Adresse aus dem lokalen Adressbuch.
 - Search Server Address Book:** (Suche in Serveradressbuch) Sucht eine E-Mail-Adresse auf dem LDAP-Server. Dieses Element erscheint, wenn **Server Address Book (Serveradressbuch)** im Menü **System Settings (Systemeinstellungen)** auf **On (Ein)** gestellt ist.
- Hinweis:**
Benutzer müssen im E-Mail-Adressbuch registriert sein, bevor Sie **Address Book (Adressbuch)** am Bedienfeld wählen können.
6. Drücken Sie die Taste **Start**, um eine E-Mail zu senden.

Einstellen der Scan-Optionen

Einstellen der Standard-Scaneinstellungen

Eine komplette Liste aller Standardeinstellungen finden Sie unter „Defaults Settings (Vorgaben)“ auf Seite 292.

Einstellen des Dateityps der gescannten Datei

Zum Spezifizieren des Dateityps des gescannten Bildes:

1. Drücken Sie die Taste **System**.

2. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie `Scan Defaults` (Scan-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie `File Format` (Dateiformat), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie den Typ, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Verfügbare Typen:

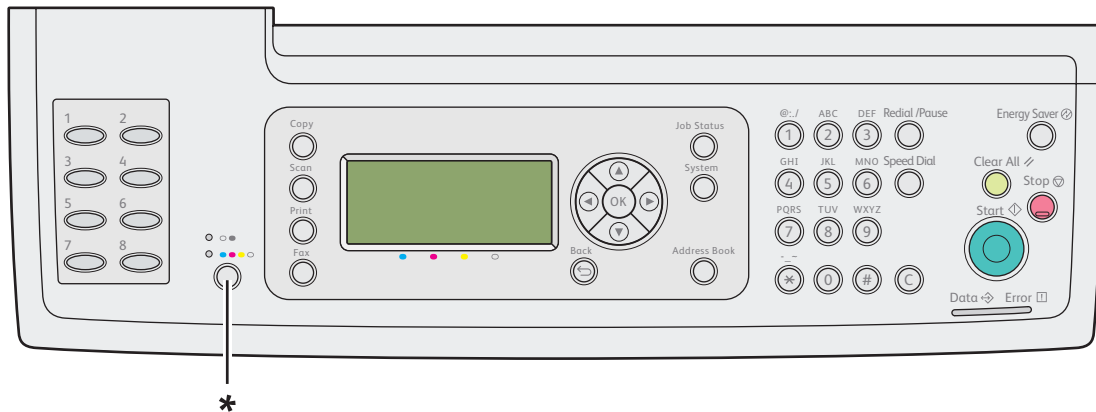
- PDF
- MultiPageTIFF
- TIFF
- JPEG

Einstellen des Farbmodus

Sie können ein Bild in Farbe oder in Schwarzweiß scannen. Auswahl von Schwarzweiß verringert die Dateigröße der gescannten Bilder wesentlich. Ein in Farbe gescanntes Bild hat eine größere Dateigröße als das gleiche in Schwarzweiß gescannte Bild.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie `Scan Defaults` (Scan-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie `Color` (Farbe), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wechseln Sie die Farbeinstellung auf entweder `Black & White` (Schwarzweiß) oder `Color` (Farbe), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Zum kurzzeitigen Ändern des Farbmodus drücken Sie die Taste **Farbmodus** am Bedienfeld.



* Farbmodus-Taste

Einstellen der Scan-Auflösung





Sie wollen möglicherweise die Scan-Auflösung ändern, je nachdem wie das gescannte Bild verwendet werden soll. Die Scan-Auflösung beeinflusst sowohl die Größe als auch die Bildqualität der gescannten Bilddatei. Je höher die Scan-Auflösung, desto größer die Datei.

Zum Wählen der Scan-Auflösung:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie `Scan Defaults` (Scan-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie `Resolution` (Auflösung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, und drücken Sie dann die Taste **OK**:
 - `200 x 200 dpi`: Produziert die niedrigste Auflösung und die kleinste Dateigröße. (werkseitige Vorgabe)
 - `300 x 300 dpi`: Produziert eine mittlere Auflösung und eine mittlere Dateigröße.
 - `400 x 400 dpi`: Produziert eine hohe Auflösung und eine große Dateigröße.
 - `600 x 600 dpi`: Produziert die höchste Auflösung und die größte Dateigröße.

Einstellen von Document Size (Dokumentformat)





Zum Festlegen der Größe des Originals:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Scan Defaults` (Scan-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Document Size` (Dokumentformat), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie ein spezifisches Papierformat zum Bestimmen des zu scannenden Bereichs, und drücken Sie dann die Taste . Die Standardeinstellung ist A4 – 210×297 mm.

Automatisches Unterdrücken der Hintergrundvariationen

Beim Scannen von Dokumenten mit einem dunklen Hintergrund wie Zeitungen, kann der Drucker automatisch den Hintergrund erkennen und bei Ausgabe des Bildes aufhellen.


Zum Ein-/Ausschalten der automatischen Unterdrückung:


1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Scan Defaults` (Scan-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Auto Exposure` (Auto-Belichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie entweder `On` (Ein) oder `Off` (Aus), und drücken Sie dann die Taste .

Die Standardeinstellung ist `On` (Ein).



Ändern der Scaneinstellungen für einen einzelnen Auftrag

Zum kurzzeitigen Ändern einer Scaneinstellung beim Senden des gescannten Bildes mit E-Mail:

1. Drücken Sie die Taste **Scannen**.
2. Wählen Sie `Scan to E-Mail`, und drücken Sie dann die Taste .

3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um durch das Menü der Einstellungen zu scrollen.
4. Ändern Sie die gewählte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .
5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Scanvorgang zu beginnen.

Zum kurzzeitigen Ändern einer Scaneinstellung beim Scannen zu einem Computer:

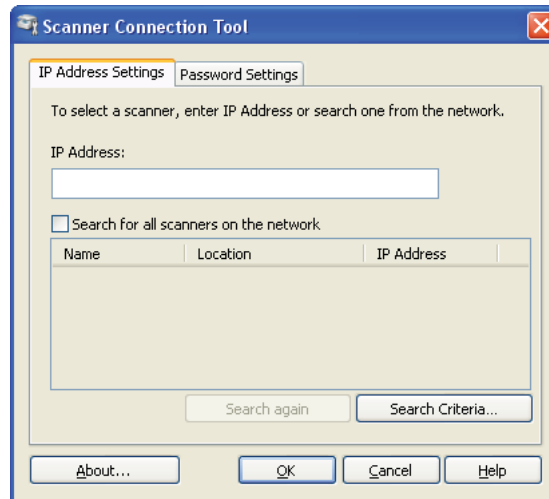
1. Drücken Sie die Taste **Scannen**.
2. Wählen Sie das Scan-Ziel, und drücken Sie dann die Taste .
3. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um durch das Menü der Einstellungen zu scrollen.
4. Ändern Sie die gewählte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste .
5. Drücken Sie die Taste **Start**, um den Scanvorgang zu beginnen.

Scanner Connection Tool

Sie können die IP-Adresse des Druckers prüfen oder das Passwort mit dem Scanner Connection Tool einstellen. Das unten beschriebene Verfahren nimmt Windows XP als Beispiel.

Zum Öffnen des **Scanner Connection Tool (Scanner-Verbindungstool)**:

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start— All Programs (Alle Programme)— EPSON — EPSON AL-CX29 —.Scanner Connection Tool (Scanner-Verbindungstool)**



IP-Adresseneinstellungen

In der Registerkarte **IP Address Settings (IP-Adresseinstellung)** können Sie die IP-Adresse prüfen, die für Ihren Scanner eingestellt ist, oder die Scanner-Auswahl ändern.

IP Address (IP-Adresse)

Geben Sie die IP-Adresse ein.

Search for all scanners on the network (Alle Scanner im Netzwerk suchen) (nur Windows)

Sucht Scanner in Ihrem Netzwerk.

Scanner List (Scannerliste)

Zeigt eine Liste von erkannten Scannern an.

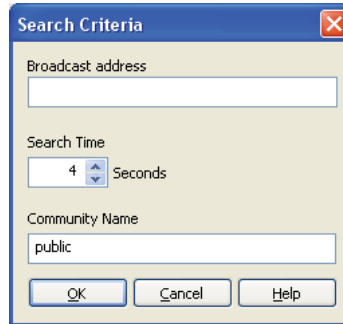
Search again (Erneut suchen)

Sucht die Scanner in Ihrem Netzwerk.

Search Criteria (Suchkriterien) (nur Windows)

Zeigt das Dialogfeld **Search Criteria (Suchkriterien)** zum Einstellen der Suchbedingungen an.

Dialogfeld Search Criteria (Suchkriterien) (nur Windows)



Broadcast address (Broadcast-Adresse)

Geben Sie die Subnet-Adresse ein.

IPv4: Broadcast Address wie **192.168.1.255**

IPv6: Multicast Address wie **ff02::1**

Search Time (Suchdauer)

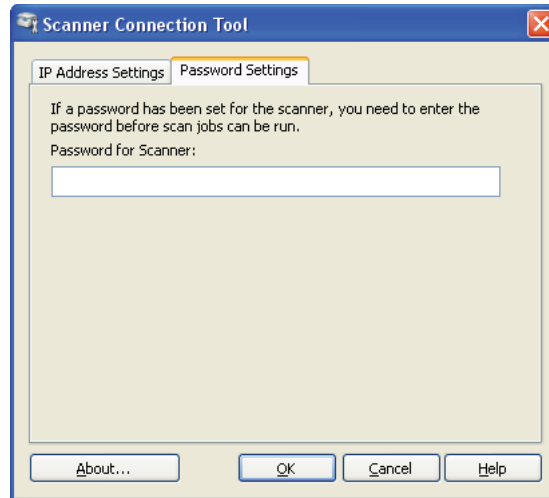
Legen Sie einen Zeitraum zum Suchen eines Scanners fest.

Community Name (Communityname)

Geben Sie den SNMPv1/v2 Community-Namen ein. Der Vorgabe-Community-Namen ist „public“.

Password Settings (Passwort-Einstellungen)

In der Registerkarte **Password Settings (Kennworteinstellung)** können Sie das Passwort eingeben, das für Ihren Scanner zum Zugriff von Ihrem Computer zum Drucker eingestellt ist.



❑ Password for Scanner (Scannerkennwort)

Geben Sie das Passwort ein.

Kapitel 8

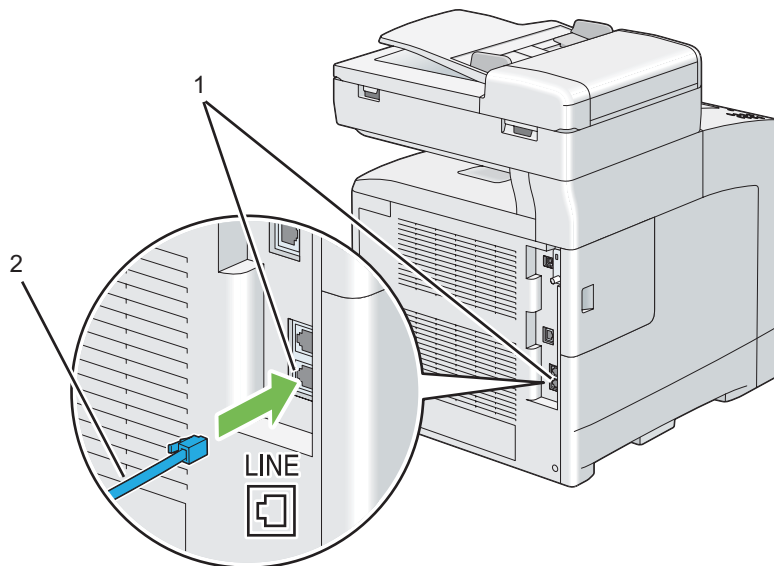
Fax senden

Anschließen der Telefonleitung

Hinweis:

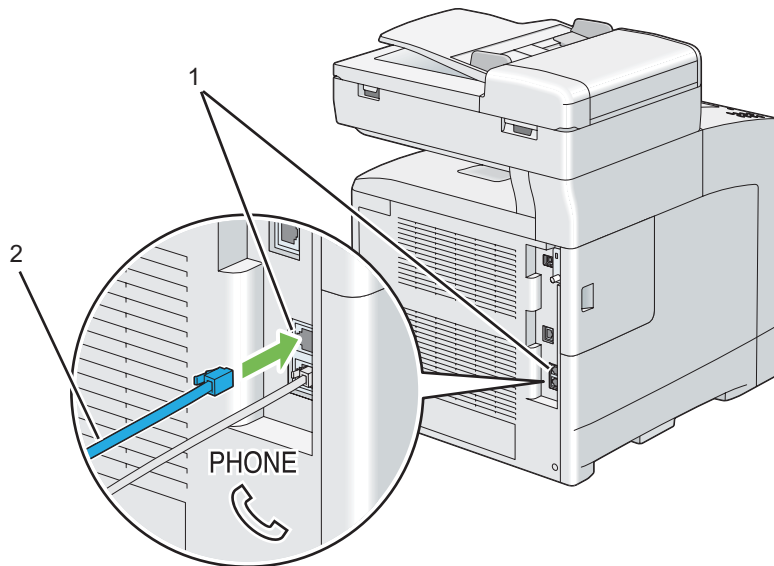
Schließen Sie Ihren Drucker nicht direkt an eine DSL (digital subscriber line) an. Dadurch kann der Drucker beschädigt werden. Zur Verwendung einer DSL müssen Sie einen geeigneten DSL-Filter verwenden. Wenden Sie sich an Ihren Dienstanbieter bezüglich des DSL-Filters.

1. Stecken Sie ein Ende des Telefonkabels in den Wandbuchsenwandler und das andere Ende in eine aktive Wandbuchse ein.



1	Wandanschlussbuchse
2	Zur Wandbuchse

2. Zum Anschließen eines Telefons und/oder Anrufbeantworters an Ihren Drucker stecken Sie die Telefon- oder Anrufbeantworterleitung in den Telefonanschluss (☎).



1	Telefonanschluss
2	Zu einem externen Telefon oder Anrufbeantworter

Konfiguration der Fax-Anfangseinstellungen




Hinweis:

Die obigen Einstellungen können auch durch Verwendung von **Advance Tools** in **Easy Install Navi** möglich.

Einstellen Ihrer Region

Sie müssen die Region einstellen, wo der Drucker verwendet wird, um den Faxdienst am Drucker zu verwenden.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Admin Menu** (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Fax Settings** (Fax-Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

4. Wählen Sie `Region`, und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie die Region, wo der Drucker verwendet wird, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Yes (Ja)`, und drücken Sie dann die Taste .




Der Drucker startet automatisch neu, um die Einstellungen anzuwenden.

Hinweis:

Wenn Sie die Regionseinstellung konfigurieren, wird die im Gerät gespeicherte Information initialisiert.



Einstellen der Drucker-ID

In den meisten Regionen sind Sie gesetzlich verpflichtet, Ihre Faxnummer auf jedem gesendeten Fax anzuzeigen. Die Drucker-ID, die Ihre Telefonnummer und Namen oder Firmennamen angibt, wird oben auf jeder von Ihrem Drucker gesendeten Seite aufgedruckt.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu (Admin-Menü)`, und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Fax Settings (Fax-Einstellungen)`, und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Your Fax Number (Ihre Fax-Nr.)`, und drücken Sie dann die Taste .
5. Geben Sie die Faxnummer mit dem Zifferntastenfeld ein.


Hinweis:

*Wenn Sie bei der Eingabe der Zahlen einen Fehler machen, drücken Sie die **C** (Löschen)-Taste, um die letzte Ziffer zu löschen.*

6. Drücken Sie die Taste , wenn die Nummer auf dem Display richtig ist.
7. Wählen Sie `Company Name (Firmenname)`, und drücken Sie dann die Taste .
8. Geben Sie Ihren Namen oder Firmennamen mit dem Zifferntastenfeld ein.

Sie können alphanumerische Zeichen mit dem Zifferntastenfeld eingeben, einschließlich Speziälsymbole, durch gleichzeitiges Drücken der Tasten 1, * und #.

Einstellungen zur Verwendung des Zifferntastenfelds zur Eingabe alphanumerischer Zeichen siehe „Verwendung des Zifferntastenfelds zur Eingabe von Zeichen“ auf Seite 322.








9. Drücken Sie die Taste , wenn der Name auf dem Display richtig ist.
10. Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Einstellen von Zeit und Datum


Hinweis:




Es kann erforderlich sein, die richtige Zeit und das richtige Datum erneut einstellen, wenn ein Stromausfall am Drucker auftritt.


Zum Einstellen von Zeit und Datum:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `System Settines` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Clock Settines` (Uhreinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Set Date & Time` (Datum/Uhrzeit), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie die gewünschte Zeitzone, und drücken Sie dann die Taste .
7. Geben Sie das richtige Datum mit dem Zifferntastenfeld ein, oder wählen Sie das richtige Datum mit der Taste  oder .

Hinweis:






Wenn Sie bei der Eingabe der Zahlen einen Fehler machen, drücken Sie die Taste , um die Ziffer erneut einzugeben.

8. Drücken Sie die Taste , wenn das Datum auf dem Display richtig ist.
9. Geben Sie die richtige Zeit mit dem Zifferntastenfeld ein, oder wählen Sie die richtige Zeit mit der Taste  oder .

10. Drücken Sie die Taste , wenn die Zeit auf dem Display richtig ist.
11. Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Ändern des Uhr-Modus

Sie können die aktuelle Zeit entweder im 12-Stunden- oder im 24-Stunden-Format einstellen.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Clock Settings` (Uhreinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Time Format` (Zeitformat), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie das gewünschte Format, und drücken Sie dann die Taste .
7. Zum Zurückgehen zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Senden eines Faxes

Sie können Faxdaten von Ihrem Drucker senden.

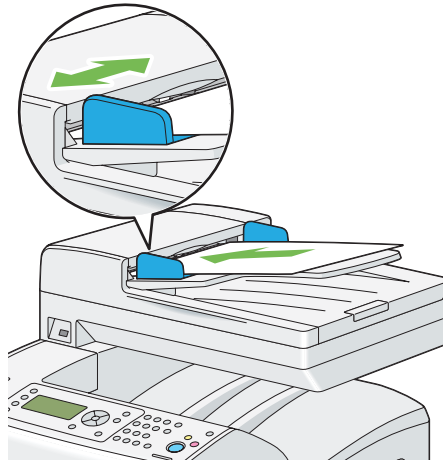
Einlegen eines Originaldokuments in den AVE

Unter Verwendung des automatischen Dokumenteneinzugs (AVE) können Sie bis zu 35 Blatt Papier der Stärke 75 g/m² zur Zeit einlegen.

Hinweis:

Um die beste Scanqualität zu erzielen, insbesondere bei Graustufenbildern, verwenden Sie die Dokumentenaufgabe anstelle des AVE.

1. Platzieren Sie das(die) Dokument(e) mit der Vorderseite nach oben und der Oberkante zuerst in den AVE ein. Stellen Sie dann die Dokumentenführungen auf das richtige Dokumentformat ein.

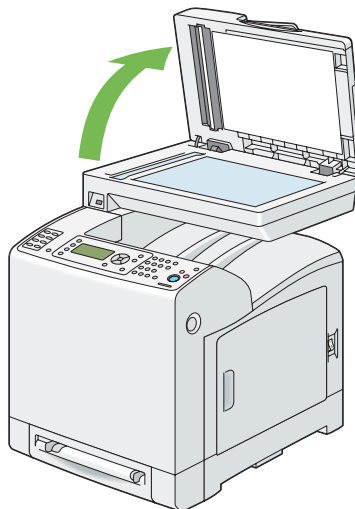


2. Stellen Sie die Dokument-Auflösung ein. (Weitere Informationen dazu, siehe „Resolution (Auflösung)“ auf Seite 210.)

Einlegen eines Originaldokuments auf die Dokumentenauflage

Unter Verwendung der Dokumentenauflage können Sie ein Blatt zur Zeit einlegen.

1. Anheben und die Dokumentenabdeckung öffnen.

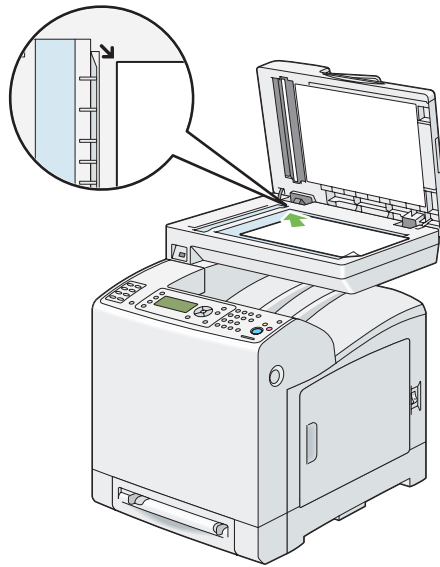


- Legen Sie das Dokument mit der Vorderseite nach unten auf die Dokumentenauflage und richten Sie das Dokument mit der Registrierführung oben links an der Dokumentenauflage aus.



Achtung:

Wenden Sie nicht starke Gewalt an, um dicke Dokumente auf der Dokumentenauflage zu halten. Dadurch kann das Glas brechen und Verletzungen verursachen.



- Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Hinweis:

- Stellen Sie sicher, dass kein Dokument im AVE ist. Wenn ein Dokument im AVE erkannt wird, hat dieses Priorität vor dem Dokument auf der Dokumentenauflage.
 - Wenn Sie eine Seite aus einem Buch oder einer Zeitschrift faxen, heben Sie die Dokumentenabdeckung an, bis ihre Scharniere in die Anschläge eingreifen, und schließen dann die Dokumentenabdeckung. Wenn ein Buch oder eine Zeitschrift dicker als 30 mm ist, beginnen Sie den Faxvorgang mit offener Dokumentenabdeckung.
- Stellen Sie die Dokument-Auflösung ein. (Weitere Informationen dazu, siehe „Resolution (Auflösung)“ auf Seite 210.)

Resolution (Auflösung)

Sie können die Qualität des Faxdokuments verbessern, indem Sie die Auflösung justieren, insbesondere bei Dokumenten mit niedriger Qualität oder solchen mit Fotos.

1. Drücken Sie die Taste **Fax**.
2. Wählen Sie **Resolution (Auflösung)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Standard*	Geeignet für Dokumente mit normalgroßen Zeichen.
Fine (Fein)	Geeignet für Dokumente, die kleine Zeichen oder dünne Linien enthalten oder Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt wurden.
Super Fine (Superfein)	Geeignet für Dokumente mit extrem feinen Details. Der superfeine Modus ist nur aktiviert, wenn das Remote-Gerät ebenfalls die Superfein-Auflösung unterstützt. Beachten Sie den folgenden Hinweis.
Photo (Foto)	Geeignet für Dokumente mit fotografischen Bildern.

Hinweis:

Im Modus Super Fine (Superfein) gescannte Faxsendungen werden mit der höchsten vom Empfangsgerät unterstützten Auflösung übertragen.

Lighten/Darken (Helligkeit)

Sie können den Kontrast des Faxdokuments heller oder dunkler als das Original einstellen.

1. Drücken Sie die Taste **Fax**.
2. Wählen Sie **Lighten/Darken (Helligkeit)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Lighter3 (Heller3)	Ist gut für dunklen Druck geeignet.
Lighter2 (Heller2)	
Lighter1 (Heller1)	
Normal*	Ist gut für standardmäßig getippte oder gedruckte Dokumente geeignet.

Darker1 (Dunkler1)	Ist gut für hellen Druck oder schwache Bleistiftmarkierungen geeignet.
Darker2 (Dunkler2)	
Darker3 (Dunkler3)	

Einfügen einer Pause

Bei manchen Telefonsystemen ist es erforderlich, einen Zugangscode zu wählen und auf einen zweiten Wählton zu warten. Eine Pause muss eingegeben werden, damit der Zugangscode funktioniert. Geben Sie zum Beispiel den Zugangscode 9 ein und drücken dann die Taste **Wahlwied./Pause**, bevor Sie die Telefonnummer eingeben. „-“ erscheint auf dem LCD-Feld, um anzuzeigen, wo eine Pause eingegeben ist.

Automatisches Senden eines Faxes

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

- „Einlegen eines Originaldokuments in den AVE“ auf Seite 208
- „Einlegen eines Originaldokuments auf die Dokumentenaufgabe“ auf Seite 209

2. Drücken Sie die Taste **Fax**.
3. Stellen Sie die Dokumentenauflösung entsprechend Ihren Faxanforderungen ein.

Siehe auch:

- „Resolution (Auflösung)“ auf Seite 210
- „Lighten/Darken (Helligkeit)“ auf Seite 211

4. Zum Wählen einer Faxnummern verfahren Sie auf eine der folgenden Weisen:

- Wählen Sie **Fax to (Fax an)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wählen Sie **Phone Book (Telefonbuch)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

- Drücken Sie die **Zielwahl**-Taste, und gehen Sie zu Schritt 6.

Sie müssen eine Kurzwahlnummer speichern, bevor Sie die **Zielwahl**-Taste verwenden können. (Weitere Informationen dazu, siehe „Speichern einer Nummer für Kurzwahl“ auf Seite 227.)

- Wählen Sie **Fax to (Fax an)**, und drücken Sie dann die Taste **Adressbücher**. Wählen Sie eine der folgenden Maßnahmen:

All Entries (Alle Einträge)	Zeigt eine Liste der gespeicherten Faxnummern an.
Group Dial (Gruppenwahl)	Zeigt eine Liste der gespeicherten Gruppenwahlnummern an.
Search Local (Lokale Suche)	Sucht nach einer Faxnummer aus dem Phone Book (Telefonbuch).
Search Server (Serversuche)	Sucht nach einer Faxnummer auf dem LDAP-Server. Dieses Element erscheint, wenn Server Phone Book (Servertelefonbuch) im Menü System Settings (Systemeinstellungen) auf On (Ein) gestellt ist.

- Drücken Sie die Taste **Wahlwied./Pause**, und gehen Sie zu Schritt 6.
 - Drücken Sie die Taste **Schnellwahl**. (Weitere Informationen dazu, siehe „Senden eines Faxes mit Kurzwahl“ auf Seite 227.)
5. Wählen Sie den gewünschten Empfänger, und drücken Sie dann die Taste **►**, um die Empfänger zu wählen. Drücken Sie die Taste **OK** zur Bestätigung.
 6. Drücken Sie die Taste **Start**.

Wenn das Dokument auf der Dokumentenaufgabe aufgelegt ist, fordert das Display Sie nach einer weiteren Seite auf. Wählen Sie **Yes (Ja)**, um weitere Dokumente hinzuzufügen, oder **No (Nein)**, um sofort Faxe zu senden, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Der Drucker beginnt, die Nummer zu wählen und sendet dann das Fax, wenn das Faxgerät der Gegenstelle bereit ist.

Hinweis:

Durch Drücken der Taste **Stop** können Sie den Faxesauftrag jederzeit während des Sendes des Faxes abbrechen.

Manuelles Senden eines Faxes

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Einlegen eines Originaldokuments in den AVE“ auf Seite 208



„Einlegen eines Originaldokuments auf die Dokumentenaufgabe“ auf Seite 209

2. Drücken Sie die Taste **Fax**.
3. Stellen Sie die Dokumentenauflösung entsprechend Ihren Faxanforderungen ein.

Siehe auch:

„Resolution (Auflösung)“ auf Seite 210

„Lighten/Darken (Helligkeit)“ auf Seite 211

4. Wählen Sie **OnHook** (Aufgelest), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie **On** (Ein), und drücken Sie dann die Taste .
6. Geben Sie die Faxnummer des Faxgeräts der Gegenstelle mit dem Zifferntastenfeld ein.

Hinweis:




Sie können eine Faxnummer mit der Zehnertaste, * und # eingeben.

Durch Drücken der Taste **Wahlwied./Pause** können Sie eine Pause in der Faxnummer eingeben.

Eingabe von „=“ in der Faxnummer erlaubt Wahltonerkennung.

Eingabe von „.“ erlaubt es Ihnen, den Wahltyp von Impulswahl (DP) auf Tonwahl (PB) umzuschalten.

7. Wenn das Dokument im AVE eingelegt ist, drücken Sie die Taste **Start**.

Wenn das Dokument im AVE eingelegt ist, drücken Sie die Taste **Start**, drücken Sie die Taste  oder , bis die gewünschte Einstellung erscheint, und drücken dann die Taste .


Hinweis:

Durch Drücken der Taste **Stop** können Sie den Faxesauftrag jederzeit während des Sendes des Faxes abbrechen.

Bestätigen der Übertragungen

Wenn die letzte Seite Ihres Dokuments erfolgreich gesendet wurde, gibt der Drucker einen Piepton aus und schaltet auf den Bereitschaftsbetrieb zurück.

Wenn beim Senden Ihres Faxes eine Störung auftritt, erscheint eine Fehlermeldung im LCD-Feld.

Wenn Sie eine Fehlermeldung empfangen, drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und das Dokument erneut zu senden.

Sie können den Drucker so einstellen, dass er automatisch einen Bestätigungsbericht nach jeder Faxübertragung druckt.

Siehe auch:

„Drucken einer Bericht-Seite“ auf Seite 242

Automatische Neuwahl

Wenn die gewählte Telefonnummer besetzt ist oder beim Senden des Faxes keine Antwort kommt, wählt der Drucker automatisch die Nummer jede Minute erneut, basierend auf der in den Neuwahl-Einstellungen eingestellten Zahl.

Zum Ändern des Zeitintervalls zwischen den Neuwahlen und der Anzahl der Neuwahlversuche siehe „Verfügbare Fax-Einstelloptionen“ auf Seite 236.

Hinweis:

Der Drucker wählt nicht automatisch erneut eine Nummer, die bei manueller Eingabe besetzt war.

Senden eines verzögerten Faxes

Der Modus Delayed Start (Verz. Start) kann verwendet werden, um gescannte Dokumente zum Senden zu einer spezifizieren Zeit zu speichern, um günstige Telefontarife auszunutzen.

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:

„Einlegen eines Originaldokuments in den AVE“ auf Seite 208









„Einlegen eines Originaldokuments auf die Dokumentenaufgabe“ auf Seite 209

2. Drücken Sie die Taste **Fax**.
3. Stellen Sie die Dokumentenaufösung entsprechend Ihren Faxanforderungen ein.

Siehe auch:

„Resolution (Auflösung)“ auf Seite 210

„Lighten/Darken (Helligkeit)“ auf Seite 211

4. Wählen Sie `Delayed Start` (Verz. Start), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `On` (Ein), und drücken Sie dann die Taste .
6. Geben Sie die Startzeit mit dem Zifferntastenfeld ein, oder wählen Sie die Startzeit mit der Taste  oder , und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie `Fax to` (Fax an), und drücken Sie dann die Taste .
8. Wählen Sie `Keypad` (Ziffernblock), und drücken Sie dann die Taste .
9. Geben Sie die Nummer des Faxgeräts der Gegenstelle mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste .

Sie können auch Kurzwahl- oder Gruppenwahlnummern verwenden.

Siehe auch:

„Automatische Wahl“ auf Seite 226

10. Drücken Sie die Taste **Start**, um Daten zu scannen.

Wenn der Modus Delayed Start (Verz. Start) aktiviert ist, speichert Ihr Drucker alle zu faxenden Dokumente in seinem Speicher und sendet sie zur spezifizierten Zeit. Nach dem Faxen im Modus Delayed Start (Verz. Start) werden die Daten im Speicher gelöscht.

Hinweis:

Wenn Sie den Drucker ein- und ausschalten, werden die gespeicherten Dokumente gesendet, sobald der Drucker eingeschaltet wird.

Senden eines Faxes vom Treiber (Direkt-Fax)

Sie können ein Fax direkt von einem Computer senden, der unter einem Microsoft® Windows® Betriebssystem oder Mac OS® X läuft, indem Sie den Treiber verwenden.

Hinweis:

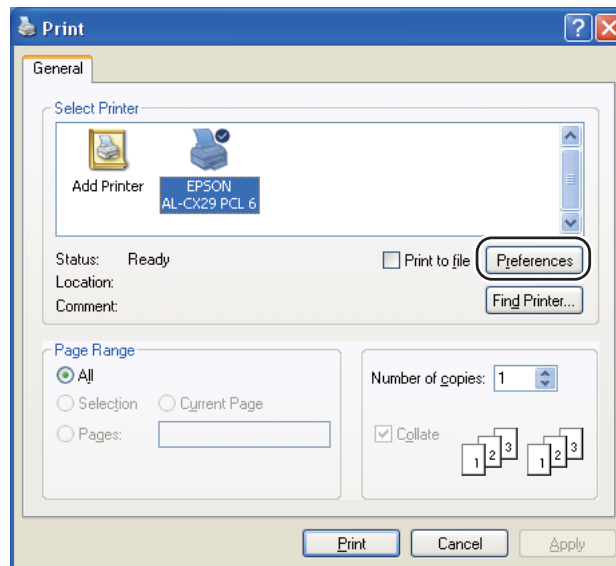
Nur schwarzweiße Faxe können mit Direkt-Fax gesendet werden.

Für Windows

Hinweis:

- Die Namen der Dialogfelder und die Tasten können sich von denen im folgenden Verfahren unterscheiden, je nach der verwendeten Anwendung.
 - Zur Verwendung dieses Merkmals müssen Sie den Faxtreiber installieren. (Weitere Informationen dazu, siehe „Einsetzen des Software Disc“ auf Seite 68.)
1. Öffnen Sie die Datei, die Sie mit Fax senden möchten.
 2. Öffnen Sie das Dialogfeld aus der Anwendung, und wählen Sie dann **EPSON AL-CX29 PCL6**.

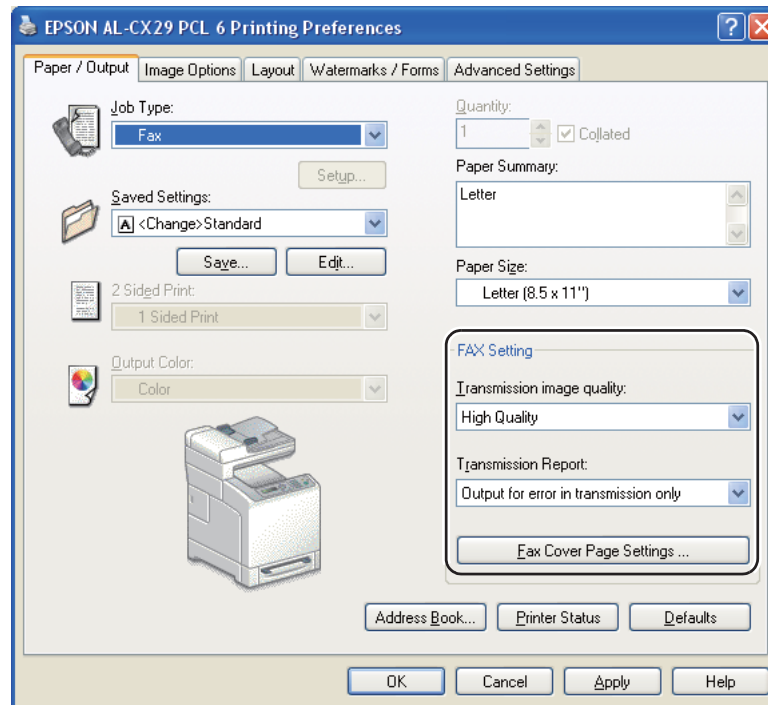
3. Klicken Sie auf **Preferences (Präferenzen)**.



4. Spezifizieren Sie die Fax-Einstellungen. Für weitere Informationen klicken Sie auf **Help (Hilfe)** im Treiber.

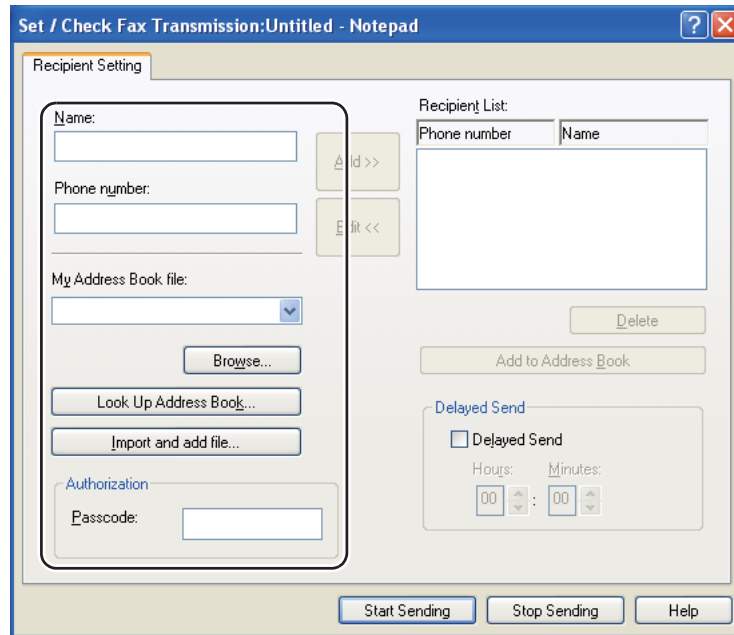
Hinweis:

Die hier vorgenommenen Einstellungen gelten nur für einen einzelnen Faxauftrag.



5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Printing Preferences (Druckeinstellungen)** zu schließen.
6. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

Das Dialogfeld **Set / Check Fax Transmission (Faxübertragung einstellen/prüfen)** wird angezeigt.



7. Legen Sie das Ziel für den Empfänger auf eine der folgenden Weisen fest. Weitere Einzelheiten zum Festlegen des Ziels finden Sie unter Help (Hilfe) des Treibers.
 - a Geben Sie den Namen und die Faxnummer direkt ein.
 - b Wählen Sie eine Faxnummer aus dem Telefonbuch.
- Look Up Address Book: (Im Adressbuch suchen:)** Zeigt eine Liste von Faxnummern an, die in der für **My Address Book file (Eigene Adressbuchdatei)** spezifizierten Datei gespeichert sind.
 - Import and add file: (Import und Datei hinzufügen:)** Erlaubt es Ihnen, eine Quelldatei wie eine Datei im Format CSV, WAB, MAPI oder einen LDAP-Server zu wählen. (Weitere Informationen zum LDAP-Server siehe „Server Phone Book (Servertelefonbuch)“ auf Seite 281.)

Hinweis:

Geben Sie das Passwort in **Passcode (Kennwort)** im Bereich **Authorization (Autorisierung)** ein, bevor Sie ein Fax senden, wenn der Faxdienst mit einem Passwort gesperrt ist.

Mac OS X

Hinweis:

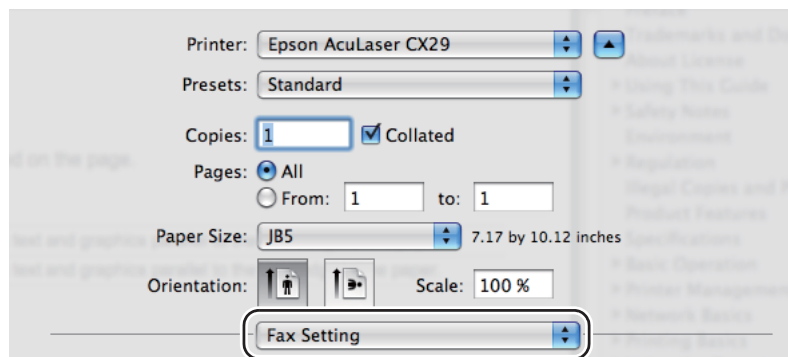
- ❑ Die Namen der Dialogfelder und die Tasten können sich von denen im folgenden Verfahren unterscheiden, je nach der verwendeten Anwendung.
- ❑ Zur Verwendung dieses Merkmals müssen Sie den Faxtreiber installieren.

1. Öffnen Sie die Datei, die Sie mit Fax senden möchten.
2. Öffnen Sie das Dialogfeld aus der Anwendung, und wählen Sie dann **EPSON AcuLaser CX29**.

Hinweis:

Wählen Sie den Druckernamen, den Sie beim Hinzufügen des Druckers spezifiziert haben.

3. Wählen Sie **Fax Setting (FAX-Einstellung)**.



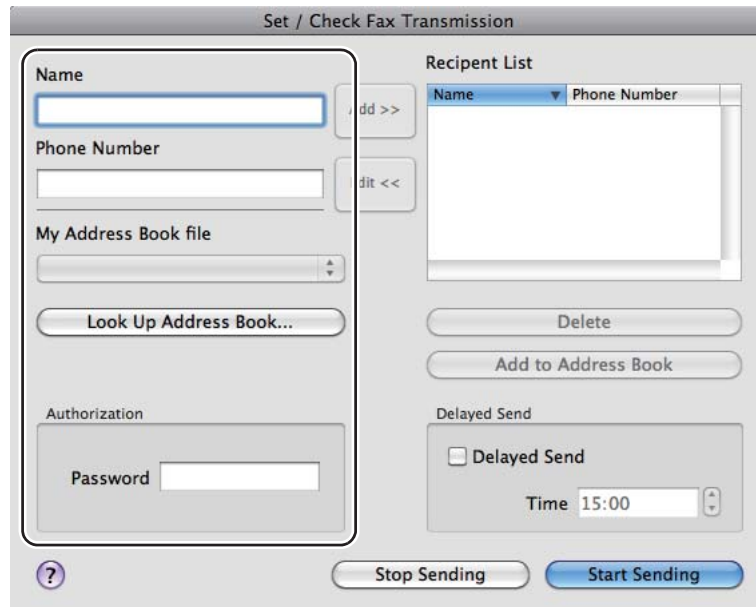
4. Spezifizieren Sie die Fax-Einstellungen.

Hinweis:

Die hier vorgenommenen Einstellungen gelten nur für einen einzelnen Faxesauftrag.

5. Klicken Sie auf **Print (Drucken)**.

Das Dialogfeld **Set / Check Fax Transmission (Faxübertragung einstellen/prüfen)** wird angezeigt.



6. Legen Sie das Ziel für den Empfänger auf eine der folgenden Weisen fest. Weitere Einzelheiten zum Festlegen des Ziels siehe Hilfe-Datei für den Treiber.
 - a Geben Sie den Namen und die Faxnummer direkt ein.
 - b Wählen Sie eine Faxnummer aus dem Telefonbuch.
- Look Up Address Book: (Im Adressbuch suchen:)** Zeigt eine Liste von Faxnummern an, die in der für **My Address Book file (Eigene Adressbuchdatei)** spezifizierten Datei gespeichert sind.

Hinweis:

Geben Sie das Passwort in **Password (Kennwort)** im Bereich **Authorization (Autorisierung)** ein, bevor Sie ein Fax senden, wenn der Faxdienst mit einem Passwort gesperrt ist.

Empfang eines Faxes

Informationen zu den Empfangsmodi

Hinweis:

Zur Verwendung des TEL/FAX-Modus oder des Ans/FAX-Modus schließen Sie ein externes Telefon oder einen Anrufbeantworter am Telefonanschluss (☎) an der Rückseite Ihres Druckers an.

Wenn der Speicher voll ist, können sie ein Fax nicht automatisch empfangen. Verwenden Sie ein externes Telefon, um ein Fax manuell zu empfangen.

Siehe auch:

„Manueller Fax-Empfang mit einem externen Telefon“ auf Seite 224

Einlegen von Papier zum Empfangen von Faxen

Die Anweisungen zum Einlegen von Papier im Papierbehälter sind gleich, egal ob Sie drucken, Faxen oder Kopieren, ausgenommen dass Faxe nur auf Papier im Format Letter, A4 oder Legal gedruckt werden können.

Siehe auch:

- „Einlegen von Druckmedien“ auf Seite 95
- „Einstellen von Papierformaten und -sorten“ auf Seite 105

Automatischer Fax-Empfang im FAX-Modus

Ihr Drucker ist werkseitig auf FAX-Modus eingestellt.

Wenn Sie ein Fax empfangen, schaltet der Drucker nach Ablauf eines festgelegten Zeitraums automatisch auf den FAX-Modus und empfängt das Fax.


Zum Ändern des Intervalls, in dem der Drucker auf den FAX-Modus schaltet, nachdem ein Anruf empfangen wurde, siehe „Verfügbare Fax-Einstelloptionen“ auf Seite 236.

Manueller Fax-Empfang im TEL-Modus

Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und dann den Empfangscode der Gegenseite eingeben (siehe „Verfügbare Fax-Einstelloptionen“ auf Seite 236), oder indem Sie **OnHook** (Aufhelet) auf **On** (Ein) stellen (Sie können eine Stimme oder Faxtöne von der Gegenseite hören) und dann die Taste **Start** drücken.

Der Drucker beginnt mit dem Faxempfang und schaltet auf den Bereitschaftsmodus zurück, wenn der Empfang beendet ist.

Automatischer Fax-Empfang im FAX/FAX-Modus oder Ans/FAX-Modus


Zur Verwendung des TEL/FAX-Modus oder des Ans/FAX-Modus schließen Sie ein externes Telefon am Telefonanschluss () an der Rückseite Ihres Druckers an.

Wenn der Anrufer eine Nachricht hinterlässt, speichert der Anrufbeantworter die Nachricht auf normale Weise. Wenn Ihr Drucker einen Faxton auf der Leitung hört, schaltet er automatisch auf Faxempfang.

Hinweis:

Wenn Sie Ihren Drucker auf Ans/FAX-Modus gestellt haben und Ihr Anrufbeantworter ausgeschaltet ist oder kein Anrufbeantworter an Ihrem Drucker angeschlossen ist, schaltet Ihr Drucker automatisch nach Ablauf einer vorgegebenen Zeit auf den FAX-Modus.

Manueller Fax-Empfang mit einem externen Telefon

Dieses Merkmal funktioniert am besten, wenn Sie ein externes Telefon verwenden, das am Telefonanschluss () an der Rückseite Ihres Druckers angeschlossen ist. Sie können ein Fax von jemandem empfangen, mit dem Sie am externen Telefon sprechen, ohne zum Drucker gehen zu müssen.

Wenn Sie einen Anruf auf dem externen Telefon empfangen und Faxtöne hören, drücken Sie die zweistellige Tastenkombination am externen Telefon oder schalten **OnHook** (Aufhelet) auf **On** (Ein), und drücken dann die Taste **Start**.

Der Drucker empfängt das Dokument.

Drücken Sie die Tasten langsam der Reihe nach. Wenn Sie den Faxton vom Gerät der Gegenseite immer noch hören, drücken Sie die zweistellige Tastenkombination einmal erneut.

Der Gegenseiten-Empfangscode ist werkseitig auf Off (Aus) gestellt. Sie können die zweistellige Nummer auf jede beliebige Kombination einstellen. Weitere Informationen über das Ändern des Codes finden Sie unter „Verfügbare Fax-Einstelloptionen“ auf Seite 236.

Hinweis:





Stellen Sie das Wählsystem Ihres externen Telefons auf DTMF.

Fax-Empfang mit dem DRPD-Modus

Der DRPD-Dienst (Distinctive Ring Pattern Detection) ist ein Telefondienst, der es dem Benutzer erlaubt, eine einzige Telefonleitung mit verschiedenen Telefonnummern zu verwenden. Die bestimmte Nummer, über die Sie angerufen werden, wird durch verschiedene Klingeltonmuster identifiziert, die aus verschiedenen Kombinationen von langen und kurzen Klingeltönen bestehen.

Bevor Sie die DRPD-Option verwenden, muss der DRPD-Dienst vom Telefonunternehmen auf Ihrem Telefon installiert sein. Zur Einstellung von DRPD benötigen Sie eine andere Telefonleitung an Ihrem Standort, oder jemand, der in der Lage ist, Ihre Faxnummer von außen anzuwählen.

Zum Einrichten von DRPD:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Fax Settings` (Fax-Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `DRPD Pattern` (DRPD-Muster), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie das gewünschte Muster, und drücken Sie dann die Taste .
6. Starten Sie den Drucker neu, indem Sie ihn aus- und wieder einschalten.

Zum Empfang von Faxsendungen mit DRPD müssen Sie das Menü auf DRPD stellen. Weitere Informationen dazu, siehe „Verfügbare Fax-Einstelloptionen“ auf Seite 236.

Empfang von Faxesendungen im Speicher

Da Ihr Drucker ein Multitasking-Gerät ist, kann er Faxesendungen empfangen, während Sie kopieren oder drucken. Wenn Sie ein Fax empfangen, während Sie kopieren, drucken, oder Papier oder Toner verbraucht sind, speichert Ihr Drucker empfangene Faxesendungen im Speicher. Sobald Sie mit dem Kopieren oder Drucken fertig sind bzw. eine neue Tonerpatrone einsetzen, druckt der Drucker das Fax automatisch aus.

Polling Receive (Abruf Empfang)

Sie können Faxesendungen vom Faxgerät der Gegenseite zu dem Zeitpunkt empfangen, wo Sie sie empfangen wollen.

1. Drücken Sie die Taste **Fax**.
2. Wählen Sie **Polling Receive (Abruf Empfang)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **On (Ein)**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Geben Sie die Nummer des Faxgeräts der Gegenstelle mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Weitere Einzelheiten darüber, wie Sie die Faxnummer des Geräts der Gegenseite eingeben, finden Sie unter „Automatisches Senden eines Faxes“ auf Seite 212 oder „Manuelles Senden eines Faxes“ auf Seite 213.

5. Drücken Sie die Taste **Start**.

Automatische Wahl

Kurzwahl

Sie können bis zu 200 häufig gewählte Nummern an Kurzwahl-Orten speichern (001–200).

Wenn der Kurzwahl-Auftrag im verzögerten Fax oder Neuwahl vorhanden ist, können Sie die Kurzwahlnummer vom Bedienfeld oder EpsonNet Config nicht ändern.

Speichern einer Nummer für Kurzwahl

1. Drücken Sie die Taste **Adressbücher**.
2. Wählen Sie **Phone Book** (Telefonbuch), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Speed Dial** (Kurzwahl), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Kurzwahlnummer zwischen 001 und 200, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Name**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Geben Sie den Namen ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Wählen Sie **Fax Number** (Fax-Nummer), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
8. Geben Sie die Nummer ein, die Sie mit dem Zifferntastenfeld speichern wollen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Zum Einfügen einer Pause zwischen Nummern, drücken Sie die Taste **Wahlwied./Pause**. „-“ erscheint LCD-Feld.

9. Wählen Sie **Apply Settings** (Einst. übernehmen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
10. Wählen Sie **Yes** (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Um weitere Faxnummern zu speichern, wiederholen Sie Schritt 4 bis 10.

Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des Adressbuch-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Senden eines Faxes mit Kurzwahl

1. Legen Sie das(die) Dokument(e) mit der Oberkante zuerst in den AVE ein.

ODER

Legen Sie ein einzelnes Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend auf die Dokumentenaufgabe und schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Siehe auch:


„Einlegen eines Originaldokuments in den AVE“ auf Seite 208

„Einlegen eines Originaldokuments auf die Dokumentenaufgabe“ auf Seite 209

- Zum Eingeben Kurzwahlnummer verfahren Sie auf eine der folgenden Weisen, nachdem Sie die Taste **Fax** drücken.

Wählen Sie **Fax to** (Fax an), und drücken Sie dann die Taste . Wählen Sie **Speed Dial** (Kurzwahl), und drücken Sie dann die Taste .

Drücken Sie die Taste **Schnellwahl**.

- Geben Sie die Kurzwahlnummer zwischen 001 und 200 mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste .

Der Name der entsprechenden Eingabe erscheint kurz im LCD-Feld. Zum erneuten Bestätigen des Namens drücken Sie die Taste .

- Stellen Sie die Dokumentenauflösung entsprechend Ihren Faxanforderungen ein.


Siehe auch:

„Resolution (Auflösung)“ auf Seite 210

„Lighten/Darken (Helligkeit)“ auf Seite 211

- Drücken Sie die Taste **Start**.

Das Dokument wird in den Speicher gescannt.

Wenn das Dokument auf der Dokumentenaufgabe aufgelegt ist, fordert das Display Sie nach einer weiteren Seite auf. Wählen Sie **Yes** (Ja), um weitere Dokumente hinzuzufügen, oder **No** (Nein), um sofort Faxe zu senden, und drücken Sie dann die Taste .

Die am Kurzwahlort gespeicherte Faxnummer wird automatisch gewählt. Das Dokument wird gesendet, wenn das Faxgerät der Gegenseite antwortet.

Hinweis:

Wenn Sie das Sternchen (*) an der ersten Stelle eingeben, können Sie das Dokument zu mehreren Orten senden. Wenn Sie zum Beispiel 00* eingeben, können Sie ein Dokument zu den zwischen 001 und 009 registrierten Orten senden.

Gruppenwahl

Wenn Sie häufig das gleiche Dokument zu mehreren Orten senden, können Sie eine Gruppe dieser Ziele erzeugen und diese unter einer einstelligen Gruppenwahl ablegen. Dadurch können Sie eine Gruppenwahlnummern verwenden, um das gleiche Dokument zu allen Zielen in der Gruppe zu senden.

Hinweis:

Sie können nicht eine Gruppenwahlnummer innerhalb einer anderen Gruppenwahlnummer eingeben.

Einstellen der Gruppenwahl

1. Drücken Sie die Taste **Adressbücher**.
2. Wählen Sie **Phone Book** (Telefonbuch), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Group Dial** (Gruppenwahl), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die gewünschte Gruppenwahlnummer zwischen 01 und 06, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Name**, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Geben Sie den Namen ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Wählen Sie **Speed Dial No** (Kurzwahl-Nr.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
8. Wählen Sie die gewünschte Nummer, wählen Sie die Kurzwahlnummern, und drücken Sie dann die Taste **OK** zum Bestätigen.
9. Wählen Sie **Apply Settings** (Einst. übernehmen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
10. Wählen Sie **Yes** (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Zum Speichern weiterer Gruppenwahlnummern wiederholen Sie Schritt 4 bis 10.

Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des Adressbuch-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Bearbeiten der Gruppenwahl

Sie können eine spezifische Kurzwahlnummer aus einer gewählten Gruppe löschen oder eine neue Nummer zur gewählten Gruppe hinzufügen.

1. Drücken Sie die Taste **Adressbücher**.
2. Wählen Sie `Phone Book` (Telefonbuch), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie `Group Dial` (Gruppenwahl), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie die Gruppenwahlnummer, die Sie bearbeiten wollen, und drücken Sie die Taste **OK**.
5. Zum Ändern des Namens der Gruppenwahl:
 - a. Wählen Sie `Name`, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Geben Sie einen neuen Namen ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie `Apply Settings` (Einst. übernehmen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie `Yes` (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Zum Ändern der Kurzwahlnummer:
 - a. Wählen Sie `Speed Dial No` (Kurzwahl-Nr.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie die Gruppenwahlnummer, die Sie bearbeiten wollen, und wählen Sie dann die Kurzwahlnummer oder geben diese frei. Drücken Sie die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie `Apply Settings` (Einst. übernehmen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie `Yes` (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Zum Löschen der Gruppenwahl:
 - a. Drücken Sie die **C (Clear)**-Taste.

- b Wählen Sie **Yes** (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

Wenn Sie die letzte Kurzwahl in einer Gruppe löschen, wird die Gruppe selber nicht gelöscht.

8. Wenn Sie eine weitere Gruppenwahlnummer bearbeiten wollen, wiederholen Sie Schritt 4 bis 7.

Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des Adressbuch-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Senden eines Faxes mit Gruppenwahl (Übertragung an mehrere Adressen)

Sie können Gruppenwahl zum Rundsenden oder für verzögerte Übertragungen verwenden.

Führen Sie das Verfahren für den gewünschten Vorgang aus (für verzögerte Übertragung siehe „Senden eines verzögerten Faxes“ auf Seite 215).

Sie können eine oder mehr Gruppennummern in einem Vorgang verwenden. Setzen Sie dann den Vorgang fort, um die gewünschte Bedienung fertigzustellen.

Der Drucker scant automatisch das im ADF oder auf der Dokumentanaufgabe eingelegte Dokument in den Speicher. Der Drucker wählt jede der in der Gruppe enthaltenen Nummern.

Drucken einer Fax-Adressbuchliste

Sie können die automatische Wahl prüfen, indem Sie eine Fax Address Book (Faxadressbuch)-Liste drucken.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Report/List** (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Fax Address Book** (Faxadressbuch), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Eine Liste Ihrer Fax Address Book (Faxadressbuch)-Einträge wird gedruckt.

Andere Arten zum Faxen








Verwendung des sicheren Empfangsmodus

Sie müssen möglicherweise Ihre empfangenen Faxesendungen vor Zugang durch Unbefugte schützen. Sie können den sicheren Faxmodus mit der Option `Secure Receive` (Sicherer Empfang) einschalten, um den Ausdruck aller empfangenen Faxe zu beschränken, wenn der Drucker unbeobachtet ist. Im sicheren Empfangsmodus gehen alle empfangenen Faxesendungen in den Speicher. Wenn der Modus ausschaltet, werden alle gespeicherten Faxesendungen gedruckt.

Hinweis:

Vergewissern Sie sich vor der Bedienung, dass `Panel Lock` (Bedienfeldsperre) aktiviert ist.

Zum Einschalten des sicheren Empfangsmodus:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Secure Settings` (Sichere Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Secure Receive` (Sicherer Empfang), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `SecureReceiveSet` (Empfangseinst.), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Enable` (Aktivieren), und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie `Change Password` (Kennwort ändern), und drücken Sie dann die Taste .
8. Geben Sie ein vierstelliges Passwort mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste .
9. Zum Zurückgehen zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Wenn ein Fax im sicheren Empfangsmodus empfangen wird, speichert Ihr Drucker es im Speicher, und der Bildschirm `Active Jobs` (Aktive Aufträge) zeigt `Secure Receive` (Sicherer Empfang) an, um Sie darauf hinzuweisen, dass ein gespeichertes Fax vorhanden ist.

Zum Drucken empfangener Dokumente:

1. Drücken Sie die Taste **Drucker**.
2. Wählen Sie **Secure Receive** (Sicherer Empfang), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.

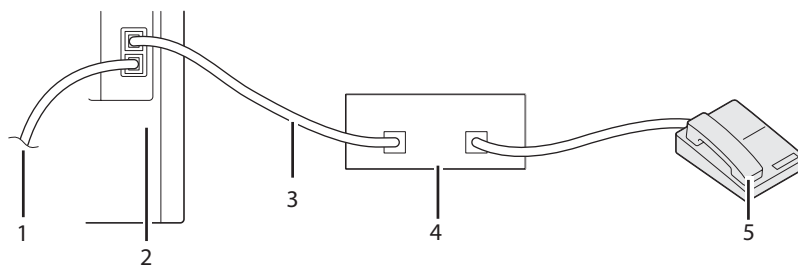
Die im Speicher gespeicherten Faxe werden gedruckt.

Zum Ausschalten des sicheren Empfangsmodus:

1. Zugang zum Menü **SecureReceiveSet** (Empfangseinst.) entsprechend den Schritten 1 bis 5 in „Zum Einschalten des sicheren Empfangsmodus“.
2. Wählen Sie **Disable** (Deaktivieren), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Verwenden eines Anrufbeantworters



1	Zur Wandbuchse
2	Drucker
3	Leitung
4	Telefonanrufbeantworter
5	Telefon

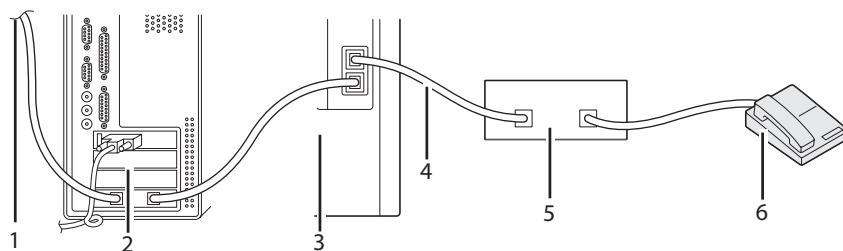
Sie können einen Telefonanrufbeantworter (TAD) direkt an der Rückseite Ihres Druckers anschließen, wie oben gezeigt.

- ❑ Stellen Sie Ihren Drucker auf Ans/FAX Mode (AB/FAX-Modus), und stellen Sie Auto Ans. Ans/FAX ein, um die Zeit für den TAD festzulegen.
- ❑ Wenn der TAD den Anruf entgegennimmt, überwacht der Drucker die Leitung, nimmt den Anruf entgegen, wenn Faxtöne empfangen werden, und beginnt mit dem Empfang der Faxesendung.
- ❑ Wenn der Anrufbeantworter ausgeschaltet ist, schaltet der Drucker automatisch auf den FAX-Modus, nachdem der Klingelton einer vorbestimmte Zeit lang ertönt. automatisch auf den FAX-Modus und empfängt das Fax.
- ❑ Wenn Sie den Anruf entgegennehmen und Faxtöne hören, nimmt der Drucker den Faxanruf entgegen, wenn Sie
 - OnHook (Aufhelet) auf On (Ein) stellen (Sie können Sprach- oder Faxtöne vom Gerät der Gegenseite hören), und drücken Sie die Taste **Start** und legen den Hörer auf.

ODER

→ Den zweistelligen Empfangscode eingeben und den Hörer auflegen.

Verwendung eines Computermodems



1	Zum Internet
2	Computer
3	Drucker
4	Leitung
5	Telefonanrufbeantworter
6	Telefon

Wenn Sie Ihr Computermodem zum Faxen oder für eine Wähl-Internetverbindung verwenden wollen, schließen Sie das Computermodem direkt an der Rückseite des Druckers mit dem TAD an, wie oben gezeigt.

- Stellen Sie Ihren Drucker auf **Ans/FAX Mode** (AB/FAX-Modus), und stellen Sie **Auto Ans.** **Ans/FAX** ein, um die Zeit für den TAD festzulegen.
- Schalten Sie das Faxempfang-Merkmal des Computermodems aus.
- Verwenden Sie nicht das Computermodem, während Ihr Drucker ein Fax sendet oder empfängt.
- Folgen Sie den Anleitungen für Ihr Computermodem und die Faxanwendung, um über das Computermodem zu faxen.


Töne einstellen

Speaker Volume (Lautstärke)

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Admin Menu** (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Fax Settings** (Fax-Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Line Monitor** (Line-Monitor), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie die gewünschte Lautstärke, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Starten Sie den Drucker neu, indem Sie ihn aus- und wieder einschalten.





Klingelton-Lautstärke

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Admin Menu** (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Fax Settings** (Fax-Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Ring Tone Volume** (Ruf-tonlautstärke), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

5. Wählen Sie die gewünschte Lautstärke, und drücken Sie dann die Taste .
6. Starten Sie den Drucker neu, indem Sie ihn aus- und wieder einschalten.

Spezifizieren der Fax-Einstellungen

Ändern der Fax-Einstelloptionen

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Fax Settings` (Fax-Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt, und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie die gewünschte Einstellung oder geben Sie den Wert mit dem Zifferntastenfeld ein.
6. Drücken Sie die Taste  zum Speichern der Auswahl.
7. Vergewissern Sie sich, dass die Meldung `This Setting Becomes Effective after Restart` erscheint, und drücken Sie dann eine beliebige Taste.
8. Wenn erforderlich wählen Sie die Schritte 4 bis 5.
9. Zum Löschen der geänderten Einstellung und Zurückkehren zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Verfügbare Fax-Einstelloptionen

Sie können die folgenden Einstelloptionen zum Konfigurieren des Faxsystems verwenden:

Option		Beschreibung
Ans Select (Antwort Wahl)	TEL Mode (TEL-Modus)	Automatischer Fax-Empfang ist ausgeschaltet. Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und dann den Empfangscode der Gegenseite eingeben, oder indem Sie OnHook (Aufhelet) auf On (Ein) stellen (Sie können eine Stimme oder Faxöne von der Gegenseite hören) und dann die Taste Start drücken.
	FAX Mode (FAX-Modus)*	Empfängt automatisch Faxe.
	TEL/FAX Mode (TEL/FAX-Modus)	Wenn der Drucker ein ankommendes Fax empfängt, klingelt das externe Telefon für die in Auto Ans. TEL/FAX (Auto-Antwort TEL/FAX) spezifizierte Zeit, und dann empfängt der Drucker das automatisch. Wenn der ankommende Anruf kein Fax ist, gibt der Drucker Pieptöne vom internen Lautsprecher aus, die anzeigen, dass es sich um einen Telefonanruf handelt.
	Ans/FAX Mode (AB/FAX-Modus)	Der Drucker kann eine Telefonleitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt den Anruf entgegen, wenn Faxöne kommen.
	DRPD Mode (DRPD-Modus)	Bevor Sie die DRPD (Distinctive Ring Pattern Detection)-Option verwenden, muss der DRPD-Dienst vom Telefonunternehmen auf Ihrem Telefon installiert sein. Nachdem das Telefonunternehmen eine separate Nummer zum Faxen mit einem eindeutigen Klingelmuster eingerichtet hat, konfigurieren Sie die Faxeinstellung, um dieses spezifische Klingelmuster zu erkennen.
Auto Answer Fax (Auto-Antwort Fax)		Zum Ändern des Intervalls, in dem der Drucker auf den Fax-Modus schaltet, nachdem ein Anruf empfangen wurde. Der Intervall kann innerhalb des Bereichs von 0 bis 255 Sekunden spezifiziert werden. Die Standardeinstellung ist 0 Sekunden.
Auto Ans. TEL/FAX (Auto-Antwort TEL/FAX)		Zum Ändern des Intervalls, in dem der Drucker auf den Fax-Empfangsmodus schaltet, nachdem ein Anruf vom externen Telefon empfangen wurde. Der Intervall kann innerhalb des Bereichs von 0 bis 255 Sekunden spezifiziert werden. Die Standardeinstellung ist 6 Sekunden.
Auto Ans. Ans/FAX		Zum Ändern des Intervalls, in dem der Drucker auf den Fax-Empfangsmodus schaltet, nachdem ein Anruf vom externen Anrufbeantworter empfangen wurde. Der Intervall kann innerhalb des Bereichs von 0 bis 255 Sekunden spezifiziert werden. Die Standardeinstellung ist 21 Sekunden.
Line Monitor (Line-Monitor)		Stellt die Lautstärke des Leitungsmonitors ein, der eine Übertragung akustisch über den eingebauten Lautsprecher überwacht, bis eine Verbindung hergestellt ist.

Option	Beschreibung
Ring Tone Volume (Rufonlautstärke)	Stellt die Lautstärke des Klingeltons ein, der anzeigt, dass ein ankommende Anruf ein Telefonanruf über den eingebauten Lautsprecher ist, wenn Ans Select (Antwort Wahl) auf TEL/FAX Mode (TEL/FAX-Modus) gestellt ist.
Line Type (Line-Typ)	Sie können den Standardleitungstyp wählen. <input type="checkbox"/> PSTN <input type="checkbox"/> PBX
Dialing Type (Wahltyp)	Sie können den Wähltyp wählen. <input type="checkbox"/> PB <input type="checkbox"/> DP (10PPS) <input type="checkbox"/> DP (20PPS)
Interval Timer (Intervall-Timer)	Sie können den Intervall zwischen Übertragungsversuchen innerhalb des Bereichs von 3 bis 255 Sekunden spezifizieren. Die Standardeinstellung ist 8 Sekunden.
Number of Redial (Wiederholungsversuche)	Sie können eine Anzahl der Wahlwiederholversuche im Bereich von 0 bis 9 spezifizieren, die vorgenommen werden, wenn die Empfängerfaxnummer besetzt ist. Wenn Sie 0 eingeben, führt der Drucker keine Wahlwiederholung aus.
Redial Interval (Wiederholungsintervall)	Ihr Drucker kann automatisch ein Faxgerät der Gegenseite neu anwählen, wenn die Nummer besetzt war. Intervalle von 1–15 Minuten können eingegeben werden.
Junk Fax Filter (Werbefaxfilter)	Sie können Faxesendungen ablehnen, die von ungewünschten Stationen kommen. Das System akzeptiert nur Faxesendungen von Gegenstellen, die in der Kurzwahl gespeichert sind. Dieses Merkmal ist zum Blockieren ungewünschter Faxesendungen nützlich. Wählen Sie Off (Aus), um das Merkmal auszuschalten. Jeder kann Ihnen ein Fax senden. Wählen Sie On (Ein), um das Merkmal einzuschalten.
Remote Receive (Remote-Empfang)	Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Remote-Empfangscode am externen Telefon eingeben, nachdem Sie den Hörer des Telefons abnehmen.
Remote Rcv Tone (Remote-Empfangston)	Sie können den Ton spezifizieren, wenn Remote Receive (Remote-Empfang) auf On (Ein) gestellt ist.









Option	Beschreibung
Send Header (Kopfzeile)	<p>Druckt die Senderinformation in der Kopfzeile von Faxesendungen.</p> <p>Wählen Sie Off (Aus), um dieses Merkmal auszuschalten.</p> <p>Wählen Sie On (Ein), um dieses Merkmal einzuschalten.</p> <p>Weitere Informationen zu der Regionseinstellung finden Sie unter „Einstellen Ihrer Region“ auf Seite 205.</p>
Company Name (Firmenname)	<p>Spezifiziert den Sendernamen, der in der Kopfzeile von Faxesendungen gedruckt wird.</p>
Your Fax Number (Eigene Fax-Nr.)	<p>Spezifiziert die Faxnummer des Druckers, die in der Kopfzeile von Faxesendungen gedruckt wird. Dieses Merkmal ist verfügbar, wenn Send Header (Kopfzeile) auf On (Ein) gestellt ist. Die in der Faxnummer spezifizierte Nummer wird in der Drucker-ID verwendet.</p>
Fax Cover Page (Fax-Deckblatt)	<p>Sie können einstellen, ob beim Senden von Faxesendungen eine Titelseite angefügt wird.</p>
DRPD Pattern (DRPD-Muster)	<p>Bevor Sie die DRPD (Distinctive Ring Pattern Detection)-Option verwenden, muss der DRPD-Dienst vom Telefonunternehmen auf Ihrem Telefon installiert sein. Nachdem das Telefonunternehmen eine separate Nummer zum Faxen mit einem eindeutigen Klingelmuster eingerichtet hat, konfigurieren Sie die Faxeneinstellung, um dieses spezifische Klingelmuster zu erkennen.</p>
2-Sided Print (Duplexdruck)	<p>Sie können einstellen, ob bei Ausdruck von Faxesendungen mit Duplex gedruckt wird.</p> <p>Wählen Sie Off (Aus), um Faxe auf einer Seite eines Blatts Papier zu drucken.</p> <p>Wählen Sie On (Ein), um Faxe auf beiden Seiten eines Blatts Papier zu drucken.</p>
Sent Fax Fwd (Fax weitergeleitet)	<p>Sie können Ihren Drucker auf Weiterleitung von empfangenen Faxen zu einer anderen Faxnummer einstellen. Wenn ein Fax an Ihrem Drucker ankommt, wird es im Speicher abgelegt. Dann wählt der Drucker die von Ihnen spezifizierte Faxnummer und sendet das Fax.</p> <p>Wählen Sie Off (Aus), um ankommende Faxesendungen nicht weiterzuleiten.</p> <p>Wählen Sie Forward (Weiter), um ankommende Faxesendungen ohne Ausdrucken weiterzuleiten. Wenn ein Fehler beim Weiterleiten eines empfangenen Faxes auftritt, druckt der Drucker das Fax aus.</p> <p>Wählen Sie Print & Forward (Druck u. Weiterl.), um ankommende Faxesendungen weiterzuleiten und auszudrucken.</p>
Fwd. Settings Num (Weiterl. Eins Num) (Weiterleitung-Nr.)	<p>Sie können die Faxnummer des Empfängers eingeben, zu dem ankommende Faxe weitergeleitet werden.</p>

Option	Beschreibung
Prefix Dial (Vorw. Wahl)	Sie können festlegen, ob eine Vorwahlnummer eingestellt wird.
Prefix Dial Num (Vorw. Wahl Numm.)	Sie können eine Vorwahlnummer von bis zu fünf Stellen eingeben. Diese Nummer wird gewählt, bevor eine Auto-Wählnummer gestartet wird. Dies ist nützlich zum Zugriff auf eine Nebenstellenanlage (PBX).
Discard Size (Größe wegwerf.)	Beim Empfangen eines Dokuments das so lang oder länger als das im Drucker eingelegte Papier ist, können Sie den Drucker so einstellen, dass überschüssiger Inhalt unten auf der Seite verworfen wird. Wenn die empfangene Seite außerhalb des eingestellten Rands ist, wird sie auf zwei Blatt Papier in Originalgröße gedruckt. Wenn das Dokument innerhalb des Randes ist und Discard Size (Größe wegwerf.) auf Auto Reduction (Auto-Verkleinerung) gestellt ist, verkleinert der Drucker das Dokument, so dass es auf das Papier im geeigneten Format passt, und Verwerfen kommt nicht vor. Wenn Discard Size (Größe wegwerf.) auf eine andere Einstellung als Auto Reduction (Auto-Verkleinerung) gestellt ist, werden die Daten innerhalb des Randes verworfen.
ECM	Sie können einstellen, ob der ECM (Error Correction Mode, Fehlerkorrekturmodus) aktiviert oder deaktiviert wird.
Extel Hook Thresh (Schwellenwert für Schleifenstrom externes Telefon)	Sie können die Schwelle für externe Telefon-Hook-Erkennung für den Zustand wählen, in dem eine Telefonleitung nicht verwendet wird.
Modem Speed (Modemgeschwindigkeit)	Sie können die Modemgeschwindigkeit einstellen.
Region	<p>Sie können die Region wählen, in der der Drucker verwendet wird.</p> <p>Sie können diese Einstellung in den folgenden Fällen ändern:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Keine Aufträge in Betrieb <input type="checkbox"/> Keine Faxaufträge warten im Speicher
Fax Activity (Fax-Aktivität)	Sie können einstellen, ob automatisch ein Fax-Aktivitätsbericht nach jeweils 50 ankommenden und herausgehenden Faxkommunikationen gedruckt wird.
Fax Transmit (Fax-Übertragung)	Sie können einstellen, ob ein Übertragungsergebnis nach einer Faxübertragung gedruckt wird.
Fax Broadcast (Fax-Rundsendung)	Sie können einstellen, ob ein Druckübertragungsergebnis nach einer Faxübertragung an mehrfache Empfänger gedruckt wird.
Fax Protocol (Fax-Protokoll)	Sie können einstellen, ob ein Protokollmonitor-Bericht nach einer Faxesendung zur Überwachung von Faxprotokoll-Problemen gedruckt wird.





Prefix Dial (Vorw. Wahl)

Hinweis:

Prefix Dial (Vorw. Wahl) unterstützt nur die Umgebung, wo Sie ein Fax zur externen Leitungsnummer senden können. Zur Verwendung von Prefix Dial (Vorw. Wahl) müssen Sie Folgendes vom Bedienfeld aus ausführen.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Fax Settings` (Fax-Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Line Type` (Line-Typ), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `PBX`, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Prefix Dial (Vorw. Wahl)`, und drücken Sie dann die Taste .
7. Wählen Sie `On` (Ein), und drücken Sie dann die Taste .
8. Wählen Sie `Prefix Dial Num` (Vorw. Wahl Numm.), und drücken Sie dann die Taste .
9. Geben Sie eine bis zu fünfstellige Vorwahlnummer von 0–9, * und # ein, und drücken Sie die Taste .
10. Starten Sie den Drucker neu, indem Sie ihn aus- und wieder einschalten.

Ändern der Einstelloptionen

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Defaults Settings` (Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Fax Defaults` (Fax-Vorgaben), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt, und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie die gewünschte Einstellung oder geben Sie den Wert mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste .

6. Zum Zurückgehen zur Top-Ebene des System-Menüs drücken Sie die Taste **Alles löschen**.

Drucken einer Bericht-Seite

Die folgenden Berichte können nützlich sein, wenn Sie das Fax verwenden:

- Fax Address Book (Faxadressbuch)

Diese Liste zeigt alle Faxnummern, die aktuell im Speicher Ihres Druckers gespeichert sind, als Kurzwahlnummern.

Sie können diese Fax Address Book (Faxadressbuch)-Liste vom Bedienfeld aus drucken. (Weitere Informationen dazu, siehe auch „Drucken einer Fax-Adressbuchliste“ auf Seite 231.)

- Email Address Book (E-Mail-Adressbuch)

Diese Liste zeigt alle E-Mail-Adressen, die aktuell im Drucker Speicher gespeichert sind, als Email Address Book (E-Mail-Adressbuch)-Information.



- Fax Activity (Fax-Aktivität)

Dieser Bericht zeigt die Information über die kürzlich empfangenen oder gesendeten Faxe.

- Fax Pending (Faxspeicher)

Diese Liste zeigt den Status anstehender Faxe. Sie können diese Liste ausdrucken, um Ihre Änderungen nach dem Ändern von Einstellungen zu bestätigen.

Verfahren:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Report/List** (Bericht/Liste), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie den zu drucken gewünschten Bericht oder die Liste, und drücken Sie dann die Taste .

Der gewählte Bericht oder die Liste wird gedruckt.

Kapitel 9

Verwenden der Bedienfeld-Menüs oder des Tastenfelds

Verstehen der Druckermenüs

Wenn Ihr Drucker an ein Netzwerk angeschlossen ist und für eine Reihe von Benutzern zur Verfügung steht, kann der Zugang zu Admin Menu (Admin-Menü) beschränkt sein. Dies hindert andere Benutzer daran, am Bedienfeld versehentlich eine Benutzer-StandardEinstellung zu ändern, die vom Administrator eingestellt wurde.

Sie können aber den Druckertreiber zum Überregeln der Benutzer-StandardEinstellungen verwenden und Einstellungen für einzelne Druckaufträge wählen.

Report/List (Bericht/Liste)

Verwenden Sie das Menü Report/List (Bericht/Liste), um verschiedene Typen von Berichten und Listen zu drucken.

System Settings (Systemeinstellungen)

Zweck:

Zum Drucken einer Liste der aktuellen Benutzer-StandardEinstellungen, der installierten Optionen, der Größe des installierten Druckspeichers und dem Status der Drucker-Verbrauchsmaterialien.

Panel Settings (Konsoleneinstellungen)

Zweck:

Zum Drucken einer detaillierten Liste aller Einstellungen an den Bedienfeld-Menüs.

PCL Fonts List (PCL-Schriftartenliste)

Zweck:

Zum Drucken eines Musters der verfügbaren PCL-Schriftarten.

PCL Macro List (PCL-Makros)

Zweck:

Zum Drucken der Information auf dem heruntergeladenen PCL-Makro.

PS Fonts List (PS-Schriftartenliste)**Zweck:**

Zum Drucken eines Musters der verfügbaren PS-Schriftarten.

Job History (Aufträge)**Zweck:**

Zum Drucken einer detaillierten Liste der verarbeiteten Druck-, Kopier- Fax- oder Scanaufträge. Diese Liste enthält die letzten 20 Aufträge.

Error History (Fehler)**Zweck:**

Zum Drucken einer detaillierten Liste von Papierstaus und schweren Fehlern.

Printer Meter (Druckzähler)**Zweck:**

Zum Drucken der Bereiche für die Gesamtzahl der gedruckten Seiten.

Protocol Monitor (Protokoll Monitor)**Zweck:**

Zum Ausdrucken einer detaillierten Liste überwachter Protokolle.

Fax Address Book (Faxadressbuch)**Zweck:**

Zum Ausdrucken der Liste aller Faxadressen, die als Fax-Adressbuch-Information gespeichert sind.

Email Address Book (E-Mail-Adressbuch)**Zweck:**

Zum Ausdrucken der Liste aller E-Mail-Adressen, die als E-Mail Address Book (Adressbuch)-Information gespeichert sind.

Server Address (Server Adresse)**Zweck:**

Zum Ausdrucken der Liste aller Server-Adressen, die als Server Address (Server Adresse)-Information gespeichert sind.

Fax Activity (Fax-Aktivität)**Zweck:**

Zum Ausdrucken des Berichts von kürzlich empfangenen oder gesendeten Faxen.

Fax Pending (Faxspeicher)**Zweck:**

Zum Drucken der Liste des Status anstehender Faxe.

Stored Documents (Gespeich. Dok.)**Hinweis:**

Das Merkmal Gesp. Dokumente steht nur zur Verfügung, wenn das zusätzliche 512-MB-Speichermodul im Drucker installiert ist und RAM Disk (RAM-Datenträger) unter System Settings (Systemeinstellungen) aktiviert ist.

Zweck:

Zum Drucken einer Liste aller für Secure Print (Geschützte Ausgabe) und Sample Print (Probedruck) in der RAM-Disk gespeicherten Dateien.

Billing Meters (Gebührenzähler)**Zweck:**

Zum Prüfen der Gesamtzahl der gedruckten Seiten.

Werte:

Total Impression (Seiten gesamt)	Zeigt die Gesamtzahl der Farb- und Monochrom-Drucke (Farbausgabe + S/W-Ausgabe).
Color Impression (Farbseiten)	Zeigt die Gesamtzahl der Farbdrucke.
Black Impression (S/W-Seiten)	Zeigt die Gesamtzahl der Monochromdrucke.

Admin Menu (Admin-Menü)

Verwenden Sie das Menü Admin Menu (Admin-Menü), um eine Reihe von Druckermerkmalen zu konfigurieren.

Phone Book (Telefonbuch)

Verwenden Sie das Menü **Phone Book** (Telefonbuch) zum Konfigurieren der Kurzwahl- und Gruppenwahl-Einstellungen.

Speed Dial (Kurzwahl)**Zweck:**

Zum Speichern von bis zu 200 häufig gewählten Nummern an Kurzwahl-Orten.

Group Dial (Gruppenwahl)**Zweck:**

Zum Anlegen einer Gruppe von Faxzielen und Speichern unter einem zweistelligen Code. Bis zu sechs Gruppenwahlcodes können registriert werden.

PCL Settings (PCL-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **PCL Settings** (PCL-Einstellungen), um die Druckereinstellungen zu ändern, die nur Aufträge mit der PCL-Emulation-Druckersprache beeinflussen.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Paper Tray (Materialbehälter)**Zweck:**

Zum Spezifizieren des Standard-Behälters.

Werte:

Auto (Automatisch)*
Tray 1 (Papierfach 1)
Tray 2 (Behälter 2)*¹
Manual Feed Slot (Manuelle Zuführung)

*¹ Tray 2 (Behälter 2) ist nur verfügbar, wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

Output Size (Ausgabeformat)**Zweck:**

Zum Spezifizieren des Standard-Papierformats.

Werte:mm Serie

A4 - 210x297mm *1			
A5 - 148x210mm			
B5 - 182x257mm			
Letter - 8.5x11"			
US Folio - 8.5x13"			
Legal - 8.5x14"			
Executive - 7.25x10.5"			
Monarch Env. - 3.9x7.5"			
DL Env. - 110x220mm			
C5 Env. - 162x229mm			
#10 Env. - 4.1x9.5"			
New Custom Size (Neu)	Portrait(Y) (Hochformat (Y))	297 mm*	Spezifiziert die Länge des benutzerdefinierten Papiers.
		127 - 355 mm	
	Landscape(X) (Querformat (X))	210 mm*	Spezifiziert die Breite des benutzerdefinierten Papiers.
		77 - 215 mm	

*1 Die Voreinstellung für Output Size (Ausgabeformat) ist je nach dem landesspezifischen Werk unterschiedlich.

Zoll Serie

Letter - 8.5x11" *1
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
A4 - 210x297mm
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Executive - 7.25x10.5"
Monarch Env. - 3.9x7.5"

DL Env. - 110x220mm			
C5 Env. - 162x229mm			
#10 Env. - 4.1x9.5"			
New Custom Size (Neu)	Portrait (Y) (Hochformat (Y))	11,7 Zoll*	Spezifiziert die Länge des benutzerdefinierten Papiers.
		5,0-14,0 Zoll	
	Landscape (X) (Querformat (X))	8,3 Zoll*	Spezifiziert die Breite des benutzerdefinierten Papiers.
		3,0-8,5 Zoll	

*1 Die Voreinstellung für Output Size (Ausgabeformat) ist je nach dem landesspezifischen Werk unterschiedlich.

Hinweis:

Bei Wählen eines benutzerdefinierten Formats für das Papierformat werden Sie zur Eingabe einer benutzerdefinierten Länge und Breite aufgefordert.

Orientation (Ausrichtung)

Zweck:

Zum Spezifizieren, wie Text und Grafiken auf der Seite ausgerichtet sind.

Werte:

Portrait (Hochformat)*	Druckt Text und Grafik parallel zur kurzen Kante des Papiers.
Landscape (Querformat)	Druckt Text und Grafik parallel zur langen Kante des Papiers.

2-Sided (Beidseitig)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob Sie beide Seiten eines Blatts Papier bedrucken wollen.

Werte:

2-Sided Print (Duplexdruck)	Off (Aus)*	Druckt nicht auf beiden Seiten eines Blatts Papier.
	On (Ein)	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier.

Binding Edge (Bindekante)	Long Edge Flip (Drehen an langer Kante)*	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier zum Binden an der langen Kante.
	Short Edge Flip (Drehen an kurzer Kante)	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier zum Binden an der kurzen Kante.

Font (Schriftart)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Standardschrift unter den im Drucker registrierten Schriften.

Werte:

Courier*	Helvetica	ITC A G Go Dm
Courier It	Helvetica Ob	ITC A G Go DmOb
Courier Bd	Helvetica Bd	ZapfC MdlT
Courier BdlT	Helvetica BdOb	ZapfDingbats
LetterGothic	CourierPS	CG Times
LetterGothic It	CourierPS Ob	CG Times It
LetterGothic Bd	CourierPS Bd	CG Times Bd
Albertus Md	CourierPS BdOb	CG Times BdlT
Albertus XBd	SymbolPS	Univers Md
Clarendon Cd	Palatino Roman	Univers MdlT
Coronet	Palatino It	Univers Bd
Marigold	Palatino Bd	Univers BdlT
Arial	Palatino BdlT	Univers MdCd
Arial It	ITCBookman Lt	Univers MdCdlT
Arial Bd	ITCBookman LtlT	Univers BdCd
Arial BdlT	ITCBookmanDm	Univers BdCdlT
Times New	ITCBookmanDm It	AntiqueOlv
Times New It	HelveticaNr	AntiqueOlv It

Times New Bd	HelveticaNr Ob	AntiqueOlv Bd
Times New BdIt	HelveticaNr Bd	CG Omega
Symbol	HelveticaNrBdOb	CG Omega It
Wingdings	N C Schbk Roman	CG Omega Bd
Line Printer	N C Schbk It	CG Omega BdIt
Times Roman	N C Schbk Bd	GaramondAntiqua
Times It	N C Schbk BdIt	Garamond Krsv
Times Bd	ITC A G Go Bk	Garamond Hlb
Times BdIt	ITC A G Go BkOb	GaramondKrsvHlb

Symbol Set (Symbolsatz)

Zweck:

Zum Spezifizieren eines Symbolsatzes für eine spezifizierte Schrift.

Werte:

ROMAN-8*	WIN L1	ISO-6
ISO L1	WIN L2	ISO-11
ISO L2	WIN L5	ISO-15
ISO L5	DESKTOP	ISO-17
ISO L6	PS TEXT	ISO-21
PC-8	MC TEXT	ISO-60
PC-8 DN	MS PUB	ISO-69
PC-775	MATH-8	WIN 3.0
PC-850	PS MATH	WINBALT
PC-852	PI FONT	SYMBOL
PC-1004	LEGAL	WINGDINGS
PC-8 TK	ISO-4	DNGBTSMS

Font Size (Schriftgrad)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Schriftgröße für skalierbare typografische Schriften innerhalb des Bereichs von 4,0 bis 50,00. Die Standardeinstellung ist 12,00.

Die Schriftgröße bezieht sich auf die Höhe der Zeichen in der Schrift. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 eines Zoll.

Hinweis:

Das Menü Font Size (Schriftgrad) wird nur für typografische Schriften angezeigt.

Font Pitch (Schriftsteigung)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Zeichendichte für skalierbare typografische Schriften mit Mono-Dichte innerhalb des Bereichs von 6,00 bis 24,00. Die Standardeinstellung ist 10,00.

Zeichendichte bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand in horizontalen Schriften. Für unplanmäßige Proportionalschriften wird die Dichte angezeigt, kann aber nicht geändert werden.

Hinweis:

Das Menü Font Pitch (Schriftsteigung) wird nur für feste oder Proportionalschriften angezeigt.

Form Line (Formularstrich)

Zweck:

Zum Einstellen der Anzahl der Zeilen in einer Seite.

Werte:

64 *1 (mm Serie)/ 60 *1 (Zoll Serie)	Stellt den Wert in Schritten von 1 ein.
5-128	

*1 Gibt landesspezifische werkseitige Vorgaben an.

Der Drucker stellt den Betrag des freien Raums zwischen jeder Zeile (vertikaler Zeilenabstand) basierend auf den Menüelementen Form Line (Formularstrich) und Orientation (Ausrichtung) ein. Wählen Sie den richtigen Form Line (Formularstrich) und Orientation (Ausrichtung) vor dem Ändern Form Line (Formularstrich).

Quantity (Menge)

Zweck:

Zum Einstellen der Standard-Druckmenge innerhalb des Bereichs von 1 bis 999. Die Vorgabe ist 1. (Stellen Sie die für einen spezifischen Auftrag erforderliche Kopienzahl vom Druckertreiber ein. Werte, die vom Druckertreiber gewählt werden, haben immer Vorrang vor den vom Bedienfeld gewählten Werten.)

Image Enhance (Bildoptimierung)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob das Merkmal Bildoptimierung aktiviert werden soll, das die Grenzlinie zwischen Schwarz und Weiß glättet, um zackige Kanten zu verringern und die optische Erscheinung zu verbessern.

Werte:

On (Ein)*	Aktiviert das Image Enhance (Bildoptimierung)-Merkmal.
Off (Aus)	Deaktiviert das Image Enhance (Bildoptimierung)-Merkmal.

Hex Dump (Hexadezimaler Speicherauszug)

Zweck:

Zum Isolieren der Quelle eines Druckauftrag-Problems. Wenn `Hex Dump (Hexadezimaler Speicherauszug)` gewählt ist, werden alle zum Drucker geschickten Daten in hexadezimaler und Zeichendarstellung ausgedruckt. SteuerCodes werden nicht ausgeführt.

Werte:

Disable (Deaktivieren)*	Deaktiviert das Hex Dump (Hexadezimaler Speicherauszug)-Merkmal.
Enable (Aktivieren)	Aktiviert das Hex Dump (Hexadezimaler Speicherauszug)-Merkmal.

Draft Mode (Entwurfmodus)

Zweck:

Zum Sparen von Toner durch Drucken im Entwurfmodus. Die Druckqualität wird verringert, wenn Sie im Entwurfmodus drucken.

Werte:

Disable (Deaktivieren)*	Druckt nicht im Entwurfmodus.
--------------------------------	-------------------------------

Enable (Aktivieren)	Druckt im Entwurfmodus.
----------------------------	-------------------------

Line Termination (Strichabschluss)

Zweck:

Zum Hinzufügen der Zeilenende-Befehle.

Werte:

Off (Aus)*	Der Zeilenende-Befehl wird nicht hinzugefügt. CR=CR, LF=LF, FF=FF
Add-LF (LF hinzufügen)	Der LF-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=LF, FF=FF
Add-CR (CR hinzufügen)	Der CR-Befehl wird hinzugefügt. CR=CR, LF=CR-LF, FF=CR-FF
CR-XX	Die CR- und LF-Befehle werden hinzugefügt. CR=CR-LF, LF=CR-LF, FF=CR-FF

Output Color (Ausgabefarbe)

Zweck:

Zum Festlegen des Farbmodus auf `Color` (Farbe) oder `Black and White` (Schwarzweiß). Diese Einstellung wird für einen Druckauftrag verwendet, der keinen Druckmodus spezifiziert.

Werte:

Black and White (Schwarzweiß)*	Druckt im Schwarzweiß-Modus.
Color (Farbe)	Druckt im Farbmodus.

PostScript Settings (PostScript-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü PostScript Settings (PostScript-Einstellungen), um die Druckereinstellungen zu ändern, die nur Aufträge mit der PostScript-Emulation-Druckersprache beeinflussen.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

*PS Error Report (PS-Fehlerbericht)***Zweck:**

Zum Festlegen, ob die Inhalte von PostScript-Fehlern gedruckt werden.

Werte:

Off (Aus)	Druckt den PS-Fehlerbericht nicht.
On (Ein)*	Druckt den PS-Fehlerbericht.

*PS Job Time-out (Timeout PS-Auftr.)***Zweck:**

Zum Festlegen der Laufzeit eines PostScript-Auftrags.

Werte:

Off (Aus)*	Legt die Laufzeit eines PostScript-Auftrags nicht fest.	
On (Ein)	1	Legt die Laufzeit eines PostScript-Auftrags fest.
	1-900 min. (1-900 Min.)	

*Paper Select Mode (Papierwahlmodus)***Zweck:**

Zum Einstellen der Weise, wie Papier für den PostScript-Modus gewählt wird.

Werte:

Auto (Automatisch)*	Wählt automatisch den Papierbehälter für den PostScript-Modus.
Select From Tray (Behälterwahl)	Wählt manuell den Papierbehälter für den PostScript-Modus.

*Output Color (Ausgabefarbe)***Zweck:**

Zum Einstellen der Standardfarbe für PostScript.

Werte:

Color (Farbe)*	Druckt im Farbmodus.
Black and White (Schwarzweiß)	Druckt im Schwarzweiß-Modus.

Wired Network (Kabelnetzwerk)

Verwenden Sie das Menü **Wired Network (Kabelnetzwerk)**, um die Druckereinstellungen zu ändern, die die über Kabelnetzwerk zum Drucker gesendeten Aufträge beeinflussen.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Ethernet**Zweck:**

Zum Spezifizieren der Kommunikationsgeschwindigkeit und der Duplexeinstellungen von Ethernet. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und dann erneut eingeschaltet wird.

Werte:

Auto (Automatisch)*	Erkennt die Ethernet-Einstellungen automatisch.
10BASE-T Half (10BASE-T Halb)	Verwendet 10BASE-T Halb-Duplex.
10BASE-T Full (10BASE-T Voll)	Verwendet 10BASE-T Voll-Duplex.
100BASE-TX Half (100BASE-TX Halb)	Verwendet 100BASE-TX Halb-Duplex.
100BASE-TX Full (100BASE-TX Voll)	Verwendet 100BASE-TX Voll-Duplex.
1000BASE-T Full (1000BASE-T Voll)	Verwendet 1000BASE-T Voll-Duplex.

TCP/IP**Zweck:**

Zum Konfigurieren der TCP/IP-Einstellungen.

Werte:

IP Mode (IP-Modus)	Dual Stack*		Verwendet sowohl IPv4 als auch IPv6 zum Festlegen der IP-Adresse.
	IPv4		Verwendet IPv4 zum Einstellen der IP-Adresse.
	IPv6		Verwendet IPv6 zum Festlegen der IP-Adresse.
IPv4	Get IP Address (IP-Adresse abrufen)	DHCP / Autonet*	Legt die IP-Adresse automatisch fest. Ein Zufallswert im Bereich von 169.254.1.0 bis 169.254.254.255, der aktuell nicht im Netzwerk verwendet wird, ist als IP-Adresse eingestellt. Die Subnetzmaske ist als 255.255.0.0 eingestellt.
		BOOTP	Legt die IP-Adresse mit BOOTP fest.
		RARP	Legt die IP-Adresse mit RARP fest.
		DHCP	Legt die IP-Adresse mit DHCP fest.
		Panel (Bedienfeld)	Verwenden Sie diese Option, wenn Sie die IP-Adresse manuell am Bedienfeld einstellen möchten.
	IP Address (IP-Adresse)		Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die IP dem Drucker im Format <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i> zugewiesen. Jedes Oktett, aus dem sich <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i> zusammensetzt, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 254. 127 und jeder Wert im Bereich von 224 bis 254 können nicht für das erste Oktett einer Gateway-Adresse spezifiziert werden.
	Subnet Mask (Teilnetzmaske)		Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die Subnetzmaske im Format <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i> zugewiesen. Jedes Oktett, aus dem sich <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i> zusammensetzt, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 255. 255.255.255.255 kann nicht als Subnetzmaske spezifiziert werden.
Gateway Address (Gateway-Adresse)		Wenn eine IP-Adresse manuell festgelegt wird, wird die Gateway-Adresse im Format <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i> zugewiesen. Jedes Oktett, aus dem sich <i>nnn.nnn.nnn.nnn</i> zusammensetzt, ist ein Wert im Bereich von 0 bis 254. 127 und jeder Wert im Bereich von 224 bis 254 können nicht für das erste Oktett einer Gateway-Adresse spezifiziert werden.	
IPsec	Disable (Deaktivieren)*		Deaktiviert IPsec.

Hinweis:

Zum Aktivieren von IPsec verwenden Sie „EpsonNet Config“ auf Seite 53. Weitere Informationen finden Sie unter Hilfe auf der Software-Disc.

Protocol (Protokoll)**Zweck:**

Zum Aktivieren oder Deaktivieren jedes Protokolls. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und dann erneut eingeschaltet wird.

Werte:

LPD	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Line Printer Daemon (LPD)-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert den LPD-Anschluss.
Port9100	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Port9100-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert den Port9100-Anschluss.
IPP	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den IPP-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert den IPP-Anschluss.
SMB TCP/IP	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den SMB TCP/IP-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert den SMB TCP/IP-Anschluss.
WSD	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den WSD-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert den WSD-Anschluss.
Network TWAIN	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Network TWAIN.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert Network TWAIN.
SNMP	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert den Simple Network Management Protocol (SNMP) UDP-Anschluss.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert den SNMP UDP-Anschluss.

StatusMessenger	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert das Merkmal E-Mail Alert.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert das Merkmal E-Mail Alert.
InternetServices	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Zugang zum im Drucker eingebetteten EpsonNet Config .
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert Zugang zum im Drucker eingebetteten EpsonNet Config .
Bonjour(mDNS)	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Bonjour (mDNS).
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert Bonjour (mDNS).
Update Addr Book (Adressbuch aktualisieren)	Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Adressbuch aktualisieren.
	Enable (Aktivieren)*	Aktiviert Adressbuch aktualisieren.
HTTP-SSL/TLS	Disable (Deaktivieren)*	Deaktiviert HTTP-SSL/TLS.
	Enable (Aktivieren)	Aktiviert HTTP-SSL/TLS.

IP Filter (IP-Filter)

Hinweis:

IP Filter ist nur verfügbar, wenn Protocol (Protokoll) auf LPD oder Port 9100 gestellt ist.

Zweck:

Zum Blockieren von Daten, die von bestimmten IP-Adressen über das Kabelnetzwerk erhalten werden. Sie können bis zu fünf IP-Adressen einrichten. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und dann erneut eingeschaltet wird.

Werte:

No. n / Address (n ist 1–5.)	Legt die IP-Adresse für Filter n fest.
-------------------------------------	--

No. n / Mask (n ist 1–5.)		Legt die Adressmaske für Filter <i>n</i> fest.
No. n / Mode (n ist 1–5.)	Off (Aus)*	Deaktiviert das IP-Filter-Merkmal für Filter <i>n</i> .
	Accept (Annehmen)	Akzeptiert einen Zugriff von der spezifizierten IP-Adresse.
	Reject (Zurückweisen)	Verweigert einen Zugriff von der spezifizierten IP-Adresse.

IEEE 802.1x

Hinweis:

- Das Merkmal IEEE 802.1x ist nur verfügbar, wenn der Drucker mit LAN-Kabel angeschlossen ist und ist nur verfügbar, wenn die Authentifizierung IEEE 802.1 aktiviert ist.
- Zum Aktivieren von IEEE 802.1x verwenden Sie „EpsonNet Config“ auf Seite 53. Weitere Informationen finden Sie unter Hilfe auf der Software-Disc.

Zweck:

Zum Deaktivieren der IEEE 802.1x-Authentifizierung. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und dann erneut eingeschaltet wird.

Wert:

Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert IEEE 802.1x
-------------------------------	-------------------------

Initialize NVM (NVM initialisieren)

Zweck:

Zum Initialisieren der im nichtflüchtigen Speicher (NVM) gespeicherten Netzwerkdaten. Nach dem Ausführen dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden alle Kabel-Netzwerkeinstellungen auf ihre werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Werte:

Yes (Ja)	Initialisiert die im NVM (nichtflüchtigen Speicher) gespeicherten Kabel-Netzwerkdaten.
No (Nein)*	Initialisiert die im NVM (nichtflüchtigen Speicher) gespeicherten Kabel-Netzwerkdaten nicht.

Adobe Protocol (Adobe-Protokoll)

Zweck:

Zum Einstellen des PostScript-Kommunikationsprotokoll.

Werte:

Auto (Automatisch)*	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll automatisch ein.
Standard	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf Standard ein.
BCP	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf BCP ein.
TBCP	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf TBCP ein.
Binary (Binär)	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf Binary (Binär) ein.

Fax Settings (Fax-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü `Fax Settings` (Fax-Einstellungen) zum Konfigurieren der grundlegenden Fax Einstellungen.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menü Einstellungen.

Ans Select (Antwort Wahl)

Zweck:

Zum Wählen des Standard-Faxempfangsmodus.

Werte:

TEL Mode (TEL-Modus)	Automatischer Fax-Empfang ist ausgeschaltet. Sie können ein Fax empfangen, indem Sie den Hörer des externen Telefons abnehmen und dann den Empfangscode der Gegenseite eingeben, oder indem Sie <code>OnHook</code> (Aufhelegt) auf <code>On</code> (Ein) stellen (Sie können eine Stimme oder Faxöne von der Gegenseite hören) und dann die Taste Start drücken.
FAX Mode (FAX-Modus)*	Empfängt automatisch Faxe.
TEL/FAX Mode (TEL/FAX-Modus)	Wenn der Drucker ein ankommendes Fax empfängt, klingelt das externe Telefon für die in <code>Auto Ans. Tel/Fax</code> spezifizierte Zeit, und dann empfängt der Drucker das automatisch. Wenn der ankommende Anruf kein Fax ist, gibt der Drucker Pieptöne vom internen Lautsprecher aus, die anzeigen, dass es sich um einen Telefonanruf handelt.

Ans/FAX Mode (AB/FAX-Modus)	Der Drucker kann eine Telefonleitung mit einem Anrufbeantworter teilen. In diesem Modus überwacht der Drucker das Faxsignal und nimmt den Anruf entgegen, wenn Faxtöne kommen. Wenn die Telefonkommunikation in Ihrer Region seriell ist, ist dieser Modus nicht unterstützt.
DRPD Mode (DRPD-Modus)	Bevor Sie die DRPD (Distinctive Ring Pattern Detection)-Option verwenden, muss ein DRPD-Dienst vom Telefonunternehmen auf Ihrem Telefon installiert sein. Nachdem das Telefonunternehmen eine separate Nummer zum Faxen mit einem eindeutigen Klingelmuster eingerichtet hat, konfigurieren Sie die FaxEinstellung, um dieses spezifische Klingelmuster zu erkennen.

Auto Answer Fax (Auto-Antwort Fax)

Zweck:

Zum Einstellen des Intervalls, in dem der Drucker auf den Fax-Modus schaltet, nachdem ein Anruf empfangen wurde. Der Intervall kann innerhalb des Bereichs von 0 bis 255 Sekunden spezifiziert werden. Die Standardeinstellung ist 0 Sekunden.

Auto Ans. TEL/FAX (Auto-Antwort TEL/FAX)

Zweck:

Stellt den Intervall ein, in dem der Drucker auf den Fax-Empfangsmodus schaltet, nachdem ein Anruf vom externen Telefon empfangen wurde. Der Intervall kann innerhalb des Bereichs von 0 bis 255 Sekunden spezifiziert werden. Die Standardeinstellung ist 6 Sekunden.

Auto Ans. Ans/FAX

Zweck:

Ändert den Intervall, in dem der Drucker auf den Fax-Empfangsmodus schaltet, nachdem ein Anruf vom externen Anrufbeantworter empfangen wurde. Der Intervall kann innerhalb des Bereichs von 0 bis 255 Sekunden spezifiziert werden. Die Standardeinstellung ist 21 Sekunden.

Line Monitor (Line-Monitor)

Zweck:

Zum Einstellen der Lautstärke des Leitungsmonitors, der eine Übertragung akustisch über den eingebauten Lautsprecher überwacht, bis eine Verbindung hergestellt ist.

Werte:

Off (Aus)	Schalten die Lautstärke des Leitungsmonitors aus.
Min (Min.)	Schaltet die Lautstärke des Leitungsmonitors auf Min (Min.).
Middle (Mittel)*	Schaltet die Lautstärke des Leitungsmonitors auf Middle (Mittel).

Max (Max.)	Schaltet die Lautstärke des Leitungsmonitors auf Max (Max.).
-------------------	--

Ring Tone Volume (Ruftonlautstärke)

Zweck:

Zum Einstellen der Lautstärke des Klingeltons, der anzeigt, dass ein ankommende Anruf ein Telefonanruf über den eingebauten Lautsprecher ist, wenn Ans Select (Antwort Wahl) auf TEL/FAX Mode (TEL/FAX-Modus) gestellt ist.

Werte:

Off (Aus)	Schalten die Lautstärke des Klingeltons aus.
Min (Min.)	Schaltet die Lautstärke des Klingeltons auf Min (Min.).
Middle (Mittel)	Schaltet die Lautstärke des Klingeltons auf Middle (Mittel).
Max (Max.)*	Schaltet die Lautstärke des Klingeltons auf Max (Max.).

Line Type (Line-Typ)

Zweck:

Zum Wählen des Standard-Leitungstyps.

Werte:

PSTN*	Verwendet PSTN.
PBX	Verwendet PBX.

Dialing Type (Wahltyp)

Zweck:

Zum Wählen des Wähltyps.

Werte:

PB*	Verwendet Tonwahl.
DP(10PPS)	Stellt „DP (10PPS)“ (Impulswahl, 10 Impulse/Sekunde) als Wähltyp ein.
DP(20PPS)	Stellt „DP (20PPS)“ (Impulswahl, 20 Impulse/Sekunde) als Wähltyp ein.

*Interval Timer (Intervall-Timer)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Intervalls zwischen Übertragungsversuchen innerhalb des Bereichs von 3 bis 255 Sekunden. Die Standardeinstellung ist 8 Sekunden.

*Number of Redial (Wiederholungsversuche)***Zweck:**

Zum Spezifizieren einer Anzahl der Wahlwiederholversuche im Bereich von 0 bis 9, die vorgenommen werden, wenn die Empfängerfaxnummer besetzt ist. Wenn Sie 0 eingeben, führt der Drucker keine Wahlwiederholung aus. Die Standardeinstellung ist 3.

*Redial Interval (Wiederholungsintervall)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Intervalls zwischen Neuwahlversuchen innerhalb des Bereichs von 1 bis 15 Minuten. Die Standardeinstellung ist 1 Minute.

*Junk Fax Filter (Werbefaxfilter)***Zweck:**

Zum Abweisen ungewünschter Faxsendungen, indem nur Faxe von den im Telefonbuch registrierten Faxnummern akzeptiert werden.

Werte:

Off (Aus)*	Weist nicht Faxsendungen ab, die von ungewünschten Nummern kommen.
On (Ein)	Weist Faxsendungen ab, die von ungewünschten Nummern kommen.

*Remote Receive (Remote-Empfang)***Zweck:**

Zum Empfangen eines Faxes, indem Sie den Remote-Empfangscode am externen Telefon eingeben, nachdem Sie den Hörer des Telefons abnehmen.

Werte:

Off (Aus)*	Empfängt nicht ein Fax durch Drücken eines Remote-Empfangscodes am externen Telefon.
On (Ein)	Empfängt ein Fax durch Drücken eines Remote-Empfangscodes am externen Telefon.

*Remote Rcv Tone (Remote-Empfangston)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Tons in zwei Stellen zum Starten von Remote-Empfang.

*Send Header (Kopfzeile)***Zweck:**

Zum Drucken der Senderinformation in der Kopfzeile von Faxesendungen.

Werte:

Off (Aus)	Druckt nicht die Senderinformation in der Kopfzeile von Faxesendungen.
On (Ein)*	Druckt die Senderinformation in der Kopfzeile von Faxesendungen.

*Company Name (Firmenname)***Zweck:**

Zum Einstellen des Sendernamens, der in der Kopfzeile von Faxesendungen gedruckt wird.

*Your Fax Number (Eigene Fax-Nr.)***Zweck:**

Zum Einstellen der Faxnummer des Druckers, die in der Kopfzeile von Faxesendungen gedruckt wird.

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Your Fax Number (Eigene Fax-Nr.) vor der Verwendung von Junk Fax Filter (Werbefaxfilter) spezifiziert wird.

*Fax Cover Page (Fax-Deckblatt)***Zweck:**

Zum Einstellen, ob ein eine Titelseite an Faxesendungen angefügt wird.

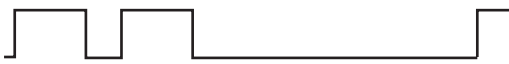






Werte:

Off (Aus)*	Fügt keine Titelseite an Faxesendungen an.
On (Ein)	Fügt eine Titelseite an Faxesendungen an.

DRPD Pattern (DRPD-Muster)**Zweck:**

Um eine separate Nummer zum Faxen mit einem unverkennbaren Klingelmuster zu bieten.

Werte:

Pattern1 (Muster1)–7	DRPD ist ein Dienst, der von manchen Telefonunternehmen angeboten wird. DRPD-Muster werden von Ihrem Telefonunternehmen spezifiziert. Die mit Ihrem Drucker mitgelieferten Muster sind unten gezeigt:
	Pattern1 (Muster1) 
	Pattern2 (Muster2) 
	Pattern3 (Muster3) 
	Pattern4 (Muster4)* 
	Pattern5 (Muster5) 
	Pattern6 (Muster6) 
	Pattern7 (Muster7) 

2-Sided Print (Duplexdruck)**Zweck:**

Zum Einstellen des Duplexdrucks für Fax.

Werte:

Off (Aus)*	Führt nicht den Duplexdruck aus.
On (Ein)	Führt Duplexdruck aus.

*Sent Fax Fwd (Fax weitergeleitet)***Zweck:**

Zum Einstellen, ob ankommende Faxesendungen zu einem spezifizierten Empfänger weitergeleitet werden.

Werte:

Off (Aus)*	Leitet ankommende Faxesendungen nicht weiter.
Forward (Weiter)	Leitet ankommende Faxesendungen zu einem spezifizierten Empfänger. Druckt ankommende Faxesendungen, wenn ein Fehler während der Übertragung auftritt.
Print & Forward (Druck u. Weiterl.)	Druckt ankommende Faxesendungen und leitet sie auch zu einem spezifizierten Empfänger weiter.

*Fwd. Settings Num (Weiterl. Eins Num) (Weiterleitung-Nr.)***Zweck:**

Zum Eingeben der Faxnummer des Empfängers, zu dem ankommende Faxe weitergeleitet werden.

*Prefix Dial (Vorw. Wahl)***Zweck:**

Sie können festlegen, ob eine Vorwahlnummer eingestellt wird.

Werte:

Off (Aus)*	Stellt keine Vorwahlnummer ein.
On (Ein)	Stellt eine Vorwahlnummer ein.

*Prefix Dial Num (Vorw. Wahl Numm.)***Zweck:**

Zum Eingeben einer Vorwahlnummer von bis zu fünf Stellen. Diese Nummer wird gewählt, bevor eine Auto-Wählnummer gestartet wird. Dies ist nützlich zum Zugriff auf eine Nebenstellenanlage (PABX).

*Discard Size (Größe wegwerf.)***Zweck:**

Zum Einstellen des Druckers zum Verwerfen von Bildern oder Text unten auf einer Faxseite, wenn die gesamte Seite nicht auf das Ausgabepapier passt.

Werte:

Off (Aus)*	Druckt überschüssige Bilder oder Text unten auf einer Faxseite, ohne diese zu verwerfen.
On (Ein)	Verwirft überschüssige Bilder oder Text.
Auto Reduction (Auto-Verkleinerung)	Verkleinert automatisch eine Faxseite, damit sie auf das geeignete Papierformat passt.

*ECM***Zweck:**

Zum Einstellen, ob der ECM (Error Correction Mode, Fehlerkorrekturmodus) aktiviert oder deaktiviert wird. Zur Verwendung des ECM müssen die Geräte der Gegenseite den ECM ebenfalls unterstützen.

Werte:

Off (Aus)	Deaktiviert ECM.
On (Ein)*	Aktiviert ECM.

*Extel Hook Thresh (Schwellenwert für Schleifenstrom externes Telefon)***Zweck:**

Zum Wählen der Schwelle für externe Telefon-Hook-Erkennung für den Zustand, in dem eine Telefonleitung nicht verwendet wird.

Werte:

Lower (Niedriger)	Stellt die Schwelle für externe Telefon-Hook-Erkennung auf Lower (Niedriger) ein.
Normal*	Stellt die Schwelle für externe Telefon-Hook-Erkennung auf Normal ein.
Higher (Höher)	Stellt die Schwelle für externe Telefon-Hook-Erkennung auf Higher (Höher) ein.

*Modem Speed (Modemgeschwindigkeit)***Zweck:**

Zum Einstellen der Faxmodem-Geschwindigkeit, wenn ein Faxübertragungs- oder -empfangsfehler auftritt.

Werte:

2.4 Kbps (2,4 KBit/s)
4.8 Kbps (4,8 KBit/s)
9.6 Kbps (9,6 KBit/s)
14.4 Kbps (14,4 KBit/s)
33.6 Kbps*

*Region***Zweck:**

Zum Wählen der Region, in der der Drucker verwendet wird.

*Fax Activity (Fax-Aktivität)***Zweck:**

Zum Einstellen, ob automatisch ein Fax-Aktivitätsbericht nach jeweils 50 ankommenden und herausgehenden Faxkommunikationen gedruckt wird.

Werte:

Auto Print (Auto-Druck)*	Druckt automatisch einen Fax-Aktivitätsbericht nach jeweils 50 ankommenden und herausgehenden Faxkommunikationen aus.
---------------------------------	---

No Auto Print (Kein Auto-Druck)	Druckt nicht automatisch einen Fax-Aktivitätsbericht nach jeweils 50 ankommenden und herausgehenden Faxkommunikationen aus.
--	---

Fax Transmit (Fax-Übertragung)

Zweck:

Zum Einstellen, ob ein Übertragungsergebnis nach einer Faxübertragung gedruckt wird.

Werte:

Print Always (Immer drucken)	Druckt den Übertragungsbericht nach jeder Faxübertragung aus.
Print On Error (Druck bei Fehler)*	Druckt einen Übertragungsbericht nur aus, wenn ein Fehler auftritt.
Print Disable (Drucken deaktivieren)	Druckt nicht einen Übertragungsbericht nach einer Faxübertragung aus.

Fax Broadcast (Fax-Rundsendung)

Zweck:

Zum Einstellen, ob Rundsendeergebnis nach einer Faxübertragung an mehrfache Empfänger gedruckt wird.

Werte:

Print Always (Immer drucken)*	Druckt einen Rundsendebericht nach jeder Faxrundsendung aus.
Print On Error (Druck bei Fehler)	Druckt einen Rundsendebericht nur aus, wenn ein Fehler auftritt.
Print Disable (Drucken deaktivieren)	Druckt keinen Rundsendebericht nach einer Faxübertragung an mehrfache Empfänger gedruckt wird.

Fax Protocol (Fax-Protokoll)

Zweck:

Zum Einstellen, ob der Protokollmonitor-Bericht gedruckt wird, der bei der Identifizierung der Ursache eines Kommunikationsproblems helfen kann.

Werte:

Print Always (Immer drucken)	Druckt einen Protokollmonitor-Bericht nach jeder Faxübertragung aus.
Print On Error (Druck bei Fehler)	Druckt einen Protokollmonitor-Bericht nur aus, wenn ein Fehler auftritt.

Print Disable (Drucken deaktivieren)*	Druckt nicht automatisch einen Protokollmonitor-Bericht aus.
--	--

USB Settings (USB-Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **USB Settings (USB-Einstellungen)**, um die einen USB-Anschluss beeinflussenden Druckereinstellungen zu ändern.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Port Status (Port-Status)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob der USB-Anschluss aktiviert wird. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und dann erneut eingeschaltet wird.

Werte:

Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert die USB-Schnittstelle.
Enable (Aktivieren)*	Aktiviert die USB-Schnittstelle.

Adobe Protocol (Adobe-Protokoll)

Zweck:

Zum Einstellen des PostScript-Kommunikationsprotokoll.

Werte:

Auto (Automatisch)	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll automatisch ein.
Standard	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf Standard ein.
BCP	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf BCP ein.
TBCP*	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf TBCP ein.
Binary (Binär)	Stellt das PostScript-Kommunikationsprotokoll auf Binary (Binär) ein.

System Settings (Systemeinstellungen)

Verwenden Sie **System Settings (Systemeinstellungen)**, um eine Reihe von Druckermerkmalen zu konfigurieren.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Power Saver Timer (Energiesparzeitgeber)**Zweck:**

Zum Spezifizieren der Zeit zum Übergang auf Energiesparmodus.

Werte:

Low Power Timer (Standby)	3min (3 Min.)*	Spezifiziert die Zeit, die der Drucker braucht, um nach dem Fertigstellen eines Auftrags auf Low Power zu schalten.
	3–60 min. (3–60 Min.)	
Sleep Timer (Ruhezustand)	6min (6 Min.)*	Spezifiziert die Zeit, die der Drucker braucht, um auf Sleep zu schalten, nachdem er auf den Modus Low Power geschaltet hat.
	1–6 min. (1–6 Min.)	

Geben Sie 5 ein, um den Drucker fünf Minuten nach dem Fertigstellen eines Auftrags auf Energiesparmodus zu schalten. Dies verbraucht wesentlich weniger Energie, erfordert aber eine längere Warmlaufzeit für den Drucker. Schalten Sie auf 5, wenn Ihr Drucker einen elektrischen Stromkreis mit Raumbeleuchtung teilt und Sie flackernde Lampen bemerken.

Wählen Sie einen hohen Wert, wenn Ihr Drucker in ständiger Verwendung ist. In den meisten Situationen wird der Drucker dadurch mit minimaler Warmlaufzeit betriebsbereit gehalten. Wählen Sie einen Wert zwischen 5 und 30 Minuten für den Energiesparmodus, wenn Sie eine Balance zwischen Leistungsaufnahme und einer kürzeren Warmlaufzeit erzielen möchten.

Der Drucker kehrt automatisch auf den Standby-Modus vom Energiesparmodus zurück, wenn er Daten von dem Computer oder dem Fax der Gegenstelle empfängt. Sie können auch des Status des Druckers auf den Bereitschaftsmodus zurückschalten, indem Sie die Taste **Energiesparmodus** am Bedienfeld drücken.

Power Saver Wake Up (Aktivierung aus Sparbetrieb)**Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob aus dem Niedrigenergie- oder Ruhemodus aufgewacht wird, wenn OnHook (Aufgeleert) auf Off (Aus) gestellt ist.

Werte:

OffHook Wake Up (Aktiv. bei nicht aufgelegt.Hörer)	Off (Aus)*	Wacht nicht aus dem Niedrigenergie- oder Ruhemodus auf, wenn OnHook (Aufselest) auf Off (Aus) gestellt ist.
	On (Ein)	Wacht aus dem Niedrigenergie- oder Ruhemodus auf, wenn OnHook (Aufselest) auf Off (Aus) gestellt ist.

Auto Reset (Auto-Reset)**Zweck:**

Zum automatischen Rücksetzen der Einstellungen auf die Standardeinstellungen für Kopieren, Scannen oder Faxen und Zurückkehren auf den Standardmodus, nachdem Sie keine Einstellungen für die spezifizierte Zeit festlegen.

Werte:

45sec (45 Sek.)*
1min (1 Min.)
2min (2 Min.)
3min (3 Min.)
4min (4 Min.)

Fault Time-out (Fehlertimeout)**Zweck:**

Zum Spezifizieren der Zeit, die der Drucker wartet, bevor ein anormal gestoppter Auftrag gelöscht wird. Der Druckauftrag wird gelöscht, wenn die Timeout-Zeit abläuft.

Werte:

Off (Aus)		Deaktiviert das Fehlertimeout.
On (Ein)*	60sec (60 Sek.)*	Stellt die Zeit ein, die der Drucker wartet, bevor ein anormal gestoppter Auftrag gelöscht wird.
	3-300 sec. (3-300 Sek.)	

Job Time-out (Auftragstimeout)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Zeit, die der Drucker auf vom Computer empfangene Daten wartet. Der Druckauftrag wird gelöscht, wenn die Timeout-Zeit abläuft.

Werte:

Off (Aus)		Deaktiviert das Auftrag-Tmeout.
On (Ein)*	30sec (30 Sek.)*	Stellt die Zeit ein, die der Drucker auf vom Computer empfangene Daten wartet.
	5-300 sec. (5-300 Sek.)	

Clock Settings (Uhreinstellungen)

Zweck:

Zum Festlegen der Datum- und Zeitformate.

Werte:

Set Date & Time (Datum/Uhrzeit)	Time Zone (Zeitzone)	Stellt die Zeitzone ein.
	Set Date (Datum einstellen)	Stellt das Datum je nach den <code>Date Format (Datumsformat)</code> -Einstellungen ein.
	Set Time (Uhrzeit einstellen)	Stellt die Zeit ein.
Date Format (Datumsformat)	yy/mm/dd (JJ/MM/TT)	Stellt das Datumsformat ein.
	mm/dd/yy (MM/TT/JJ)	
	dd/mm/yy (TT/MM/JJ)*	
Time Format (Zeitformat)	12H	Stellt die Zeit im 12-Stunden-Format ein.
	24H*	Stellt die Zeit im 24-Stunden-Format ein.

*1 Die Voreinstellung für `Date Format (Datumsformat)` ist je nach dem landesspezifischen Werkstandard unterschiedlich.

*Alert Tone (Warnton)***Zweck:**

Zum Konfigurieren von Einstellungen für Töne, die vom Drucker beim Betrieb oder beim Erscheinen einer Warnmeldung ausgegeben werden.

Werte:

Panel Select Tone (Panel Wahl Ton)	Off (Aus)*	Gibt kein Tonsignal aus, wenn die Eingabe am Bedienfeld richtig ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn die Eingabe am Bedienfeld richtig ist.
	Normal	
	Loud (Laut)	
Panel Alert Tone (Panel Warn Ton)	Off (Aus)*	Gibt kein Tonsignal aus, wenn die Eingabe am Bedienfeld falsch ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn die Eingabe am Bedienfeld richtig ist.
	Normal	
	Loud (Laut)	
Machine Ready Tone (Ton "Gerät bereit")	Off (Aus)*	Gibt kein Tonsignal aus, wenn der Drucker zur Verarbeitung eines Auftrags bereit ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn der Drucker zur Verarbeitung eines Auftrags bereit ist.
	Normal*	
	Loud (Laut)	
Copy Job Tone (Kopierjob Ton)	Off (Aus)	Gibt kein Tonsignal aus, wenn ein Kopierauftrag fertiggestellt ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn ein Kopierauftrag fertiggestellt ist.
	Normal*	
	Loud (Laut)	
Non-Copy Job Tone (Nichtkopierjob Ton)	Off (Aus)	Gibt kein Tonsignal aus, wenn ein anderer als ein Kopierauftrag fertiggestellt ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn ein anderer als ein Kopierauftrag fertiggestellt ist.
	Normal*	
	Loud (Laut)	

Fault Tone (Fehler- ton)	Off (Aus)	Gibt kein Tonsignal aus, wenn ein Auftrag anormal endet.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn ein Auftrag anormal endet.
	Normal*	
	Loud (Laut)	
Alert Tone (Warn- ton)	Off (Aus)	Gibt kein Tonsignal aus, wenn ein Problem auftritt.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn ein Problem auftritt.
	Normal*	
	Loud (Laut)	
Out of Paper (Mate- rialmangel)	Off (Aus)	Gibt kein Tonsignal aus, wenn das Papier im Drucker verbraucht ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn das Papier im Drucker verbraucht ist.
	Normal*	
	Loud (Laut)	
Low Toner (Niedri- ger Tonerstand)	Off (Aus)	Gibt kein Tonsignal aus, wenn der Tonerstand niedrig ist.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn der Tonerstand niedrig ist.
	Normal*	
	Loud (Laut)	
Auto Clear Alert (Auto-Löschen)	Off (Aus)*	Gibt kein Tonsignal 5 Sekunden vor dem Ausführen von Auto-Löschen des Druckers aus.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal 5 Sekunden vor dem Ausführen von Auto-Löschen des Druckers aus.
	Normal	
	Loud (Laut)	
Base Tone (Basis Ton)	Off (Aus)*	Gibt kein Tonsignal aus, wenn die Eingabe am Bedienfeld durch Scrollen des Loop-Menüs auf die Vorgabeeinstellung zurückgesetzt wird.
	Soft (Leise)	Gibt ein Tonsignal aus, wenn die Eingabe am Bedienfeld durch Scrollen des Loop-Menüs auf die Vorgabeeinstellung zurückgesetzt wird.
	Normal	
	Loud (Laut)	

All Tones (Alle Töne)	Off (Aus)	Deaktiviert alle Warntöne.
	Soft (Leise)	Stellt die Lautstärke aller Warntöne gleichzeitig ein.
	Normal*	
	Loud (Laut)	

mm / inch (mm/Zoll)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Standard Messeinheit, die nach dem Zahlenwert im Bedienfeld angezeigt wird.

Werte:

Millimeters (mm) (Millimeter (mm))*	Wählt Millimeter als Standard-Messeinheit.
Inches (") (Zoll ("))	Wählt Zoll als Standard-Messeinheit.

Hinweis:

Die Voreinstellung für mm/inch ist je nach anderen Einstellungen wie Region und Document Size (Dokumentformat) unterschiedlich.

Def. PrintPaperSize (Stdpapierformat)

Zweck:

Zum Spezifizieren des Standard-Papierformats.

Werte:

A4 - 210x297mm
Letter - 8.5x11"

Hinweis:

Die Voreinstellung für Def. PrintPaperSize (Stdpapierformat) ist je nach dem landesspezifischen Werkstandard unterschiedlich.

Auto Job History

Zweck:

Zum automatischen Drucken eines Auftragsverlauf-Berichts nach jeweils 20 Aufträgen.

Werte:

Off (Aus)*	Druckt nicht automatisch einen Auftragsverlauf-Bericht aus.
On (Ein)	Druckt automatisch einen Auftragsverlauf-Bericht aus.

Der Auftragsverlauf-Bericht kann auch mit dem Menü `Report/List` (Bericht/Liste) gedruckt werden.

*Print ID (ID-Druck)***Zweck:**

Zum Spezifizieren der Position, wo die Benutzer-ID gedruckt wird.

Werte:

Off (Aus)*	Druckt nicht die Benutzer-ID.
Top Left (Oben links)	Druckt die Benutzer-ID oben links auf der Seite.
Top Right (Oben rechts)	Druckt die Benutzer-ID oben rechts auf der Seite.
Bottom Left (Unten links)	Druckt die Benutzer-ID unten links auf der Seite.
Bottom Right (Unten rechts)	Druckt die Benutzer-ID unten rechts auf der Seite.

Hinweis:

Wenn Sie auf Papier im Format DL drucken, kann ein Teil der Benutzer-ID nicht richtig gedruckt werden.

*Print Text (Textdruck)***Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob der Drucker PDL-Daten, die nicht vom Drucker unterstützt werden, als Text ausgibt, wenn sie vom Drucker empfangen werden. Textdaten werden auf Papier im Format A4 oder Letter gedruckt.

Werte:

Off (Aus)	Druckt nicht die empfangenen Daten.
On (Ein)*	Druckt die empfangenen Daten als Textdaten.

*Banner Sheet (Infoseite)***Hinweis:**

Begleitblatt ist nur verfügbar, wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

Zweck:

Zum Spezifizieren der Position des Begleitblatts und auch zum Spezifizieren des Behälters, in dem das Begleitblatt eingelegt ist.

Werte:

Insert Position (Einfügeposition)	Off (Aus)*	Druckt nicht das Begleitblatt.
	Front (Vorderseite)	Vor der ersten Seite jeder Kopie eingefügt.
	Back (Zurück)	Nach der letzten Seite jeder Kopie eingefügt.
	Front & Back (Vorne & hinten)	Vor der ersten Seite jeder Kopie und nach der letzten Seite jeder Kopie eingefügt.
Specify Tray (Papierfach festlegen)	Tray 1 (Papierfach 1)*	Das Begleitblatt wird im standardmäßigen 250-Blatt-Behälter eingelegt.
	Tray 2 (Behälter 2)	Das Begleitblatt wird im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin eingelegt.

*RAM Disk (RAM-Datenträger)***Hinweis:**

Das Merkmal RAM Disk (RAM-Datenträger) steht nur zur Verfügung, wenn das zusätzliche 512-MB-Speichermodul im Drucker installiert ist.

Zweck:

Zum Zuweisen von Speicher zum RAM-Disk-System für die Merkmale Geschützter Druck und Probedruck. Diese Einstellung wird wirksam, nachdem der Drucker aus- und dann erneut eingeschaltet wird.

Werte:

Disable (Deaktivieren)	Weist nicht Speicher zum RAM-Disk-Dateisystem zu. Geschützter Druck und Probedruck-Aufträge werden abgebrochen und im Auftragsprotokoll aufgezeichnet.
-------------------------------	--

Enable (Aktivieren)*	300MB*	Stellt die Zuweisung von Speicher zum RAM-Disk-Dateisystem in Schritten von 50 MB zu.
	50-500MB	

Hinweis:

Starten Sie den Drucker neu, wenn Sie die Einstellungen für das Menü RAM Disk (RAM-Datenträger) ändern.

Substitute Tray (Ersatzfach)**Zweck:**

Spezifiziert, ob Papier in einem anderen Format verwendet wird, wenn das Papier im spezifizierten Behälter nicht den Papierformateinstellungen für den aktuellen Auftrag entspricht.

Werte:

Off (Aus)*	Kein Behälterformat-Ersatz akzeptiert.
Larger Size (Größeres Format)	Ersetzt durch Papier des nächstgrößten Formats. Wenn kein größeres Papierformat vorhanden ist, ersetzt der Drucker Papier des ähnlichsten Formats.
Nearest Size	Ersetzt durch Papier des ähnlichsten Formats.

Auditron Mode**Zweck:**

Zum Festlegen, ob die Funktionen begrenzt werden sollen, die pro Benutzer durch Kostenzähler-Authentifizierung verwendet werden können.

Werte:

Off (Aus)*	Begrenzt nicht Funktionen durch Kostenzähler-Authentifizierung.
On (Ein)	Begrenzt Funktionen durch Kostenzähler-Authentifizierung.

No Account User Print (Druck von Benutzer ohne Konto)**Zweck:**

Zum Festlegen, ob das Drucken von Daten ohne Authentifizierung-Information zulässig ist.

Werte:

Off (Aus)*	Erlaubt Benutzer ohne Konto nicht das Drucken der Daten.
On (Ein)	Erlaubt Benutzer ohne Konto das Drucken der Daten.

*Letterhead 2-Sided Mode (Briefkopf-Duplexdruck)***Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob Sie bei Verwendung von Briefbogen beide Seiten bedrucken wollen.

Werte:

Disable (Deaktivieren)*	Druckt nicht auf beiden Seiten bei Briefbogen.
Enable (Aktivieren)	Druckt auf beiden Seiten bei Briefbogen.

*LowToner Alert Msg (Tonerstandwarnung)***Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob die Warnmeldung erscheint, wenn der Tonerstand niedrig ist.

Werte:

Off (Aus)	Die Warnmeldung erscheint nicht, wenn der Tonerstand niedrig ist.
On (Ein)*	Die Warnmeldung erscheint, wenn der Tonerstand niedrig ist.

*Email From Field (E-Mail-Absender)***Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob Sie Bearbeiten der Übertragungsquelle bei Verwendung von Scan to E-mail (Scan to E-Mail) zulassen wollen.

Werte:

Disable (Deaktivieren)	Deaktiviert Bearbeiten der Übertragungsquelle.
Enable (Aktivieren)*	Aktiviert Bearbeiten der Übertragungsquelle.

Server Address Book (Serveradressbuch)**Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob Sie E-Mail-Adressen vom Adressbuch für den LDAP-Server suchen wollen.

Werte:

Off (Aus)*	Sucht nicht die E-Mail-Adressen vom Adressbuch für den LDAP-Server.
On (Ein)	Sucht die E-Mail-Adressen vom Adressbuch für den LDAP-Server.

Hinweis:

Sie können die E-Mail-Adressen nur von dem lokalen Adressbuch suchen, wenn Server Address Book (Serveradressbuch) auf Off (Aus) gestellt ist.

Server Phone Book (Servertelefonbuch)**Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob Sie die Telefonnummern vom Telefonbuch für den LDAP-Server suchen wollen.

Werte:

Off (Aus)*	Sucht nicht die Telefonnummern vom Telefonbuch für den LDAP-Server.
On (Ein)	Sucht die Telefonnummern vom Telefonbuch für den LDAP-Server.

Hinweis:

Sie können die Telefonnummern nur von dem lokalen Telefonbuch suchen, wenn Server Phone Book (Servertelefonbuch) auf Off (Aus) gestellt ist.

Power On Wizard (Einschalthilfe)**Zweck:**

Zum Ausführen des anfänglichen Setup für den Drucker.

Werte:

Yes (Ja)	Führt das anfängliche Setup für den Drucker aus.
No (Nein)*	Führt nicht das anfängliche Setup für den Drucker aus.

Maintenance (Wartung)

Verwenden Sie das Menü **Maintenance (Wartung)**, um den nichtflüchtigen Speicher (NVM) zu initialisieren, die Normalpapieranpassung-Einstellungen zu konfigurieren und die Sicherheitseinstellungen zu konfigurieren.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

F/W Version (F/W-Version)

Zweck:

Zum Bestätigen der aktuellen F/W-Version.

Adjust PaperType (Materialart)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Papierdichten-Einstellungen.

Werte:

Plain (Normalpapier)	Lightweight (Dünnes Papier)
	Heavyweight (Schwerer Karton)*
Labels (Etiketten)	Lightweight (Dünnes Papier)
	Heavyweight (Schwerer Karton)*

Adjust BTR (ÜT-Walzeneinst.)

Zweck:

Zum Spezifizieren der Übertragungswalzen-Spannungseinstellung für jeden Papiertyp.

Die Standardeinstellungen geben möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiertypen. Wenn Sie Sprenkelungen auf der Druckausgabe sehen, stellen Sie die Spannung höher ein. Wenn Sie weiße Flecken auf der Druckausgabe sehen, stellen Sie die Spannung niedriger ein.

Hinweis:

Die Druckqualität ändert sich je nach den für dieses Element gewählten Einstellwerte.

Werte:

Plain (Normalpapier)	0*
	-6 bis +6
Light Card (Leichtkarton)	0*
	-6 bis +6
Heavy Card (Schwerer Karton)	0*
	-6 bis +6
Envelope (Umschlag)	0*
	-6 bis +6
Labels (Etiketten)	0*
	-6 bis +6
LW Gloss Card (Hochglanz-Leichtkarton)	0*
	-6 bis +6
HW Gloss Card (Schwerer Hochglanzkarton)	0*
	-6 bis +6

Adjust Fuser (Fixieranlageneinst.)**Zweck:**

Zum Einstellen der Fixiertemperatureinstellung für jeden Papiertyp.

Die Standardeinstellungen geben möglicherweise nicht die beste Ausgabe auf allen Papiertypen. Wenn sich das bedruckte Papier verwellt hat, versuchen Sie, die Temperatur zu senken. Wenn der Toner nicht richtig auf dem Papier fixiert wird, versuchen Sie, die Temperatur zu steigern.

Hinweis:

Die Druckqualität ändert sich je nach den für dieses Element gewählten Einstellwerte.

Werte:

Plain (Normalpapier)	0*
	-6 bis +6

Light Card (Leichtkarton)	0*
	-6 bis +6
Heavy Card (Schwerer Karton)	0*
	-6 bis +6
Envelope (Umschlag)	0*
	-6 bis +6
Labels (Etiketten)	0*
	-6 bis +6
LW Gloss Card (Hochglanz-Leichtkarton)	0*
	-6 bis +6
HW Gloss Card (Schwerer Hochglanzkarton)	0*
	-6 bis +6

Auto Regi Adjust (Auto-Ausrichtung)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob die Farbregistrierung automatisch vorgenommen werden soll.

Werte:

Off (Aus)	Führt nicht automatisch die Farbregistrierung-Einstellung aus.
On (Ein)*	Führt automatische Farbregistrierungseinstellung aus.

Adjust ColorRegi (Farbausrichtung)

Zweck:


Zum manuellen Ausführen der Farbregistrierungseinstellung.

Manuelle Farbregistrierungseinstellungen sind erforderlich, wenn der Drucker anfänglich installiert wird und nach dem Transport des Druckers.

Hinweis:

Das Merkmal Adjust ColorRegi (Farbausrichtung) kann konfiguriert werden, Auto Regi Adjust (Auto-Ausrichtung) auf Off (Aus) gestellt ist.

Werte:

Auto Adjust (Auto-Einstellung)			Führt automatische Farbbregistrierungskorrektur aus.
Color Regi Chart (Farbausr.diag.)			Druckt eine Farbausrichtungstabelle. Die Farbausrichtungstabelle druckt ein Gittermuster von Gelb, Magenta und Cyan-Linien. Auf der Tabelle finden Sie die Werte auf der rechten Seite, die neben der Linie sind, die für jede der drei Farben perfekt gerade ist. Wenn der Wert für diese Linie 0 ist, ist Farbbregistrierungseinstellung nicht erforderlich. Wenn der Wert für diese Linie ein anderer Wert als 0 ist, müssen die Einstellwerte für laterale Einstellung und Prozesseinstellung unter Enter Number (Nummer eingeben) spezifiziert werden.
Enter Number (Nummer eingeben)	LY	-9 bis +9	Stellt laterale (zur Einzugrichtung lotrechte) und Prozess (Papiereinzugrichtung) Farbeinstellwerte einzeln für Gelb, Magenta und Cyan ein. Geben Sie eine Zahl in der Reihenfolge der lateralen Einstellung (links), lateralen Einstellung (rechts) und der Prozesseinstellung ein. Drücken Sie die Taste  zum Speichern aller Einstellungen.
	LM		
	LC		
	RY	-9 bis +9	
	RM		
	RC		
	PY	-9 bis +9	
	PM		
	PC		

Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Sie das Papier aus dem Einzelblatteinzug (SSF) entfernen, bevor Sie Auto Adjust (Auto-Einstellung) ausführen.

Clean Developer (Entwicklerreinigung)**Zweck:**

Zum Aufmischen des Toners in einer neuen Tonerpatrone.

Werte:

Yes (Ja)	Mischt den Toner in einer neuen Tonerpatrone auf.
No (Nein)*	Mischt nicht den Toner in einer neuen Tonerpatrone auf.

*Toner Refresh (Toner auffrischen)***Zweck:**

Zum Reinigen des Toners in jeder Tonerpatrone.

Werte:

Yellow (Gelb)	Yes (Ja)	Säubert den Toner in der gelben Tonerpatrone.
	No (Nein)*	Säubert nicht den Toner in der gelben Tonerpatrone.
Magenta	Yes (Ja)	Säubert den Toner in der magenta Tonerpatrone.
	No (Nein)*	Säubert nicht den Toner in der magentafarbenen Tonerpatrone.
Cyan	Yes (Ja)	Säubert den Toner in der cyan Tonerpatrone.
	No (Nein)*	Säubert nicht den Toner in der cyanfarbenen Tonerpatrone.
Black (Schwarz)	Yes (Ja)	Säubert den Toner in der schwarzen Tonerpatrone.
	No (Nein)*	Säubert nicht den Toner in der schwarzen Tonerpatrone.

*Drum Cartridge Refresh (Trommeleinheit auffrischen)***Zweck:**

Zum Reinigen der Oberfläche in jeder Trommeleinheit.

Werte:

Yes (Ja)	Reinigt die Oberfläche der Trommeleinheit.
No (Nein)*	Reinigt nicht die Oberfläche der Trommeleinheit.

*Initialize NVM (NVM initialisieren)***Zweck:**

Zum Initialisieren des nichtflüchtigen Speichers (NVM). Nach dem Ausführen dieser Funktion und Neustarten des Druckers werden alle Menü-Parameter auf ihre werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Werte:

User Fax Section (Faxbetrieb (Ben.))	Yes (Ja)	Initialisiert die Faxnummer-Einträge im Address Book (Adressbuch).
	No (Nein)*	Initialisiert nicht die Faxnummer-Einträge im Address Book (Adressbuch).
User Scan Section (Scanbetrieb (Ben.))	Yes (Ja)	Initialisiert die E-Mail- und Serveradresse-Einträge im Address Book (Adressbuch).
	No (Nein)*	Initialisiert nicht die E-Mail- und Serveradresse-Einträge im Address Book (Adressbuch).
System Section (System-Abchnitt)	Yes (Ja)	Initialisiert die Systemparameter.
	No (Nein)*	Initialisiert nicht die Systemparameter.

Siehe auch:

„Rücksetzen auf Standardeinstellungen“ auf Seite 322.

Init Print Meter (Druckzählerinit.)**Zweck:**

Zum Initialisieren des Druckzählers des Druckers. Wenn der Druckzähler initialisiert wird, wird die Messerzählung auf Null zurückgesetzt.

Reset Fuser (Fixieranl. zurücks.)**Zweck:**

Zum Initialisieren des Maschinen-Steuerunit-Lebensdauerzählers.

Clear Storage (Speicher leeren)**Hinweis:**

Das Merkmal Speicher leeren steht nur zur Verfügung, wenn das zusätzliche 512-MB-Speichermodul im Drucker installiert ist.

Zweck:

Zum Löschen aller als Geschützter Druck, Probedruck und Speicherdruck auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien.

Werte:

All Clear (Alle gelöscht)	Löscht alle als Geschützter Druck und Probedruck auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien.
----------------------------------	--

Secure Document (Geschütztes Dokument)	Löscht alle als Geschützter Druck auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien.
Stored Document (Gespeichertes Dokument)	Löscht alle als Speicherdruck auf der RAM-Disk gespeicherten Dateien.

*Non-Genuine (Kein Originalteil)***Zweck:**

Zur Verwendung der Tonerpatrone eines anderen Herstellers.

Hinweis:

Durch Verwendung einer nicht von Epson hergestellten Tonerpatrone kann Ihr Drucker schwer beschädigt werden. Die Garantie deckt keine Schäden, die durch Verwendung anderer als Epson-Tonerpatronen verursacht werden.

Werte:

Toner	Off (Aus)*	Verwendet nicht eine Tonerpatrone eines anderen Herstellers.
	On (Ein)	Verwendet eine Tonerpatrone eines anderen Herstellers.

*Adjust Altitude (Höhenlage einst.)***Zweck:**

Zum Spezifizieren der Höhenlage des Installationsorts des Druckers.

Das Entladungsphänomen zum Laden des Fotoleiters unterscheidet sich je nach Barometerdruck. Einstellungen werden durch Spezifizieren der Höhenlage des Installationsorts des Druckers vorgenommen.

Hinweis:

Eine falsche Einstellung der Höhenlage führt zu Problemen wie schlechter Druckqualität und falscher Neigung des restlichen Toners.

Werte:

0m*	Stellt die Höhenlage des Installationsorts des Druckers ein.
1000m	
2000m	
3000m	

Secure Settings (Sichere Einstellungen)

Verwenden Sie das Menü **Secure Settings (Sichere Einstellungen)** zum Einstellen eines Passworts zum Beschränken des Zugangs zu den Menüs. Dies verhindert, dass Teile versehentlich geladen werden.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Panel Lock (Bedienfeldsperre)

Zweck:

Zum Einstellen eines beschränkten des Zugriffs auf **Admin Menu (Admin-Menü)** durch ein Passwort und zum Einstellen oder Ändern des Passworts.

Siehe auch:

„**Panel Lock Function (Bedienfeldsperre)**“ auf Seite 318

Werte:

Panel Lock Set (Tafelsperre einst.)	Disable (Deaktivieren)*	Deaktiviert den Passwortschutz für Admin Menu (Admin-Menü) .
	Enable (Aktivieren)	Aktiviert den Passwortschutz für Admin Menu (Admin-Menü) .
Change Password (Kennwort ändern)*¹	0000–9999	Setzt oder ändert das für Zugriff auf Admin Menu (Admin-Menü) erforderliche Passwort.

*¹ Dieses Element ist nur verfügbar, wenn **Panel Lock Set (Tafelsperre einst.)** auf **Enable (Aktivieren)** gestellt ist.

Service Lock (Funktionssperre)

Hinweis:

Das Merkmal **Funktionssperre** ist nur verfügbar, wenn **Panel Lock Set (Tafelsperre einst.)** auf **Enable (Aktivieren)** gestellt ist.

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob jeder der Druckerdienste aktiviert oder deaktiviert werden soll, oder zum Anfordern eines Passworts zur Verwendung der Dienste.

Werte:

Copy (Kopieren)	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Copy (Kopieren)-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Copy (Kopieren)-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Copy (Kopieren)-Dienst, aber erfordert ein Passwort zur Verwendung des Dienstes.
	Color Pass. Locked (Color Pass. Gesperrt)	Aktiviert den Copy (Kopieren)-Dienst mit einem Farbmodus, aber erfordert ein Passwort.
Fax	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Fax-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Fax-Dienst (der Drucker sendet oder empfängt keine Faxesendungen).
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Fax-Dienst, aber erfordert ein Passwort zum Senden von Faxesendungen (erfordert kein Passwort zum Empfangen ankommender Faxesendungen).
Scan to PC (USB) (Scanziel: PC (USB))	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Scan to PC (USB) (Scanziel: PC (USB))-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Scan to PC (USB) (Scanziel: PC (USB))-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Scan to PC (USB) (Scanziel: PC (USB))-Dienst, aber erfordert ein Passwort.
PC Scan	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den PC Scan-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den PC Scan-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den PC Scan-Dienst, aber erfordert ein Passwort.
Scan to E-mail (Scan to E-Mail)	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Scan to E-mail (Scan to E-Mail)-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Scan to E-mail (Scan to E-Mail)-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Scan to E-mail (Scan to E-Mail)-Dienst, aber erfordert ein Passwort.

Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk)	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk)-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk)-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk)-Dienst, aber erfordert ein Passwort.
Scan to USB Memory (Scanausgabe: USB)	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Scan to USB Memory (Scanausgabe: USB-Speicher)-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Scan to USB Memory (Scanausgabe: USB-Speicher)-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Scan to USB Memory (Scanausgabe: USB-Speicher)-Dienst, aber erfordert ein Passwort.
Print from USB (USB-Direktdruck)	Unlocked (Freigegeben)*	Aktiviert den Print from USB (USB-Direktdruck)-Dienst.
	Locked (Gesperrt)	Deaktiviert den Print from USB (USB-Direktdruck)-Dienst.
	Password Locked (Passw. gesperrt)	Aktiviert den Print from USB (USB-Direktdruck)-Dienst, aber erfordert ein Passwort.
	Color Pass. Locked (Color Pass. Gesperrt)	Aktiviert den Print from USB (USB-Direktdruck)-Dienst mit einem Farbmodus, aber erfordert ein Passwort.
Change Password (Kennwort ändern)*¹		Ändert das Passwort, das unter dem Menü Service Lock (Funktions Sperre) eingestellt ist.

*¹ Dieses Element ist nur verfügbar, wenn **Password Locked (Passw. gesperrt)** oder **Color Pass. Locked (Color Pass. Gesperrt)** aktiviert ist.

Secure Receive (Sicherer Empfang)

Hinweis:

Das Merkmal **Sicherer Empfang** ist nur verfügbar, wenn **Panel Lock Set (Tafelsperre einst.)** auf **Enable (Aktivieren)** gestellt ist.

Zweck:

fangen von Faxesendungen erforderlich ist, und zum Einstellen oder Ändern des Passworts.

Werte:

SecureReceiveSet (Empfangseinst.)	Disable (Deaktivieren)*	Erfordert kein Passwort zum Empfangen von Faxesendungen.
	Enable (Aktivieren)	Erfordert ein Passwort zum Empfangen von Faxesendungen.
Change Password (Kennwort ändern)*¹	0000–9999	Setzt oder ändert das für den Empfang von Faxesendungen erforderliche Passwort.

*¹ Dieses Element ist nur verfügbar, wenn SecureReceiveSet (Empfangseinst.) auf Enable (Aktivieren) gestellt ist.

Login Error (Anmeldefehler)**Hinweis:**

Das Merkmal Anmeldefehler ist nur verfügbar, wenn Panel Lock Set (Tafelsperre einst.) auf Enable (Aktivieren) gestellt ist.

Zweck:

Zum Spezifizieren der Anzahl der Fehlereingabe-Versuche beim Anmelden als Administrator im Menü Admin Menu (Admin-Menü) und Report/List (Bericht/Liste).

Werte:

Off (Aus)*		Erlaubt es einem Administrator nach einem fehlerhaften Versuch nicht mehr, sich anzumelden.
On (Ein)	5 times (5 Mal)*	Stellt die Anzahl der Fehlereingabe-Versuche beim Anmelden als Administrator ein.
	1-10	

Defaults Settings (Vorgaben)

Verwenden Sie Defaults Settings (Vorgaben) zum Modifizieren der Vorgaben für Kopieren, Scannen, Faxen oder Drucken vom USB-Menü.

Copy Defaults (Kopier-Vorgaben)**Zweck:**

Zum Modifizieren der Vorgaben für den Kopieren-Modus.

Copy Defaults (Kopier-Voreinstellungen) erlaubt es Ihnen, die folgenden Elemente zu konfigurieren, zusätzlich zu den Elementen unter dem Kopieren-Menü.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Color (Farbe)

Zweck:

Zum Wählen von Farb- oder Schwarzweiß-Kopieren.

Werte:

Black & White (Schwarzweiß)	Kopiert im Schwarzweiß-Modus.
Color (Farbe)*	Kopiert im Farbmodus.

Paper Supply (Materialzufuhr)

Zweck:

Zum des Eingangs-Behälters.

Werte:

Tray 1 (Papierfach 1)*	Das Papier wird vom standardmäßigen 250-Blatt-Behälter zugeführt.
Tray 2 (Behälter 2)	Das Papier wird vom optionale 250-Blatt-Papiermagazin zugeführt.
Manual Feed Slot (Manuelle Zuführung)	Das Papier wird vom Einzelblatteinzug (SSF) zugeführt.

Hinweis:

Tray 2 (Behälter 2) ist nur verfügbar, wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

Manual Feed Paper Size (Format man. Zuführung)

Zweck:

Zum Spezifizieren des im SSF eingelegten Papierformats.

Werte:mm Serie

A4 - 210x297mm *1
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Letter - 8.5x11"
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
Executive - 7.25x10.5"
Monarch Env. - 3.9x7.5"
DL Env. - 110x220mm
C5 Env. - 162x229mm
#10 Env. - 4.1x9.5"

*1 Die Voreinstellung für Manual Feed Paper Size (Format man. Zuführung) ist je nach dem landesspezifischen Werk unterschiedlich.

Zoll Serie

Letter - 8.5x11"
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
A4 - 210x297mm *1
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Executive - 7.25x10.5"
Monarch Env. - 3.9x7.5"
DL Env. - 110x220mm
C5 Env. - 162x229mm

#10 Env. - 4.1x9.5"

*1 Die Voreinstellung für Manual Feed Paper Size (Format man. Zuführung) ist je nach dem landesspezifischen Werk unterschiedlich.

Hinweis:

Weitere Informationen zu den unterstützten Papierformaten finden Sie im Abschnitt „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91.

Manual Feed Paper Type (Papiersorte man. Zuführung)**Zweck:**

Zum Spezifizieren des im SSF eingelegten Papiertyps.

Werte:

Plain (Normalpapier)*
Light Card (Leichtkarton)
Heavy Card (Schwerer Karton)
Envelope (Umschlag)
Letterhead (Briefkopfpapier)
LW Gloss Card (Hochglanz-Leichtkarton)
HW Gloss Card (Schwerer Hochglanzkarton)
Hole Punched (Gelocht)
Colored (Farbe)
Special (Spezial)

Collated (Sortiert)**Zweck:**

Zum Sortieren der Kopierausgabe.

Werte:

Off (Aus)	Sortiert nicht den Kopierauftrag.
On (Ein)	Sortiert den Kopierauftrag.

Auto (Automatisch)*	Bestimmt automatisch den Ausgabemodus für den Kopierauftrag.
----------------------------	--

Reduce/Enlarge (Verkl./Vergr.)

Zweck:

Zum Einstellen des Vorgabefaktors für Kopie-Verkleinerung/Vergrößerung.

Werte:

mm Serie

200%
141% A5 → A4
122% A5 → B5
100%*
81% B5 → A5
70% A4 → A5
50%

Zoll Serie

200%
154%
129% 8.5x11" → 8.5x14"
100%*
78% 8.5x14" → 8.5x11"
64%
50%

Hinweis:

- Sie können auch das Zifferntastenfeld verwenden, um den gewünschten Zoombereich von 25% bis 400% einzustellen, oder drücken Sie die Taste ►, um den Zoombereich zu steigern oder die Taste ◀, um den Zoombereich in Schritten von 1% zu verringern.
- Dieses Element steht nur zur Verfügung, wenn N-Up (Mehrfachnutzen) auf Off (Aus) oder Manual (Manuell) gestellt ist.

*Document Size (Dokumentformat)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Standard-Dokumentenformats.

Werte:*mm Serie*

Auto (Automatisch)*
A4 - 210x297mm
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Letter - 8.5x11"
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
Executive - 7.25x10.5"

Zoll Serie

Auto (Automatisch)*
Letter - 8.5x11"
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
A4 - 210x297mm
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Executive - 7.25x10.5"

*Document Type (Dokumenttyp)***Zweck:**

Zum Wählen der Kopie-Bildqualität.

Werte:

Text	Geeignete für Dokumente mit Text.
Mixed (Mischformat)*	Geeignete für Dokumente mit Text und Fotos/Graustufen.
Photo (Foto)	Geeignet für Dokumente mit Fotos.

*Lighten/Darken (Helligkeit)***Zweck:**

Zum Einstellen des Standard-Kopiendichtegrads.

Werte:

Lighter3 (Heller3)	Macht die Kopien heller als das Original. Ist gut für dunklen Druck geeignet.
Lighter2 (Heller2)	
Lighter1 (Heller1)	
Normal*	Ist gut für standardmäßig getippte oder gedruckte Dokumente geeignet.
Darker1 (Dunkler1)	Macht die Kopien dunkler als das Original. Ist gut für hellen Druck oder schwache Bleistiftmarkierungen geeignet.
Darker2 (Dunkler2)	
Darker3 (Dunkler3)	

*Sharpness (Schärfe)***Zweck:**

Zum Einstellen des Standard-Schärfegrads.

Werte:

Sharper (Schärfer)	Macht die Kopien schärfer als das Original.
Normal*	Macht die Kopien nicht schärfer oder weicher als das Original.
Softer (Weicher)	Macht die Kopien weicher als das Original.

*Color Saturation (Farbsättigung)***Zweck:**

Zum Einstellen des Standard-Farbsättigungsgrads.

Werte:

Higher (Höher)	Steigert die Farbsättigung, um die Farbe der Kopie aufzuhellen.
Normal*	Die Farbsättigung ist gleich wie beim Original.
Lower (Niedriger)	Senkt die Farbsättigung, um die Farbe der Kopie aufzuhellen.

*Auto Exposure (Auto-Belichtung)***Zweck:**

Zum Unterdrücken des Hintergrunds des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern.

Werte:

Off (Aus)	Unterdrückt den Hintergrund nicht.
On (Ein)*	Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text auf der Kopie zu verbessern.

*Auto Expo. Level***Zweck:**

Zum Spezifizieren des vorgegebenen Hintergrund-Unterdrückungspegels.

Werte:

Normal*	Stellt den Hintergrund-Unterdrückungspegel auf Normal.
Higher(1) (Höher(1))	Stellt den Hintergrund-Unterdrückungspegel auf Higher (1) (Höher(1)).
Higher(2) (Höher(2))	Stellt den Hintergrund-Unterdrückungspegel auf Higher (2) (Höher(2)).

*Color Balance (Farbausgleich)***Zweck:**

Zum Festlegen des Standard-Farbausgleichpegels innerhalb des Bereichs von -3 bis +3.

Werte:

Yellow Low Dens. (Gelb geringe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Gelb mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	

Yellow Med. Dens. (Y: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Gelb mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Yellow High Dens. (Gelb hohe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Gelb mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	
Magen. Low Dens.	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Magenta mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Magen. Med. Dens. (M: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Magenta mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Magen. High Dens.	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Magenta mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	
Cyan Low Dens. (Cyan geringe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Cyan mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Cyan Med. Dens. (C: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Cyan mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Cyan High Dens. (Cyan hohe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Cyan mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	
Black Low Dens. (Schwarz geringe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Schwarz mit niedriger Dichte ein.
	-3 bis +3	
Black Med. Dens. (K: Mittl. Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Schwarz mit mittlerer Dichte ein.
	-3 bis +3	
Black High Dens. (Schwarz hohe Dichte)	0*	Stellt den Farbausgleichpegel für Schwarz mit hoher Dichte ein.
	-3 bis +3	

2-Sided (Beidseitig)

Zweck:

Zum Drucken auf beiden Seiten eines Blatts Papier.

Werte:

1→1-Sided (1→1)*	Druckt auf einer Seite eines Blatts Papier.
Long Edge Binding (Binden, lange Kante)	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier zum Binden an der langen Kante.
Short Edge Binding (Binden, kurze Kante)	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier zum Binden an der kurzen Kante.

*N-Up (Mehrfachnutzen)***Zweck:**

Zum Drucken von zwei Originalseiten auf ein Blatt Papier.

Werte:

Off (Aus)*	Führt nicht den N-fachen Druck aus.
Auto (Automatisch)	Verkleinert automatisch die Originalseiten, so dass sie auf ein Blatt Papier passen.
ID Card Copy (Ausweiskopie)	Druckt die Originalseiten auf ein Blatt Papier im Originalformat.
Manual (Manuell)	Druckt die Originalseiten auf ein Blatt Papier im Format wie in <i>Reduce/Enlarge (Verkl./Vergr.)</i> spezifiziert.

*Margin Top/Bottom (Rand oben/unten)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Wertes der oberen und unteren Ränder.

Werte:

4 mm*/0.2 inch*	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm.
0-50 mm/0.0-2.0 inch	

*Margin Left/Right (Rand links/rechts)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Wertes der linken und rechten Ränder.

Werte:

4 mm*/0.2 inch*	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm.
0-50 mm/0.0-2.0 inch	

Margin Middle (Rand Mitte)**Zweck:**

Zum Spezifizieren des Werts des mittleren Rands.

Werte:

0 mm*/0.0 inch*	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm.
0-50 mm/0.0-2.0 inch	

Scan Defaults (Scan-Vorgaben)

Zum Modifizieren der Vorgaben für das Scan-Menü.

Scan Defaults (Scan-Vorgaben) erlaubt es Ihnen, die folgenden Elemente zu konfigurieren, zusätzlich zu den Elementen unter dem Scannen-Menü.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk)**Zweck:**

Zum Speichern des gescannten Bildes auf einem Netzwerk-Server oder Computer.

Werte:

Computer(Network) (Computer (Netzwerk))*	Speichert das gescannte Bild auf einem Computer mit dem SMB-Protokoll (Server Message Block).
---	---

File Format (Dateiformat)**Zweck:**

Zum Spezifizieren des Dateiformats zum Speichern des gescannten Bildes.

Werte:

PDF
MultiPageTIFF (Multi Page TIFF)
TIFF
JPEG

*Color (Farbe)***Zweck:**

Zum Spezifizieren, ob in Farbe oder Schwarzweiß gescannt wird.

Werte:

Black & White (Schwarzweiß)	Scannt in Schwarzweiß.
Color (Farbe)*	Scannt in Farbe.

*Color Button Set (Farbtastenbelegung)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des vorgegebenen Hintergrund-Unterdrückungspegels.

Werte:

B&W Button (S/W-Taste)	Black & White (Schwarzweiß)*	Stellt ein, ob in Schwarzweiß gescannt wird, wenn Black & White (Schwarzweiß) für einen Farbmodus gewählt ist.
	Grayscale (Graustufen)	Stellt ein, ob in Graustufen gescannt wird, wenn Black & White (Schwarzweiß) für einen Farbmodus gewählt ist.
Color Button (Farbtaste)	Color (Farbe)*	Stellt ein, ob in Farbe gescannt wird, wenn Color (Farbe) für einen Farbmodus gewählt ist.
	Color(Photo) (Farbe(Foto))	Stellt ein, ob in Farbe (Foto) gescannt wird, wenn Color (Farbe) für einen Farbmodus gewählt ist. Diese Funktion ist für fotografische Bilder geeignet.

*Resolution (Auflösung)***Zweck:**

Zum Spezifizieren der Vorgabe-Scanauflösung.

Werte:

200 × 200 dpi*
300 × 300 dpi
400 × 400 dpi
600 × 600 dpi

*Document Size (Dokumentformat)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Standard-Dokumentenformats.

Werte:mm Serie

A4 - 210x297mm *1
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Letter - 8.5x11"
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
Executive - 7.25x10.5"

*1 Die Voreinstellung für Document Size (Dokumentformat) ist je nach dem landesspezifischen Werkstandard unterschiedlich.

Zoll Serie

Letter - 8.5x11"*1
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
A4 - 210x297mm
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm

Executive - 7.25x10.5"

*1 Die Voreinstellung für Document Size (Dokumentformat) ist je nach dem landesspezifischen Werkstandard unterschiedlich.

*Lighten/Darken (Helligkeit)***Zweck:**

Zum Einstellen des Standard-Scandichtegrads.

Werte:

Lighter3 (Heller3)	Macht das gescannte Bild heller als das Original. Ist gut für dunklen Druck geeignet.
Lighter2 (Heller2)	
Lighter1 (Heller1)	
Normal*	Ist gut für standardmäßig getippte oder gedruckte Dokumente geeignet.
Darker1 (Dunkler1)	Macht das gescannte Bild dunkler als das Original. Ist gut für hellen Druck oder schwache Bleistiftmarkierungen geeignet.
Darker2 (Dunkler2)	
Darker3 (Dunkler3)	

*Sharpness (Schärfe)***Zweck:**

Zum Einstellen des Standard-Schärfegrads.

Werte:

Sharper (Schärfer)	Macht das gescannte Bild schärfer als das Original.
Normal*	Macht das gescannte Bild nicht schärfer oder weicher als das Original.
Softer (Weicher)	Macht das gescannte Bild weicher als das Original.

*Contrast (Kontrast)***Zweck:**

Zum Einstellen der Farbmenge, um den Kontrast der Farben dunkler oder heller als das Original zu machen.

Werte:

Higher (Höher)	Stellt die Farbmenge ein, um den Kontrast der Farben dunkler als das Original zu machen.
Normal*	Stellt die Farbmenge nicht ein, um den Kontrast der Farben dunkler oder heller als das Original zu machen.
Lower (Niedriger)	Stellt die Farbmenge ein, um den Kontrast der Farben heller als das Original zu machen.

*Auto Exposure (Auto-Belichtung)***Zweck:**

Zum Unterdrücken des Hintergrunds des Originals, um den Text auf dem gescannten Bild zu verbessern.

Werte:

Off (Aus)	Unterdrückt den Hintergrund nicht.
On (Ein)*	Unterdrückt den Hintergrund des Originals, um den Text auf dem gescannten Bild zu verbessern.

*Auto Expo. Level***Zweck:**

Zum Spezifizieren des vorgegebenen Hintergrund-Unterdrückungspegels.

Werte:

Normal*	Stellt den Hintergrund-Unterdrückungspegel auf Normal.
Higher(1) (Höher(1))	Stellt den Hintergrund-Unterdrückungspegel auf Higher (1) (Höher(1)).
Higher(2) (Höher(2))	Stellt den Hintergrund-Unterdrückungspegel auf Higher (2) (Höher(2)).

*Margin Top/Bottom (Rand oben/unten)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Wertes der oberen und unteren Ränder.

Werte:

2 mm*/0.1 inch*	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm.
0-50 mm/0.0-2.0 inch	

*Margin Left/Right (Rand links/rechts)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Wertes der linken und rechten Ränder.

Werte:

2 mm*/0.1 inch*	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm.
0-50 mm/0.0-2.0 inch	

*Margin Middle (Rand Mitte)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Werts des mittleren Rands.

Werte:

0 mm*/0.0 inch*	Spezifizieren Sie den Wert in Schritten von 1 mm.
0-50 mm/0.0-2.0 inch	

*TIFF File Format (TIFF-Dateiformat)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des TIFF-Dateiformats als Vorgabe.

Werte:

TIFF V6*	Stellt das Vorgabe-TIFF-Dateiformat auf TIFF V6 ein.
TTN2	Stellt das Vorgabe-TIFF-Dateiformat auf TTN2 ein.

*Image Compression (Bildkomprimierung)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des Bildkomprimierungsgrades.

Werte:

Higher (Höher)	Stellt den Bildkomprimierungsgrad auf Higher (Höher) ein.
Normal*	Stellt den Bildkomprimierungsgrad auf Normal ein.
Lower (Niedriger)	Stellt den Bildkomprimierungsgrad auf Lower (Niedriger) ein.

Max Email Size (Max. E-Mail-Größe)**Zweck:**

Zum Spezifizieren der maximalen Größe einer versendbaren E-Mail innerhalb des Bereichs von 50 KB bis 16384 KB. Die Standardeinstellung ist 2048 KB.

Fax Defaults (Fax-Vorgaben)**Zweck:**

Zum Modifizieren der Vorgaben für das Fax-Menü.

Fax Defaults (Fax-Vorgaben) erlaubt es Ihnen, die folgenden Elemente zu konfigurieren, zusätzlich zu den Elementen unter dem Fax-Menü.

Hinweis:

- Der FAX-Dienst kann nicht verwendet werden, wenn Sie nicht einen Ländercode unter **Region einstellen**. Wenn **Region nicht eingerichtet ist**, erscheint eine Meldung **Set the Country Code (Ländercode einstellen) im Display**.
- Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Resolution (Auflösung)**Zweck:**

Zum Spezifizieren der Scanauflösung zum Verbessern der Ausgabequalität.

Werte:

Standard*	Geeignet für Dokumente mit normalgroßen Zeichen.
Fine (Fein)	Geeignet für Dokumente, die kleine Zeichen oder dünne Linien enthalten oder Dokumente, die mit einem Nadeldrucker gedruckt wurden.
Super Fine (Superfein)	Geeignet für Dokumente mit extrem feinen Details. Der Modus Super Fine (Superfein) ist nur aktiviert, wenn das Gerät der Gegenseite ebenfalls den Modus Super Fine (Superfein) unterstützt. Beachten Sie die folgenden Hinweise.

Photo (Foto)	Geeignet für Dokumente mit fotografischen Bildern.
---------------------	--

Hinweis:

Im Modus Super Fine (Superfein) gescannte Faxsendungen werden mit der höchsten vom Empfangsgerät unterstützten Auflösung übertragen.

Lighten/Darken (Helligkeit)**Zweck:**

Zum Einstellen der Dichte, um die Kopie heller oder dunkler als das Original zu machen.

Werte:

Lighter3 (Heller3)	Ist gut für dunklen Druck geeignet.
Lighter2 (Heller2)	
Lighter1 (Heller1)	
Normal*	Ist gut für standardmäßig getippte oder gedruckte Dokumente geeignet.
Darker1 (Dunkler1)	Ist gut für hellen Druck oder schwache Bleistiftmarkierungen geeignet.
Darker2 (Dunkler2)	
Darker3 (Dunkler3)	

Delayed Start (Verz. Start)**Zweck:**

Dieses Merkmal erlaubt es Ihnen, eine spezifische Zeit zum Start der Faxübertragung einzustellen. Wenn der Modus Verzögerter Start aktiviert ist, speichert Ihr Drucker alle zu faxenden Dokumente im Speicher und sendet diese zur spezifizierten Zeit. Wenn der Faxvorgang im Modus Verzögerter Start fertig ist, werden die Daten im Speicher gelöscht.

Werte:

21:00*/9:00PM*	Spezifizieren Sie den Start der Faxübertragung beim Senden eines Faxes zu einer spezifizierten Zeit.
0:00 – 23:59 / 1:00 – 12:59AM/PM	

Hinweis:

Maximal 19 verzögerte Faxe aufträge können in diesem Drucker gespeichert werden.

Print from USB Defaults (Druck mit USB-Vorgaben)

Zum Modifizieren der Vorgaben für das Drucken vom USB-Menü.

Print from USB Defaults (Druck mit USB-Vorgaben) erlaubt es Ihnen, die folgenden Elemente zu konfigurieren, zusätzlich zu den Elementen unter dem Drucken von USB-Menü.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Color (Farbe)

Zweck:

Zum Spezifizieren, ob in Schwarzweiß oder in Farbe gedruckt wird.

Werte:

Black & White (Schwarzweiß)	Druckt in Schwarzweiß.
Color (Farbe)*	Druckt in Farbe.

Paper Supply (Materialzufuhr)

Zweck:

Zum des Eingangs-Behälters.

Werte:

Tray 1 (Papierfach 1)*	Das Papier wird vom standardmäßigen 250-Blatt-Behälter zugeführt.
Tray 2 (Behälter 2)	Das Papier wird vom optionale 250-Blatt-Papiermagazin zugeführt.
Manual Feed Slot (Manuelle Zuführung)	Das Papier wird vom Einzelblatteinzug (SSF) zugeführt.

Hinweis:

Tray2 (Beh. 2) ist nur verfügbar, wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

Manual Feed Paper Size (Format man. Zuführung)

Zweck:

Zum Spezifizieren des im SSF eingelegten Papierformats.

Werte:mm Serie

A4 - 210x297mm *1
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm
Letter - 8.5x11"
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"

*1 Die Voreinstellung für Manual Feed Paper Size (Format man. Zuführung) ist je nach dem landesspezifischen Werk unterschiedlich.

Zoll Serie

Letter - 8.5x11" *1
US Folio - 8.5x13"
Legal - 8.5x14"
A4 - 210x297mm
A5 - 148x210mm
B5 - 182x257mm

*1 Die Voreinstellung für Manual Feed Paper Size (Format man. Zuführung) ist je nach dem landesspezifischen Werk unterschiedlich.

Hinweis:

Weitere Informationen zu den unterstützten Papierformaten finden Sie im Abschnitt „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91.

*Manual Feed Paper Type (Papiersorte man. Zuführung)***Zweck:**

Zum Spezifizieren des im SSF eingelegten Papiertyps.

Werte:

Plain (Normalpapier)*
Light Card (Leichtkarton)

Heavy Card (Schwerer Karton)
Envelope (Umschlag)
Letterhead (Briefkopfpapier)
LW Gloss Card (Hochglanz-Leichtkarton)
HW Gloss Card (Schwerer Hochglanzkarton)
Hole Punched (Gelocht)
Colored (Farbe)
Special (Spezial)

2-Sided (Beidseitig)

Zweck:

Zum Drucken auf beiden Seiten eines Blatts Papier.

Werte:

1->1-Sided (1->1)*	Druckt auf einer Seite eines Blatts Papier.
Long Edge Binding (Binden, lange Kante)	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier zum Binden an der langen Kante.
Short Edge Binding (Binden, kurze Kante)	Druckt auf beiden Seiten eines Blatts Papier zum Binden an der kurzen Kante.

Layout

Zweck:

Zum Spezifizieren des Ausgabe-Layouts.

Werte:

1Up (1 auf 1)*	Druckt eine Seite auf einer Seite eines Blatts Papier.
2Up (2 auf 1)	Druckt zwei Seiten auf einer Seite eines Blatts Papier.
4Up (4 auf 1)	Druckt vier Seiten auf einer Seite eines Blatts Papier.

PDF Password (PDF-Kennwort)

Zweck:

Zum Eingeben des Passworts, wenn Sie den sicheren PDF-Auftrag drucken.

Werte:

Enter PDF Password (PDF-Kennwort eingeben)	Geben Sie das Passwort ein, um den sicheren PDF-Auftrag zu drucken.
---	---

Tray Settings (Papierfacheinstellungen)

Verwenden Sie das Menü **Tray Settings (Papierfacheinstellungen)** zum Definieren der Druckmedien, die im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin eingelegt sind.

Hinweis:

Mit einem Sternchen (*) markierte Werte sind die werkseitigen Standard-Menüeinstellungen.

Tray 1 (Papierfach 1)

Zweck:

Zum Spezifizieren des im standardmäßigen 250-Blatt-Behälter eingelegten Papiers.

Werte:

Paper Size (Materialformat) mm Serie	A4 - 210x297mm *1		
	A5 - 148x210mm		
	B5 - 182x257mm		
	Letter - 8.5x11"		
	US Folio - 8.5x13"		
	Legal - 8.5x14"		
	Executive - 7.25x10.5"		
	Monarch Env. - 3.9x7.5"		
	Monarch Env. L - 7.5x3.9"		
	DL Env. - 110x220mm		
	DL Env. L - 220x110mm		
	C5 Env. - 162x229mm		
	#10 Env. - 4.1x9.5"		
	New Custom Size (Neu)	Portrait(Y) (Hochformat (Y))	297 mm*
127 - 355 mm			
Landscape(X) (Querformat (X))		210 mm*	Spezifiziert die Breite des benutzerdefinierten Papiers.
		77 - 215 mm	

Zoll Serie	Letter - 8.5x11"*1		
	US Folio - 8.5x13"		
	Legal - 8.5x14"		
	A4 - 210x297mm		
	A5 - 148x210mm		
	B5 - 182x257mm		
	Executive - 7.25x10.5"		
	Monarch Env. - 3.9x7.5"		
	Monarch Env. L - 7.5x3.9"		
	DL Env. - 110x220mm		
	DL Env. L - 220x110mm		
	C5 Env. - 162x229mm		
	#10 Env. - 4.1x9.5"		
	New Custom Size (Neu)	Portrait (Y) (Hochformat (Y))	11,7 Zoll*
5,0-14,0 Zoll			
Landscape (X) (Querformat (X))		8,3 Zoll*	Spezifiziert die Breite des benutzerdefinierten Papiers.
		3,0-8,5 Zoll	

Paper Type (Materialart)	Plain (Normalpapier)*	
	Light Card (Leichtkarton)	
	Heavy Card (Schwerer Karton)	
	Envelope (Umschlag)	
	Labels (Etiketten)	
	Letterhead (Briefkopfpapier)	
	LW Gloss Card (Hochglanz-Leichtkarton)	
	HW Gloss Card (Schwerer Hochglanzkarton)	
	Hole Punched (Gelocht)	
	Colored (Farbe)	
	Special (Spezial)	
Display Screen	Off (Aus)	Zeigt kein Popup an, das zum Einstellen von Paper Type (Materialart) und Paper Size (Materialformat) auffordert, wenn Papier im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter eingelegt ist.
	On (Ein)*	Zeigt ein Popup an, das zum Einstellen von Paper Type (Materialart) und Paper Size (Materialformat) auffordert, wenn Papier im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter eingelegt ist.

*1 Die Voreinstellung für Paper Size (Materialformat) ist je nach dem landesspezifischen Werkstandard unterschiedlich.

Hinweis:

Weitere Informationen zu den unterstützten Papierformaten finden Sie im Abschnitt „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91.

Tray 2 (Behälter 2)

Hinweis:

Das Merkmal Tray 2 (Behälter 2) ist nur verfügbar, wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist.

Zweck:

Zum Spezifizieren des im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin eingelegten Papiers.

Werte:

Paper Size (Materialformat) mm Serie	A4 - 210x297mm *1	
	A5 - 148x210mm	
	B5 - 182x257mm	
	Letter - 8.5x11"	
	US Folio - 8.5x13"	
	Legal - 8.5x14"	
	Executive - 7.25x10.5"	
Zoll Serie	Letter - 8.5x11" *1	
	US Folio - 8.5x13"	
	Legal - 8.5x14"	
	A4 - 210x297mm	
	A5 - 148x210mm	
	B5 - 182x257mm	
	Executive - 7.25x10.5"	
Paper Type (Materialart)	Plain (Normalpapier)*	
	Letterhead (Briefkopfpapier)	
	Hole Punched (Gelocht)	
	Colored (Farbe)	
Display Screen	Off (Aus)	Zeigt kein Popup an, das zum Einstellen von Paper Type (Materialart) und Paper Size (Materialformat) auffordert, wenn Papier im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin eingelegt ist.
	On (Ein)*	Zeigt ein Popup an, das zum Einstellen von Paper Type (Materialart) und Paper Size (Materialformat) auffordert, wenn Papier im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin eingelegt ist.

*1 Die Voreinstellung für Paper Size (Materialformat) ist je nach dem landesspezifischen Werkstandard unterschiedlich.

Hinweis:

Weitere Informationen zu den unterstützten Papierformaten finden Sie im Abschnitt „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91.

Panel Language (Bedienungstafelsprache)

Zweck:

Zum Bestimmen der Sprache des Textes auf dem Bedienfeld-Bildschirm.



Werte:

English
Français
Italiano
Deutsch
Español
Nederlands
Português
Русский
Türkçe
Traditional Chinese
Korean

Panel Lock Function (Bedienfeldsperre)

Dieses Merkmal verhindert, dass unbefugte Benutzer vom Administrator vorgenommene Einstellungen ändern. Sie können aber die Einstellungen für einzelne Druckaufträge mit dem Druckertreiber wählen.

Aktivieren der Bedienfeldsperre

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu (Admin-Menü)`, und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Secure Settines (Sichere Einstellungen)`, und drücken Sie dann die Taste .



4. Wählen Sie **Panel Lock** (Bedienfeldsperre), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Panel Lock Set** (Tafelsperre einst.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie **Enable** (Aktivieren), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Geben Sie das neue Passwort ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.
8. Geben Sie das neue Passwort erneut ein und bestätigen Sie das eingegebene Passwort, und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis:

- Das werkseitige Bedienfeld-Passwort ist 0000.
- Darauf achten, das Passwort nicht zu vergessen. Das unten beschriebene Verfahren erlaubt es Ihnen, das Passwort zurückzusetzen, aber die Einstellungen für **Address Book** (Adressbuch) und **Phone Book** (Telefonbuch) werden gelöscht.
- Schalten Sie den Drucker aus. Halten Sie dann die Taste **System** gedrückt und schalten den Drucker ein.
- Wenn Sie Ihr Passwort ändern, während **Panel Lock Set** (Tafelsperre einst.) auf **Enable** (Aktivieren) gestellt ist, führen Sie Schritt 1 bis 2 aus. Geben Sie das aktuelle Passwort ein, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Führen Sie Schritt 3 bis 4 aus. Wählen Sie **Change Password** (Kennwort ändern), und drücken Sie dann die Taste **OK**. Geben Sie das aktuelle Passwort ein, und drücken Sie dann die Taste **OK**. Führen Sie die Schritte 7 und 8 aus. Dadurch wird das Passwort geändert.

Deaktivieren der Bedienfeldsperre







1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie **Admin Menu** (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Secure Settings** (Sichere Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Panel Lock** (Bedienfeldsperre), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie **Panel Lock Set** (Tafelsperre einst.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

7. Wählen Sie `Disable` (Deaktivieren), und drücken Sie dann die Taste .
8. Geben Sie das aktuelle Passwort ein, und drücken Sie dann die Taste .

Beschränken von Zugang zu Kopieren, Fax, Scan und Drucken von USB-Bedienungen





Aktivieren der Optionen Copy (Kopieren)-Sperrung, Fax-Sperrung, Scan (Scannen)-Sperrung und Print from USB (USB-Direktdruck)-Sperrung beschränkt den Zugriff auf Kopieren, Faxen, Scannen und Drucken, indem ein Passwort vor dem Kopieren, Scannen, Faxen oder Drucken eingegeben werden muss.

Indem Fax-Sperrung als Beispiel genommen wird, erläutert das folgende Verfahren, wie die Option aktiviert oder deaktiviert wird. Verwenden Sie das gleiche Verfahren zum Aktivieren oder Deaktivieren von Copy (Kopieren)-Sperrung, Scan (Scannen)-Sperrung oder Print from USB (USB-Direktdruck)-Sperrung.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Secure Settings` (Sichere Einstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Panel Lock` (Bedienfeldsperre), und drücken Sie dann die Taste  zweimal.
5. Wählen Sie `Enable` (Aktivieren), und drücken Sie dann die Taste .
6. Geben Sie das Passwort mit dem Zifferntastenfeld ein, und drücken Sie dann die Taste .
7. Geben Sie das Passwort neu ein und drücken Sie dann die Taste .

Hinweis:

Das Standardpasswort ist 0000.








8. Drücken Sie die Taste  (**Zurück**) zweimal.
9. Wählen Sie `Service Lock` (Funktionssperre), und drücken Sie dann die Taste .
10. Wählen Sie `FAX`, und drücken Sie dann die Taste .
11. Wählen Sie eine der folgenden Optionen, und drücken Sie dann die Taste .

- Unlocked (Freigeschlossen)
- Locked (Gesperrt)
- Password Locked (Passw. gesperrt)
- Color Pass. Locked (Color Pass. gesperrt) (nur für Kopieren-Sperre und Drucken von USB-Sperre verfügbar)


Einstellen der Option Power Saver Timer

Sie können die Zeit für den Energiesparmodus festlegen. Der Drucker schaltet nach der spezifizierten Zeit auf den Energiesparmodus um.

Zum Einstellen der Energiesparzeit:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `System Settings` (Systemeinstellungen), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Power Saver Timer` (Energiesparzeitgeber), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Low Power Timer` (Standby) oder `Sleep Timer` (Ruhezustand), und drücken Sie dann die Taste .
6. Drücken Sie die Taste  oder , um den gewünschten Wert mit dem Zifferntastenfeld einzugeben, und drücken Sie dann die Taste .

Sie können von 3–60 Minuten für `Low Power Timer` (Standby) oder 1–6 Minuten für `Sleep Timer` (Ruhezustand) wählen.

7. Um zum vorherigen Bildschirm zurückzuschalten, drücken Sie die Taste  (**Zurück**).

Rücksetzen auf Standardeinstellungen

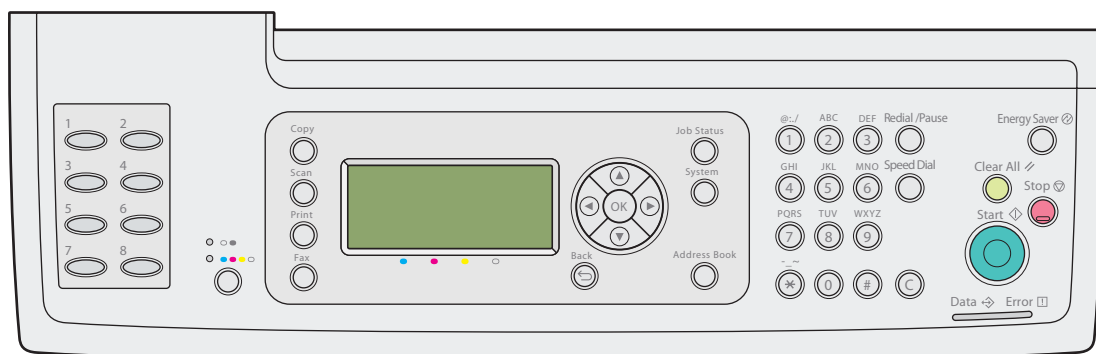
Nach dem Ausführen der Funktion Initialize NVM (NVM initialisieren) und Neustarten des Druckers werden alle Menü-Parameter oder Daten auf ihre werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie Maintenance (Wartung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie Initialize NVM (NVM initialisieren), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie die gewünschte Einstellung, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie Yes (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Der Drucker startet automatisch neu, um die Einstellungen anzuwenden.

Verwendung des Zifferntastensfelds zur Eingabe von Zeichen

Da Sie verschiedene Aufgaben ausführen, müssen Sie Namen und Zahlen eingeben. Wenn Sie z.B. den Drucker einrichten geben Sie Ihren Namen oder Ihren Firmennamen und die Telefonnummer ein. Wenn Sie Kurz- oder Gruppenwahlnummern speichern, müssen Sie auch die entsprechenden Namen eingeben.




- Wenn Sie zur Eingabe eines Buchstabens aufgefordert werden, drücken Sie die entsprechende Taste, bis der richtige Buchstabe im Display erscheint.

Um zum Beispiel den Buchstaben O einzugeben, drücken Sie **6**.

- Bei jedem Drücken von **6** zeigt das Display einen anderen Buchstaben, m, n, o, M, N, O und schließlich €.

- Zur Eingabe zusätzlicher Buchstaben wiederholen Sie den ersten Schritt.

- Drücken Sie die Taste , wenn Sie fertig sind.

Tastefeld-Buchstaben und Zahlen

-Taste	Zugewiesene Zahlen, Buchstaben oder Zeichen
1	1 @ . _ - (space) \ & () ! " # \$ % ' ~ ^ ` ; : ? , + * / = [] { } < >
2	a b c A B C 2
3	d e f D E F 3
4	g h i G H I 4
5	j k l J K L 5
6	m n o M N O 6
7	p q r s P Q R S 7
8	t u v T U V 8
9	w x y z W X Y Z 9
0	0
*	@ . _ -
#	(Leerstelle)\& ()

Ändern von Zahlen oder Namen

Wenn Sie bei der Eingabe einer Nummer oder eines Namens einen Fehler machen, drücken Sie die Taste **Alles löschen**, um die letzte Ziffer bzw. das letzte Zeichen zu löschen. Geben Sie dann die richtige Zahl oder das richtige Zeichen ein.

Kapitel 10

Fehlerbehebung

Staus beheben

Sorgfältige Auswahl geeigneter Druckmedien und richtiges Einlegen erlaubt es Ihnen, die meisten Staus zu vermeiden.

Siehe auch:

- „Über Druckmedien“ auf Seite 89
- „Unterstützte Druckmedien“ auf Seite 91

Hinweis:

Bevor Sie große Mengen von Druckmedien kaufen, empfehlen wir, einen Probedruck auszuführen.

Papierstaus vermeiden

- Verwenden Sie nur empfohlene Druckmedien.
- Siehe „Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 95 und „Einlegen von Druckmedien in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 101 zum richtigen Einlegen von Druckmedien.
- Überlasten Sie nicht die Druckmedien-Quellen. Vergewissern Sie sich, dass der Druckmedienstapel nicht die maximale Einlegehöhe überschreitet, wie von den Einlegemarkierungen im Behälter angezeigt.
- Legen Sie nicht gewellten, geknitterte, feuchte oder aufgerollte Druckmedien ein.
- Biegen, fächern und glätten Sie die Druckmedien vor dem Einlegen. Wenn ein Stau mit Druckmedien auftritt, probieren Sie, ein Blatt zur Zeit über den Einzelblatteinzug (SSF) zuzuführen.
- Verwenden Sie nicht Druckmedien, die Sie geschnitten oder getrimmt haben.
- Legen Sie nicht Druckmedien verschiedener Formate, Gewichte oder Sorten in der gleichen Medienquelle gemischt ein.

- Stellen Sie sicher, dass die empfohlene Druckseite nach oben weist, wenn Sie die Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin einlegen. Außerdem muss die empfohlene Druckseite bei Verwendung des SSF nach unten weisen.
- Bewahren Sie die Druckmedien in einer geeigneten Umgebung auf.
- Entfernen Sie nicht den Einzugbehälter während eines Druckvorgangs.
- Drücken Sie den Behälter nach dem Beschicken fest herein.
- Vergewissern Sie sich, alle Verbindungskabel zum Drucker richtig angebracht sind.
- Zu festes Anziehen der Führungen kann Staus verursachen.
- Wischen Sie die Einzugwalze im Behälter oder SSF mit einem leicht mit Wasser befeuchteten Tuch ab, wenn häufig Staus durch Fehleinzug auftreten.

Siehe auch:

- „Über Druckmedien“ auf Seite 89
- „Unterstützte Druckmedien“ auf Seite 91

Identifikation der Lage von Papierstaus



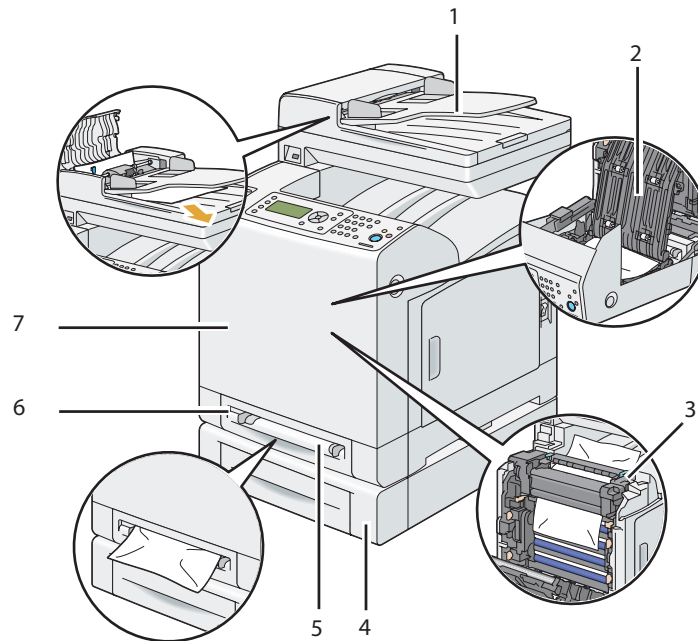
Achtung:

Versuchen Sie nicht, gestautes Papier von tief aus dem Inneren des Produkts zu entfernen, insbesondere Papier, welches sich um eine Fixiereinheit oder Heizwalze gewickelt hat. Andernfalls besteht die Gefahr von Verletzungen oder Verbrennungen. Schalten Sie das Produkt sofort aus und wenden sich an Ihren Epson-Vertreter.

Wichtig:

Versuchen Sie nie, Papierstaus mit Werkzeugen oder Instrumenten zu beheben. Dadurch kann der Drucker permanent beschädigt werden.

Die folgende Abbildung zeigt, wo Papierstaus entlang des Druckmedienpfades auftreten können.



1	Automatischer Dokumenteneinzug (AVE)
2	Optionale Duplexeinheit
3	Fixiereinheit
4	Optionales 250-Blatt-Papiermagazin
5	Einzelblatteinzug (SSF)
6	Standardmäßiger 250-Blatt-Behälter
7	Vordere Abd.

Beseitigen von Papierstaus im AVE

Wenn ein Dokument staut, während es durch den AVE läuft, beseitigen Sie den Stau auf folgende Weise.

Hinweis:

Um Dokumentenstaus zu vermeiden, verwenden Sie die Dokumentenaufgabe für dicke, dünne oder gemischte Dokumente.

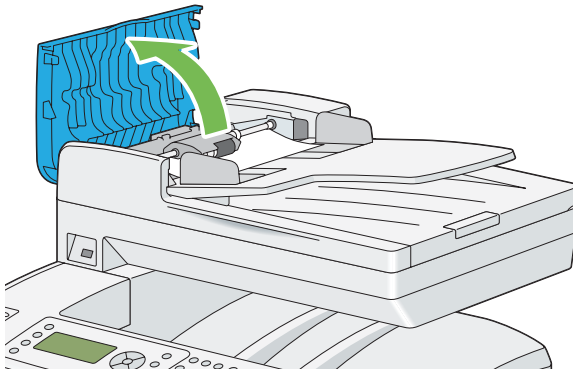
Wichtig:

Schützen Sie die Trommeln der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die vordere Abdeckung länger als 5 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

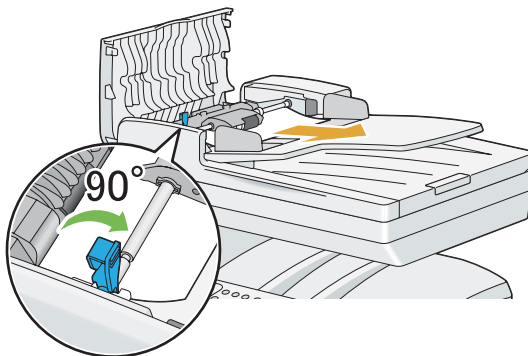
1. Entfernen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem AVE.

Wenn das Dokument im Papiereinzugbereich gestaut ist:

- a Öffnen Sie die ADF-Abdeckung.

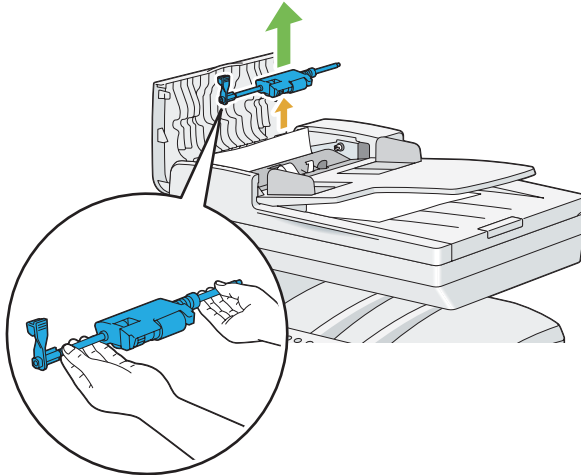


- b Heben Sie den Freigebehebel um 90 Grad an und entfernen das gestaute Dokument, indem Sie es vorsichtig in Pfeilrichtung ziehen, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

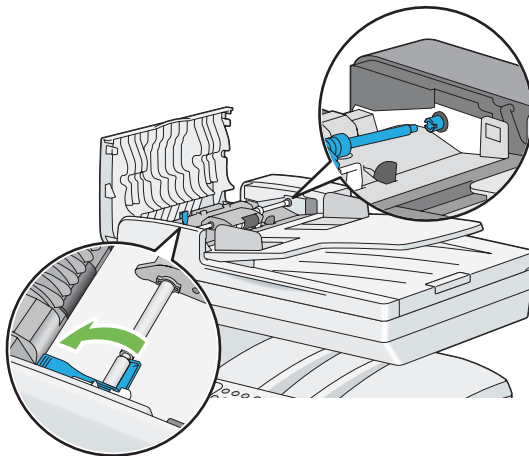


Wenn Sie es schwierig finden, das Dokument zu ziehen:

- c Entfernen Sie das AVE-Aufnehmermodul, und entfernen Sie das Dokument, indem Sie es vorsichtig in Pfeilrichtung ziehen, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.

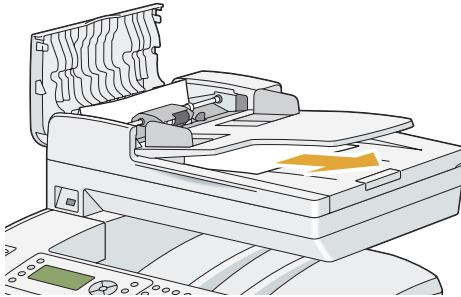


- d Setzen Sie das AVE-Aufnehmermodul ein und drücken den Freigabehebel ein.

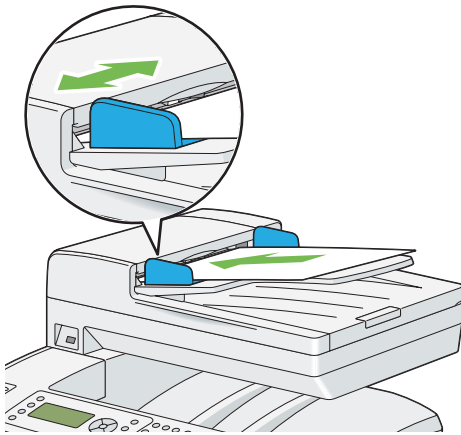


Wenn das Dokument im Papierauslaufbereich gestaut ist:

- e Entfernen Sie das gestaute Dokument aus dem Dokumentenausgabefach.



- f Schließen Sie die AVE-Abdeckung und legen dann die Dokumente wieder in das Dokumenteneinzugfach ein.

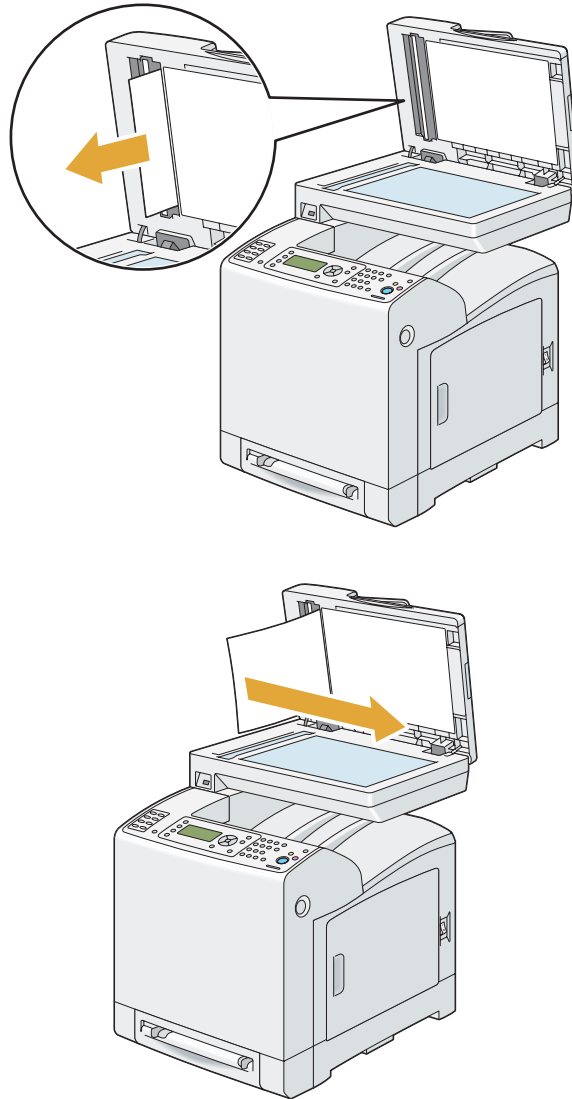


Hinweis:

Stellen Sie sicher, dass Sie die Dokumentenführungen vor dem Drucken eines Dokuments im Format Legal einstellen.

2. Wenn Sie das gestaute Dokument nicht aus dem Dokumenten-Ausgabefach entfernen können oder dort kein gestautes Dokument finden, öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.

3. Entfernen Sie das Dokument von der AVE-Einzugwalze oder dem Einzugsbereich, indem Sie es vorsichtig in Pfeilrichtung ziehen, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.



4. Schließen Sie die Dokumentenabdeckung und legen dann die Dokumente wieder in das Dokumenteneinzugsfach ein.

Beseitigen von Papierstaus im SSF

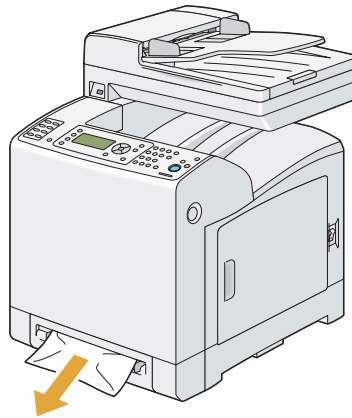
Wichtig:

Schützen Sie die Trommeln der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die vordere Abdeckung länger als 5 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

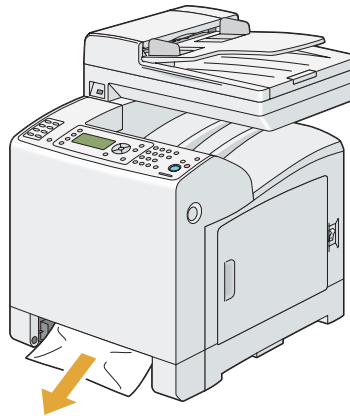
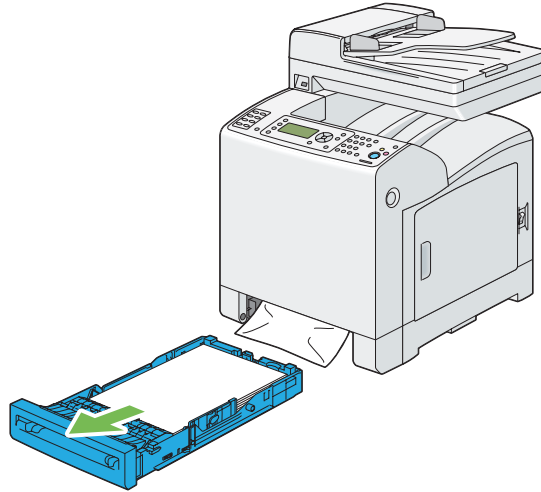
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

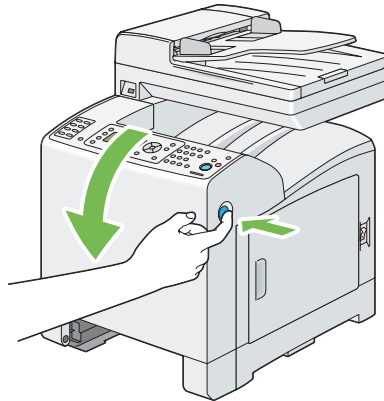
1. Das gestaute Papier aus dem SSF herausziehen. Wenn Sie das gestaute Papier nicht entfernen können oder kein gestautes Papier an diesem Ort vorfinden, gehen Sie zum nächsten Schritt, um das gestaute Papier aus dem Inneren des Druckers zu entfernen.



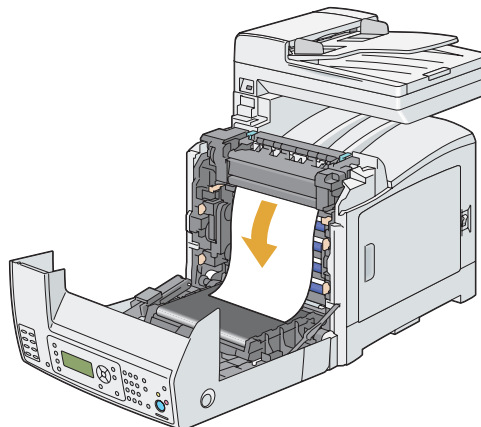
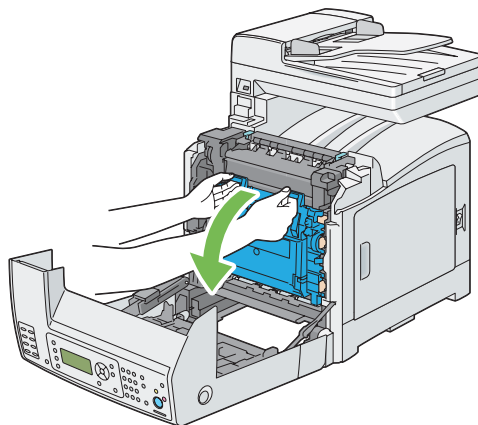
2. Entfernen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter aus dem Drucker, und ziehen Sie dann das im Drucker verbleibende gestaute Papier heraus. Wenn Sie das gestaute Papier nicht entfernen können oder kein gestautes Papier an diesem Ort vorfinden, gehen Sie zum nächsten Schritt, um das gestaute Papier aus dem Inneren des Druckers zu entfernen.



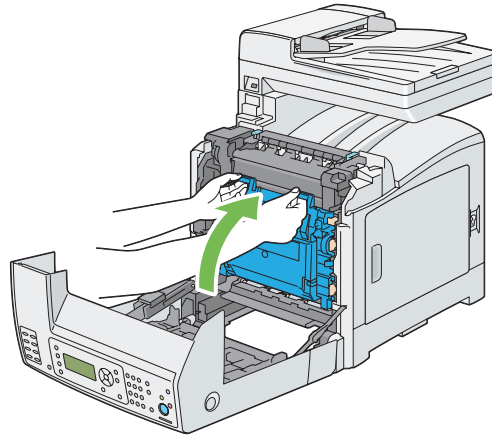
3. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



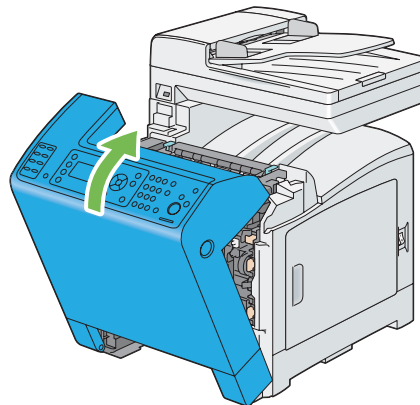
4. Öffnen Sie die Riemeneinheit, bis sie stoppt, und entfernen Sie das gestaute Papier. Stellen Sie sicher, dass keine Papierfetzen im Drucker verbleiben.



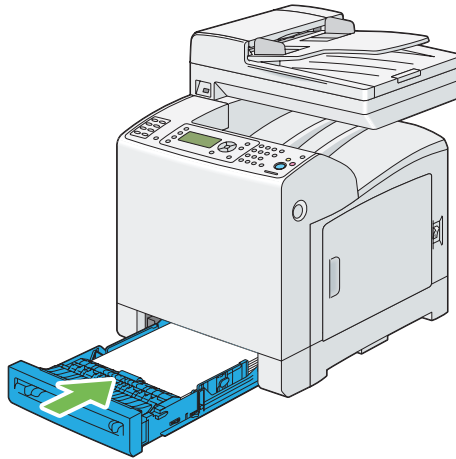
5. Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



6. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



7. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.

**Wichtig:**

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Beseitigen von Papierstaus im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter

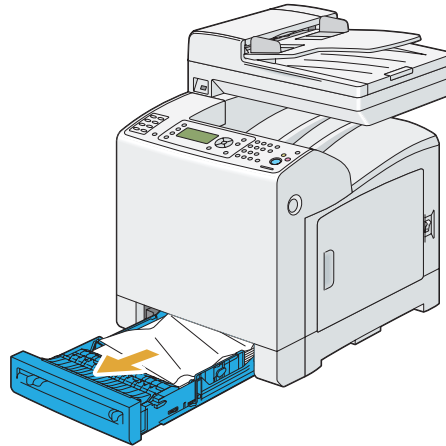
Wichtig:

Schützen Sie die Trommeln der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die vordere Abdeckung länger als 5 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

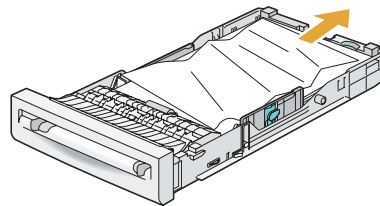
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

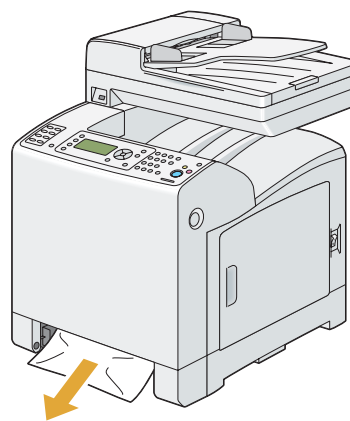
1. Ziehen Sie das standardmäßige 250-Blatt-Papiermagazin vorsichtig heraus. Halten Sie den Behälter mit beiden Händen, heben Sie die Vorderseite leicht an, und nehmen ihn vom Drucker ab.



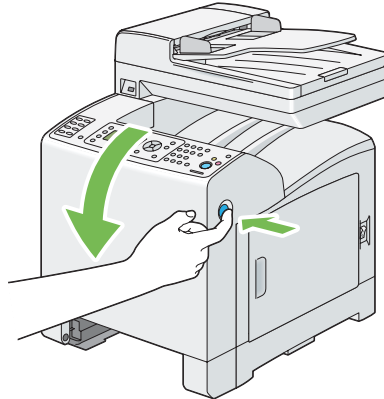
2. Entfernen Sie jegliches gestaute und/oder gefaltetes Papier aus dem Behälter.



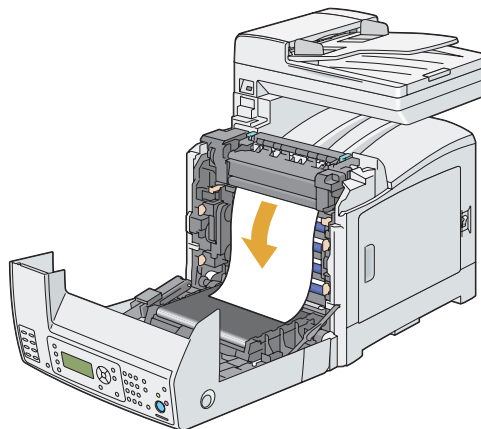
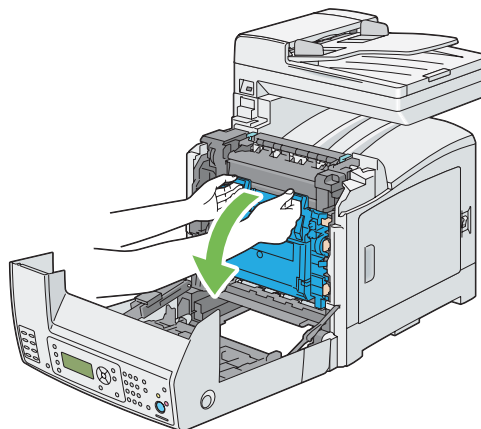
3. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus, um es nicht zu zerreißen. Wenn Sie das gestaute Papier nicht entfernen können, gehen Sie zum nächsten Schritt, um das gestaute Papier aus dem Inneren des Druckers zu entfernen.



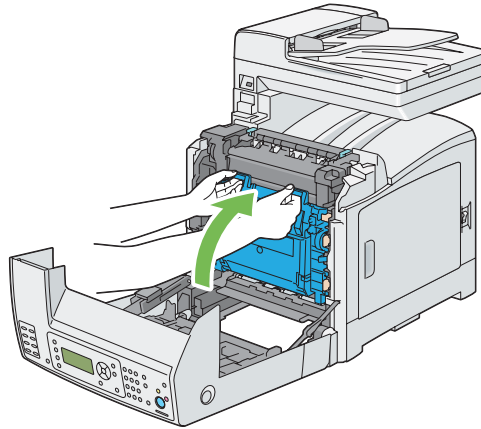
4. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



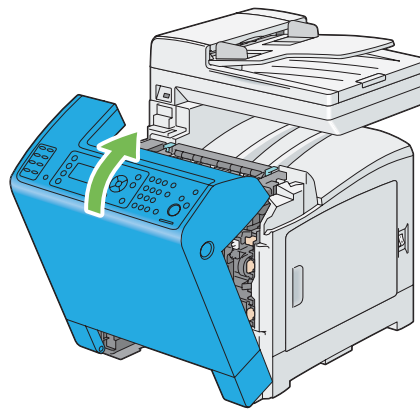
5. Öffnen Sie die Riemeneinheit, bis sie stoppt, und entfernen Sie das gestaute Papier. Stellen Sie sicher, dass keine Papierfetzen im Drucker verbleiben.



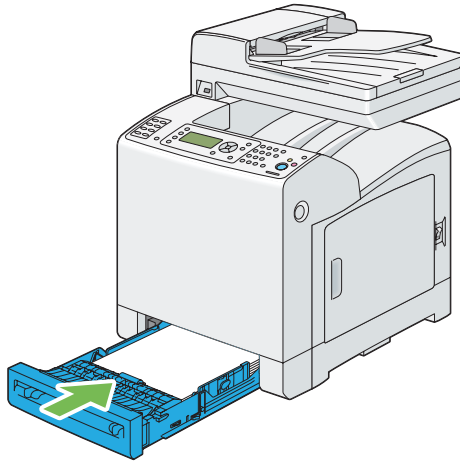
- Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



- Schließen Sie die vordere Abdeckung.



8. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.

**Wichtig:**

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Beseitigen von Papierstaus in der Fixiereinheit

Wichtig:

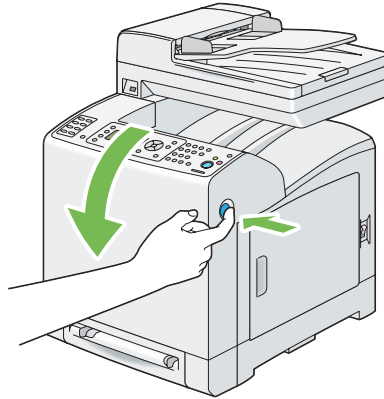
- Stellen Sie sicher, dass nichts die Oberfläche der Riemeneinheit berührt oder zerkratzt (schwarzer Film). Kratzer, Schmutz oder Öl von Ihren Händen auf dem Film oder der Riemeneinheit kann die Druckqualität verringern.
- Schützen Sie die Trommeln der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die vordere Abdeckung länger als 5 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

Hinweis:

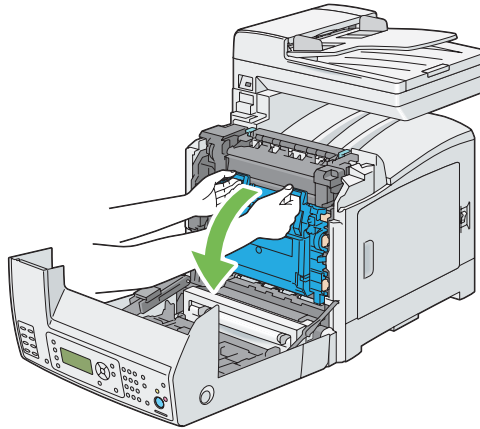
Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

1. Schalten Sie den Drucker aus und warten 40 Minuten lang.

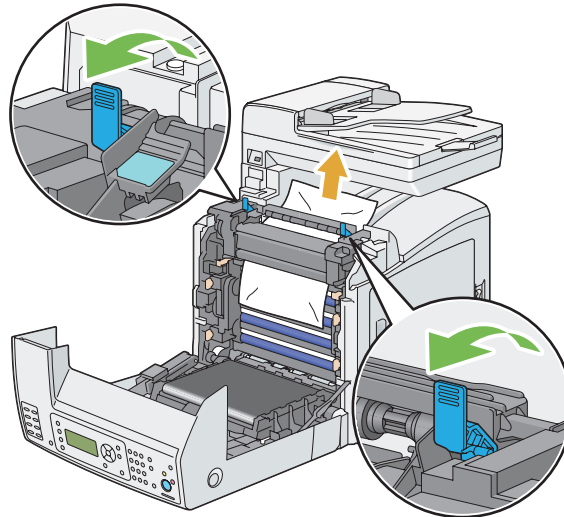
2. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



3. Öffnen Sie die Riemeneinheit.

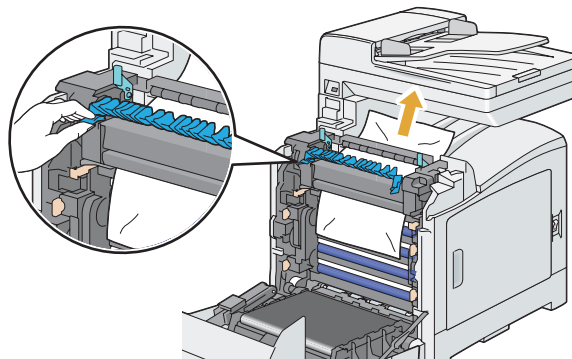


4. Heben Sie die Hebel an beiden Enden der Fixiereinheit an und entfernen das gestaute Papier. Wenn Sie das Papier immer noch nicht entfernen können, gehen Sie zum nächsten Schritt.

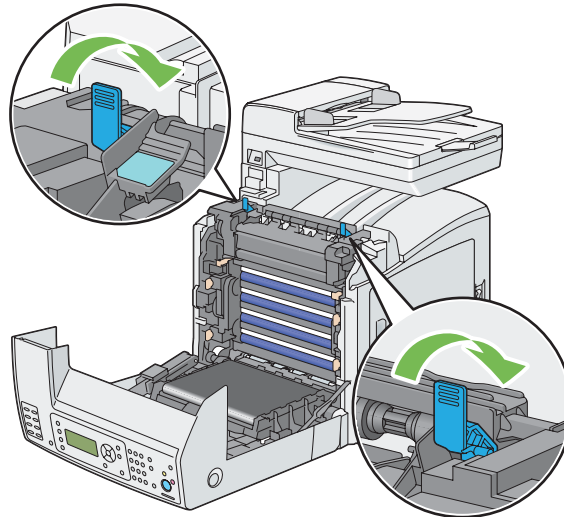
**Achtung:**

Die Fixiereinheit ist heiß. Nicht berühren, da dabei Verbrennungsgefahr besteht.

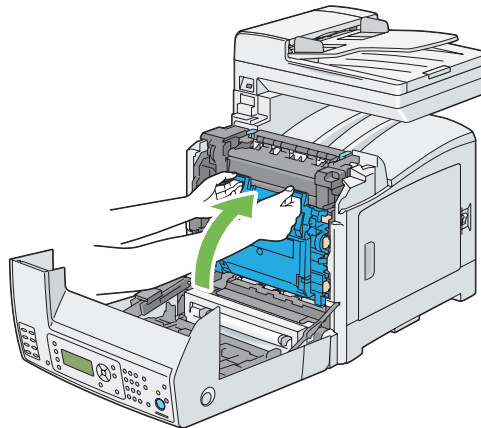
5. Öffnen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit und entfernen Sie das gestaute Papier.



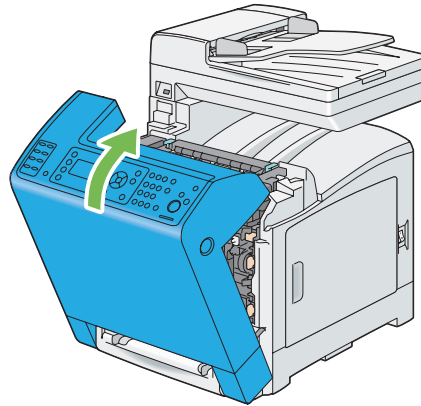
- Schließen Sie die Abdeckung der Fixiereinheit und drücken Sie die Hebel an beiden Enden der Fixiereinheit ein.



- Stellen Sie sicher, dass keine Papierfetzen im Drucker verbleiben, und schließen Sie dann die Riemeneinheit.



8. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

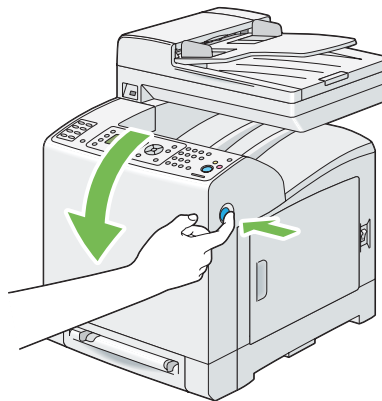


Beseitigen von Papierstaus in optionalen Duplexeinheit

Hinweis:

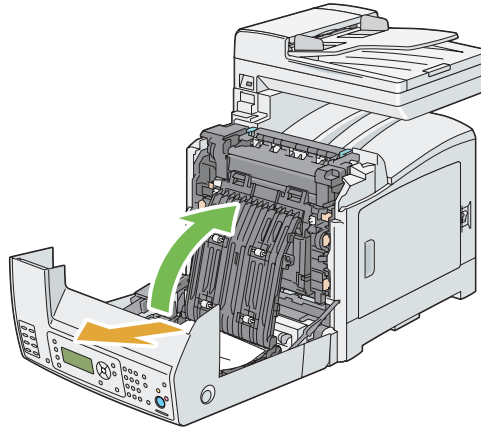
Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

1. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.

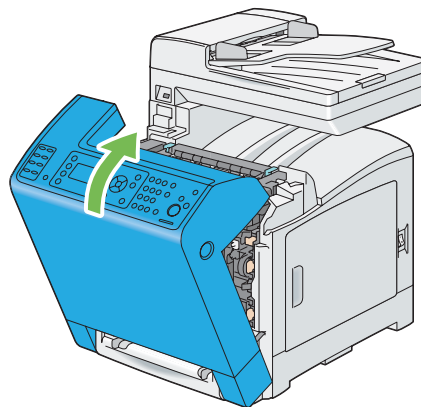


2. Öffnen Sie die Abdeckung der optionalen Duplexeinheit.

- Entfernen Sie das gestaute Papier aus der optionalen Duplexeinheit.



- Schließen Sie die Abdeckung der optionalen Duplexeinheit.
- Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Beheben von Papierstaus im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin

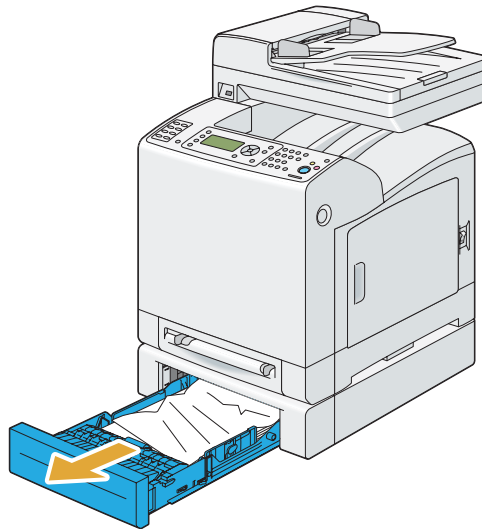
Hinweis:

Zum Beheben des auf dem LCD-Feld angezeigten Fehlers müssen Sie alle Druckmedien aus dem Druckmedienpfad entfernen.

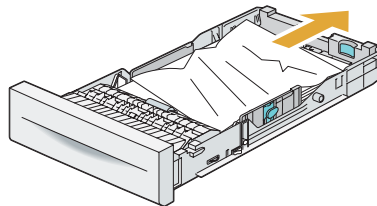
- Ziehen Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin vorsichtig aus dem Drucker. Halten Sie das Magazin mit beiden Händen und nehmen es vom Drucker ab.

Hinweis:

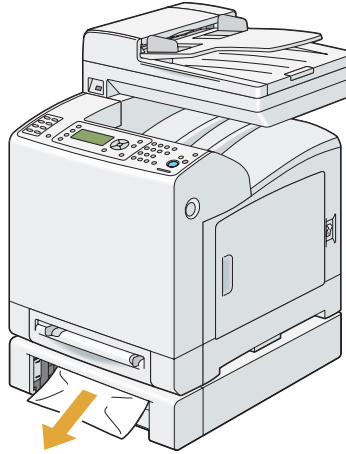
Papier im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin wird in den Drucker von der Vorderseite des standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälters eingezogen, deshalb kann im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter gestautes Papier das optionale 250-Blatt-Papiermagazin im Drucker blockieren, wodurch das Öffnen verhindert werden kann. Suchen Sie systematisch nach gestautem Papier, beginnend mit dem optionalen 250-Blatt-Zusatzpapiermagazin.



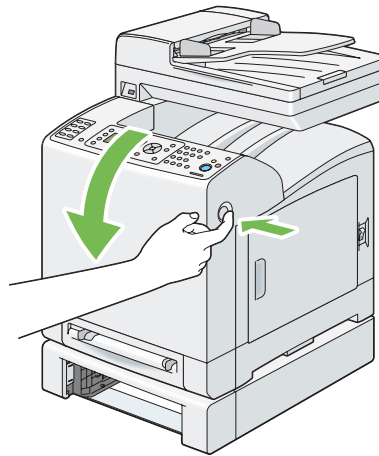
2. Entfernen Sie jegliches gestautes und/oder gefaltetes Papier aus dem Magazin.



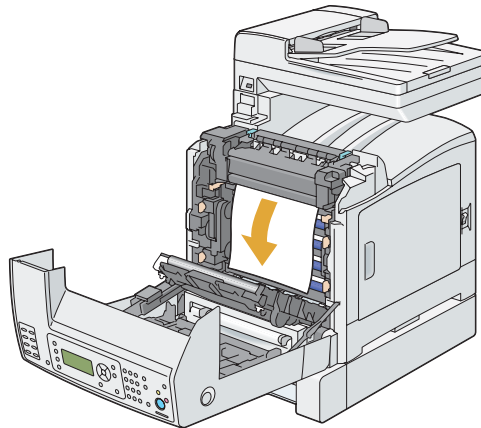
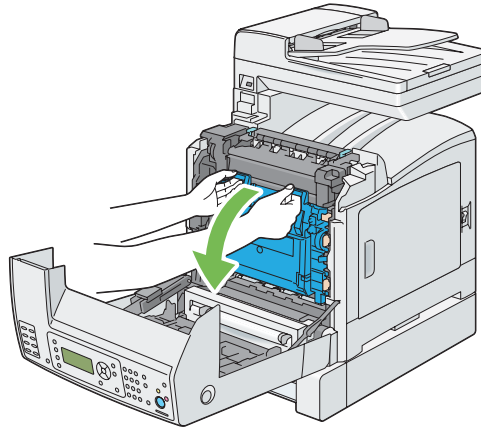
3. Ziehen Sie das gestaute Papier vorsichtig heraus, um es nicht zu zerreißen. Wenn Sie das gestaute Papier nicht entfernen können, gehen Sie zum nächsten Schritt, um das gestaute Papier aus dem Inneren des Druckers zu entfernen.



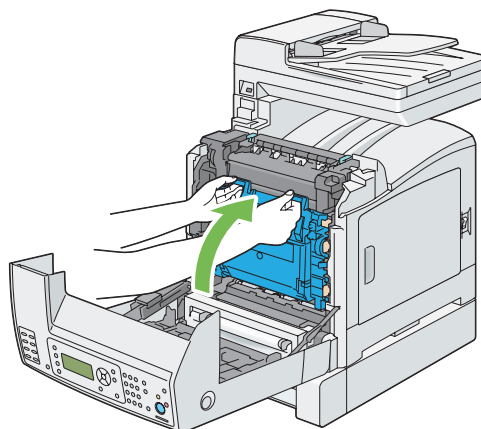
4. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



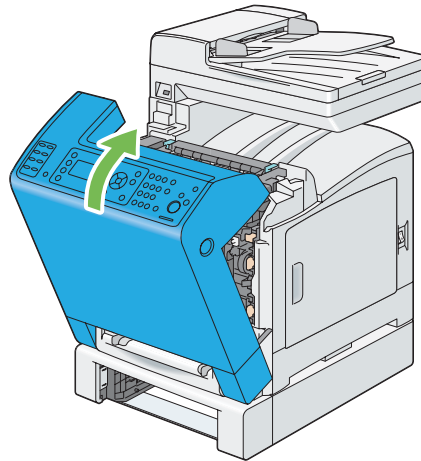
- Öffnen Sie die Riemeneinheit, bis sie stoppt, und entfernen Sie das gestaute Papier. Stellen Sie sicher, dass keine Papierfetzen im Drucker verbleiben.



- Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



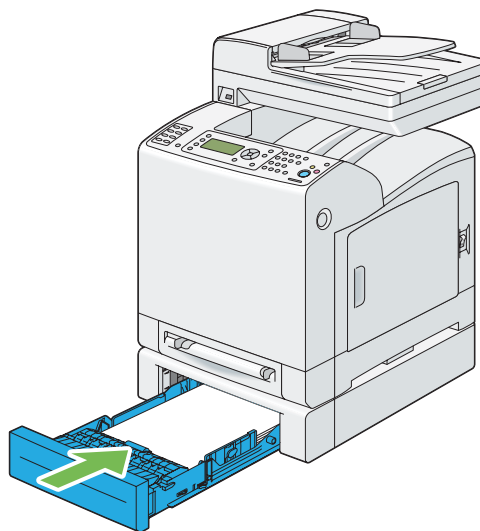
7. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



Hinweis:

Wenn die Papierstau-Meldung nicht gelöscht wird, nachdem Sie die vordere Abdeckung schließen, ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter heraus und prüfen, ob gestautes Papier in der Behälteröffnung vorhanden ist.

8. Setzen Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin in den Drucker ein und drücken es bis zum Anschlag ein.



Wichtig:

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Stauprobleme

Standard 250-Sheet Tray Misfeed Jam (Standardmäßiger 250-Blatt-Behälter Fehleinzug-Stau)

Problem	Maßnahme
Druckmedien werden falsch im standardmäßigen 250-Blatt-Behälter eingezogen.	Vergewissern Sie sich, dass der standardmäßige 250-Blatt-Papierbehälter richtig eingesetzt ist. Wenn das Problem weiter besteht, bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.
	Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird. Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91 Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien. Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien nicht feucht sind.
	Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht aufgerollt sind. Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.
	Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht feucht sind. Wenn die Druckmedien feucht sind, wenden Sie die Druckmedien. Wenn das Problem weiter besteht, verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind. Wenn die Druckmedien nicht feucht sind, fächern Sie die Druckmedien auf.
	Fächern Sie die Druckmedien auf. Wenn das Problem weiter besteht, wischen Sie die Einzugwalze im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.
	Wischen Sie die Einzugwalze im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab. Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.
	Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

SSF Misfeed Jam (SSF Einzugsfehler)

Problem	Maßnahme
Fehleinzüge von Druckmedien treten im SSF auf.	<p>Vergewissern Sie sich, dass der SSF sicher eingesetzt ist.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p>
	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien nicht feucht sind.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht aufgerollt sind.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht feucht sind.</p> <p>Wenn die Druckmedien feucht sind, wenden Sie die Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind.</p> <p>Wenn die Druckmedien nicht feucht sind, fächern Sie die Druckmedien auf.</p>
	<p>Fächern Sie die Druckmedien auf.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wischen Sie die Einzugwalze im SSF mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p>
	<p>Wischen Sie die Einzugwalze im SSF mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Optional 250-Sheet Paper Cassette Unit Misfeed Jam (Optionales 250-Blatt-Papiermagazin Fehleinheit-Stau)

Problem	Maßnahme
<p>Druckmedien werden falsch im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin einge-zogen.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass das optionale 250-Blatt-Papiermagazin richtig eingesetzt ist.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass die Seitenabdeckung geschlossen ist.</p>
	<p>Stellen Sie sicher, dass die Seitenabdeckung geschlossen ist.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p>
	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien nicht feucht sind.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht aufgerollt sind.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht feucht sind.</p> <p>Wenn die Druckmedien feucht sind, wenden Sie die Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind.</p> <p>Wenn die Druckmedien nicht feucht sind, fächern Sie die Druckmedien auf.</p>
	<p>Fächern Sie die Druckmedien auf.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wischen Sie die Einzugwalze im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p>
	<p>Wischen Sie die Einzugwalze im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Regi Jam (Exit Sensor On JAM) (Registrierstau (Auslaufsensor Ein Stau))

Problem	Maßnahme
Registrierstau (Auslaufsensor Ein Stau) tritt auf.	Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben, wie in „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 angewiesen.
	Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben, wie in „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 angewiesen. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

Regi Jam (Exit Sensor Off JAM) (Registrierstau (Auslaufsensor Aus Stau))

Problem	Maßnahme
Registrierstau (Auslaufsensor Aus Stau) tritt auf.	Vergewissern Sie sich, dass die Fixiereinheit richtig eingesetzt ist. Ersetzen Sie die Fixiereinheit. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

**Standard 250-Sheet Tray/Optional 250-Sheet Paper Cassette Unit Multi-feed Jam
(Standardmäßiger 250-Blatt-Papierbehälter/optionales 250-Blatt-Papiermagazin
Mehrfacheinzug-Stau)**

Problem	Maßnahme
<p>Mehrfacher Druckmedieneinzug tritt im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder optionalen 250-Blatt-Papiermagazin aus.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass der Behälter sicher eingesetzt ist.</p> <p>Bei Verwendung von beschichtetem Papier legen Sie das beschichtete Papier in einzelnen Blättern ein.</p> <p>Bei Verwendung anderer Druckmedien verwenden Sie die Druckmedien, die nicht feucht sind.</p>
	<p>Legen Sie das beschichtete Papier in einzelnen Blättern ein.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.</p>
	<p>Verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.</p>
	<p>Fächern Sie die Druckmedien auf.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wischen Sie die Einzugwalze in dem Behälter, wo der Mehrfacheinzug auftrat, mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p>
	<p>Wischen Sie die Einzugwalze in dem Behälter, wo der Mehrfacheinzug auftrat, mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

SSF Multi-feed Jam (SSF Mehrfacheinzug-Stau)

Problem	Maßnahme
Mehrfache Fehleinzüge von Druckmedien treten im SSF auf.	Prüfen Sie den verwendeten Druckmedientyp. Bei Verwendung von beschichtetem Papier legen Sie das beschichtete Papier in einzelnen Blättern ein. Bei Verwendung anderer Druckmedien verwenden Sie die Druckmedien, die nicht feucht sind.
	Legen Sie das beschichtete Papier in einzelnen Blättern ein. Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.
	Verwenden Sie Druckmedien, die nicht feucht sind. Wenn das Problem weiter besteht, fächern Sie die Druckmedien auf.
	Fächern Sie die Druckmedien auf. Wenn das Problem weiter besteht, wischen Sie die Einzugwalze in dem Behälter, wo der Mehrfacheinzug auftrat, mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.
	Wischen Sie die Einzugwalze in dem Behälter, wo der Mehrfacheinzug auftrat, mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

Grundlegende Druckerprobleme

Manche Druckerprobleme lassen sich leicht beheben. Wenn ein Problem mit Ihrem Drucker auftritt, prüfen Sie alle der folgenden Punkte:

- Das Netzkabel ist am Drucker angeschlossen und in einer richtig geerdeten Steckdose eingesteckt.
- Der Drucker ist eingeschaltet.
- Die Steckdose ist nicht über einen Schalter oder eine Sicherung ausgeschaltet.
- Andere an der gleichen Steckdose angeschlossenen Geräte arbeiten.
- Das zusätzliche Speichermodul ist richtig installiert.

Wenn Sie alle obigen Punkte geprüft haben und das Problem weiter besteht, schalten Sie den Drucker aus, warten 10 Sekunden lang und schalten dann den Drucker ein. Dadurch wird das Problem häufig behoben.

Probleme beim Display

Problem	Maßnahme
Nach dem Einschalten des Drucker ist die Anzeige am LCD-Feld leer, zeigt ständig Please wait... (Bitte warten...) an, oder die Rückbeleuchtung leuchtet nicht.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie 10 Sekunden, und schalten Sie den Drucker ein. Die Selbsttest-Meldungen erscheint im LCD-Feld. Wenn der Test fertig ist, wird <code>Ready (Bereit)</code> angezeigt.
Menüeinstellungen, die vom Bedienfeld geändert wurden, haben keine Wirkung.	Einstellungen im Software-Programm, dem Druckertreiber oder den Drucker-Utilities haben Vorrang vor den am Bedienfeld vorgenommenen.

Probleme beim Drucken

Problem	Maßnahme
Auftrag wird nicht gedruckt, oder falsche Zeichen werden gedruckt.	Vergewissern Sie sich, dass das Top-Menü im LCD-Feld erscheint, bevor Sie einen Auftrag zum Drucken senden. Wenn Sie zum Top-Menü zurückkehren möchten, drücken Sie die Taste System .
	Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien im Drucker eingelegt sind. Wenn Sie zum Top-Menü zurückkehren möchten, drücken Sie die Taste System .
	Bestätigen Sie, der Drucker die richtige Seitenbeschreibungssprache (PDL) verwendet.
	Bestätigen Sie, dass Sie den richtigen Druckertreiber verwenden.
	Vergewissern Sie sich, dass Sie das richtige USB- oder Ethernet-Kabel sicher am Drucker angeschlossen ist.
	Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format gewählt ist.
	Wenn Sie einen Druck-Spooler verwenden, bestätigen Sie, dass der Spooler nicht eingefroren ist.
	Prüfen Sie die Schnittstelle des Druckers von <code>Admin Menu (Admin-Menü)</code> . Bestimmen Sie die Host-Schnittstelle, die Sie verwenden. Drucken Sie eine <code>panel settings (Bedienfeldwerte)</code> -Seite, um zu bestätigen, dass die aktuellen Schnittstellen-Einstellungen richtig sind.

Problem	Maßnahme
<p>Druckmedien werden falsch oder mehrfach im standardmäßigen 250-Blatt-Behälter oder SSF eingezo- gen.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass verwendete Druckmedien den Spezifikationen Ihres Druckers entsprechen.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91</p>
	<p>Fächern Sie die Druckmedien auf, bevor sie im standardmäßigen 250-Blatt-Behälter eingelegt werden.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien richtig eingelegt sind.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass die Breiten- und Längenführungen der Druckmedienquellen richtig eingestellt sind.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass der standardmäßige 250-Blatt-Papierbehälter sicher eingesetzt ist.</p>
	<p>Überlasten Sie nicht den Behälter.</p>
	<p>Drücken Sie die Druckmedien beim Einlegen nicht gewaltsam in den SSF; andernfalls können sie schrägziehen oder sich verwellen.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien nicht aufgerollt sind.</p>
	<p>Richten Sie die empfohlene Seite nach oben bzw. unten, wie für den geeigneten Typ von Druckmedien empfohlen.</p>
	<p>Siehe auch: „Einlegen von Druckmedien“ auf Seite 95</p>
	<p>Drehen Sie die Druckmedien um und versuchen Sie, erneut zu drucken, um zu sehen, ob der Einzug verbessert wird.</p>
	<p>Legen Sie nicht verschiedene Medientypen gemischt ein.</p>
	<p>Legen Sie nicht Stapel von Druckmedien ein.</p>
	<p>Der Umschlag ist nach dem Drucken zerknittert.</p>
<p>Füllen Sie eine Druckmedienquelle nur nach, wenn der Behälter leer ist.</p> <p>Wischen Sie die Einzugwalze im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder SSF mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch ab.</p> <p>Ersetzen Sie die Einzugwalze.</p>	
<p>Der Umschlag ist nach dem Drucken zerknittert.</p>	<p>Vergewissern Sie sich, dass der Umschlag im standardmäßigen 250-Blatt-Behälter oder SSF eingelegt ist, wie in „Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Behälter“ auf Seite 98 oder „Einlegen von Umschlägen in den Einzelblatteinzug (SSF)“ auf Seite 102 angewiesen.</p>

Problem	Maßnahme
Die Seite wird an unerwarteten Stellen unterbrochen.	Steigern Sie den Timeout-Wert am Bedienfeld oder EpsonNet Config.
Druckmedien stapeln nicht sauber im Ausgabebefach.	Drehen Sie den Druckmedienstapel im Behälter um.
Kann nicht vom standardmäßigen 250-Blatt-Behälter gedruckt werden, weil die Druckmedien im Behälter verwellt sind.	Legen Sie die Druckmedien im SSF ein.

Probleme mit der Druckqualität

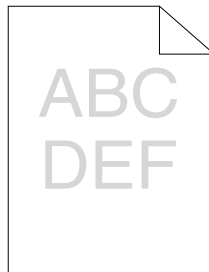
Hinweis:

In diesem Abschnitt verwenden manche Verfahren Bedienfeld oder EpsonNet Config.

Siehe auch:

- „Verstehen der Druckermenüs“ auf Seite 243
- „EpsonNet Config“ auf Seite 53

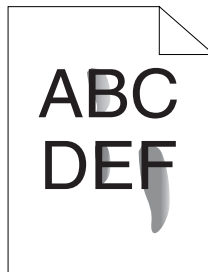
Die Ausgabe ist zu hell



Problem	Maßnahme
Die Ausgabe ist zu hell.	<p>Die Tonerpatronen können fast verbraucht sein und müssen ersetzt werden. Bestätigen Sie die Tonermenge in jeder Tonerpatrone.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Tonerstand im Fenster Druckerstatus. 2. Wechseln Sie die Tonerpatronen nach Bedarf aus. <p>Wenn das Problem weiter besteht, deaktivieren Sie den Entwurfmodus im Druckertreiber.</p>
	<p>Deaktivieren Sie den Entwurfmodus im Druckertreiber. Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. In der Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) stellen Sie sicher, dass das Wahlkästchen Draft Mode (Entwurfmodus) nicht markiert ist. <p>Wenn das Problem weiter besteht, ändern Sie die Einstellung für Papiertyp im Druckertreiber.</p>
	<p>Die Druckmedien-Oberfläche kann uneben sein. Versuchen Sie, die Einstellung für Papiertyp im Druckertreiber zu ändern. Wechseln Sie zum Beispiel Normalpapier bei Verwendung eines PCL-6-Treibers zu schwerem Papier.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. An der Registerkarte Paper / Output (Material/Ausgabe) ändern Sie die Einstellung Papiertyp. <p>Wenn das Problem weiter besteht, bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p>
	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass acht gelbe Bänder richtig von der Trommelpatrone entfernt werden.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass acht gelbe Bänder richtig von der Trommelpatrone entfernt werden.</p>
	<p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Eine Tonerpatrone installieren“ auf Seite 436 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn nicht, entfernen Sie die Bänder.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>

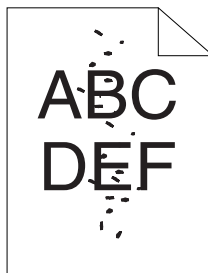
Problem	Maßnahme
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438<input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Toner verschmiert oder Druck löst sich.



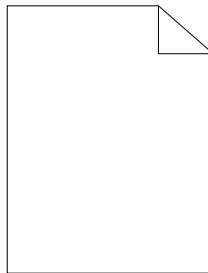
Problem	Maßnahme
Toner verschmiert oder Druck löst sich.	<p>Die Druckmedien-Oberfläche kann uneben sein. Versuchen Sie, die Einstellung für Papiertyp im Druckertreiber zu ändern. Wechseln Sie zum Beispiel Normalpapier bei Verwendung eines PCL-6-Treibers zu schwerem Papier.</p> <p>1. An der Registerkarte Paper / Output (Material/Ausgabe) ändern Sie die Einstellung Papiertyp.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p>
	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>1. Wechseln Sie die Trommeleinheit aus.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>2. Nach dem Ersetzen der Trommeleinheit führen Sie einen Probedruck Ihres Dokuments erneut aus.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Zufällige Punkte/Verschwommene Bilder



Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat zufällige Punkte oder ist verschwommen.	<p>Vergewissern Sie sich, dass Tonerpatronen richtig eingelegt sind.</p> <p>Siehe auch: „Eine Tonerpatrone installieren“ auf Seite 436</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass die Trommeleinheit richtig eingesetzt ist.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

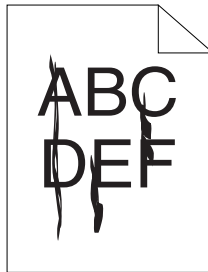
Die gesamte Ausgabe ist leer



Problem	Maßnahme
Die gesamte Ausgabe ist leer.	<p>Die Tonerpatronen können fast verbraucht sein und müssen ersetzt werden. Bestätigen Sie die Tonermenge in jeder Tonerpatrone.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Tonerstand im Fenster Druckerstatus. 2. Wechseln Sie die Tonerpatronen nach Bedarf aus. <p>Wenn das Problem weiter besteht, deaktivieren Sie den Entwurfmodus im Druckertreiber.</p>
	<p>Deaktivieren Sie den Entwurfmodus im Druckertreiber. Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. In der Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) stellen Sie sicher, dass das Wahlkästchen Draft Mode (Entwurfmodus) nicht markiert ist. <p>Wenn das Problem weiter besteht, ändern Sie die Einstellung für Papiertyp im Druckertreiber.</p>
	<p>Die Druckmedien-Oberfläche kann uneben sein. Versuchen Sie, die Einstellung für Papiertyp im Druckertreiber zu ändern. Wechseln Sie zum Beispiel Normalpapier bei Verwendung des PCL-6-Treibers zu schwerem Papier.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. An der Registerkarte Paper / Output (Material/Ausgabe) ändern Sie die Einstellung Papiertyp. <p>Wenn das Problem weiter besteht, bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p>
	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91</p> <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, vergewissern Sie sich, dass acht gelbe Bänder richtig von der Trommelpatrone entfernt werden.</p>
	<p>Vergewissern Sie sich, dass acht gelbe Bänder richtig von der Trommelpatrone entfernt werden.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Eine Tonerpatrone installieren“ auf Seite 436 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn nicht, entfernen Sie die Bänder.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>

Problem	Maßnahme
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Streifen erscheinen auf der Ausgabe



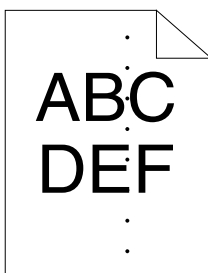
Problem	Maßnahme
Streifen erscheinen auf der Ausgabe.	<p>Die Tonerpatronen können fast verbraucht sein und müssen ersetzt werden. Bestätigen Sie die Toner Menge in jeder Tonerpatrone.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Tonerstand im Fenster Druckerstatus. 2. Wechseln Sie die Tonerpatronen nach Bedarf aus. <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Ein Teil der Ausgabe oder die gesamte Ausgabe ist schwarz



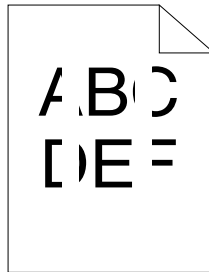
Problem	Maßnahme
Ein Teil der Ausgabe oder die gesamte Ausgabe ist schwarz.	<p>Vergewissern Sie sich, das Output Color (Ausgabefarbe) im Druckertreiber auf Color (Farbe) gestellt ist. Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <p>1. In der Registerkarte Image Options (Bildoptionen) stellen Sie sicher, dass das Output Color (Ausgabefarbe) auf Color (Farbe) gestellt ist.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Farbpunkte in Abständen



Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat Farbpunkte in Abständen.	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438<input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Vertikale Leerstellen

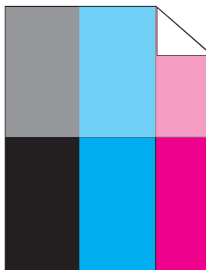


Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat vertikale Leerstellen.	<p>Stellen Sie sicher, dass der Lichtweg nicht verdeckt ist.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Entfernen Sie die Trommeleinheit und bewahren Sie sie an einem dunklen Ort auf. <p>Siehe auch: „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438</p> <ol style="list-style-type: none"> 2. Prüfen Sie den Lichtweg und entfernen Sie dann die Abschirmung. 3. Installieren Sie die Trommeleinheit erneut. <p>Siehe auch: „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Sprenkelung

Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat eine gesprenkelte Erscheinung.	<p>Bestätigen Sie, dass die für den verwendeten Drucker empfohlenen Druckmedien verwendet werden.</p> <p>Wenn Sie nicht empfohlene Druckmedien verwenden, wechseln Sie auf empfohlene Druckmedien für den Drucker um.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>
	<p>Stellen Sie die Transfer-Bias ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste System und wählen Admin Menu (Admin-Menü) — Maintenance (Wartung) — Adjust BTR (ÜT-Walzeneinst.). 2. Zeigt die Einstellung für den Typ der verwendeten Druckmedien ein. <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Doppelbild



Problem	Maßnahme
<p>Das Druckergebnis weist Doppelbilder auf.</p>	<p>Wenn der Typ des Doppelbilds ein positives Doppelbild ist:</p> <p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>
	<p>Wenn der Typ des Doppelbilds ein negatives Doppelbild ist:</p> <p>Bestätigen Sie, dass die für den verwendeten Drucker empfohlenen Druckmedien verwendet werden.</p> <p>Wenn Sie nicht empfohlene Druckmedien verwenden, wechseln Sie auf empfohlene Druckmedien für den Drucker um.</p> <p>Wenn das Problem behoben ist, stellen Sie die Transfer-Bias ein.</p> <p>Wenn das Problem weiterhin besteht, tauschen Sie die Trommeleinheit aus, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p>
	<p>Stellen Sie die Transfer-Bias ein.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste System und wählen Admin Menu (Admin-Menü) — Maintenance (Wartung) — Adjust BTR (ÖT-Walzeneinst.). 2. Zeigt die Einstellung für den Typ der verwendeten Druckmedien ein. <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Durch Licht verursachte Ermüdung



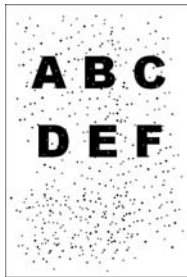
Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis weist durch licht verursachte Ermüdung auf.	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Nebel



Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis ist vernebelt.	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Bead-Carry-Out (BCO)



Problem	Maßnahme
Bead-Carry-Out (BCO) tritt auf.	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Schartige Zeichen



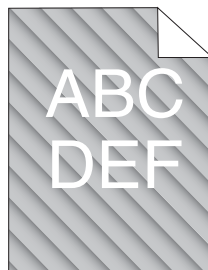
Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis hat schartige Zeichen.	<p>Stellen Sie Screen (Raster) im Druckertreiber auf Fineness (Feinheit). Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <p>1. In der Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) stellen Sie Screen (Raster) unter Items (Elemente) ein: bis Fineness (Feinheit).</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, stellen Sie Image Quality (Bildqualität) im Druckertreiber auf High Quality (Hohe Qualität).</p>
	<p>Stellen Sie Image Quality (Bildqualität) im Druckertreiber auf High Quality (Hohe Qualität). Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <p>1. In der Registerkarte Image Options (Bildoptionen) wählen Sie High Quality (Hohe Qualität) unter Image Quality (Bildqualität).</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, aktivieren Sie Bitmap Smoothing (Bitmap-Glättung) im Druckertreiber.</p>
	<p>Aktivieren Sie Bitmap Smoothing (Bitmap-Glättung) im Druckertreiber. Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <p>1. In der Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) stellen Sie Bitmap Smoothing (Bitmap-Glättung) unter Items (Elemente) ein: bis On (Ein).</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, aktivieren Sie Bitmap Text Smoothing (Bitmap-Textglättung) im Druckertreiber.</p>
	<p>Aktivieren Sie Bitmap Text Smoothing (Bitmap-Textglättung) im Druckertreiber. Das folgende Verfahren nimmt den PCL-6-Treiber als Beispiel.</p> <p>1. In der Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen) stellen Sie Bitmap Text Smoothing (Bitmap-Textglättung) unter Items (Elemente) ein: bis On (Ein).</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, prüfen Sie, ob die verwendete heruntergeladene Schriftart empfohlen wird.</p>
	<p>Bei Verwendung einer heruntergeladenen Schriftart vergewissern Sie sich, dass die Schriftart für Drucker, Betriebssystem und verwendete Anwendung empfohlen ist.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Banding



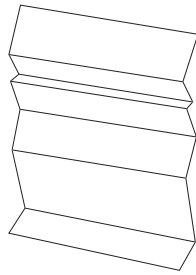
Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis weist Banding auf.	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Spiralmarkierung



Problem	Maßnahme
Das Druckergebnis weist Spiralmarkierungen auf.	<p>Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Zerknittertes/fleckiges Papier



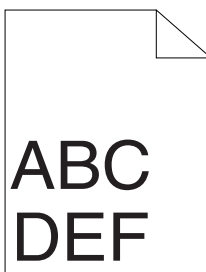
Problem	Maßnahme
<p>Die Ausgabe ist zerknittert.</p> <p>Die Ausgabe ist gefleckt.</p>	<p>Bestätigen Sie, dass das richtige Druckmedien-Format verwendet wird.</p> <p>Wenn sehr viele Zerknitterungen auftreten, verwenden Sie Papier oder andere Druckmedien aus einer neuen Packung.</p> <p>Siehe auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91 <input type="checkbox"/> „Über Druckmedien“ auf Seite 89 <p>Wenn das nicht der Fall ist, verwenden Sie die für den Drucker empfohlenen Druckmedien.</p> <p>Wenn das Problem weiter beim Drucken auf einem Umschlag besteht, prüfen Sie die Kräusel des Umschlags.</p> <p>Wenn das Problem beim Drucken auf anderen Druckmedien als Umschlägen weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>
	<p>Prüfen Sie, ob die Kräuslung von den vier Kanten des Umschlags innerhalb von 30 mm liegt.</p> <p>Wenn die Kräuslung der vier Kanten des Umschlags innerhalb von 30 mm ist, wird dies als normal betrachtet. Dies liegt nicht am Drucker.</p> <p>Wenn nicht, treffen Sie folgende Maßnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wenn der Umschlag 220 mm oder länger ist (C5 oder Com-10), legen Sie den Umschlag im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in Ausrichtung mit kurzer Kante mit geschlossener Klappe und Druckseite nach obenweisend ein. <input type="checkbox"/> Wenn der Umschlag kürzer als 220 mm ist (Monarch oder DL), legen Sie den Umschlag im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in Ausrichtung mit kurzer Kante mit geschlossener Klappe und Druckseite nach obenweisend ein, oder in Ausrichtung mit langer Kante mit offener Klappe und Druckseite nach obenweisend ein.
	<p>Legen Sie die Umschläge im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit kurzer Kante vorne mit geschlossener Klappe und der Druckseite nach obenweisend ein.</p> <p>Siehe auch: „Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Behälter“ auf Seite 98</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>
	<p>Legen Sie die Umschläge im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit langer Kante vorne mit offener Klappe und der Druckseite nach obenweisend ein.</p> <p>Siehe auch: „Monarch oder DL“ auf Seite 99</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Schäden an der Vorderkante des Papiers



Problem	Maßnahme
Die Ausgabe ist an der Vorderkante beschädigt.	<p>Bei Verwendung des SSF kehren Sie das Papier um und probieren erneut.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wechseln Sie das Papier mit einem anderen und probieren erneut.</p> <p>Bei Verwendung des standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälters oder optionalen 250-Blatt-Papiermagazins wechseln Sie das Papier und probieren erneut.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>
	<p>Wechseln Sie das Papier mit einem anderen und probieren erneut.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, verwenden Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder das optionale 250-Blatt-Papiermagazin anstelle des SSF.</p>
	<p>Verwenden Sie standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder das optionale 250-Blatt-Papiermagazin anstelle des SSF.</p> <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Die oberen und seitlichen Ränder sind falsch



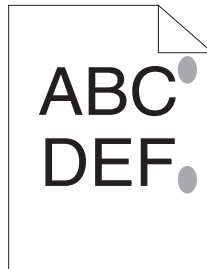
Problem	Maßnahme
Die oberen und seitlichen Ränder sind falsch.	Stellen Sie sicher, dass die Ränder an der verwendeten Anwendung richtig eingestellt sind. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

Farbregistrierung ist nicht ausgerichtet



Problem	Maßnahme
Farbregistrierung ist nicht ausgerichtet	Führen Sie automatische Farbregistrierungseinstellung aus. 1. Auf dem Bedienfeld drücken Sie die Taste System und wählen Admin Menu (Admin-Menü) — Maintenance (Wartung) — Adjust ColorResi (Farbausrichtung) — Auto Adjust (Auto-Einstellung) — Yes (Ja). Wenn das Problem weiterhin besteht, prüfen Sie, ob Sie eine Reserve-Trommeleinheit zur Verfügung haben.
	Prüfen Sie, ob Sie eine Reserve-Trommeleinheit zur Verfügung haben. Wenn Sie eine Reserver-Trommeleinheit haben, ersetzen Sie die Trommeleinheit. Wenn Sie keine Reserver-Trommeleinheit haben, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.
	Ersetzen Sie die Trommeleinheit, wenn Sie eine Reserveeinheit zur Verfügung haben. Siehe auch: <input type="checkbox"/> „Austauschen der Trommeleinheit“ auf Seite 438 <input type="checkbox"/> „Installieren der Trommeleinheit“ auf Seite 442 Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.

Hervorstehendes/buckliges Papier

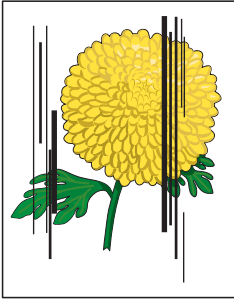


Problem	Maßnahme
Bedruckte Oberfläche wurde hervorstehend/bucklig.	<p>Reinigen Sie die Fixiereinheit.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Legen Sie ein Blatt Papier auf dem SSF ein und drucken Sie dann ein solides Bild auf dem ganzen Papier aus. 2. Legen Sie das bedruckte Blatt mit der zu bedruckenden Seite nach unten weisend ein, und drucken Sie dann ein leeres Blatt Papier aus. <p>Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an Ihre Epson-Vertretung oder Ihren Vertragshändler.</p>

Problem beim Kopieren

Problem	Maßnahme
Ein im AVE eingelegtes Dokument kann nicht kopiert werden.	Stellen Sie sicher, dass die AVE-Abdeckung fest geschlossen ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Freigabehebel richtig positioniert ist.

Probleme mit der Kopiequalität

Problem	Maßnahme
<p>Es gibt Linien oder Streifen in vom AVE erstellten Kopien.</p> 	<p>Auf der AVE-Auflage befindet sich Schmutz. Beim Scannen läuft das Papier vom AVE über den Schmutz, wodurch Linien oder Streifen erzeugt werden.</p> <p>Reinigen Sie die ADF-Auflage mit einem fusselfreien Tuch.</p> <p>Siehe auch: „Reinigen des Scanners“ auf Seite 419</p>
<p>Es gibt Punkte in Kopien, die von der Dokumentenaufgabe erstellt werden.</p>	<p>Auf der Dokumentenaufgabe befindet sich Schmutz. Beim Scannen erzeugt der Schmutz einen Punkt auf dem Bild.</p> <p>Reinigen Sie die Dokumentenaufgabe mit einem fusselfreien Tuch.</p> <p>Siehe auch: „Reinigen des Scanners“ auf Seite 419</p>
<p>Die Rückseite des Originals erscheint auf der Kopie.</p>	<p>Verwenden Sie die Option Lighten (Helligkeit) im Menü Kopieren.</p> <p>Weitere Informationen zum Aufhellen des Bildes finden Sie unter „Lighten/Darken (Helligkeit)“ auf Seite 148.</p>
<p>Helle Farben wirken auf der Kopie verwaschen oder weiß.</p>	<p>Im Menü Kopieren deaktivieren Sie Auto Exposure (Auto-Belichtung).</p> <p>Weitere Informationen über das Ein- und Ausschalten von Auto Exposure (Auto-Belichtung) finden Sie unter „Auto Exposure (Auto-Belichtung)“ auf Seite 151.</p>
<p>Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.</p>	<p>Verwenden Sie die Option Lighten/Darken (Helligkeit) im Menü Kopieren.</p> <p>Weitere Informationen zum Aufhellen oder Verdunkeln des Bildes finden Sie unter „Lighten/Darken (Helligkeit)“ auf Seite 148.</p>

Hinweis:

Wenn das Problem weiter besteht, obwohl Sie die oben vorgeschlagenen Maßnahmen getroffen haben, wenden Sie sich an Ihre örtliche Vertretung von Epson oder einen Vertragshändler.






Einstellen der Farbregistrierung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie die Farbausrichtung eingestellt wird, wenn Sie den Drucker zuerst installieren oder nach dem Transport zu einem neuen Aufstellungsort.

Ausführen von Auto-Anpassung






Auto Adjust (Auto-Einstellung) erlaubt es Ihnen, die Farbausrichtung automatisch zu korrigieren.

Das Bedienfeld

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Maintenance` (Wartung), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Adjust ColorResi` (Farbausrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Auto Adjust` (Auto-Einstellung), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Yes` (Ja), und drücken Sie dann die Taste .

Auto adjust (Auto-Anpassung) wird ausgeführt.

Drucken der Farbausrichtungstabelle

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Maintenance` (Wartung), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Adjust ColorResi` (Farbausrichtung), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Color Resi Chart` (Farbausr.dias.), und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `Yes` (Ja), und drücken Sie dann die Taste .

Die Farbausrichtungstabelle wird gedruckt.

Bestimmen von Werte

In der Farbausrichtungstabelle gibt es zwei Typen von Diagrammen: Diagramm 1 (schneller Scan) und Diagramm 2 (langsamer Scan).

Das Diagramm 1 dient zum Justieren der Farbregistrierung für die Schnellscan-Richtung, die vertikal zur Papiereinzugrichtung ist. Das Diagramm 2 dient zum Justieren der Farbregistrierung für die Langsamscan-Richtung, die horizontal zur Papiereinzugrichtung ist.

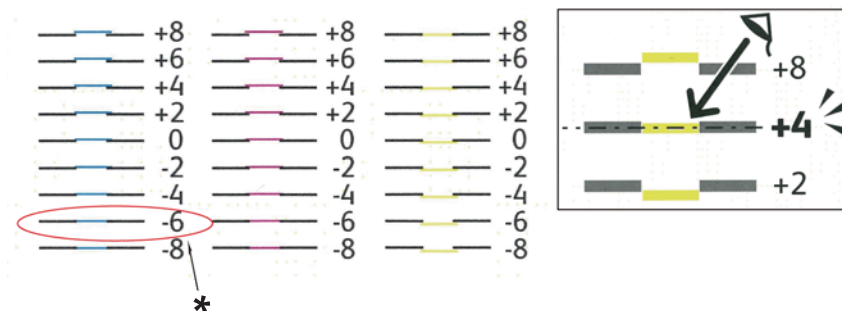
In den folgenden Abschnitten wird beschrieben, wie die Einstellwerte für schnellen Scan und langsamen Scan mit Diagramm 1 und Diagramm 2 bestimmt werden.

Schnellscan

Auf Diagramm 1 der Farbausrichtungstabelle finden Sie die geradesten Linien, wo die beiden schwarzen Linien und die farbige Linie am engsten für jede Farbe (**Y**, **M** und **C**) ausgerichtet sind. Wenn Sie die geradeste Linie finden, notieren Sie sich den Wert (-9 bis +9), der von der geradesten Linie für jede Farbe angezeigt wird.

Wenn der Wert **0** für jede Farbe ist, brauchen Sie die Farbregistrierung für den Schnellscan nicht einzustellen.

Wenn der Wert nicht **0** ist, geben Sie den Wert mit dem Verfahren in „Werte eingeben“ auf Seite 380 ein.



* Geradeste Linie

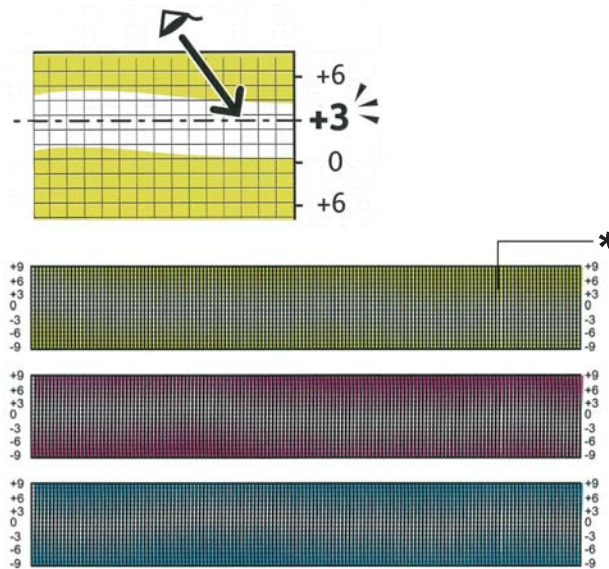
Langsamscan

Auf Diagramm 2 der Farbausrichtungstabelle finden Sie die mittlere Linie innerhalb des Weißbereichs für jedes Farbmuster (**Y**, **M** und **C**). Wenn Sie die mittlere Linie finden, notieren Sie sich den Wert (-9 bis +9), wie von der mittleren Linie für jede Farbe angezeigt.

Wenn der Wert **0** für jede Farbe ist, brauchen Sie die Farbregistrierung für den Langsamscan nicht einzustellen.

Wenn der Wert nicht **0** ist, geben Sie den Wert mit dem Verfahren in „Werte eingeben“ auf Seite 380 ein.

Werte eingeben



* Gittermuster

Geben Sie über das Bedienfeld die Werte ein, wie in der Farbausrichtungstabelle gefunden, um Justierungen vorzunehmen.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie `Maintenance` (Wartung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie `Adjust ColorResi` (Farbausrichtung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie `Enter Number` (Nummer eingeben), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Vergewissern Sie sich, dass `LY=`, `LM=` und `LC=` erscheinen.

7. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Werte für LY, LM und LC zu spezifizieren.

Hinweis:

Drücken Sie die Taste ► einmal, um den Cursor zum nächsten Wert zu bewegen.

8. Drücken Sie die Taste (OK).
9. Vergewissern Sie sich, dass FY=, FM= und RC= erscheinen.
10. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Werte für RY, RM und RC zu spezifizieren.

Hinweis:

Drücken Sie die Taste ► einmal, um den Cursor zum nächsten Wert zu bewegen.

11. Drücken Sie die Taste (OK).
12. Vergewissern Sie sich, dass FY=, FM= und PC= erscheinen.
13. Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Werte für PY, PM und PC zu spezifizieren.

Hinweis:

Drücken Sie die Taste ► einmal, um den Cursor zum nächsten Wert zu bewegen.

14. Drücken Sie die Taste (OK).
15. Wählen Sie Color Resi Chart (Farbausr.dias.), und drücken Sie dann die Taste (OK).
16. Wählen Sie Yes (Ja), und drücken Sie dann die Taste (OK).

Die Farbausrichtungstabelle wird mit den neuen Werten gedruckt.

Wenn die geradeste Linie nicht beim Wert für 0 ist, justieren Sie die Werte erneut. Prüfen der Diagramme vor und nach den Einstellungen hilft Ihnen dabei, die einzugebenen Werte zu prüfen.

Nach dem Drucken der Farbausrichtungstabelle schalten Sie den Drucker nicht aus, bevor der Druckermotor zu laufen aufgehört hat.

Hinweis:

Wenn ☐ nicht neben den geradesten Linien ist, bestimmen Sie die Werte und stellen den Drucker erneut ein.

Probleme mit Fax

Problem	Maßnahme
Der Drucker arbeitet nicht, es kommt keine Anzeige, und die Tasten sind wirkungslos.	Trennen Sie das Netzkabel ab und stecken es erneut ein.
	Vergewissern Sie sich, die Steckdose stromführend ist.
Es kommt kein Wählton.	Prüfen Sie, ob die Telefonleitung richtig angeschlossen ist. Siehe auch: „Anschließen der Telefonleitung“ auf Seite 204
	Prüfen Sie, ob die Telefonbuchse in der Wand funktioniert, indem Sie ein anderes Telefon anschließen.
Die im Speicher gespeicherten Nummern werden nicht richtig gewählt.	Vergewissern Sie sich, dass die Nummern richtig im Speicher gespeichert sind.
	Drucken Sie eine Adressbuchliste
Das Dokument wird nicht in den Drucker eingezogen.	Vergewissern Sie sich, dass das Dokument nicht zerknittert ist und dass Sie es richtig einlegen. Prüfen Sie, ob das Dokument das richtige Format hat und nicht zu dick oder zu dünn ist.
	Stellen Sie sicher, dass die AVE-Abdeckung fest geschlossen ist.
Faxe werden nicht automatisch empfangen.	Der Fax-Modus sollte gewählt sein.
	Vergewissern Sie sich, das Papier im Papierbehälter eingelegt ist.
	Prüfen Sie, ob das Display Memory Full (Speicher voll) anzeigt.
	Wenn der für die folgenden Merkmale spezifizierte Zeitintervall zu lang ist, ändern Sie den Zeitintervall so, dass er kürzer als 30 Sekunden ist. <input type="checkbox"/> Auto Answer Fax (Auto-Antwort Fax) <input type="checkbox"/> Auto Ans. TEL/FAX (Auto-Antwort TEL/FAX) <input type="checkbox"/> Auto Ans. Ans/FAX
Der Drucker sendet keine Faxsendungen.	Sendung sollte im Display erscheinen.
	Prüfen Sie das andere Faxgerät, zu dem Sie senden, um sicherzustellen, dass es Ihr Fax empfangen kann.
	Prüfen Sie, ob der Wähltyp Ton oder Impuls ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das Dokument im AVE oder auf der Dokumentenaufgabe aufgelegt ist.

Problem	Maßnahme
Das ankommende Fax hat leere Stellen oder wird mit schlechter Qualität empfangen.	Prüfen Sie Ihren Drucker, indem Sie eine Kopie machen.
	Die Tonerpatrone hat möglicherweise das Ende ihrer Nutzungsdauer erreicht. Wechseln Sie die Tonerkassette aus. Siehe auch: „Ersetzen der Tonerpatronen“ auf Seite 432
	Eine verrauschte Telefonleitung kann Leitungsfehler verursachen. Stellen Sie die Faxmodem-Geschwindigkeit niedriger ein.
	Das Faxgerät, von dem Sie ein Fax erhalten, kann schadhaft sein.
Manche der Wörter auf dem ankommenden Fax sind ausgedehnt.	Das Faxgerät, von dem Sie ein Fax erhalten, kann einen kurzzeitigen Dokumentenstau aufweisen.
Auf den von Ihnen gesendeten Dokumenten sind Linien.	Prüfen Sie Ihre Scanaufgabe auf Markierungen und reinigen Sie sie. Siehe auch: „Reinigen des Scanners“ auf Seite 419
Wenn der Drucker eine Nummer wählt, aber die Verbindung mit dem anderen Faxgerät fehlschlägt.	Das andere Faxgerät kann ausgeschaltet sein, kein Papier mehr haben oder nicht in der Lage sein, Anrufe anzunehmen. Sprechen Sie mit dem Bediener des anderen Geräts und finden Sie die betreffende Person, das Problem zu beheben.
Im Speicher sind keine Dokumente abgelegt.	Es ist möglicherweise nicht genügend Speicher zum Speichern des Dokuments vorhanden. Wenn das Display eine Memory Full (Speicher voll) Nachricht anzeigt, löschen Sie jegliche nicht mehr benötigte Dokumente aus dem Speicher und setzen dann das Dokument zurück, oder warten Sie, bis der aktuell laufende Auftrag (z.B. eine Faxübertragung oder ein Faxempfang) abgeschlossen ist.
Leere Bereiche erscheinen unten auf jeder Seite oder auf anderen Seiten, mit einem schmalen Streifen Text im oberen Teil.	Sie haben möglicherweise die falschen Papiereinstellungen in der Benutzeroption-Einstellung gewählt. Siehe auch: „Unterstützte Druckmedien“ auf Seite 91
Der Drucker sendet oder empfängt keine Faxesendungen.	Vergewissern Sie sich, dass der Ländercode richtig unter System — Admin Menu (Admin-Menü) — Fax Settings (Fax-Einstellungen) — Region eingestellt ist.
	Prüfen Sie, ob der Wähltyp Ton oder Impuls ist.
	Prüfen Sie, ob die Kabel richtig angeschlossen sind.
	Wenn die Telefonleitung a Drucker über ein Gerät wie einen Anrufbeantworter und einen Computer angeschlossen ist, entfernen Sie das Gert und schließen die Telefonleitung direkt am Drucker an.
Ein Fehler tritt häufig während Faxübertragung oder Empfang auf.	Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit unter System — Admin Menu (Admin-Menü) — Fax Settings (Fax-Einstellungen) — Modem Speed (Modemgeschwindigkeit).

Problem	Maßnahme
Der Drucker empfängt Faxesendungen, druckt aber nicht.	Prüfen Sie den Tonerstand.
	Vergewissern Sie sich, das Papier im Papierbehälter eingelegt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass Sent Fax Fwd (Fax weitergeleitet) ausgeschaltet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass Junk Fax Filter (Werbefaxfilter) ausgeschaltet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass SecureReceiveSet (Empfangseinst.) deaktiviert ist.
	Führen Sie Initialize NUM (NUM initialisieren) aus.

Scanner-Probleme

Problem	Maßnahme
Der Scanner arbeitet nicht.	Vergewissern Sie sich, dass das zu scannende Dokument mit der Vorderseite nach unten weisend von der Dokumentenaufgabe oder nach oben weisend im AVE aufgelegt wird.
	Es ist möglicherweise nicht genügend freier Speicherplatz zum Speichern des zu scannen gewünschten Dokuments vorhanden. Probieren Sie die Vorschau-Scan-Funktion, um zu sehen, ob sie funktioniert. Probieren Sie, die Scan-Auflösungsrate zu senken.
	Prüfen Sie, ob das USB- oder Ethernetkabel richtig angeschlossen ist.
	Vergewissern Sie sich, dass das USB- oder Ethernetkabel nicht defekt ist. Wechseln Sie das Kabel mit einem garantiert guten Kabel aus. Wenn erforderlich, ersetzen Sie das Kabel.
	Bei Verwendung des Netzwerk TWAIN (WIA)-Treibers prüfen Sie, ob das Ethernet-Kabel richtig angeschlossen ist und IP-Adresse des Druckers richtig eingestellt ist. Zum Prüfen der IP-Adresse siehe „Bestätigen der IP-Einstellungen“ auf Seite 66.
	Prüfen Sie, ob der Scanner richtig konfiguriert ist. Prüfen Sie die Anwendung, die Sie verwenden wollen, um sicherzustellen, dass der Scanner-Auftrag zum richtigen Anschluss gesendet wird.
	Vergewissern Sie sich, dass das Scanner-Freigabemerkmal deaktiviert ist, wenn Sie Mac OS X verwenden, bevor Sie Dokumente über eine mit ICA kompatible Anwendung wie Image Capture scannen. Der Drucker unterstützt nicht das Scanner-Freigabemerkmal von Mac OS X. Wählen Sie einen Drucker, der direkt an den Computer über USB oder Kabel-LAN angeschlossen ist und scannen Dokumente.
Der Drucker scant sehr langsam.	Grafiken werden langsamer gescannt als Text, wenn Sie das Merkmal Scan to E-mail (Scan to E-Mail) oder Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk) verwenden.
	Die Kommunikationsgeschwindigkeit sinkt im Scan-Modus, weil ein großer Speicherbetrag zum Analysieren und Reproduzieren des gescannten Bildes erforderlich ist.
	Scannen von Bildern mit einer hohen Auflösung nimmt längere Zeit in Anspruch als Scannen mit niedriger Auflösung.

Problem	Maßnahme
Dokument-Fehleinzüge oder Mehrfacheinzüge treten im AVE aus.	Prüfen Sie, ob das AVE-Aufnehmermodul richtig installiert ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Papiertyp des Dokuments den Spezifikationen Ihres Druckers entspricht. Siehe auch: „Geeignete Druckmedien“ auf Seite 91
	Prüfen Sie, ob das Dokument richtig im AVE eingelegt ist.
	Vergewissern Sie sich, dass die Dokumentführungen richtig eingestellt sind.
	Vergewissern Sie sich, dass die Anzahl der Dokumentblätter nicht die maximale Kapazität des AVE überschreitet.
	Vergewissern Sie sich, dass das Dokument nicht aufgerollt ist.
	Fächern Sie das Dokument vor dem Einlegen im AVE gut auf.
Vertikale Streifen erscheinen auf der Ausgabe beim Scannen mit dem AVE.	Reinigen Sie die AVE-Auflage. Siehe auch: „Reinigen des Scanners“ auf Seite 419
Eine Schliere erscheint an der gleichen Stelle in der Ausgabe, wenn mit der Dokumentenaufgabe gescannt wird.	Reinigen Sie die Vorlagenaufgabe. Siehe auch: „Reinigen des Scanners“ auf Seite 419
Bilder sind schräggezogen.	Vergewissern Sie sich, dass das Dokument im AVE oder auf der Dokumentenaufgabe gerade aufgelegt ist.
Diagonale Streifen erscheinen beim Scannen mit dem AVE gezackt.	Wenn das Dokument dickes Material verwendet, probieren Sie, es von der Dokumentenaufgabe zu scannen.
Die Meldung erscheint auf dem Computerbildschirm: <input type="checkbox"/> Geräte können nicht auf den gewünschten H/W-Modus gestellt werden. <input type="checkbox"/> Der Anschluss wird von einem anderen Programm verwendet. <input type="checkbox"/> Der Anschluss ist deaktiviert. <input type="checkbox"/> Der Scanner empfängt oder druckt Daten. Wenn der aktuelle Auftrag fertig ist, probieren Sie erneut. <input type="checkbox"/> Ungültiger Handle. <input type="checkbox"/> Der Scanvorgang ist fehlgeschlagen.	Möglicherweise läuft ein Kopier- oder Druckauftrag. Wenn der aktuelle Auftrag fertig ist, probieren Sie den Auftrag erneut.
	Der gewählte Anschluss wird momentan verwendet. Starten Sie den Computer neu und wiederholen Sie den Vorgang.
	Das Kabel ist möglicherweise falsch angeschlossen, oder die Stromversorgung ist ausgeschaltet.
	Der Scantreiber ist nicht installiert, oder eine Betriebsumgebung ist nicht richtig eingerichtet.
	Vergewissern Sie sich, dass die Verbindung zum Anschluss richtig hergestellt und die Stromversorgung eingeschaltet ist. Starten Sie dann Ihren Computer neu.
	Prüfen Sie, ob das USB- oder Ethernetkabel richtig angeschlossen ist.

Problem	Maßnahme
<p>Der Drucker überträgt Scandaten nicht richtig zu einem spezifizierten Ziel über das Merkmal Scan to E-mail (Scan to E-Mail) oder Scan to Network (Scanausgabe: Netzwerk).</p>	<p>Prüfen Sie, ob die folgenden Einstellungen richtig am EpsonNet Config vorgenommen wurden.</p> <p>Scan to Network (Scannen zum Netzwerk)</p> <p>Prüfen Sie die folgenden Einstellungen unter Address Book (Adressbuch) — Computer/Server Address Book (Computer-/Serveradressbuch) — Edit Network Scan Address: (Netzwerk-Scanadresse bearbeiten):</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Server Address (Server Adresse) <input type="checkbox"/> Login Name (Anmeldename) <input type="checkbox"/> Login Password (Anmeldepasswort) <input type="checkbox"/> Share Name (Freigabename) <input type="checkbox"/> Server Path (Server-Pfad) <p>Scan to E-mail (Scanausgabe: E-Mail)</p> <p>Prüfen Sie die folgenden Einstellung unter Address Book (Adressbuch) — Email Address Book: (E-Mail-Adressbuch):</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Address (Adresse)
<p>Kann nicht mit WIA auf einem Microsoft® Windows Server® 2003 Computer scannen.</p>	<p>Aktivieren Sie WIA am Computer.</p> <p>Zum Aktivieren von WIA:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Administrative Tools (Verwaltung), und klicken Sie dann auf Services (Dienste). 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf Windows Image Acquisition (WIA) (Windows Bilderfassung (WIA)), und klicken Sie dann auf Start.
<p>Kann nicht mit TWAIN oder WIA auf einem Windows Server® 2008 oder Windows Server 2008 R2 Computer scannen.</p>	<p>Installieren Sie das Merkmal Desktop Experience (Desktopdarstellung) auf dem Computer.</p> <p>Zum Installieren von Desktop Experience (Desktopdarstellung):</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Administrative Tools (Verwaltung), und klicken Sie dann auf Server Manager. 2. Unter Features Summary (Featureübersicht) klicken Sie auf Add Features (Features hinzufügen). 3. Wählen Sie das Kontrollkästchen Desktop Experience (Desktopdarstellung) aus, klicken Sie auf Next (Weiter) und klicken Sie dann auf Install (Installieren). 4. Starten Sie den Computer neu.

Probleme mit installiertem optionalem Zubehör

Problem	Maßnahme
Das optionales 250-Blatt-Papiermagazin arbeitet nicht richtig.	Vergewissern Sie sich, dass das optionalen 250-Blatt-Papiermagazin richtig im Drucker eingesetzt ist. Setzen Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin erneut ein. Siehe auch: <input type="checkbox"/> „Entfernen des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins“ auf Seite 473 <input type="checkbox"/> „Installieren des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins“ auf Seite 44 Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
	Vergewissern Sie sich, dass Druckmedien richtig eingelegt sind. Siehe auch: „Einlegen von Druckmedien im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin“ auf Seite 95 Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.
Das zusätzliche Speichermodul arbeitet nicht richtig.	Vergewissern Sie sich, dass das zusätzliche Speichermodul sicher am Speicher-Anschluss angeschlossen ist. Wenn das Problem weiter besteht, wenden Sie sich an den Kundendienst.

Scan-Treiber/Printer Utility Probleme

Problem	Maßnahme
Abrufen von Adressbuchdaten vom Drucker im Adressbucheditor fehlgeschlagen.	Prüfen Sie, ob das USB- oder Ethernetkabel richtig angeschlossen ist.
	Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung zum Drucker eingeschaltet ist.
	Vergewissern Sie sich, dass der Scan-Treiber auf Ihrem Computer installiert ist. (Der Adressbucheditor ruft die Adressbuchdaten über den Scan-Treiber ab, wenn der Drucker über ein USB-Kabel angeschlossen ist.)
Der TWAIN-Treiber kann nicht die Verbindung zum Drucker herstellen.	Prüfen Sie, ob das USB- oder Ethernetkabel richtig angeschlossen ist.
	Bei Verwendung der Netzwerkverbindung prüfen Sie, ob die IP-Adresse des Druckers richtig eingestellt ist. Zum Prüfen der IP-Adresse siehe „Scannen mit dem TWAIN-Treiber“ auf Seite 163.
	Prüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, starten Sie ihn neu, indem Sie den Netzschalter us- und wieder einschalten.
	Wenn eine Scan-Anwendung läuft, beenden Sie die Anwendung einmal, starten die Anwendung neu und wiederholen dann den Scanvorgang.

Problem	Maßnahme
Der Scan-Treiber wurde nicht auf Ihrem Computer registriert, und Zugriff darauf vom Express Scan Manager ist nicht möglich.	Installieren Sie den Scan-Treiber. Wenn der Scan-Treiber installiert ist, deinstallieren Sie ihn und installieren ihn danach erneut. Wenn die Installation des Scan-Treibers fertiggestellt ist, installieren Sie den Express Scan Manager erneut.
Scannen Ihres Dokuments auf dem Drucker über Express Scan Manager ist fehlgeschlagen.	Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer und der Drucker richtig über das USB-Kabel verbunden sind.
	Prüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist. Wenn der Drucker eingeschaltet ist, starten Sie ihn neu, indem Sie den Netzschalter us- und wieder einschalten.
	Wenn eine Scan-Anwendung läuft, beenden Sie die Anwendung einmal, starten die Anwendung neu und wiederholen dann den Scanvorgang.
	Die Netzwerk-Verbindung kann nicht verwendet werden. Stellen Sie die Verbindung mit dem USB-Kabel her.
	Deinstallieren Sie Express Scan Manager auf Ihrem Computer und installieren Sie ihn erneut.
Erzeugen einer Bilddatei über Express Scan Manager ist fehlgeschlagen.	Stellen Sie sicher, dass genügend freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden ist.
	Deinstallieren Sie Express Scan Manager auf Ihrem Computer und installieren Sie ihn erneut.
Initialisieren des Express Scan Manager ist fehlgeschlagen.	Deinstallieren Sie Express Scan Manager auf Ihrem Computer und installieren Sie ihn erneut.
Ausführen des Express Scan Manager ist fehlgeschlagen.	Deinstallieren Sie Express Scan Manager auf Ihrem Computer und installieren Sie ihn erneut.
Ein unerwarteter Fehler ist im Express Scan Manager ist aufgetreten.	Deinstallieren Sie Express Scan Manager auf Ihrem Computer und installieren Sie ihn erneut.

Andere Probleme

Problem	Maßnahme
Kondensation ist im Inneren des Druckers aufgetreten.	Dies tritt normalerweise innerhalb mehrerer Stunden nach dem Aufheizen des Raums im Winter auf. Dies tritt auch auf, wenn der Drucker an einem Ort betrieben wird, wo die relative Luftfeuchtigkeit 85% oder mehr erreicht. Passen Sie die Luftfeuchtigkeit ein oder transportieren den Drucker zu einer geeigneten Umgebung.

Problem	Maßnahme
„092-310“, „092-910“ oder „092-410“ wird angezeigt.	Reinigen Sie den CTD-Sensor. Siehe auch: „Reinigen des Farbtonerdichte (CTD) Sensors“ auf Seite 428
No Documents (Keine Dokumente) wird am LCD-Panel angezeigt, wenn Sie eine Datei zum Drucken vom USB-Speicher-Merkmal wählen.	Bestätigen Sie, dass es Dateien mit den unterstützten Dateiformaten (PDF, TIFF oder JPEG) im USB-Speichergerät gibt.
	Wenn die Zieldatei in einer tiefen Hierarchie im USB-Speichergerät ist, verschieben Sie die Datei zum Stammverzeichnis in Ihrem Computer.
	Verkürzen Sie den Zieldateinamen im USB-Speichergerät auf Ihrem Computer und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Verstehen der Drucker-Meldungen

Das Drucker-LCD-Feld zeigt Meldungen an, die den aktuellen Zustand des Druckers beschreiben und mögliche Druckerprobleme anzeigt, die behoben werden müssen. In diesem Abschnitt werden die Meldungen, ihre Bedeutungen und das Löschen der Meldungen erklärt.




Wichtig:

Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, sind die im Drucker verbleibenden Druckdaten und die im Speicher angesammelte Information nicht gesichert.

Meldung	Was Sie tun können
Jam at ADF (Stau am AVE) Open ADF Cover (AVE-Abdeckung öffnen) and Remove Paper (und Material entfernen)	Entfernen Sie die verbleibenden Dokumente aus dem AVE.
Job Canceled. (Auftrag abgebrochen.) Open ADF Cover (AVE-Abdeckung öffnen) and Remove All Paper. (und sämtliches Papier entfernen.)	

Meldung	Was Sie tun können
<p>Fuser Error (Fehler: Fixieranl.)</p> <p>Error 010-317 (Fehler 010-317)</p> <p>Reseat Fuser (Fixieranl. neu eins.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus und warten 40 Minuten lang. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und stellen sicher, dass die Fixiereinheit vollständig installiert ist.</p>
<p>Fuser Error (Fehler: Fixieranl.)</p> <p>Error 010-397 (Fehler 010-397)</p> <p>Error Code:xxxxxxxx (Fehlercode:xxxxxxxx)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass die Fixiereinheit richtig eingesetzt ist, und schalten den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-404 (Fehler 016-404)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren System-Administrator.</p>
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-405 (Fehler 016-405)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	

Meldung	Was Sie tun können
<p>Erase Flash Error (Löschfehler Flash)</p> <p>Error 016-500 (Fehler 016-500)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus und schalten Sie ihn erneut ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>Write Flash Error (Schreibfehler Flash)</p> <p>Error 016-501 (Fehler 016-501)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	
<p>Verify Flash Error (Prüffehler Flash)</p> <p>Error 016-502 (Fehler 016-502)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	
<p>Email Error (E-Mail-Fehler)</p> <p>Invalid SMTP Server (Unzulässiger SMTP-Server)</p> <p>Error 016-503 (Fehler 016-503)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der SMTP-Server und DNS-Server richtig eingestellt sind.</p>
<p>Email Error (E-Mail-Fehler)</p> <p>Invalid POP3 Server (Unzulässiger POP3-Server)</p> <p>Error 016-504 (Fehler 016-504)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den POP3-Server und DNS-Server richtig eingestellt sind.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Email Login Error (Fehler bei E-Mail-Anmeldung)</p> <p>POP3 Login Failed (POP3-Anmeldung fehlergeschlagen)</p> <p>Error 016-505 (Fehler 016-505)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den POP3-Server richtig eingestellt sind.</p>
<p>Email Login Error (Fehler bei E-Mail-Anmeldung)</p> <p>Error 016-506 (Fehler 016-506)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der SMTP-Server oder POP-Server eingestellt ist.</p>
<p>Email Login Error (Fehler bei E-Mail-Anmeldung)</p> <p>SMTP Login Failed (SMTP-Anmeldung fehlergeschlagen)</p> <p>Error 016-507 (Fehler 016-507)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Benutzername und das Passwort für den SMTP-Server richtig eingestellt sind.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-520 (Fehler 016-520)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren System-Administrator.</p>
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-521 (Fehler 016-521)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-522 (Fehler 016-522)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-523 (Fehler 016-523)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-524 (Fehler 016-524)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	

Meldung	Was Sie tun können
<p>Certificate Fail (Zertifikatfehl.)</p> <p>Error 016-527 (Fehler 016-527)</p> <p>Contact Administer (Admin. benachr.)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Wenden Sie sich an Ihren System-Administrator.</p>
<p>Out of Memory (Nicht genügend Arbeitsspeicher)</p> <p>Job too Large (Job zu groß)</p> <p>Error 016-718 (Fehler 016-718)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Die Dateigröße überschreitet das Maximum für den Drucker zur Verarbeitung. Drucken Sie die Datei von Ihrem Computer</p>
<p>PDL Error (PDL-Fehler)</p> <p>Error 016-720 (Fehler 016-720)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Das Dateiformat wird vom USB-Speichergerät nicht unterstützt. Drucken Sie die Datei von Ihrem Computer</p>
<p>Format Error (Formatfehler)</p> <p>Error 016-737 (Fehler 016-737)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus und schalten Sie ihn erneut ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>Protection Error (Schutzfehler)</p> <p>Error 016-741 (Fehler 016-741)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>Check Sum Error (Prüfsummenfehler)</p> <p>Error 016-744 (Fehler 016-744)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	




Meldung	Was Sie tun können
<p>Job Ticket Error (Auftragsprofilfehler)</p> <p>Error 016-750 (Fehler 016-750)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt.</p>
<p>Wrong Password (Falsches Kennwort)</p> <p>Error 016-753 (Fehler 016-753)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>PDF Print Disabled (PDF-Druck deaktiviert)</p> <p>Error 016-755 (Fehler 016-755)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>Invalid User (Unzul. Benutzer)</p> <p>Error 016-757 (Fehler 016-757)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Das Konto ist nicht registriert. Wenden Sie sich an Ihren System-Administrator.</p>
<p>Disabled Function (Deaktiv. Funktion)</p> <p>Error 016-758 (Fehler 016-758)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Die Funktion kann nicht verwendet werden. Wenden Sie sich an Ihren System-Administrator.</p>
<p>Limit Exceeded (Höchstwert überschritten)</p> <p>Error 016-759 (Fehler 016-759)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Der druckbare Seitenbereich ist überschritten. Wenden Sie sich an Ihren System-Administrator.</p>





Meldung	Was Sie tun können
<p>Network Scan Error (Fehler bei Scanausgabe: Netzwerk)</p> <p>SMTP Connection Failed (SMTP-Verbindung fehlgeschlagen)</p> <p>Error 016-764 (Fehler 016-764)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Benachrichtigen Sie den SMTP-Server-Administrator.</p>
<p>Network Scan Error (Fehler bei Scanausgabe: Netzwerk)</p> <p>Email Server Full (E-Mail-Server voll)</p> <p>Error 016-765 (Fehler 016-765)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>SMTP Server Error (SMTP-Serverfehler)</p> <p>Error 016-766 (Fehler 016-766)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>Invalid Email Address (Un gültige E-Mail-Adresse)</p> <p>Error 016-767 (Fehler 016-767)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die E-Mail-Adresse und wiederholen Sie den Scanvorgang.</p>
<p>Invalid 'From' Address (Un gültige Absenderadresse)</p> <p>Error 016-768 (Fehler 016-768)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	

Meldung	Was Sie tun können
<p>Network Scan Error (Fehler bei Scanaussabe: Netzwerk)</p> <p>Communication Timeout (Verbindungszeitout)</p> <p>Error 016-786 (Fehler 016-786)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob das Netzkabel richtig angeschlossen ist. Wenn kein Problem mit dem Netzkabel vorliegt, wenden Sie sich an den Server-Administrator.</p>
<p>Network Not Ready (Netz nicht bereit)</p> <p>Error 016-790 (Fehler 016-790)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>USB Memory Error (USB-Speicherfehler)</p> <p>USB Memory was removed. (USB-Speicher wurde entfernt)</p> <p>Error 016-791 (Fehler 016-791)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt.</p>
<p>Invalid Job (Unzulässiger Auftrag)</p> <p>Error 016-799 (Fehler 016-799)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , um die Meldung zu löschen und den aktuellen Druckauftrag abzubrechen. Bestätigen Sie die Konfiguration des Druckers am Druckertreiber.</p>
<p>USB Host Error (USB-Hostfehler)</p> <p>Unsupported Device (Unzulässiges Gerät)</p> <p>Error 016-930 (Fehler 016-930)</p> <p>Remove from USB Port (Von USB-Anschluss entf.)</p>	<p>Das Gerät wird nicht unterstützt. Ziehen Sie ihn vom USB-Anschluss ab.</p>

Meldung	Was Sie tun können
USB Host Error (USB-Hostfehler) Hub is not supported (Unzulässiger Hub) Error 016-931 (Fehler 016-931) Remove from USB Port (Von USB-Anschluss entf.)	Der USB-Hub wird nicht unterstützt. Ziehen Sie ihn vom USB-Anschluss ab.
Email Size Limit (E-Mail-Größenbeschränkung) Error 016-985 (Fehler 016-985) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	Drücken Sie die Taste  , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Wiederholen Sie den Scanvorgang durch Senken der Auflösungseinstellung oder Ändern des Dateiformats des gescannten Bildes.
File Size Limit (Dateigrößenbeschränkung) Error 016-986 (Fehler 016-986) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	
Load NNN (NNN füllen) XXX YYY	Legen Sie das spezifizierte Papier erneut im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder im optionalen 250-Blatt-Papiermagazin ein.
Tray Missing (Behälter fehlt) Error 024-xxx (Fehler 024-xxx) Insert Tray N (Beh. N einsetzen)	Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder das optionale 250-Blatt-Papiermagazin ein.
File Write Error (Schreibfehler) Error 026-721 (Fehler 026-721) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	Prüfen Sie Ihr USB-Speichergerät. <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wenn die Dateigröße oder die Anzahl der Dateien die Grenze Ihres USB-Speichergeräts überschreitet. <input type="checkbox"/> Wenn Ihr USB-Speichergerät schreibgeschützt ist.

Meldung	Was Sie tun können
IPv6 Duplicate (IPv6-Dupli- kat) Change IP Address (IP-Adresse ändern)	Ändern Sie die IP-Adresse, um Duplizierung zu vermeiden. Schalten Sie den Drucker aus und schalten Sie ihn erneut ein.
IPv4 Duplicate (IPv4-Dupli- kat) Change IP Address (IP-Adresse ändern)	
SMB Login Error (SMB-Anmelde- fehler) Error 031-521 (Fehler 031-521) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	Drücken Sie die Taste  , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Lassen Sie den anmeldefähigen Computer durch den Systemadministrator bestätigen.
SMB Login Error (SMB-Anmelde- fehler) Error 031-522 (Fehler 031-522) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	Drücken Sie die Taste  , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Anmeldename (Do- main-Name und Benutzername) und das Passwort richtig sind.
SMB Error (SMB-Fehler) Invalid Share Name (Unzulä- ssiger Freigabename) Error 031-523 (Fehler 031-523) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	Drücken Sie die Taste  , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie den spezifizierten Freigabennamen.
SMB Login Error (SMB-Anmelde- fehler) Error 031-524 (Fehler 031-524) Press Ok Button (Taste "OK" drücken)	Drücken Sie die Taste  , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob die Anzahl der Benutzer, die den Server zur gleichen Zeit verwendet, nicht die Obergrenze überschreitet.

Meldung	Was Sie tun können
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>File Access Error (Fehler: Dateizugriff)</p> <p>Error 031-525 (Fehler 031-525)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der spezifizierte Benutzer die Datei am Speicherort lesen und schreiben kann.</p>
<p>DNS Error (DNS-Fehler)</p> <p>Name Resolve Error (Fehler: Namensauflösung)</p> <p>Error 031-526 (Fehler 031-526)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die DNS-Verbindung, oder prüfen Sie, ob der Weiterleitungsziel-Server mit DNS registriert ist.</p>
<p>DNS Error (DNS-Fehler)</p> <p>Server Address Error (Fehler: Serveradresse)</p> <p>Error 031-527 (Fehler 031-527)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Stellen Sie die DNS-Adresse ein oder stellen Sie die Weiterleitungsziel-Serveradresse als IP-Adresse ein.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Server Not Found (Server nicht gefunden.)</p> <p>Error 031-528 (Fehler 031-528)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Drucker über Netzwerk mit dem Weiterleitungsziel-SMB-Server kommunizieren kann. Zum Beispiel prüfen Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Verbindung über ein Netzkabel <input type="checkbox"/> TCP/IP-Einstellung <input type="checkbox"/> Kommunikation mit Port 137 (UDP), 138 (UDP) und 139 (TCP). <p>Für Kommunikation über das Subnetz hinaus wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-529 (Fehler 031-529)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob das Passwort richtig ist.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Scan Error (Scanfehler)</p> <p>'Scan to' Folder Not Found (Scanausgabeordner nicht gefunden)</p> <p>Error 031-530 (Fehler 031-530)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Speicherort richtig ist. Der von Ihnen spezifizierte Speicherort ist die DFS-Einstellung, und prüfen Sie, ob eine Verknüpfung zum anderen Server besteht. Spezifizieren Sie den direkt verknüpften Server, Freigabennamen und Speicherort.</p>
<p>SMB List Error (Fehler: SMB-Liste)</p> <p>Error 031-531 (Fehler 031-531)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die Zugangsrechte zum spezifizierten Ordner.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>File Name Error (Fehler: Dateiname)</p> <p>Error 031-532 (Fehler 031-532)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Ändern Sie den Dateinamen und den Ordner für das Weiterleitungsziel, oder verschieben oder löschen Sie die Datei im Weiterleitungsziel-Ordner.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Not Able to Make the File (Datei kann nicht erstellt werden)</p> <p>Error 031-533 (Fehler 031-533)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wenn der von Ihnen spezifizierte Dateiname nicht von anderen Benutzern verwendet wird. <input type="checkbox"/> Wenn eine Datei oder ein Ordner mit dem gleichen Namen wie der von Ihnen spezifizierte bereits vorhanden ist.
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Not Able to Make the Folder (Ordner kann nicht erstellt werden)</p> <p>Error 031-534 (Fehler 031-534)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	





Meldung	Was Sie tun können
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>File Delete Error (Fehler: Datei löschen)</p> <p>Error 031-535 (Fehler 031-535)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob kein anderer Benutzer auf die Datei an dem von Ihnen spezifizierten Speicherort zugreift.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Folder Delete Error (Fehler: Ordner löschen)</p> <p>Error 031-536 (Fehler 031-536)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Disk Full Error (Fehler: Datenträger voll)</p> <p>Error 031-537 (Fehler 031-537)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Speicherort freien Platz hat.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Server Name Error (Fehler: Servername)</p> <p>Error 031-539 (Fehler 031-539)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Servername richtig ist.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-540 (Fehler 031-540)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Domain-Name richtig ist.</p>






Meldung	Was Sie tun können
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-541 (Fehler 031-541)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Login-Name (Benutzername) richtig ist.</p>
<p>SMB initializina.. (SMB initialisieren...)</p> <p>Error 031-542 (Fehler 031-542)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Warten Sie kurz und wiederholen Sie den Vorgang. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-543 (Fehler 031-543)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die zur Anmeldung zulässige Zeit durch Rücksprache mit dem Systemadministrator.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-544 (Fehler 031-544)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die zulässige Zeit für das Passwort durch Rücksprache mit dem Systemadministrator.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-545 (Fehler 031-545)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die Notwendigkeit für Passwortänderung durch Rücksprache mit dem Systemadministrator.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-546 (Fehler 031-546)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator bezüglich der Zielservers-Einstellungen.</p>






Meldung	Was Sie tun können
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-547 (Fehler 031-547)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator bezüglich der Zielsever-Einstellungen.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-548 (Fehler 031-548)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Wenden Sie sich an Ihren Systemadministrator bezüglich der Zielsever-Einstellungen.</p>
<p>SMB Login Error (SMB-Anmeldefehler)</p> <p>Error 031-549 (Fehler 031-549)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Bei den Server-Sicherheitseinstellungen prüfen Sie die Zugangszulassung des Null-Passwort-Benutzers.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>File Append Failed (Datei konnte nicht angehängt werden)</p> <p>Error 031-550 (Fehler 031-550)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie Anhängen-Zugangsrecht für die Datei. Prüfen Sie, ob der Server den SMB-Anhängen-Befehl unterstützt.</p>
<p>SMB Error (SMB-Fehler)</p> <p>Rename Command Failed (Fehler: Umbenennen-Befehl)</p> <p>Error 031-551 (Fehler 031-551)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	


Meldung	Was Sie tun können
<p>DNS Error (DNS-Fehler)</p> <p>Scan Name Resolve Error (Fehler: Auflösung des Scannamens)</p> <p>Error 031-574 (Fehler 031-574)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die DNS-Verbindung, oder prüfen Sie, ob der Name des Weiterleitungsziel-Servers mit DNS registriert ist.</p>
<p>DNS Error (DNS-Fehler)</p> <p>Invalid Server Address (Un- gültige Serveradresse)</p> <p>Error 031-575 (Fehler 031-575)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Stellen Sie die DNS-Adresse ein oder stellen Sie die Weiterleitungsziel-Serveradresse als IP-Adresse ein.</p>
<p>FTP Login Error (FTP-Anmelde- fehler)</p> <p>Error 031-578 (Fehler 031-578)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Anmeldename (Benutzerna- me) und das Passwort richtig ist.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>'Scan to' Folder Not Found (Scanaussabeordner nicht ge- funden)</p> <p>Error 031-579 (Fehler 031-579)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Speicherort richtig ist.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>NLST Command Error (Fehler: NLST-Befehl)</p> <p>Error 031-580 (Fehler 031-580)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie das Server-Zugangsrecht.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>File Name Error (Fehler: Dateiname)</p> <p>Error 031-581 (Fehler 031-581)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Ändern Sie den Dateinamen und den Ordner für das Weiterleitungsziel, oder verschieben oder löschen Sie die Datei im Weiterleitungsziel-Ordner.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>STOR Command Error (Fehler: STOR-Befehl)</p> <p>Error 031-582 (Fehler 031-582)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der spezifizierte Dateiname am Speicherort erzeugt werden kann. Prüfen Sie, ob der Speicherort freien Platz hat.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>MKD Command Error (Fehler: MKD-Befehl)</p> <p>Error 031-584 (Fehler 031-584)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der spezifizierte Ordnername am Speicherort erzeugt werden kann. Prüfen Sie, ob der Ordner mit dem gleichen Namen wie der von Ihnen spezifizierte bereits vorhanden ist.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>DEL Command Error (Fehler: DEL-Befehl)</p> <p>Error 031-585 (Fehler 031-585)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die Server-Zugangsrechte.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>RMD Command Error (Fehler: RMD-Befehl)</p> <p>Error 031-587 (Fehler 031-587)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	

Meldung	Was Sie tun können
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>Write Error (Fehler: Schreiben)</p> <p>Error 031-588 (Fehler 031-588)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob der Speicherort freien Platz hat.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>TYPE Command Error (Fehler: TYPE-Befehl)</p> <p>Error 031-594 (Fehler 031-594)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Versuchen Sie den gleichen Vorgang erneut. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>FTP Error (FTP-Fehler)</p> <p>PORT Command Error (Fehler: PORT-Befehl)</p> <p>Error 031-595 (Fehler 031-595)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	
<p>Fax Communication Error (Fax-kommunikationsfehler)</p> <p>Error 033-513 (Fehler 033-513)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Versuchen Sie folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Drucken Sie das empfangene Fax oder warten Sie kurz, bis der Sendevorgang für das Fax beendet ist. <input type="checkbox"/> Drucken Sie das gespeicherte Fax mit dem Merkmal Sicherer Empfang. <p>Hinweis: Weitere Informationen zum Merkmal Sicherer Empfang finden Sie unter „Verwendung des sicheren Empfangsmodus“ auf Seite 232.</p>
<p>Fax Communication Error (Fax-kommunikationsfehler)</p> <p>Error 033-762 (Fehler 033-762)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Der Drucker weist Faxsendungen ab, die von ungewünschten Nummern kommen.</p> <p>Siehe auch: „Junk Fax Filter (Werbefaxfilter)“ auf Seite 263</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Fax Memory Full (Faxspeicher voll)</p> <p>Error 033-788 (Fehler 033-788)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Versuchen Sie folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Entfernen Sie das empfangene Fax oder warten Sie kurz, bis der Sendevorgang für das Fax beendet ist. <input type="checkbox"/> Drucken Sie das gespeicherte Fax mit dem Merkmal Sicherer Empfang. <p>Hinweis: Weitere Informationen zum Merkmal Sicherer Empfang finden Sie unter „Verwendung des sicheren Empfangsmodus“ auf Seite 232.</p>
<p>Fax Communication Error (Faxkommunikationsfehler)</p> <p>Error 034-515 (Fehler 034-515)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Versuchen Sie folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Versuchen Sie den gleichen Vorgang. <input type="checkbox"/> Prüfen Sie den Drucker oder das Gerät der Gegenseite, wenn der Speicher voll ist.
<p>No Answer (Keine Antwort)</p> <p>Check Line Connection (Leitungsanschluss prüfen)</p> <p>Error 034-791 (Fehler 034-791)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob die Telefonleitung richtig angeschlossen ist. Wenn der Leitungsanschluss richtig ist, prüfen Sie folgendes:</p> <p>Ob die Ton/Impuls-Einstellung richtig ist.</p> <p>Hinweis: Weitere Informationen zu der Ton/Impuls-Einstellung finden Sie unter „Dialing Type (Wahltyp)“ auf Seite 262.</p> <p>Wenn die Ton/Impuls-Einstellung richtig ist, prüfen Sie folgendes:</p> <p>Ob das Gerät der Gegenseite ein Fax empfangen kann.</p>
<p>Target Fax (Gegenstelle) is Not Answering (antwortet nicht)</p> <p>Error 035-701 (Fehler 035-701)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Status des Geräts der Gegenseite <input type="checkbox"/> Ton/Impuls-Einstellung <p>Hinweis: Weitere Informationen zu der Ton/Impuls-Einstellung finden Sie unter „Dialing Type (Wahltyp)“ auf Seite 262.</p>
<p>Fax Communication Error (Faxkommunikationsfehler)</p> <p>Error 035-702 (Fehler 035-702)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Versuchen Sie den gleichen Vorgang.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Fax Communication Error (Fax-kommunikationsfehler)</p> <p>Error 035-708 (Fehler 035-708)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Versuchen Sie folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Versuchen Sie den gleichen Vorgang. <input type="checkbox"/> Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit. <p>Hinweis: Weitere Informationen zur Modemgeschwindigkeit finden Sie im Abschnitt „Modem Speed (Modemgeschwindigkeit)“ auf Seite 268.</p>
<p>Fax Communication Error (Fax-kommunikationsfehler)</p> <p>Error 035-717 (Fehler 035-717)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Verringern Sie die Modemgeschwindigkeit.</p> <p>Hinweis: Weitere Informationen zur Modemgeschwindigkeit finden Sie im Abschnitt „Modem Speed (Modemgeschwindigkeit)“ auf Seite 268.</p>
<p>Target Fax (Gegenseite) is Not Answering (antwortet nicht)</p> <p>Error 035-718 (Fehler 035-718)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie den Status des Geräts der Gegenseite.</p>
<p>Fax Communication Error (Fax-kommunikationsfehler)</p> <p>Error 035-720 (Fehler 035-720)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie die Merkmale des Geräts der Gegenseite.</p>
<p>Target Fax Busy (Gegenseite belegt)</p> <p>Error 035-781 (Fehler 035-781)</p> <p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p>	<p>Drücken Sie die Taste , oder warten Sie 30 Sekunden, damit der Drucker in den richtigen Zustand zurückkehrt. Prüfen Sie, ob das Gerät der Gegenseite besetzt ist.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Printer Overheated (Drucker überhitzt)</p> <p>Error 042-700 (Fehler 042-700)</p> <p>Wait for printer to (Drucker abkühlen)</p> <p>cool down (lassen)</p>	<p>Warten Sie kurz, bis der Drucker sich abkühlt.</p>
<p>Jam at Tray 1 (Stau an Beh. 1)</p> <p>Check Tray 1. (Beh. 1 prüfen.)</p> <p>Open/Close Front Cover. (Vord. Abd. öffnen/schließen.)</p>	<p>Entfernen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter und das gestaute Papier. Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>
<p>Press Ok Button (Taste "OK" drücken)</p> <p>to Continue (und Vorsatz fortsetzen)</p>	<p>Drücken Sie die Taste .</p>
<p>Jam at Tray 2 (Stau an Beh. 2)</p> <p>Check Tray 2 (Beh. 2 prüfen)</p> <p>Open/Close Front Cover. (Vord. Abd. öffnen/schließen.)</p>	<p>Entfernen Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin und das gestaute Papier. Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>
<p>Jam at Tray 2 (Stau an Beh. 2)</p> <p>Open Tray 2 (Beh. 2 öffnen)</p> <p>Open/Close Front Cover. (Vord. Abd. öffnen/schließen.)</p>	<p>Entfernen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder das optionale 250-Blatt-Papiermagazin, und entfernen Sie das gestaute Papier. Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>
<p>250 Feeder Error (Fehler: 250-Blatt-Zuführung)</p> <p>Error 072-215 (Fehler 072-215)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass das optionale 250-Blatt-Papiermagazin richtig im Drucker eingesetzt ist, und schalten Sie den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Jam at Tray 1 or 2 (Stau an Beh. 1 oder 2)</p> <p>Open Tray 1 or 2 (Beh. 1 od. 2 öffnen)</p> <p>Open Front Cover (Vord. Abd. öffnen)</p>	<p>Entfernen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter oder das optionale 250-Blatt-Papiermagazin, und entfernen Sie das gestaute Papier. Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>
<p>Jam at Front Cover (Stau an vorderer Abdeckung)</p> <p>Open Front Cover (Vord. Abd. öffnen)</p> <p>and Remove Paper (und Material entfernen)</p>	<p>Öffnen Sie die vordere Abdeckung und beseitigen Sie das gestaute Papier, und öffnen und schließen Sie dann die vordere Abdeckung.</p>
<p>Jam at Manual Feed Slot (Stau an man. Zufuhr)</p> <p>Remove Paper from (Material aus man. Zuf.)</p> <p>Manual Feed Slot. (entfernen.)</p> <p>Open/Close Front Cover. (Vord. Abd. öffnen/schließen.)</p>	<p>Das gestaute Papier aus dem SSF herausziehen. Öffnen und schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>
<p>Reseat Paper in (Material neu einlegen in)</p> <p>the Manual Feed Slot (man. Zufuhr)</p>	<p>Ziehen Sie das Papier aus dem SSF. Legen Sie das Papier erneut im SSF ein.</p>
<p>Duplexer Error (Duplexeinheit-Fehler)</p> <p>Error 077-215 (Fehler 077-215)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass die optionale Duplexeinheit richtig eingesetzt ist, und schalten den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>Front Cover Open. (Vordere Abdeckung offen.)</p> <p>Close Front Cover. (Abdeckung schließen.)</p>	<p>Schließen Sie die vordere Abdeckung.</p>

Meldung	Was Sie tun können
<p>Side Door Open. (Seitliche Abdeckung offen.)</p> <p>Close Side Door. (Abdeckung schließen.)</p>	<p>Schließen Sie die Seitenabdeckung.</p>
<p>Drum Cartridge Error (Trommeleinheitsfehler)</p> <p>Remove Drum Cartridge and (Trommeleinheit aus)</p> <p>Confirm all Yellow Ribbons (Gerät nehmen und alle) are Removed (selben Bänder entfernen)</p>	<p>Entfernen Sie das Band von der Trommeleinheit. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>CRUM Error (CRUM-Fehler)</p> <p>Drum Cartridge (Trommeleinheit)</p> <p>Error 091-916 (Fehler 091-916)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Öffnen Sie die vordere Abdeckung. Entfernen Sie die nicht unterstützte Trommeleinheit und setzen eine unterstützte Einheit ein.</p>
<p>Waste Full (Sammelbehälter voll)</p> <p>Yellow Cartridge (Gelb-Tonerbehälter)</p>	<p>Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die gebrauchte gelbe Patrone und setzen eine neue Patrone ein.</p>
<p>Waste Full (Sammelbehälter voll)</p> <p>Magenta Cartridge (Magenta-Tonerbehälter)</p>	<p>Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die gebrauchte magentafarbene Patrone und setzen eine neue Patrone ein.</p>
<p>Waste Full (Sammelbehälter voll)</p> <p>Cyan Cartridge (Cyan-Tonerbehälter)</p>	<p>Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die gebrauchte cyanfarbene Patrone und setzen eine neue Patrone ein.</p>
<p>Waste Full (Sammelbehälter voll)</p> <p>Black Cartridge (Schwarz-Tonerbehälter)</p>	<p>Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die gebrauchte schwarze Patrone und setzen eine neue Patrone ein.</p>

Meldung	Was Sie tun können
Insert (Einsetzen!) Drum Cartridge (Trommeleinheit)	Öffnen Sie die vordere Abdeckung und stellen sicher, dass die Trommeleinheit vollständig installiert ist.
CTD Sensor (CTD-Sensor) Replace Soon (Bald austauschen)	Reinigen Sie den CTD-Sensor.
CTD Sensor Error (CTD-Sensorfehler) Restart Printer (Drucker neustarten)	
Low Yellow Density. (Niedrige Gelb-Dichte.) Remove Yellow Toner, (Tonerbehälter herausnehmen,) Shake Cartridge, (schütteln und) and Reinstall. (wieder einsetzen.)	Entfernen und schütteln Sie die gelbe Patrone. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
Low Magenta Density. (Niedrige Magenta-Dichte.) Remove Magenta Toner, (Tonerbehälter herausnehmen,) Shake Cartridge, (schütteln und) and Reinstall. (wieder einsetzen.)	Entfernen und schütteln Sie die magentafarbene Patrone. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
Low Cyan Density. (Niedrige Cyan-Dichte.) Remove Cyan Toner, (Tonerbehälter herausnehmen,) Shake Cartridge, (schütteln und) and Reinstall. (wieder einsetzen.)	Entfernen und schütteln Sie die cyanfarbene Patrone. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.

Meldung	Was Sie tun können
<p>Low Black Density. (Niedrige Schwarz-Dichte.)</p> <p>Remove Black Toner. (Tonerbehälter herausnehmen.)</p> <p>Shake Cartridge. (schütteln und)</p> <p>and Reinstall. (wieder einsetzen.)</p>	<p>Entfernen und schütteln Sie die schwarze Patrone. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>Blk - CRUM Error (K - CRUM-Fehler)</p> <p>Error 093-925 (Fehler 093-925)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass die schwarze Patrone richtig eingesetzt ist, und schalten den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>Invalid Toner (Unzulässiger Toner)</p> <p>Black (Schwarz)</p>	<p>Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die nicht unterstützte schwarze Patrone und setzen eine unterstützte Patrone ein.</p>
<p>Y - CRUM Error (Y - CRUM-Fehler)</p> <p>Error 093-950 (Fehler 093-950)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass die gelbe Patrone richtig eingesetzt ist, und schalten den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>M - CRUM Error (M - CRUM-Fehler)</p> <p>Error 093-951 (Fehler 093-951)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass die magentafarbene Patrone richtig eingesetzt ist, und schalten den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>
<p>C - CRUM Error (C - CRUM-Fehler)</p> <p>Error 093-952 (Fehler 093-952)</p> <p>Restart Printer (Drucker neu starten)</p>	<p>Schalten Sie den Drucker aus. Bestätigen Sie, dass die cyanfarbene Patrone richtig eingesetzt ist, und schalten den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.</p>

Meldung	Was Sie tun können
Invalid Toner (Unzulässiger Toner) Yellow (Gelb)	Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die nicht unterstützte gelbe Patrone und setzen eine unterstützte Patrone ein.
Invalid Toner (Unzulässiger Toner) Magenta	Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die nicht unterstützte magentafarbene Patrone und setzen eine unterstützte Patrone ein.
Invalid Toner (Unzulässiger Toner) Cyan	Öffnen Sie die Seitenabdeckung. Entfernen Sie die nicht unterstützte cyanfarbene Patrone und setzen eine unterstützte Patrone ein.
Insert Yellow (Gelb-Tonerbeh.) Toner Cartridge (einsetzen)	Öffnen Sie die seitliche Abdeckung und stellen sicher, dass die gelbe Patrone vollständig installiert ist.
Insert Magenta (Magenta-Tonerbeh.) Toner Cartridge (einsetzen)	Öffnen Sie die seitliche Abdeckung und stellen sicher, dass die magentafarbene Patrone vollständig installiert ist.
Insert Cyan (Cyan-Tonerbeh.) Toner Cartridge (einsetzen)	Öffnen Sie die seitliche Abdeckung und stellen sicher, dass die cyanfarbene Patrone vollständig installiert ist.
Insert Black (Schwarz-Tonerbeh.) Toner Cartridge (einsetzen)	Öffnen Sie die seitliche Abdeckung und stellen sicher, dass die schwarze Patrone vollständig installiert ist.
RAM Error (RAM-Fehler) Error 116-316 (Fehler 116-316) Restart Printer (Drucker neu starten)	Schalten Sie den Drucker aus. Entfernen Sie das zusätzliche 512 MB Speichermodul aus dem Steckplatz und bringen es erneut fest an. Schalten Sie den Drucker ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
Controller Error (Controllerfehler) Error 116-317 (Fehler 116-317) Restart Printer (Drucker neu starten)	Schalten Sie den Drucker aus und schalten Sie ihn erneut ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.

Meldung	Was Sie tun können
RAM Error (RAM-Fehler) Error 116-320 (Fehler 116-320) Restart Printer (Drucker neu starten)	Rem Sie das nicht unterstützte zusätzliche Speichermodul. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.
IIT Parameter Error (IIT-Parameterfehler) Error 117-361 (Fehler 117-361) Reset IIT Parameter (IIT-Parameter zurücksetzen)	Schalten Sie den Drucker aus und schalten Sie ihn erneut ein. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn dieser Fehler erneut auftritt.

Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst

Wenn Sie den Druckerservice rufen, seien bereit, das bestehende Problem oder die Fehlermeldung am LCD-Feld zu beschreiben.

Sie müssen die Modellbezeichnung Ihres Druckers und seine Seriennummer kennen. Siehe Aufkleber innen an der seitlichen Abdeckung Ihres Druckers.

Hilfe erhalten

Epson bietet mehrere automatische Diagnose-Tools, um Ihnen zu helfen, gute Druckqualität zu erzielen und zu bewahren.

Meldungen im LCD-Feld

Das LCD-Feld bietet Ihnen Informationen und Hilfe bei der Fehlerbehebung. Wenn ein Fehler- oder Warnzustand auftritt, zeigt das LCD-Feld eine Meldung an, die sie über das Problem informiert.

Siehe auch:

„Verstehen der Drucker-Meldungen“ auf Seite 390

Status Monitor Warnungen

Das Status Monitor ist ein Tool, das auf der **Software Disc** vorhanden ist. Sie können den Druckerstatus und den Druckauftrag-Status prüfen. Wenn der Drucker Ihren Auftrag nicht drucken kann, zeigt der Status Monitor automatisch eine Warnung auf Ihrem Computerbildschirm an, um Sie darüber zu informieren, dass der Drucker geprüft werden muss.

Nicht Original-Modus

Wenn der Toner in einer Tonerpatrone das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, erscheint die Meldung `Replac XXXX Print Cartridge` (XXXX: Gelb, Magenta, Cyan oder Schwarz).







Wenn Sie den Drucker im Modus Non-Genuine (Kein Originalteil) verwenden wollen, programmieren Sie den Modus und ersetzen die Tonerpatrone.

Wichtig:

Wenn Sie den Drucker im Modus Non-Genuine (Kein Originalteil) verwenden, kann die Leistung des Druckers nicht optimal sein. Jegliche Problem, die möglicherweise durch die Verwendung des Modus Non-Genuine (Kein Originalteil) entstehen, sind nicht von unserer Qualitätsgarantie gedeckt. Die kontinuierliche Verwendung des Modus Non-Genuine (Kein Originalteil) kann auch Ausfällen des Druckers verursachen, und jegliche Reparaturkosten für solche Ausfälle gehen zu Kosten des Benutzers.

Hinweis:

Vor dem Starten des unten beschriebenen Vorgangs bestätigen Sie, dass `Ready` (Bereit) am LCD-Feld angezeigt wird.

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Admin Menu` (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie `Maintenance` (Wartung), und drücken Sie dann die Taste .
4. Wählen Sie `Non-Genuine` (Kein Originalteil), und drücken Sie dann die Taste .
5. Wählen Sie `Toner`, und drücken Sie dann die Taste .
6. Wählen Sie `On` (Ein), und drücken Sie dann die Taste .
7. Drücken Sie die Taste  zweimal.

Der Drucker schaltet auf den Modus Non-Genuine (Kein Originalteil).

Kapitel 11

Wartung

Reinigen des Druckers

Dieser Abschnitt beschreibt, wie der Drucker gereinigt wird, um ihn in gutem Zustand zu bewahren und immer saubere Ausdrücke zu liefern.

**Vorsicht:**

Beim Reinigen dieses Produkts verwenden Sie die vorgeschriebenen speziellen Reinigungsmaterialien. Andere Reinigungsmaterialien können schlechte Leistung des Produkts verursachen. Verwenden Sie niemals Aerosol-Reiniger, oder dieser kann Feuer fangen und Explosionen verursachen.

**Achtung:**

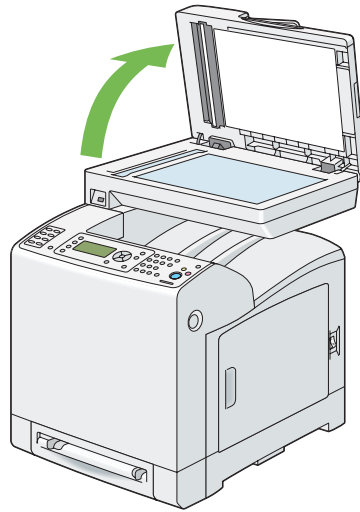
Schalten Sie dieses Produkt zur Reinigung immer aus und ziehen den Netzstecker ab. Bei Berührung von mit Strom versorgten Innenteilen des Geräts besteht die Gefahr elektrischer Schläge.

Reinigen des Scanners

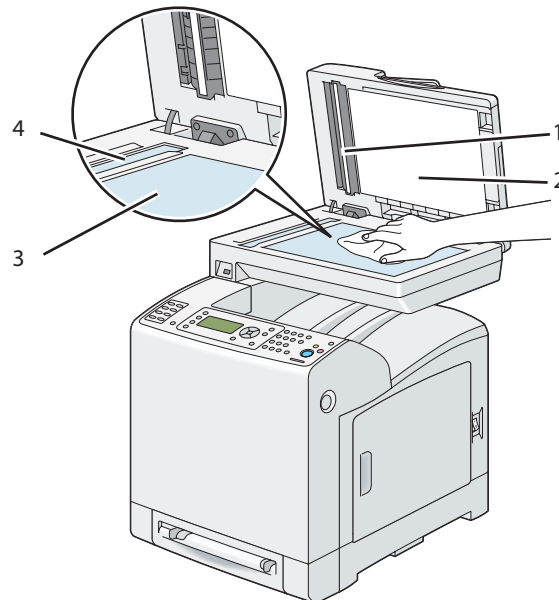
Halten Sie den Scanner sauber, um die bestmöglichen Kopien zu erzielen. Reinigen Sie den Scanner am Start jedes Tages und nach Bedarf auch während des Tages.

1. Befeuchten Sie ein fusselfreies Tuch oder ein Papierhandtuch mit Wasser.

2. Öffnen Sie die Dokumentenabdeckung.



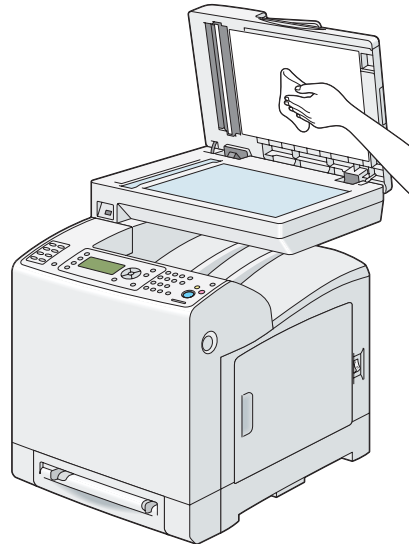
3. Wischen Sie die Oberfläche der Dokumentenauflage und des automatischen Dokumenteneinzugs (AVE) ab, bis sie trocken und sauber sind.



1	Weißes Blatt Hinweis: Vorsichtig handhaben.
---	--

2	Weißer Dokumentenabdeckung
3	Dokumentenaufgabe
4	AVE-Auflage

4. Wischen Sie die Unterseite der weißen Dokumentenabdeckung und das weiße Blatt ab, bis sie sauber und trocken sind.

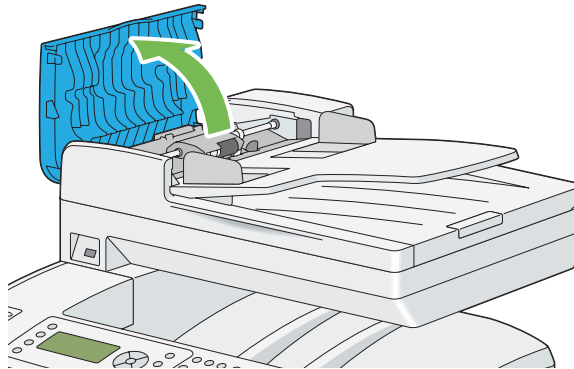


5. Schließen Sie die Dokumentenabdeckung.

Reinigen der AVE-Einzugwalze

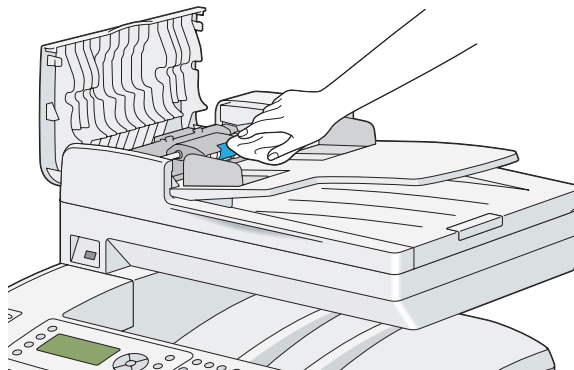
Halten Sie die AVE-Einzugwalze sauber, um die bestmöglichen Kopien zu erzielen. Reinigen Sie die ADF-Einzugwalze regelmäßig.

1. Öffnen Sie die ADF-Abdeckung.



2. Wischen Sie die AVE-Einzugwalze mit einem trockenen fusselfreien Tuch oder Papierhandtuch ab, bis sie sauber ist.

Wenn die AVE-Einzugwalze durch Tintenflecke verschmutzt wird, kann Papier vom AVE ebenfalls verschmutzt sein. Befeuchten Sie in diesem Fall ein weiches fusselfreies Tuch oder Papierhandtuch mit einem neutralen Spülmittel oder Wasser und entfernen Sie dann die Verschmutzung von der AVE-Einzugwalze, bis sie sauber und trocken ist.

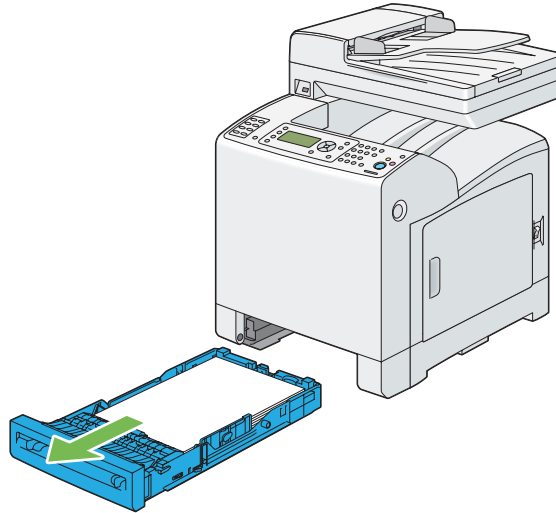


Reinigen im Druckerinneren

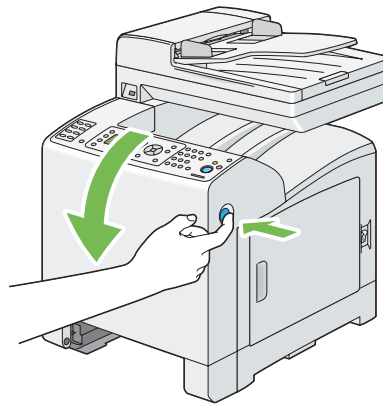
Reinigen Sie die Einzugwalze im Inneren des Druckers, wenn die Druckmedien nicht richtig eingezogen werden.

1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel ab.

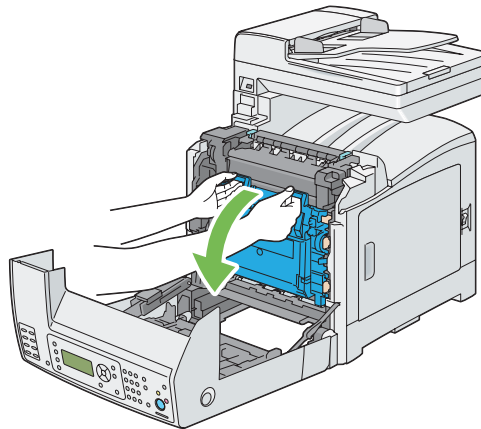
2. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



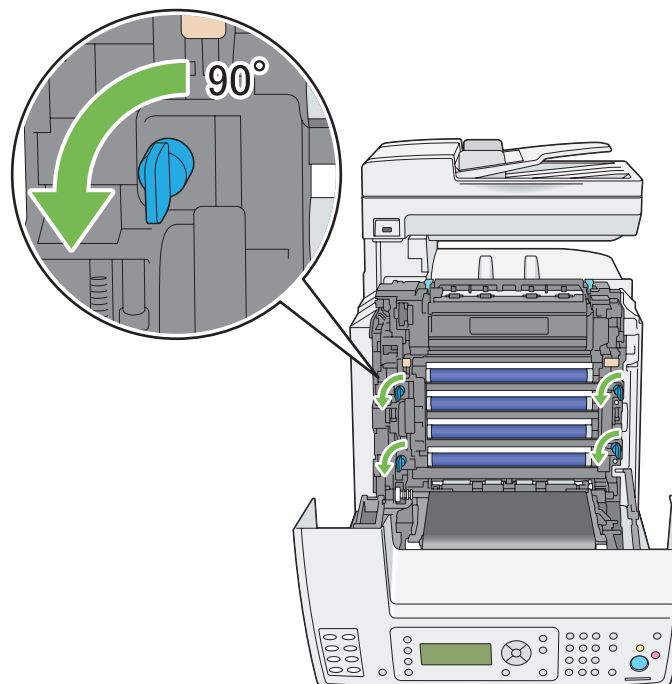
3. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



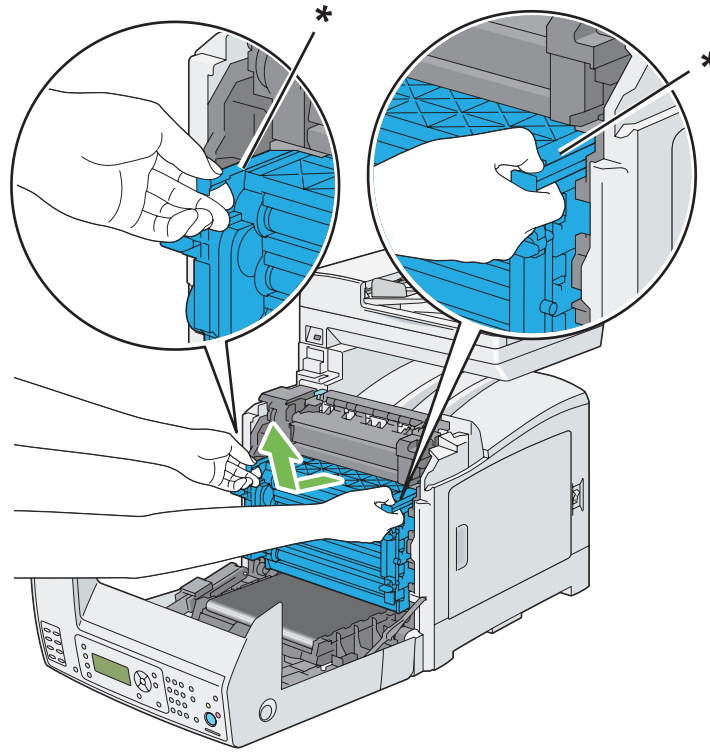
4. Öffnen Sie die Riemeneinheit.



5. Drehen Sie die vier Trommeleinheit-Verriegelungshebel 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.



6. Halten Sie die Trommeleinheithebel und ziehen dann die Trommeleinheit heraus.

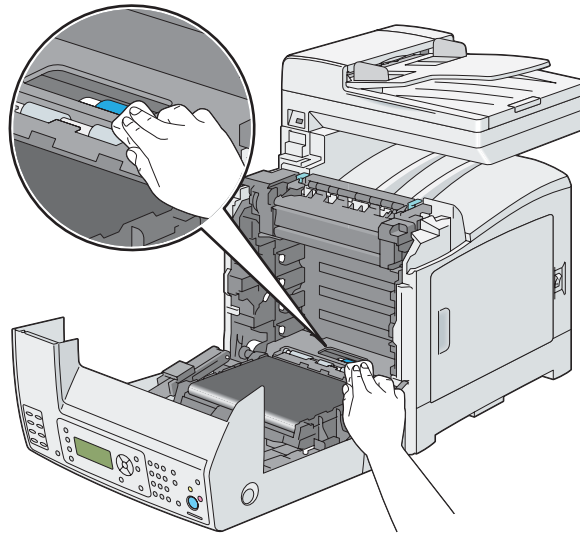


* Trommeleinheit-Hebel

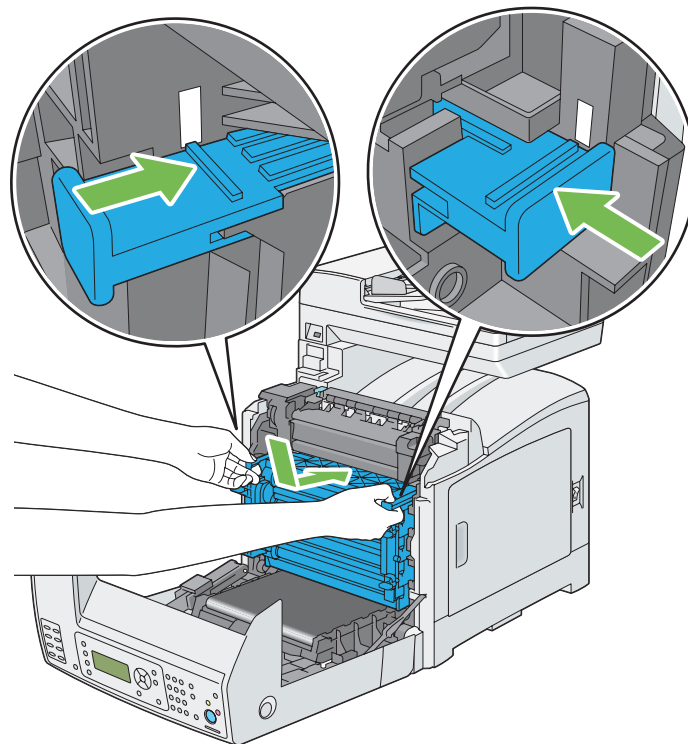
Hinweis:

Bewahren Sie die Trommeleinheit an einem dunklen Ort auf. Wenn die vordere Abdeckung länger als 5 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.

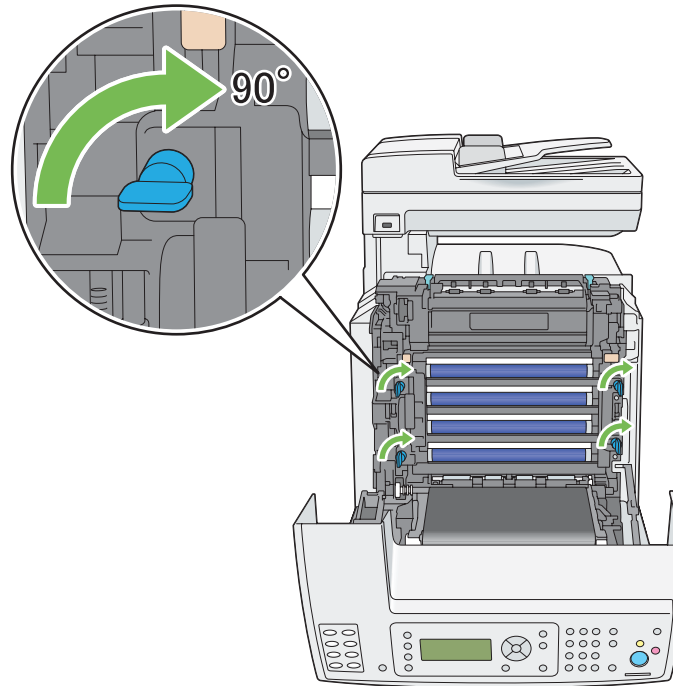
7. Reinigen Sie die Einzugswalze im Inneren des Druckers mit einem trockenen Lappen.



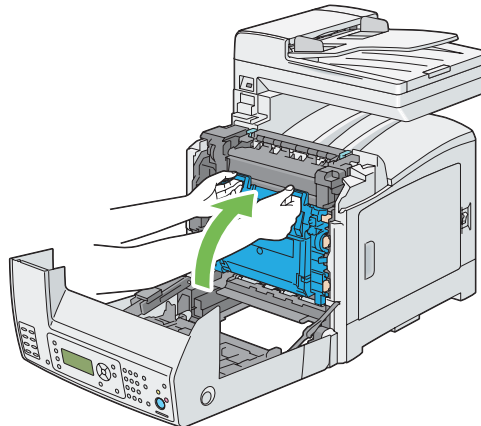
8. Setzen Sie die Trommeleinheit ein, bis die Linie am Griff mit der weißen Linie am Drucker ausgerichtet ist.



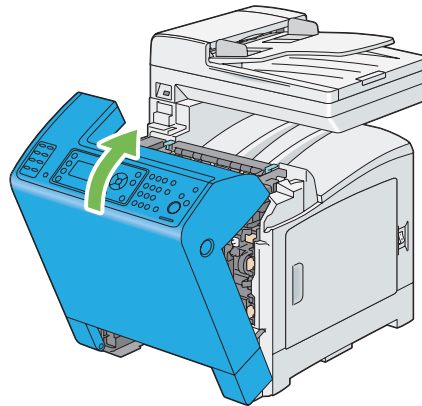
9. Drehen Sie die vier Trommeleinheit-Verriegelungshebel 90 Grad im Uhrzeigersinn, um die Trommeleinheit zu verriegeln.



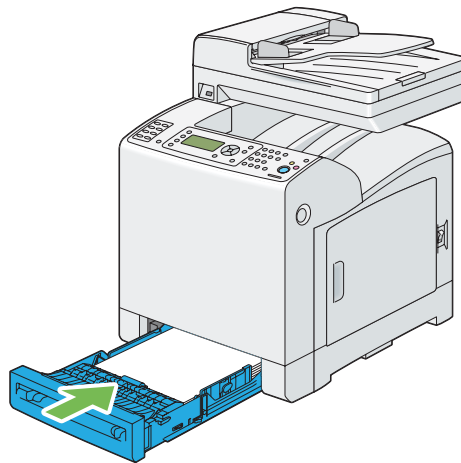
10. Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



11. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



12. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.



Wichtig:

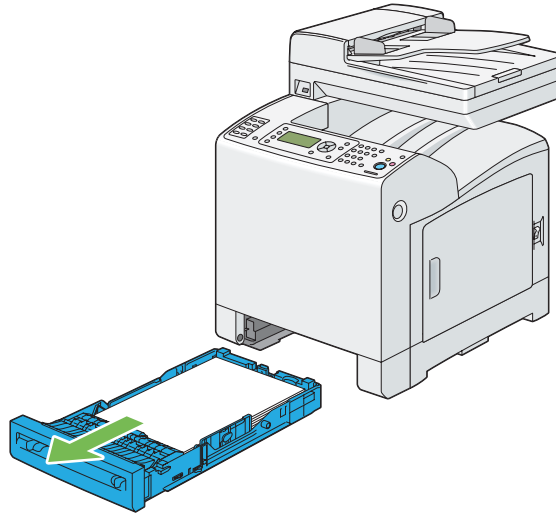
Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Reinigen des Farbtonerdichte (CTD) Sensors

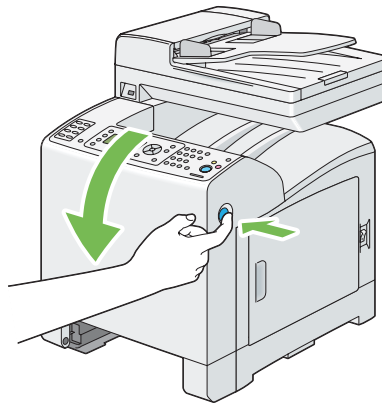
Reinigen Sie den Farbtonerdichte (CTD)-Sensor nur, wenn eine Warnung über den CTD-Sensor im Fenster Druckerstatus oder Bedienfeld angezeigt wird.

1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel ab.

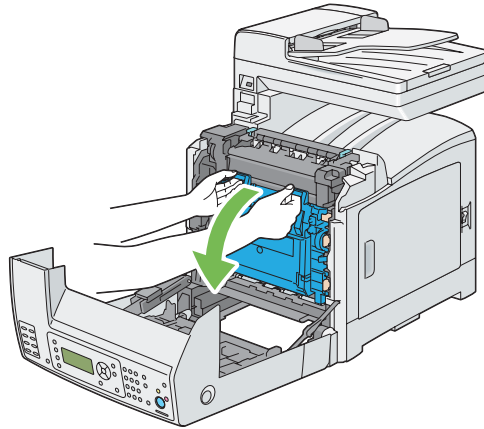
2. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



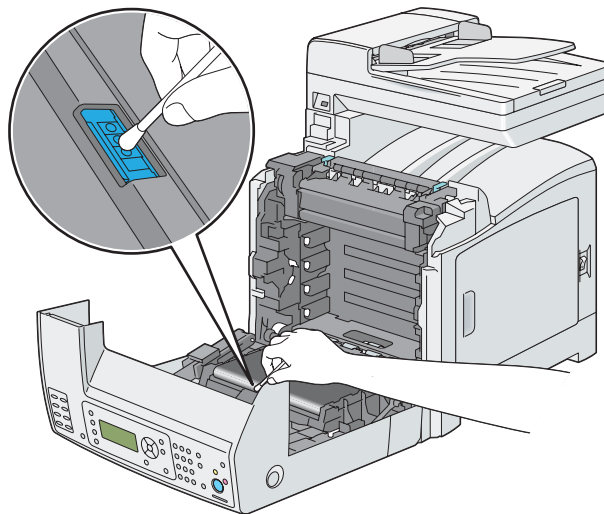
3. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



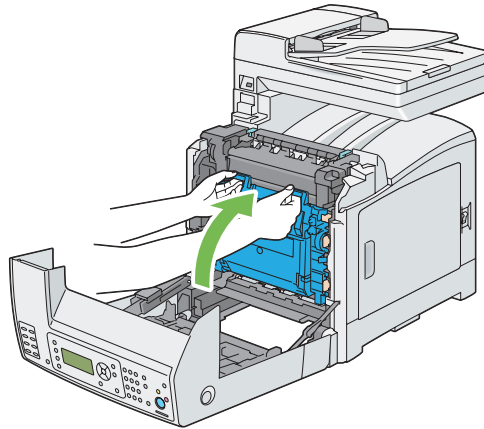
4. Öffnen Sie die Riemeneinheit.



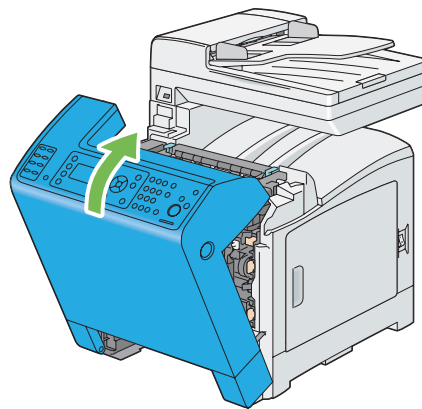
5. Reinigen Sie den CTD-Sensor im Druckerinneren mit einem sauberen, trockenen Wattetupfer.



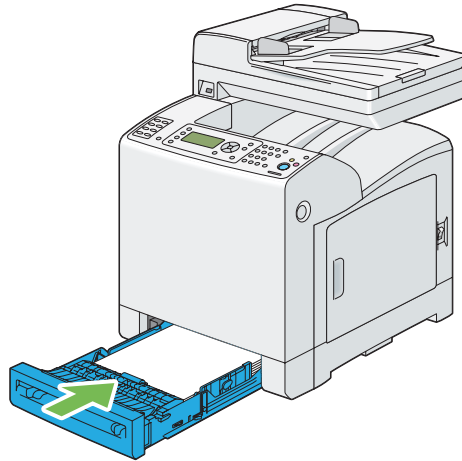
6. Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



7. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



8. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.

**Wichtig:**

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Ersetzen der Tonerpatronen

Epson-Tonerpatronen sind nur von Epson erhältlich.

Wir empfehlen, nur Tonerpatronen von Epson für Ihren Drucker zu verwenden. Epson bietet keine Garantie für Probleme, die durch Verwendung von Zubehörteilen, Teilen oder Komponenten anderer Hersteller als Epson verursacht werden.

**Vorsicht:**

- Wischen Sie verschütteten Toner mit einem Besen oder nassen Lappen ab. Verwenden Sie niemals einen Staubsauger zur Beseitigung von verschüttetem Toner. Er könnte durch elektrische Funktion im Inneren des Staubsaugers Feuer fangen und eine Explosion verursachen. Wenn Sie eine große Menge Toner verschütten, wenden Sie sich an Ihren Epson-Vertreter.
- Werfen Sie niemals eine Tonerpatrone in offenes Feuer. Restlicher Toner in der Patrone kann Feuer fangen und Explosionen verursachen. Wenn eine gebrauchte Tonerpatrone nicht länger benötigt wird, wenden Sie sich an Ihren Epson-Vertreter für Informationen über richtige Entsorgung.

**Achtung:**

- Bewahren Sie Tonerpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Falls ein Kind versehentlich Toner verschluckt, lassen Sie es ihn ausspucken, spülen Sie den Mund mit Wasser aus, lassen Sie das Kind Wasser trinken und suchen dann einen Arzt auf.*
- Beim Austauschen von Tonerpatronen achten Sie darauf, keinen Toner zu verschütten. Bei Tonerverschüttung vermeiden Sie Berührung mit Kleidungsstücken, Haut, Augen und Haut, ebenso wie Einatmen.*
- Wenn der Toner mit Ihrer Haut oder Ihrer Kleidung in Berührung kommt, waschen Sie ihn mit Seife und Wasser ab.
Wenn Tonerpartikel in die Augen geraten, spülen Sie sie sofort mindestens 15 Minuten lang mit fließendem Wasser aus, bis die Reizung abgeklungen ist. Suchen Sie wenn nötig einen Arzt auf.
Wenn Sie Tonerpartikel einatmen, gehen Sie an einen Ort mit frischer Luft und spülen den Mund mit Wasser aus.
Falls Sie versehentlich Toner verschlucken, spülen Sie den Mund mit Wasser aus, trinken Sie Wasser und suchen sofort einen Arzt auf.*

Wichtig:

- Schütteln Sie nicht die Tonerpatrone, um Verschütten von Toner zu verhindern.*
- Ersetzen Sie die Tonerpatrone bei eingeschaltetem Drucker durch eine neue. Wenn Sie den Drucker ausschalten, werden im Drucker verbleibende Druckdaten und im Speicher des Druckers gespeicherte Informationen gelöscht.*

Übersicht

Der Drucker hat Tonerpatronen mit vier Farben: Schwarz (K), Gelb (Y), Magenta (M) und Cyan (C).

Wenn eine Tonerpatrone das Ende ihrer nützlichen Lebensdauer erreicht, erscheint die folgende Meldung auf dem LCD-Feld.

Meldung	Maßnahme
Replace XXXX Toner Cartridge Soon (XXXX-Toner bald austauschen.)	Die Tonerpatrone hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Ersetzen Sie die alte Tonerpatrone durch eine neue.

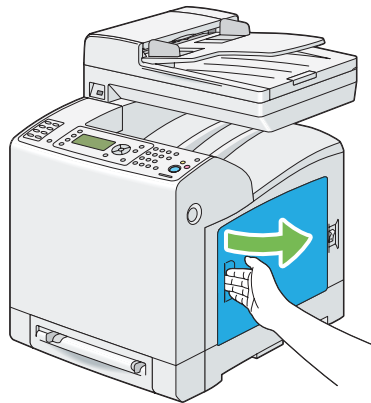
Wichtig:

- Wenn eine gebrauchte Tonerpatrone auf dem Boden oder auf einem Tisch abgelegt wird, legen Sie einige Blätter Papier unter die Tonerpatrone, um jeglichen u.U. verschütteten Toner aufzufangen.*

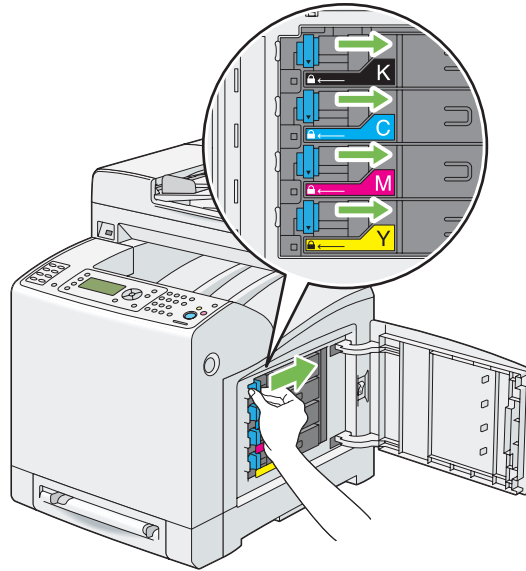
- ❑ *Verwenden Sie nicht alte Tonerpatronen neu, nachdem Sie sie aus dem Drucker entfernt haben. Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität beeinträchtigt.*
- ❑ *Schütteln oder schlagen Sie nicht die gebrauchten Tonerpatronen. Der restliche Toner kann verschüttet werden.*
- ❑ *Wir empfehlen Ihnen, die Tonerpatronen innerhalb eines Jahres nach dem Entnehmen aus der Verpackung zu verbrauchen.*

Alle Tonerpatronen entnehmen

1. Öffnen Sie die Seitenabdeckung.



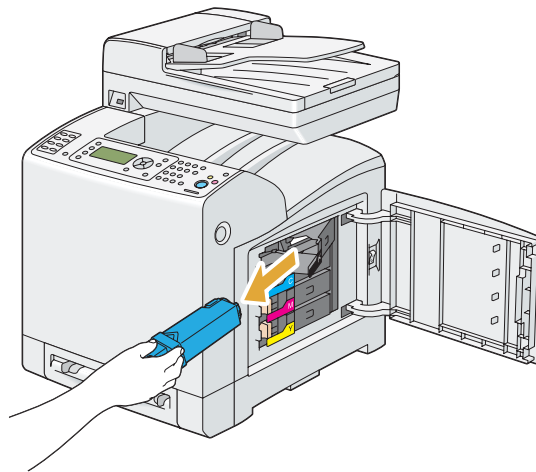
2. Drücken Sie den(die) Hebel nach hinten, um die Tonerpatrone(n) aufzuklappen, die ersetzt werden sollen.



3. Ziehen Sie den Patronenhalter bis zum hörbaren Einrasten und ziehen dann die Tonerpatrone heraus.

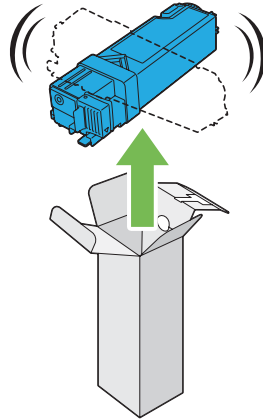
Wichtig:

Ziehen Sie immer die Tonerpatrone langsam heraus, um keinen Toner zu verschütten.



Eine Tonerpatrone installieren

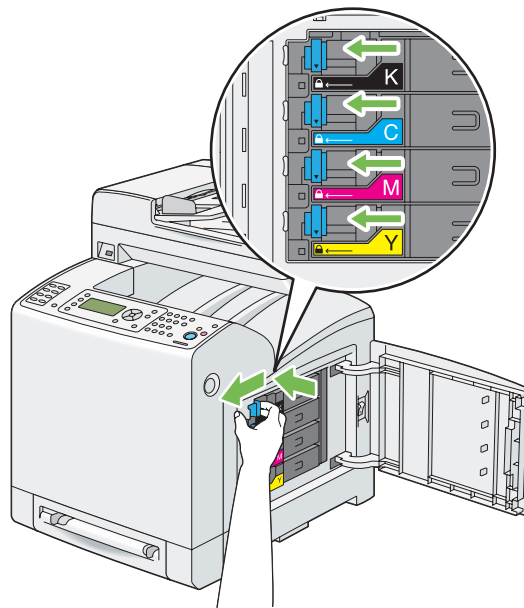
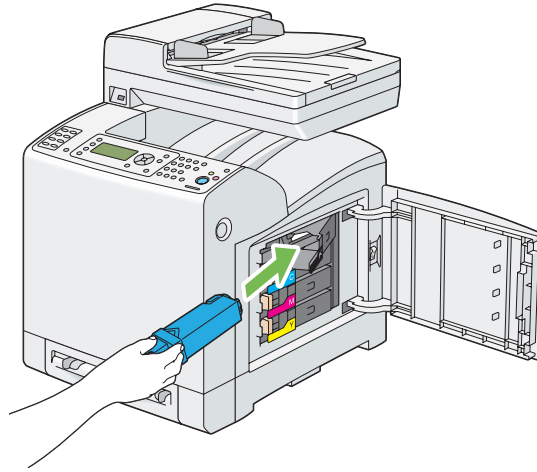
1. Öffnen Sie die Verpackung einer neuen Tonerpatrone der gewünschten Farbe und schütteln Sie sie vorsichtig fünf bis sechs Mal, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.



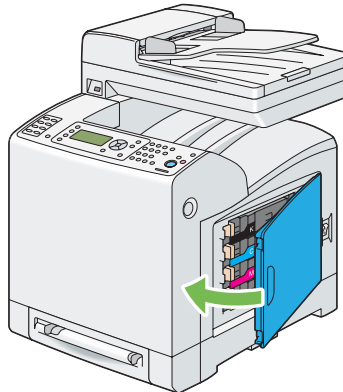
Hinweis:

- Vergewissern Sie sich, dass die Farbe der neuen einzusetzenden Tonerpatrone der des Griffs entspricht, bevor Sie sie einsetzen.
- Behandeln Sie die Tonerpatrone vorsichtig, um Verschütten von Toner zu verhindern.

2. Installieren Sie die Tonerpatrone im zugehörigen Patronenhalter, und schieben Sie dann die Verriegelung der Tonerpatrone.



3. Schließen Sie die Seitenabdeckung.



Austauschen der Trommeleinheit

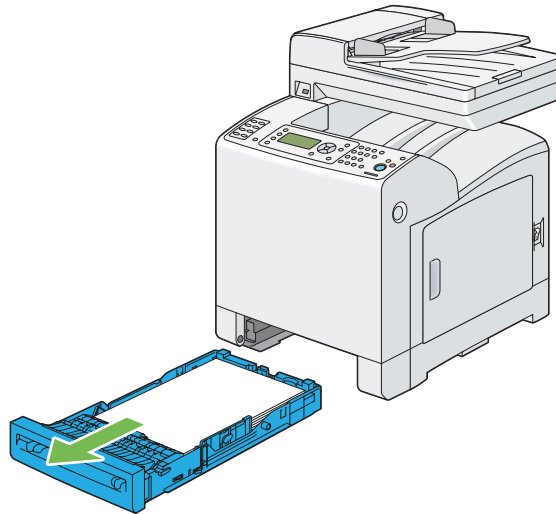
Dieser Abschnitt beschreibt das Austauschen der Trommeleinheit.

Wichtig:

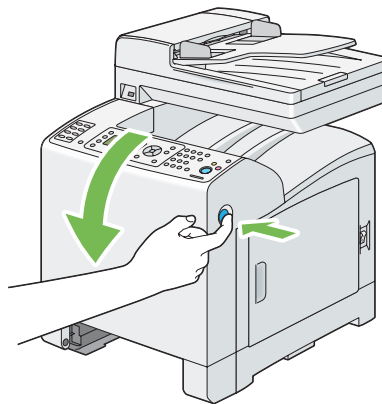
- Schützen Sie die Trommeln der Trommeleinheit vor hellem Licht. Wenn die vordere Abdeckung länger als 5 Minuten offen bleibt, kann die Druckqualität abnehmen.
- Stellen Sie sicher, dass nichts die Oberfläche der Riemeneinheit berührt oder zerkratzt (schwarzer Film). Kratzer, Schmutz oder Öl von Ihren Händen auf dem Film oder der Riemeneinheit kann die Druckqualität verringern.
- Ersetzen Sie die Trommeleinheit bei eingeschaltetem Drucker durch eine neue. Wenn Sie den Drucker ausschalten, werden im Drucker verbleibende Druckdaten und im Speicher des Druckers gespeicherte Informationen gelöscht.

Entfernen der Trommeleinheit

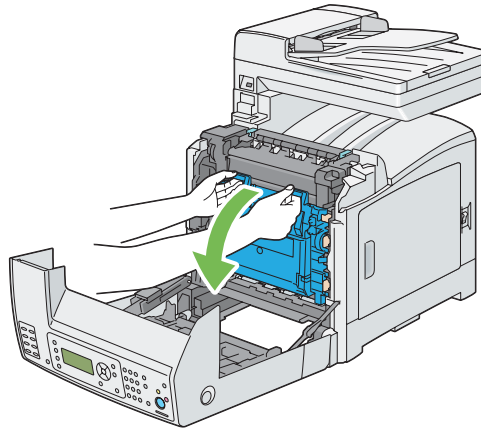
1. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



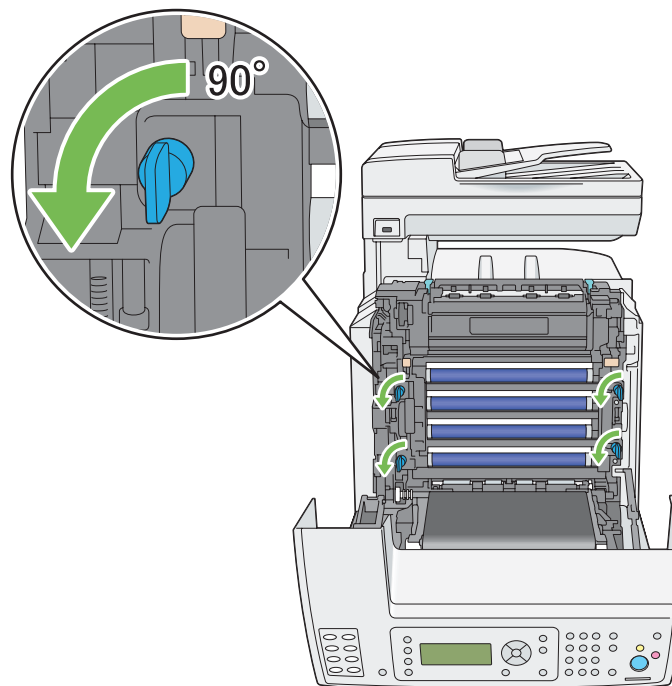
2. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



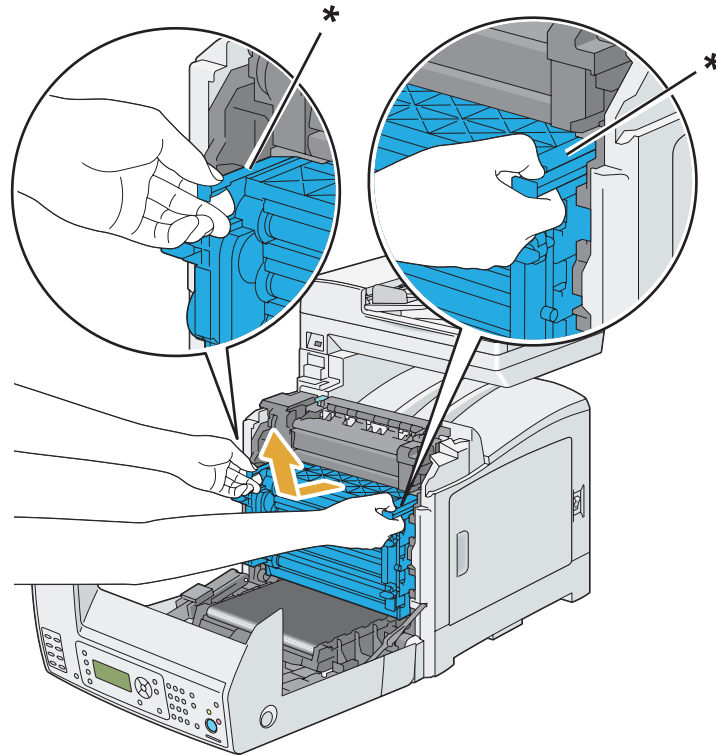
3. Öffnen Sie die Riemeneinheit.



4. Drehen Sie die vier Trommeleinheit-Verriegelungshebel 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.



5. Halten Sie die Trommeleinheithebel und ziehen dann die Trommeleinheit heraus.



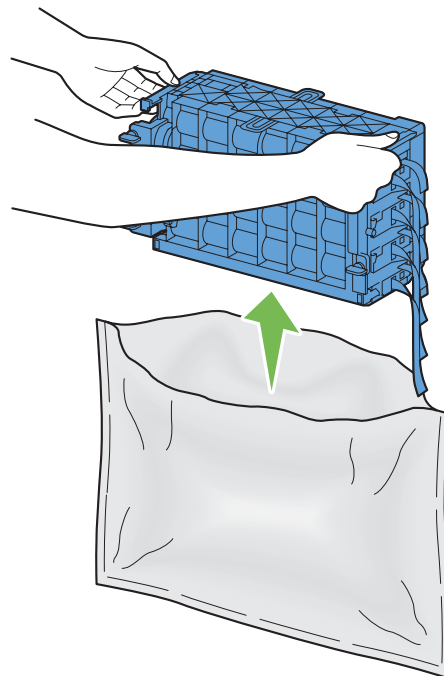
* Trommeleinheit-Hebel

Installieren der Trommeleinheit

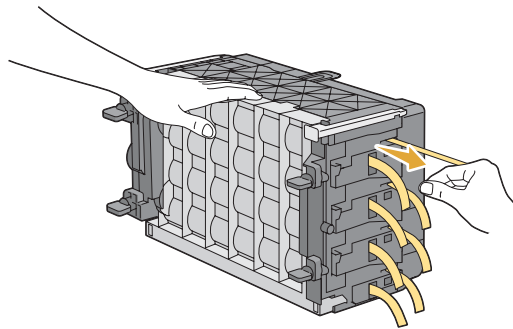
1. Öffnen Sie die Verpackung der Trommeleinheit.



2. Nehmen Sie die Trommeleinheit aus der Verpackung.



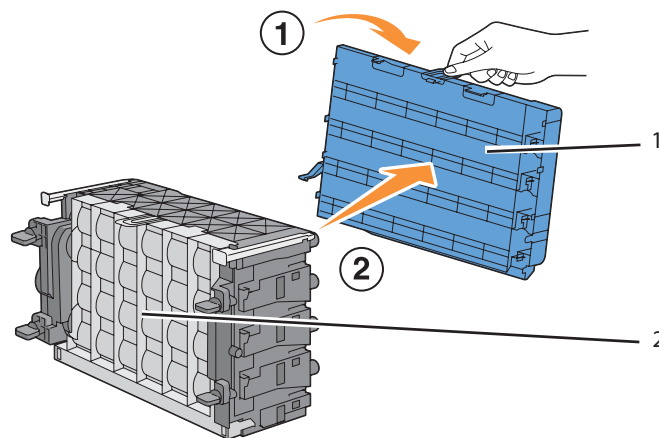
3. Ziehen Sie die acht gelben Bänder vollständig aus der Trommeleinheit heraus.



4. Entfernen Sie die hintere Schutzabdeckung von der Trommeleinheit.

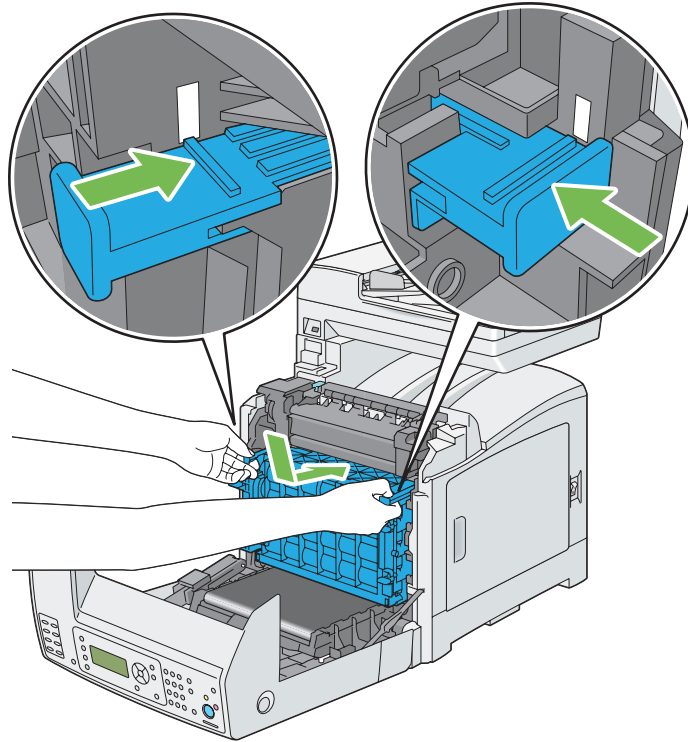
Hinweis:

Entfernen Sie nicht die vordere Schutzabdeckung zu diesem Zeitpunkt.

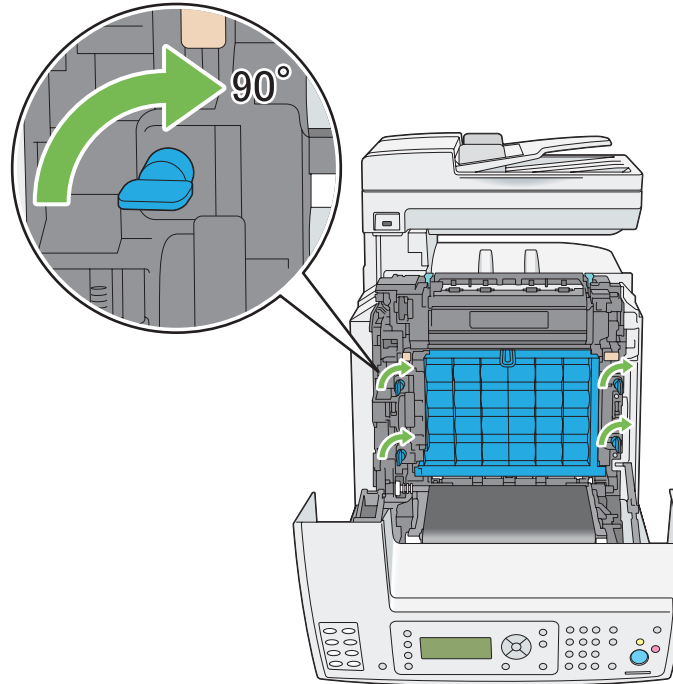


1	Hintere Schutzabdeckung
2	Vordere Schutzabdeckung

5. Setzen Sie die Trommeleinheit ein, bis die Linie am Griff mit der weißen Linie am Drucker ausgerichtet ist.



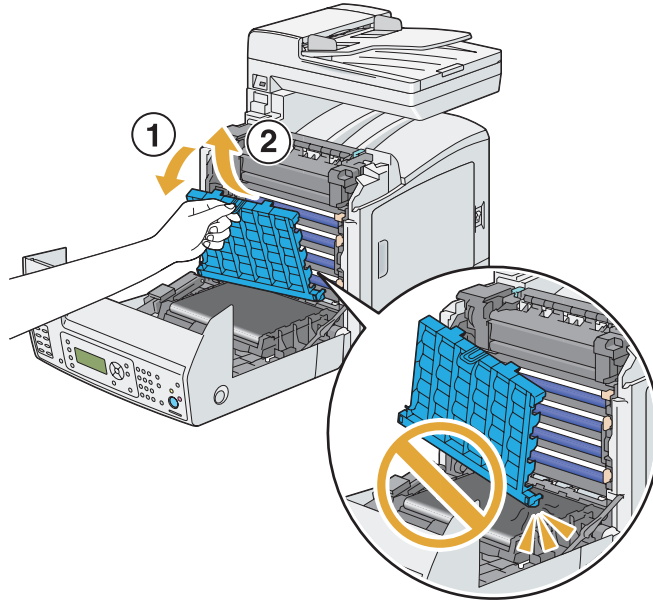
6. Drehen Sie die vier Trommeleinheit-Verriegelungshebel 90 Grad im Uhrzeigersinn, um die Trommeleinheit zu verriegeln.



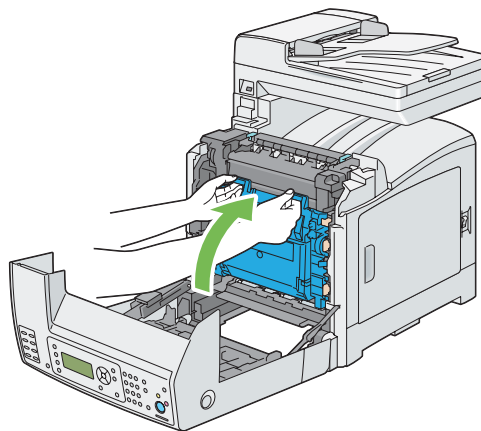
7. Entfernen Sie die vordere Schutzabdeckung von der Trommeleinheit.

Wichtig:

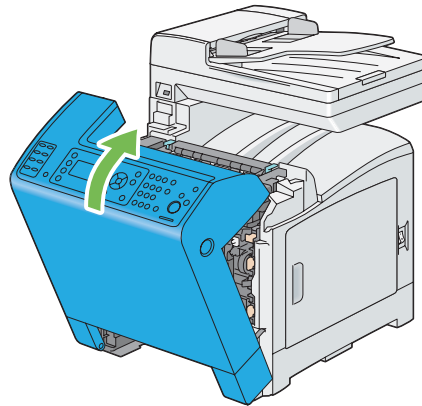
Vergewissern Sie sich, dass Sie nicht den Riemen anstoßen, wenn Sie die vordere Schutzabdeckung entfernen.



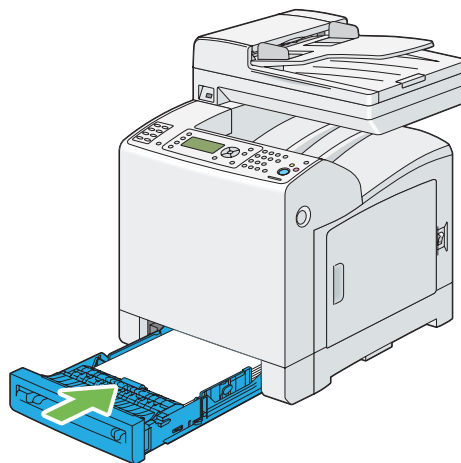
8. Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



9. Schließen Sie die vordere Abdeckung.



10. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.



Wichtig:

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Austauschen der Fixiereinheit

Dieser Abschnitt beschreibt das Austauschen der Fixiereinheit.

**Achtung:**

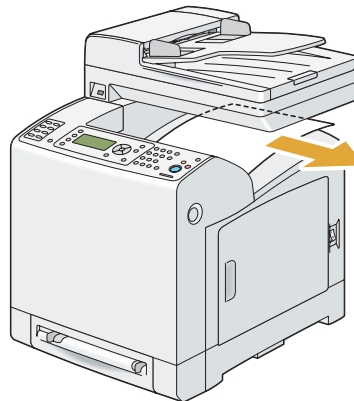
Vor dem Entfernen der Fixiereinheit schalten Sie den Drucker aus, und warten Sie ca. 40 Minuten bis die Temperatur der Fixiereinheit ausreichend gesunken ist.

Wichtig:

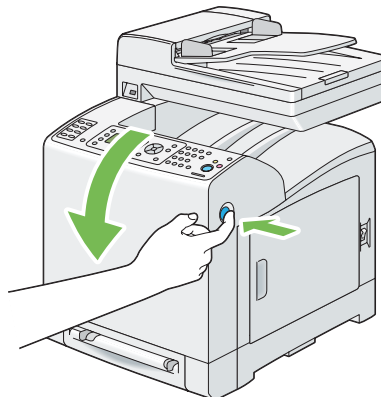
- ❑ Um elektrische Schläge zu vermeiden, müssen Sie immer den Drucker ausschalten und das Netzkabel von der geerdeten Steckdose abziehen, bevor Wartungsarbeiten ausgeführt werden.
- ❑ Vermeiden Sie grelles Licht und versuchen Sie, den Austausch innerhalb von 5 Minuten auszuführen.

Entfernen der Fixiereinheit

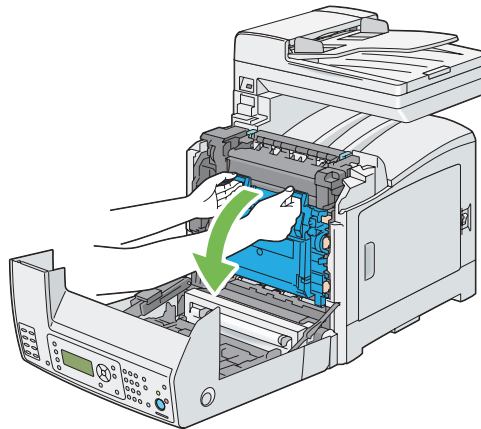
1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel ab.
2. Entfernen Sie jegliches Papier aus dem Dokumenten-Ausgabefach.



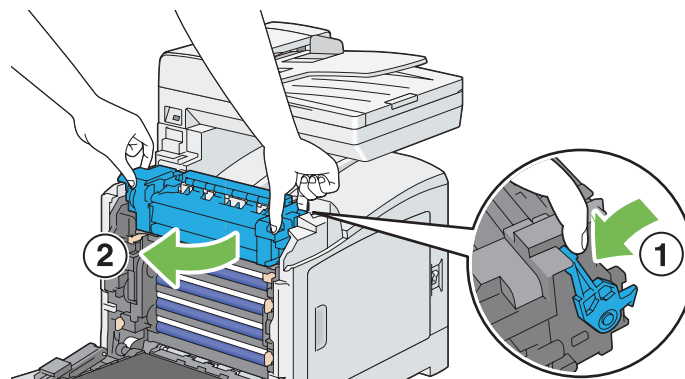
3. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



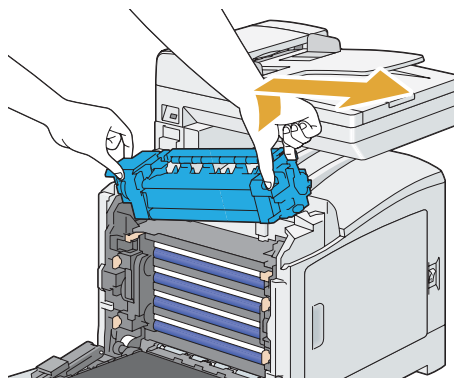
- Öffnen Sie die Riemeneinheit.



- Klemmen Sie den grauen Hebel an der rechten Seite der Fixiereinheit ein und senken den Hebel zu Ihnen hin ab.



- Halten Sie beide Seiten der Fixiereinheit. Als nächstes heben Sie leicht die rechte Seite an, während Sie die linke Seite gedrückt halten und schieben die Fixiereinheit heraus.

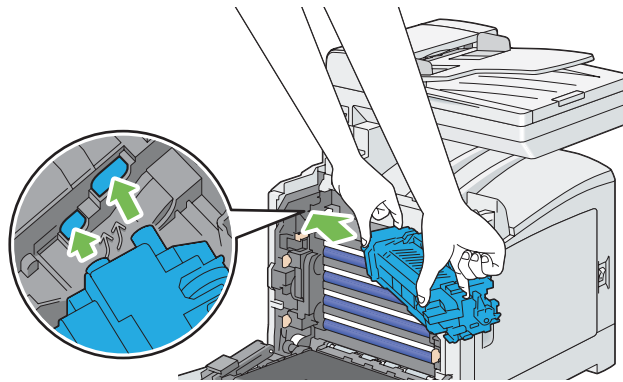


Installieren der Fixiereinheit

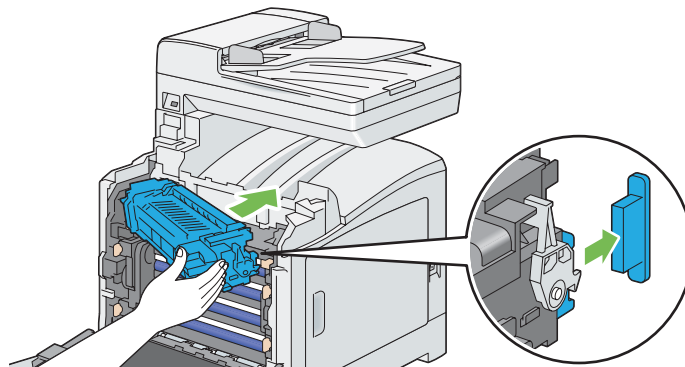
1. Setzen Sie die Vorsprünge an der neuen Fixiereinheit in die beiden Schlitze am Drucker ein.

Hinweis:

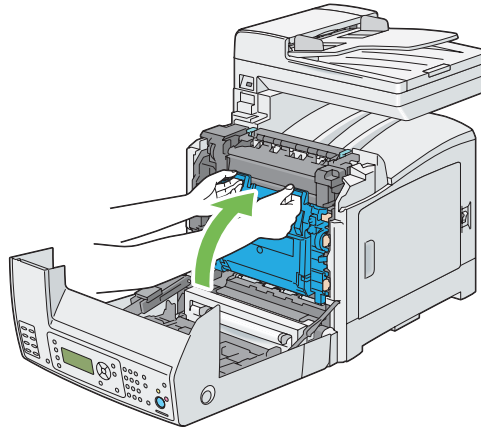
- ❑ Halten Sie beide Seiten der Fixiereinheit mit den Händen.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass die Fixiereinheit sicher in den Schlitzen eingesetzt ist und nicht leicht bewegt werden kann.



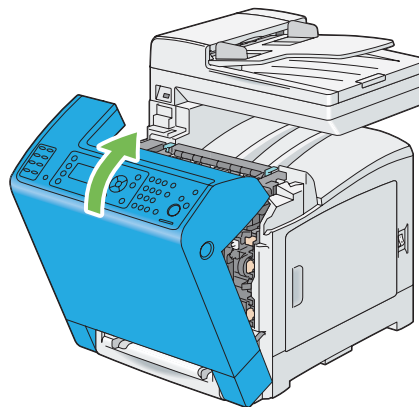
2. Drücken Sie die Fixiereinheit nach vorne, bis die rechte Nut sicher einrastet.



- Schließen Sie die Riemeneinheit und drücken Sie die Oberseite bis zum hörbaren Einrasten ein.



- Schließen Sie die vordere Abdeckung.



- Schließen Sie das Netzkabel wieder an der Netzsteckdose an und schalten Sie dann den Drucker ein.

Rücksetzen des Zählers an der Fixiereinheit

Nach dem Ersetzen der Fixiereinheit verwenden Sie das Bedienfeld zum Zurücksetzen des Zählers der Fixiereinheit.

- Drücken Sie die Taste **System**.
- Wählen Sie Admin Menu (Admin-Menü), und drücken Sie dann die Taste .

3. Wählen Sie **Maintenance** (Wartung), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **Reset Fuser** (Fixieranl. zurücks.), und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Yes** (Ja), und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Ersetzen der Einzugwalzeneinheit

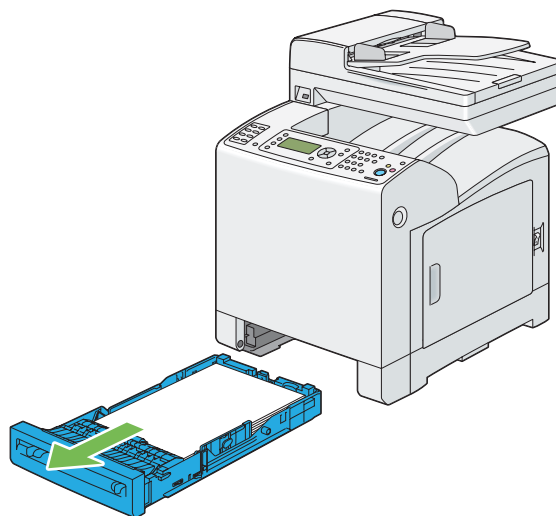
Dieser Abschnitt beschreibt das Ersetzen der Einzugwalzeneinheit im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter. Regelmäßiges Ersetzen der Einzugwalze trägt zur Sicherstellung bester Ausgabequalität bei.

Epson-Einzugwalzen sind nur von Epson erhältlich.

Wir empfehlen, nur Einzugwalzen von Epson für Ihren Drucker zu verwenden. Epson bietet keine Garantie für Probleme, die durch Verwendung von Zubehörteilen, Teilen oder Komponenten anderer Hersteller als Epson verursacht werden.

Entfernen der Einzugwalzeneinheit im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter

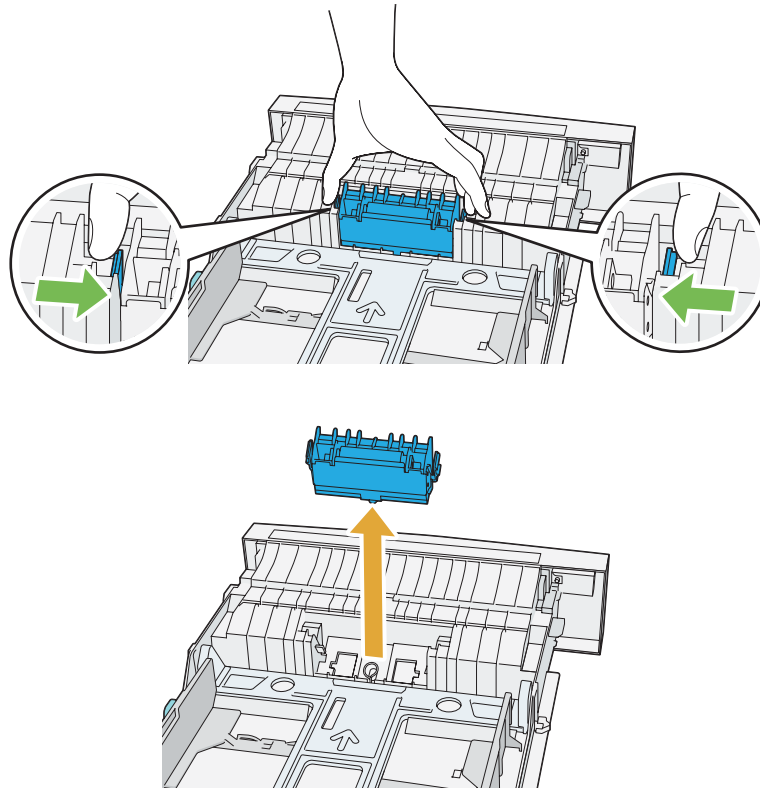
1. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



Hinweis:

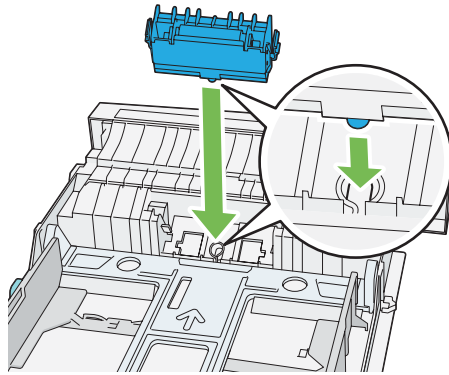
Stellen Sie sicher, dass Sie alles Papier aus dem standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter entfernen, bevor Sie die Einzugwalzeneinheit entfernen.

2. Halten Sie die Einzugwalzenzapfen mit Ihren Fingern, ziehen Sie die Einzugwalzeneinheit aus der Rille in der Achse.

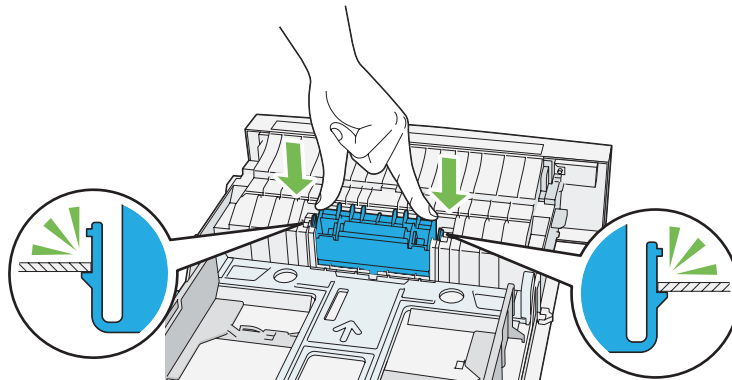


Einsetzen der Einzugwalzeneinheit im standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter

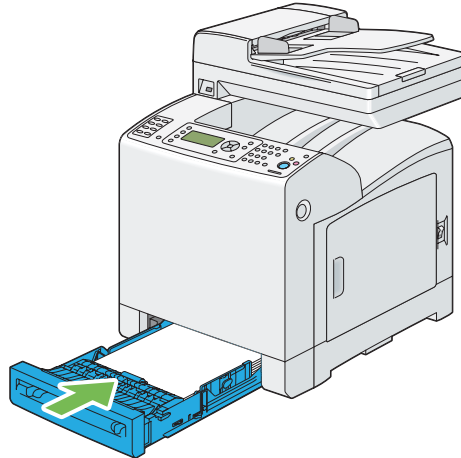
1. Richten Sie die neue Einzugwalzeneinheit mit der Nut an der Achse aus.



2. Setzen Sie die Einzugwalzeneinheit in Achse ein, bis sie einschnappt. Die Vorsprünge passen vollständig in die Schlitze und der Walzenhaken wird wieder in die Nut auf der Achse gesetzt.



- Legen Sie das Papier in den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter ein und setzen dann den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker und drücken ihn bis zum Anschlag ein.

**Wichtig:**

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

Bestellen von Verbrauchsmaterialien

Bestimmte Verbrauchsmaterialien und Routine-Wartungsartikel müssen gelegentlich bestellt werden. Jede Lieferung enthält Bedienungsanweisungen auf der Verpackung.

Verbrauchsmaterialien

Wichtig:

- ☐ Verwendung von Verbrauchsmaterialien/regulären Austauschteilen, die nicht von Epson empfohlen sind, kann die Gerätequalität und Leistung beeinträchtigen. Verwenden Sie nur von Epson empfohlene Verbrauchsmaterialien/reguläre Austauschteile.

Produktname	Produktcode
TONERPATRONE (YELLOW)	0627
TONERPATRONE (MAGENTA)	0628

Produktname	Produktcode
TONERPATRONE (CYAN)	0629
TONERPATRONE (BLACK)	0630
DOPPELTONERPATRONE (BLACK)	0631
TROMMELEINHEIT	1211
FIXIEREINHEIT (220-240 V)	3043
FIXIEREINHEIT (110-120 V)	3044

Hinweis:

- Jede Tonerpatrone enthält Bedienungsanweisungen auf der Verpackung.
- Eine Einzugwalze wird mit der Fixiereinheit mitgeliefert.

Zeit zum Bestellen von Artikeln

Im LCD-Feld wird eine Warnung angezeigt, wenn sich der Artikel seiner Auswechselzeit nähert. Bestätigen Sie, dass Sie Austauschteile bereit haben. Es ist wichtig, diese Artikel zu bestellen, wenn die Meldungen zuerst erscheinen, um Druckunterbrechungen zu vermeiden. Im LCD-Feld wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn der Artikel ersetzt werden muss.

Wichtig:

Dieser Drucker ist dafür konstruiert, die stabilste Leistung und Druckqualität zu bieten, wenn er mit den von Epson empfohlenen Verbrauchsmaterialien verwendet wird. Wenn andere als die für dieses Gerät empfohlenen Verbrauchsmaterialien verwendet werden, wird die Leistung und Druckqualität des Druckers beeinträchtigt. Es können auch Kosten anfallen, wenn das Gerät ausfällt. Um Kundendienst anfordern zu können und optimale Leistung des Druckers zu erzielen, verwenden Sie immer die empfohlenen Verbrauchsmaterialien.

Lagern von Druckmedien

Um mögliche Probleme beim Papiereinzug und ungleichmäßige Druckqualität zu vermeiden, können Sie verschiedene Punkte beachten:

- Zum Erzielen der bestmöglichen Druckqualität lagern Sie Druckmedien in einer Umgebung, wo die Temperatur etwa 21 °C und die relative Luftfeuchtigkeit 40% beträgt.
- Lagern Sie Kartons mit Druckmedien auf einer Palette oder einem Regal und nicht direkt auf dem Boden.
- Wenn Sie einzelne Packungen mit Druckmedien außerhalb des Originalkartons lagern, stellen Sie sicher, dass diese auf einer glatten Oberfläche liegen, damit Kanten nicht eingedrückt oder verwellt werden.
- Stellen Sie keine Gegenstände oben auf die Druckmedienpackungen.

Lagern von Verbrauchsmaterialien

Lagern Sie Verbrauchsmaterialien in ihrer originalen Verpackung, bis Sie verwenden müssen. Lagern Sie Verbrauchsmaterialien nicht:

- Bei Temperaturen von über 40 °C.
- In einer Umgebung mit extremen Schwankungen in Luftfeuchtigkeit oder Temperatur.
- Im direkten Sonnenlicht.
- An staubigen Orten.
- Längere Zeit in einem Fahrzeug.
- In einer Umgebung mit korrosiven Gasen.
- In einer feuchten Umgebung.

Verwaltung des Druckers

Prüfen oder Verwalten des Druckers mit EpsonNet Config

Wenn der Drucker in einer TCP/IP-Umgebung aufgestellt ist, können Sie EpsonNet Config verwenden, um den Druckerstatus, die restlichen in diesem Drucker eingesetzten Verbrauchsmaterialien und das Papier zu prüfen. Als weitere Lösung können Sie EpsonNet Config verwenden, um die Druckereinstellungen zu konfigurieren.

Hinweis:

Wenn Sie den Drucker als lokalen Drucker verwenden, können Sie nicht EpsonNet Config verwenden. Einzelheiten über das Prüfen des Status eines lokalen Druckers siehe „Prüfen des Druckerstatus mit Status Monitor (nur Windows)“ auf Seite 458.

Starten von EpsonNet Config

Verwenden Sie das folgende Verfahren, um EpsonNet Config zu starten.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse im Feld **Address (Adresse)** des Browsers ein und drücken Sie dann die Taste **Enter**.

Der Bildschirm EpsonNet Config erscheint.

Verwenden von Online Help (Hilfe)

Weitere Informationen über jedes Element finden Sie unter Help (Hilfe) auf der Software Disc.

Prüfen des Druckerstatus mit Status Monitor (nur Windows)

Status Monitor ist ein Tool, das mit Ihrem Epson-Druckertreiber installiert wird. Sie können den Druckerstatus und den Druckauftrag-Status prüfen. Status Monitor kann auch das im Behälter eingelegte Papierformat, den Status des Dokumenten-Ausgabefachs und die verbleibende Menge von Verbrauchsmaterialien wie Tonerpatronen prüfen.

Starten von Status Monitor

Doppelklicken Sie das Symbol Status Monitor in der Taskleiste oder rechtsklicken Sie auf das Symbol, und wählen Sie **Select Printer (Drucker wählen)**.

Wenn das Symbol Status Monitor nicht in der Taskleiste angezeigt wird, öffnen Sie Status Monitor aus dem **Start**-Menü:

Das unten beschriebene Verfahren nimmt Microsoft® Windows® XP als Beispiel.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start — All Programs (Alle Programme) — EPSON — Status Monitor — Activate Status Monitor**.

Das Fenster **Select Printer (Drucker wählen)** wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf den Namen des gewünschten Druckers in der Liste.
3. Das Dialogfeld Druckerstatus wird angezeigt.

Genauere Informationen zu den Funktionen von Status Monitor finden Sie in der Online-Help (Hilfe).

Prüfen des Druckerstatus über E-Mail

Bei Verbindung in einer Netzwerkumgebung, wo Senden und Empfangen von E-Mail möglich ist, kann der Drucker einen E-Mail-Bericht an spezifizierte E-Mail-Adressen mit der folgenden Information senden:

- Netzwerkeinstellungen und Druckerstatus
- Fehlerstatus, der am Drucker aufgetreten ist

Einstellen der E-Mail-Umgebung

Aktivieren Sie EpsonNet Config. Auf der Registerkarte **Properties (Eigenschaften)** konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen entsprechend Ihrer E-Mail-Umgebung. Nach dem Konfigurieren der Einstellungen auf jedem Bildschirm klicken Sie immer auf **Apply (Übernehmen)** und schalten Sie dann den Drucker zum Neustart ein/aus. Weitere Informationen über jedes Element finden Sie unter Online-Hilfe für EpsonNet Config.

Element	Zu konfigurierendes Element	Beschreibung
Status Messenger (StatusMessenger)	Recipient's E-mail Address (E-Mail-Adresse für Empfänger)	Stellen Sie die E-Mail-Adresse ein, an die Nachrichten über Änderungen im Druckerstatus oder Fehler gesendet werden.
	Notification Items (Benachrichtigungselemente)	Stellen Sie die Inhalte der Hinweise ein, die mit E-Mail gesendet werden.
Port Status (Port-Status)	StatusMessenger	Wählen Sie Enabled (Ein) .

Element	Zu konfigurierendes Element	Beschreibung
Protocol Settings (Protokolleinstellungen) — E-Mail	Machine's E-mail Address (E-Mail-Adresse des Geräts), SMTP Server Address (SMTP-Serveradresse), SMTP Server Port Number (SMTP-Serveranschlussnummer), E-mail Send Authentication (E-Mail-Authentifizierung senden), Login Name (Anmeldename), Password (Passwort), SMTP Server Connection Status (SMTP-Serververbindungsstatus), POP3 Server Address (POP3-Serveradresse), POP3 Server Port Number (Portnummer des POP3-Servers), Login Name (Anmeldename), Password (Passwort), POP3 Server Check Interval (POP3-Serverprüfintervall), APOP Settings (APOP-Einstellungen), POP3 Server Connection Status (POP3-Serververbindungsstatus)	Wählen Sie geeignete Einstellungen zum Senden und Empfangen von E-Mail.
	Permitted E-mail Address (Berechtigte E-Mail-Adresse)	Beim Einstellen der Zulassung zum Prüfen von Informationen und Ändern der Einstellungen für eine E-Mail-Adresse geben Sie die E-Mail-Adresse ein, die E-Mail empfangen darf. Wenn hier keine Adresse eingegeben wird, empfängt der Drucker E-Mails von allen Benutzern.
	StatusMessenger Password (StatusMessenger-Kennwort)	Bei der Einstellung des Passworts für Zugang zum Drucker (sowohl nur Lesen als auch Lesen/Schreiben) geben Sie das Passwort im Feld Password (Passwort) ein.

Prüfen des Druckerstatus mit E-Mail

Dieser Abschnitt beschreibt Vorsichtsmaßnahmen beim Senden von E-Mail zum Drucker, um den Druckerstatus zu prüfen.

- Sie können einen Titel für die E-Mail beim Prüfen des Druckerstatus oder Ändern der Druckereinstellungen festlegen.
- Verwenden Sie die im nächsten Abschnitt beschriebenen Befehle, um den Text der E-Mail zu erstellen.

Befehle, die in E-Mail-Text verwendet werden können

Verwenden Sie jeden Befehl entsprechend den folgenden Regeln:

- Beginnen Sie alle Befehle mit dem Präfix „#“, und spezifizieren Sie den #Passwort Befehl oben in der E-Mail.
- Befehle mit Zeilen ohne „#“ werden ignoriert.
- Schreiben Sie einen Befehl in jede Zeile und trennen Sie jeden Befehl und Parameter durch ein Leerzeichen oder ein Tabulatorzeichen.

Wenn der gleiche Befehl zwei oder drei Mal in einer E-Mail geschrieben wird, werden die zweiten und nachfolgenden Befehle ignoriert.

Befehl	Parameter	Beschreibung
#Password	Password (Passwort)	Verwenden Sie diesen Befehle oben in der E-Mail, wenn ein Passwort für nur Lesen festgelegt ist. Sie können diesen Befehl weglassen, wenn kein Passwort festgelegt ist.
#NetworkInfo	—	Verwenden Sie dies, wenn Sie Informationen über die Netzwerkeinstellung-Liste prüfen wollen.
#Status	—	Verwenden Sie dies, wenn Sie den Druckerstatus prüfen wollen.

Beispiel für Befehle

- Wenn das Read-only Passwort „ronly“ ist, und zum Prüfen des Druckerstatus:

#Password ronly

#Status

#NetworkInfo

Sparen von Verbrauchsmaterialien

Sie können mehrere Einstellungen in Ihrem Druckertreiber ändern, um die Tonerpatrone und Papier zu sparen.

Die folgenden Beschreibungen nehmen den PCL-6-Treiber als Beispiel.

Material	Einstellung	Funktion
Tonerpatrone	Draft Mode (Entwurfmodus) in der Registerkarte Advanced Settings (Erweiterte Einstellungen)	Dieses Kontrollkästchen erlaubt es den Benutzern, einen Druckmodus zu wählen, der weniger Toner verbraucht. Die Bildqualität ist bei Verwendung dieses Merkmals etwas niedriger.
Druckmedien	Multiple-Up (Mehrfachnutzen) in der Registerkarte Layout	Der Drucker druckt zwei oder mehr Seiten auf einer Seite eines Blattes. Werte für Multiple-Up (Mehrfachnutzen) sind 2 auf 1, 4 auf 1, 8 auf 1, 16 auf 1, 32 auf 1. Kombiniert mit der Duplexeinstellung erlaubt Multiple-Up (Mehrfachnutzen) das Drucken von bis zu 64 Seiten auf einem Blatt Papier (32 Abbildungen vorne und 32 hinten).

Prüfen der Seitenzählungen

Die Gesamtzahl der gedruckten Seiten kann im Bedienfeld geprüft werden. Drei Zähler stehen zur Verfügung: **Total Impression (Seiten gesamt)**, **Color Impression (Farbseiten)** und **Black Impression (S/W-Seiten)**.


Die **Billing Meters (Gebührenzähler)** zählen die Zahl der richtig gedruckten Seiten. Einseitiger Farbdruck (einschließlich N-Up) wird als ein Auftrag gezählt, und Duplexdruck (einschließlich N-up) als zwei. Wenn beim Duplexdruck ein Fehler auftritt, nachdem eine Seite richtig gedruckt ist, wird dies als eine gezählt.

Beim Drucken von Farbdaten, die mit ICC-Profil auf einer Anwendung konvertiert wurden, mit der Farbeinstellung, werden die Daten in Farbe (Auto) gedruckt, auch wenn sie auf dem Monitor als Schwarzweiß-Daten erscheinen. In diesem Fall wird **Total Impression (Seiten gesamt)** gesteigert.

Bei 2-Seiten-Druck kann eine leere Seite je nach den Einstellungen der Anwendung automatisch eingefügt werden. In diesem Fall wird die leere Seite als eine Seite gezählt.

Weitere Informationen über einzelne Zähler finden Sie unter „Billing Meters (Gebührenzähler)“ auf Seite 245.

Prüfen Sie den Zähler mit dem folgenden Verfahren:

1. Drücken Sie die Taste **System**.
2. Wählen Sie `Billing Meters (Gebührenzähler)`, und drücken Sie dann die Taste .
3. Wählen Sie den gewünschten Zähler zum Prüfen der Anzahl von Seiten.

Transport des Druckers

Dieser Abschnitt beschreibt den Transport des Druckers.

Wichtig:

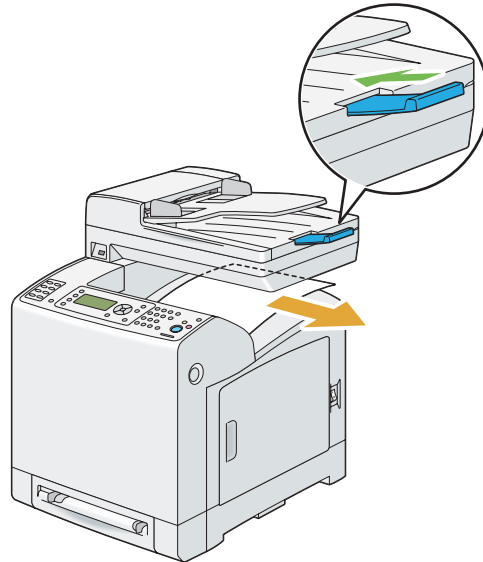
- Zum Transportieren des Druckers sind zwei Personen erforderlich.*
- Um zu verhindern, dass der Drucker fallengelassen wird und Verletzungen oder Rückenschmerzen durch falsches Heben auftreten, greifen Sie beim Anheben immer an die Vertiefungen an beiden Seiten des Druckers. Greifen Sie beim Heben des Druckers nie an anderen Stellen.*

Hinweis:

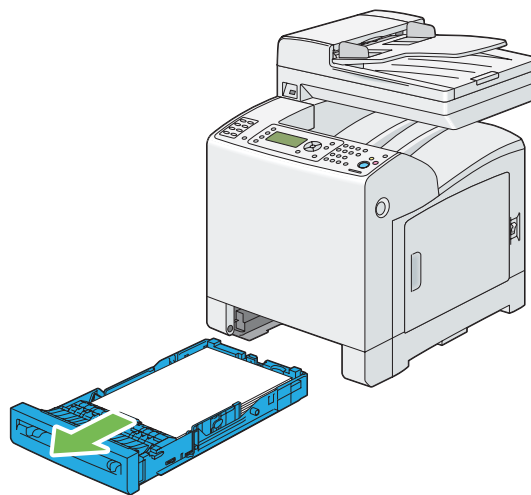
Wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin installiert ist, deinstallieren Sie das optionale 250-Blatt-Papiermagazin vor dem Transport des Druckers. Wenn das optionale 250-Blatt-Papiermagazin nicht fest am Drucker befestigt ist, kann es herunterfallen und Verletzungen verursachen. Weitere Einzelheiten zum Deinstallieren des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins finden Sie unter „Entfernen des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins“ auf Seite 473.

1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen das Netzkabel, das Schnittstellenkabel und andere Kabel ab.

2. Entfernen Sie jegliches Papier aus dem Dokumenten-Ausgabefach und schieben den Dokumentenanschlag im AVE.



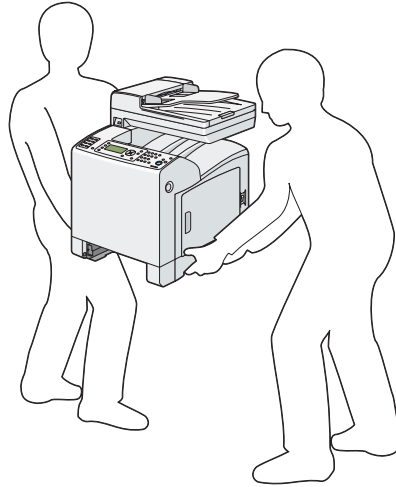
3. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



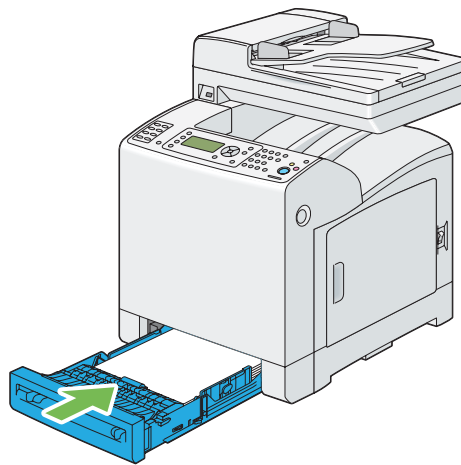
4. Heben Sie den Drucker an und transportieren ihn vorsichtig.

Hinweis:

Wenn der Drucker über große Entfernungen transportiert werden soll, müssen die Tonerpatronen entfernt werden, um zu verhindern, dass Toner verschüttet wird, und der Drucker sollte in einem Karton verpackt werden.



5. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.

**Wichtig:**

Wenden Sie keine übermäßige Gewalt auf den Behälter an. Dadurch kann der Behälter oder das Innere des Druckers beschädigt werden.

6. Justieren Sie die Farbausrichtung vor der Verwendung Ihres Druckers.

Siehe auch:

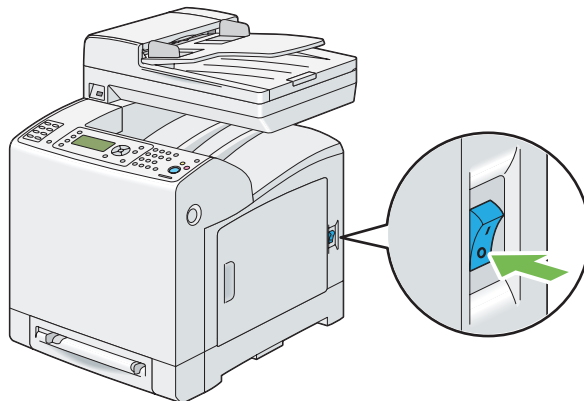
„Einstellen der Farbregistrierung“ auf Seite 378

Entfernen von Optionen

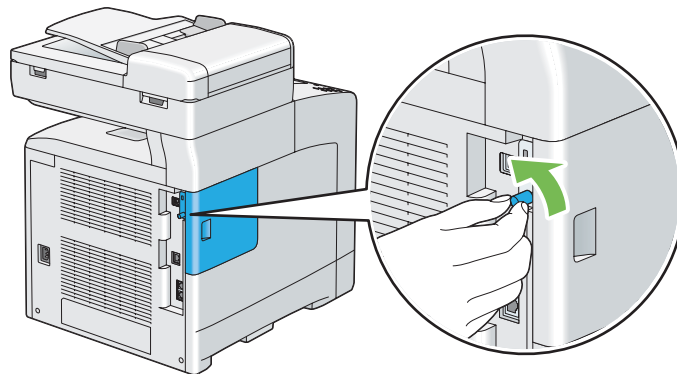
Wenn der Druckeraufstellungsort geändert werden muss oder der Drucker und die Druckmedien-Handhabungsoptionen zu einem neuen Ort transportiert werden müssen, müssen alle Druckmedien-Handhabungsoptionen vom Drucker abgenommen werden. Zum Transport verpacken Sie den Drucker und die Druckmedien-Handhabungsoptionen sicher, um Schäden zu vermeiden.

Entfernen des zusätzlichen Speichermoduls

1. Schalten Sie den Drucker aus.



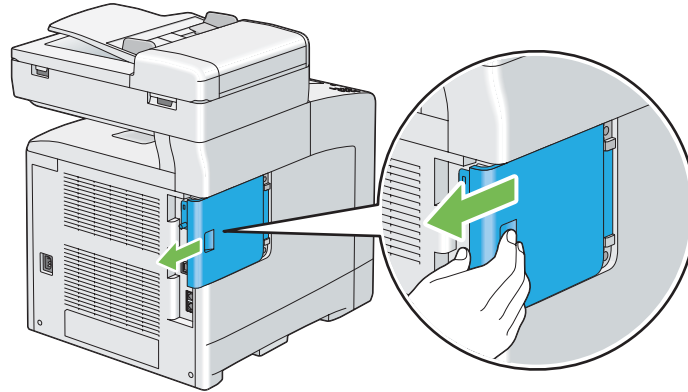
2. Drehen Sie die Schraube an der Steuerplattenabdeckung gegen den Uhrzeigersinn.



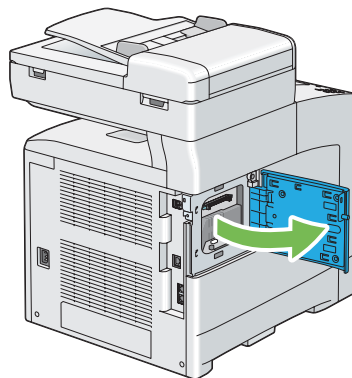
Hinweis:

Lösen Sie die Schraube. Sie brauchen die Schraube nicht zu entfernen.

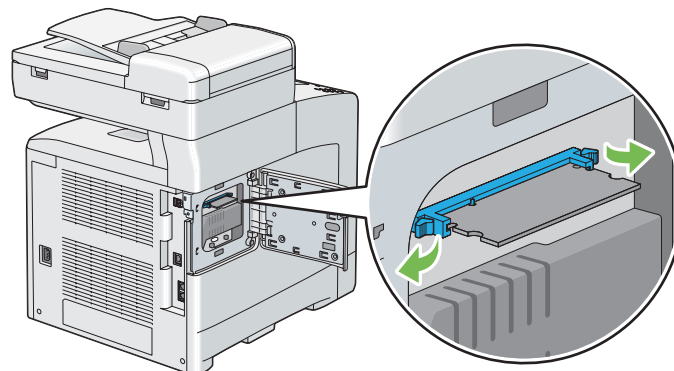
3. Schieben Sie die Steuerplattenabdeckung zur Rückseite des Druckers.



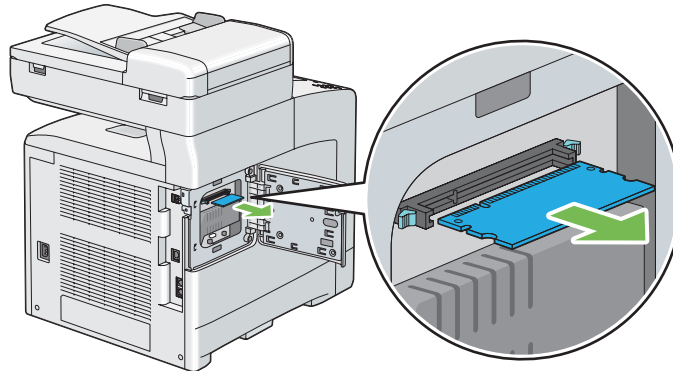
4. Öffnen Sie die Steuerplattenabdeckung vollständig.



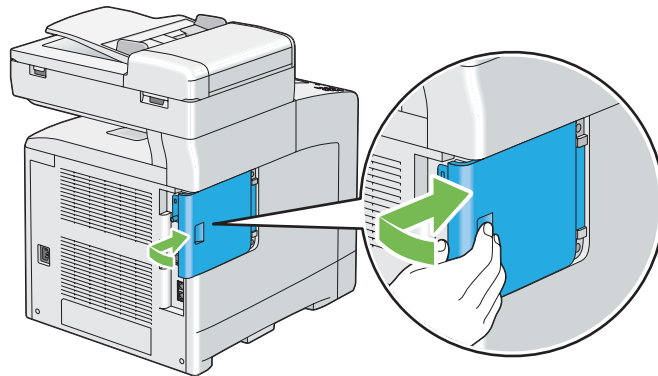
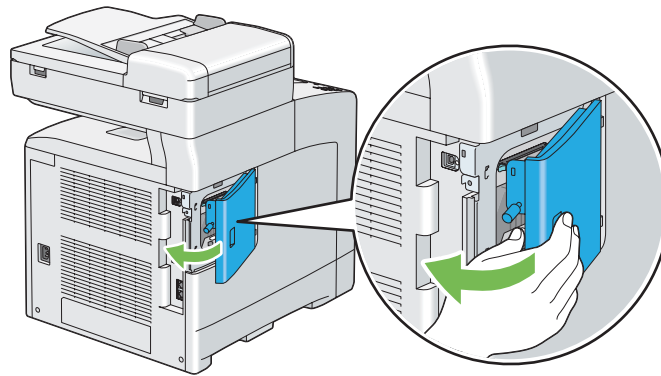
5. Drücken Sie die Clips an beiden Seiten des Schlitzes nach außen.



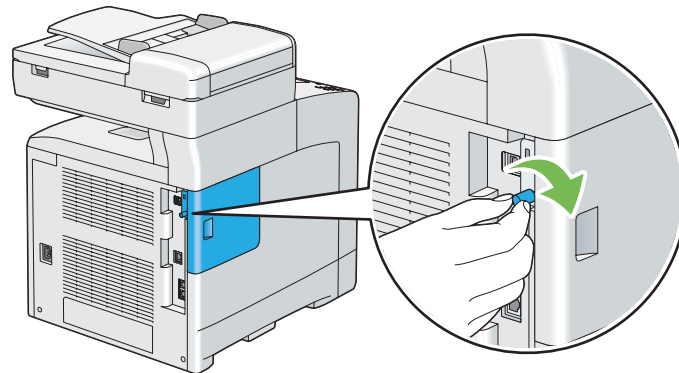
6. Halten Sie das Speichermodul und ziehen es gerade heraus.



7. Schließen Sie die Steuerplattenabdeckung, und schieben Sie sie zur Vorderseite des Druckers.



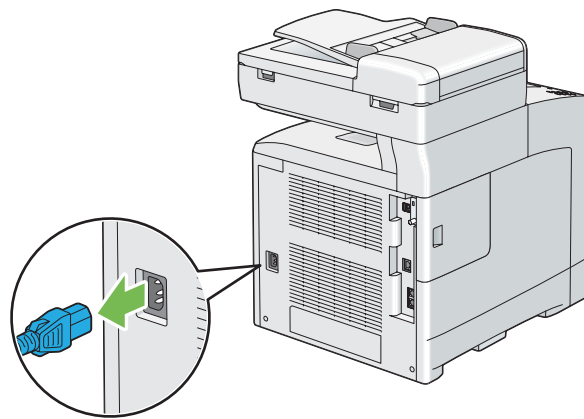
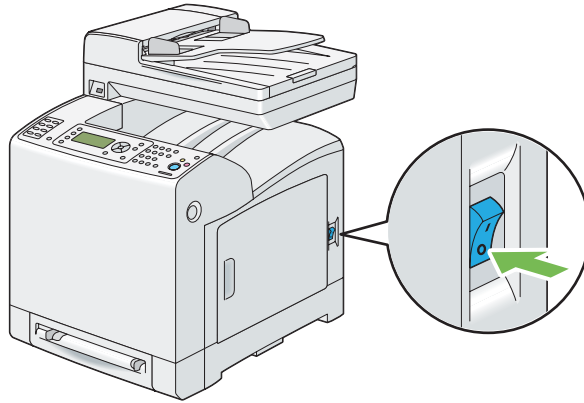
8. Drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn.



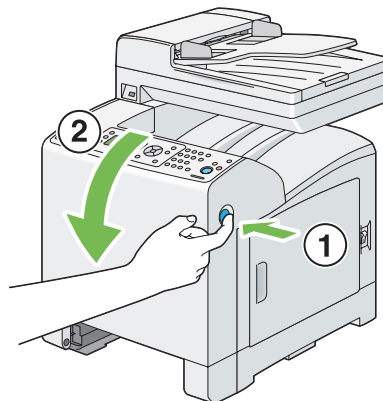
9. Schalten Sie den Drucker ein.

Entfernen der optionalen Duplexeinheit

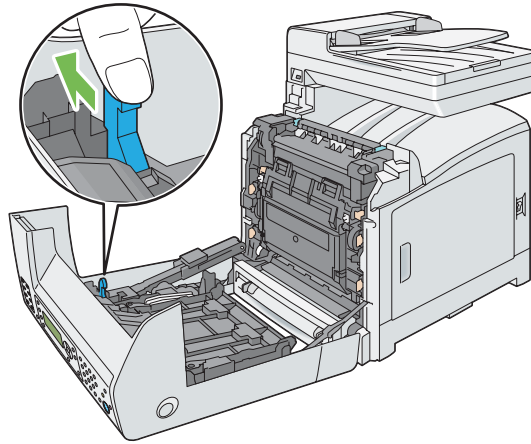
1. Schalten Sie den Drucker aus und trennen Sie das Netzkabel ab.



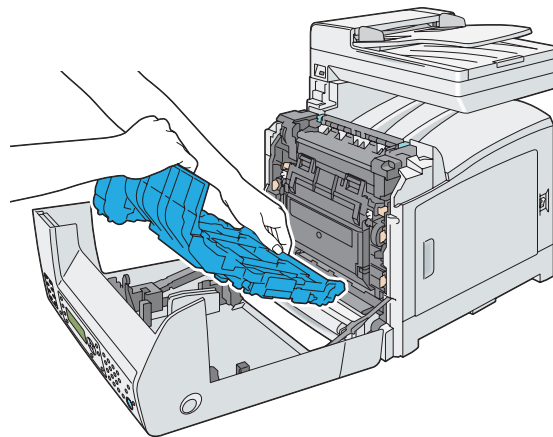
2. Drücken Sie die Seitentaste zum Öffnen der vorderen Abdeckung.



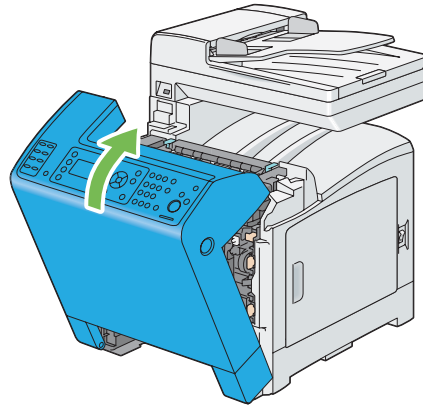
3. Heben Sie den Hebel der optionalen Duplexeinheit an.



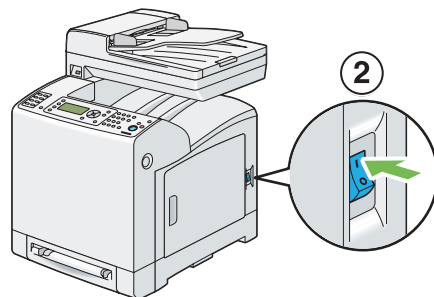
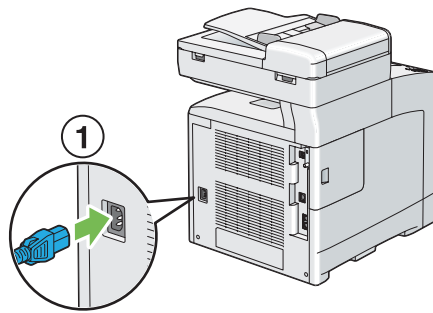
4. Halten Sie beide Seiten der optionalen Duplexeinheit, und ziehen Sie dann die optionale Duplexeinheit heraus.



5. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

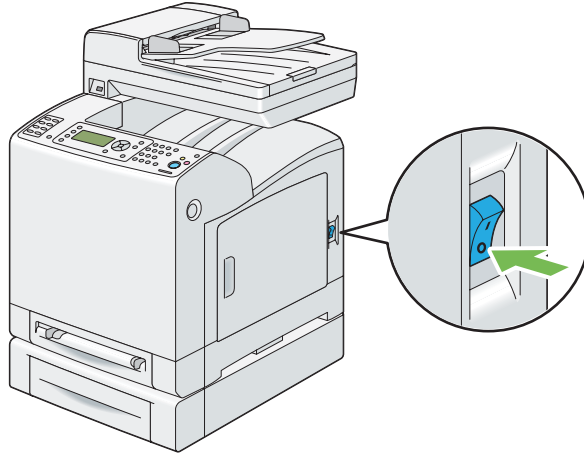


6. Schließen Sie das Netzkabel wieder an der Netzsteckdose an und schalten Sie dann den Drucker ein.

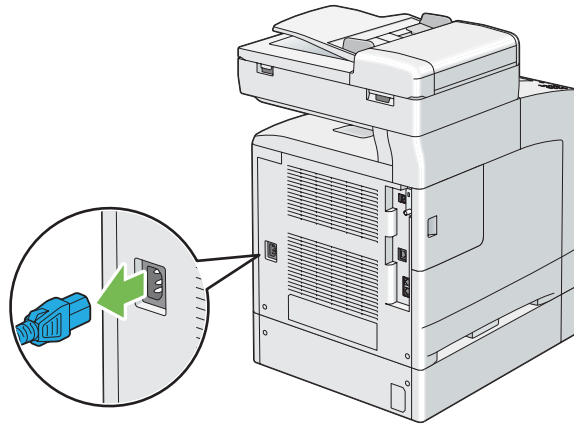


Entfernen des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins

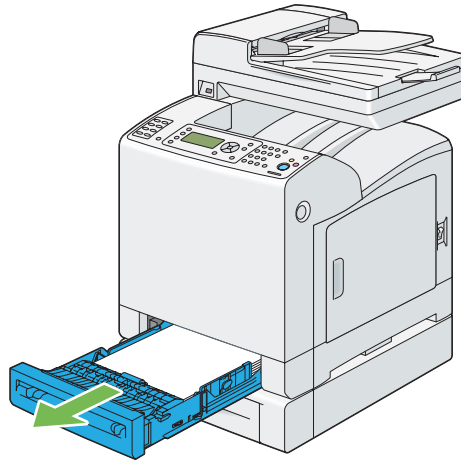
1. Schalten Sie den Drucker aus.



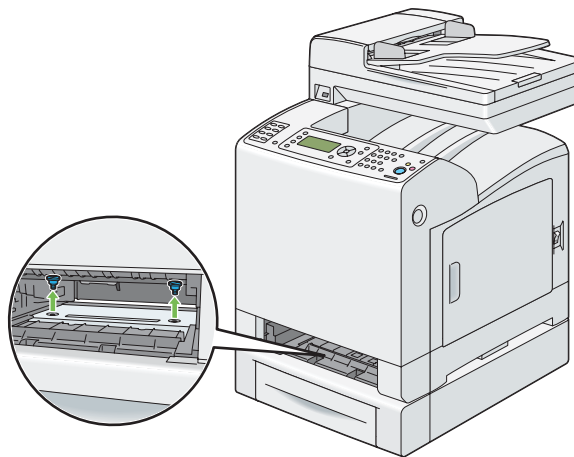
2. Trennen Sie das Netzkabel vom Netzanschluss an der Rückseite des Druckers ab.



3. Ziehen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter etwa 200 mm aus dem Drucker heraus. Halten Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter mit beiden Händen und nehmen ihn vom Drucker ab.



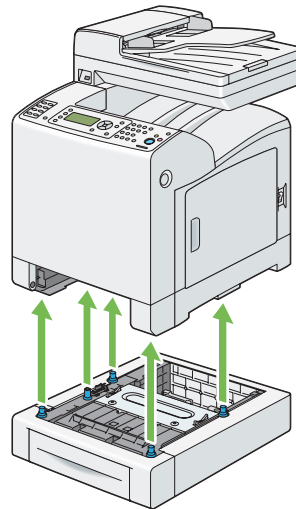
4. Entfernen Sie die beiden Schrauben, die den Drucker und das optionale 250-Blatt-Papiermagazin zusammenhalten, indem Sie diese mit einer Münze oder einem ähnlichen Gegenstand lösen.



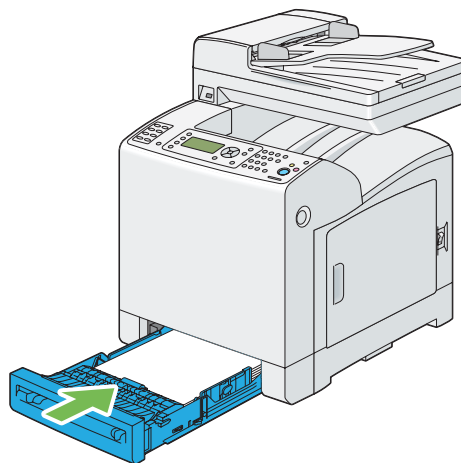
5. Heben Sie den Drucker vorsichtig vom optionalen 250-Blatt-Papiermagazin und stellen ihn auf einer ebenen Oberfläche ab.

**Achtung:**

Zum Anheben des Druckers sind zwei Personen erforderlich.



6. Setzen Sie den standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter in den Drucker ein und drücken ihn bis zum Anschlag ein.



7. Schließen Sie alle Kabel erneut an der Rückseite des Druckers an und schalten den Drucker ein.

Anhang A

Wo Sie Hilfe bekommen

Kontaktaufnahme mit Epson Support

Vor der Kontaktaufnahme mit Epson

Wenn das Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert, und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Falls im Folgenden kein Epson-Kundendienst in Ihrer Nähe aufgeführt ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben.

Der Epson-Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereithalten:

- Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich in der Regel auf der Geräterückseite.)
- Produktmodell
- Softwareversion des Produkts
(Klicken Sie auf Info, Version Info oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Anwendungssoftware, die Sie mit dem Produkt verwenden

Hilfe für Benutzer in Europa

Im **gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den Epson-Kundendienst wenden.

Hilfe für Benutzer in Taiwan

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.tw>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Antworten auf Produktanfragen.

Epson HelpDesk (Tel.: +0800212873)

Unser Helpdesk-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Reparatur Service Center:

Telefonnummer	Faxnummer	Address (Adresse)
02-23416969	02-23417070	No.20, Beiping E. Rd., Zhongzheng Dist., Taipei City 100, Taiwan
02-27491234	02-27495955	1F., No.16, Sec. 5, Nanjing E. Rd., Songshan Dist., Taipei City 105, Taiwan
02-32340688	02-32345299	No.1, Ln. 359, Sec. 2, Zhongshan Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
039-605007	039-600969	No.342-1, Guangrong Rd., Luodong Township, Yilan County 265, Taiwan
038-312966	038-312977	No.87, Guolian 2nd Rd., Hualien City, Hualien County 970, Taiwan
02-82273300	02-82278866	5F.-1, No.700, Zhongzheng Rd., Zhonghe City, Taipei County 235, Taiwan
03-2810606	03-2810707	No.413, Huannan Rd., Pingzhen City, Taoyuan County 324, Taiwan
03-5325077	03-5320092	1F., No.9, Ln. 379, Sec. 1, Jingguo Rd., North Dist., Hsinchu City 300, Taiwan
04-23291388	04-23291338	3F., No.510, Yingcai Rd., West Dist., Taichung City 403, Taiwan
04-23805000	04-23806000	No.530, Sec. 4, Henan Rd., Nantun Dist., Taichung City 408, Taiwan
05-2784222	05-2784555	No.463, Zhongxiao Rd., East Dist., Chiayi City 600, Taiwan

Telefonnummer	Faxnummer	Address (Adresse)
06-2221666	06-2112555	No.141, Gongyuan N. Rd., North Dist., Tainan City 704, Taiwan
07-5520918	07-5540926	1F., No.337, Minghua Rd., Gushan Dist., Kaohsiung City 804, Taiwan
07-3222445	07-3218085	No.51, Shandong St., Sanmin Dist., Kaohsiung City 807, Taiwan
08-7344771	08-7344802	1F., No.113, Shengli Rd., Pingtung City, Pingtung County 900, Taiwan

Hilfe für Benutzer in Singapur

Epson Singapore stellt Ihnen folgende Informationsquellen, Support-Angebote und Kundendienstleistungen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.sg>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Vertriebsanfragen und technischen Support per E-Mail.

Epson HelpDesk (Tel.: (65) 6586 3111)

Unser Helpdesk-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Thailand

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.th>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) und Antworten auf Produktanfragen per E-Mail.

Epson Hotline (Tel.: (66)2685-9899)

Unser Hotline-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Hilfe für Benutzer in Vietnam

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

Epson Hotline (Telefon): 84-8-823-9239

Service Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Hochiminh City
Vietnam

Hilfe für Benutzer in Indonesien

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.id>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Produkt- und andere Anfragen per E-Mail

Epson Hotline

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen

Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax: (62) 21-572 4357

Epson Service Center

Jakarta Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B
Jl. Arteri Mangga Dua,
Jakarta

Telefon/Fax: (62) 21-62301104

Bandung Lippo Center 8th floor
Jl. Gatot Subroto No.2
Bandung

Telefon/Fax: (62) 22-7303766

Surabaya Hitech Mall It IIB No. 12
Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118
Surabaya

Telefon: (62) 31-5355035

Fax: (62)31-5477837

Yogyakarta Hotel Natour Garuda
Jl. Malioboro No. 60
Yogyakarta

Telefon: (62) 274-565478

Medan Wisma HSBC 4th floor
Jl. Diponegoro No. 11
Medan

Telefon/Fax: (62) 61-4516173

Makassar MTC Karebosi Lt. Ill Kav. P7-8
Jl. Ahmad Yani No.49
Makassar

Telefon: (62)411-350147/411-350148

Hilfe für Benutzer in Hongkong

Benutzer in Hongkong können technischen Support und andere After-Sales-Dienstleistungen über Epson Hong Kong Limited in Anspruch nehmen.

Internet-Homepage

Auf der lokalen Homepage von Epson Hong Kong können Benutzer die folgenden Informationen sowohl in chinesischer als auch in englischer Sprache abrufen:

- Produktinformationen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ)
- Die neuesten Treiberversionen für Epson-Produkte

Besuchen Sie unsere Internet-Homepage unter folgender Adresse:

<http://www.epson.com.hk>

Technische Support-Hotline

Unser technisches Personal können Sie auch unter folgenden Telefon- und Faxnummern erreichen:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Benutzer in Malaysia

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.com.my>)

- Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ), Antworten auf Produkt- und andere Anfragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Head Office.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen (Info-Telefon)

Telefon: 603-56288222

- Anfragen zu Reparaturen und Garantieleistungen, zur Verwendung des Produkts und zum technischen Support (Technische Fragen)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Benutzer in Indien

Folgende Kontaktadressen stehen Ihnen für Informationen, Support und Kundendienstanfragen zur Verfügung:

World Wide Web (<http://www.epson.co.in>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Antworten auf Produktanfragen.

Zentralniederlassung von Epson India - Bangalore

Telefon: 080-30515000

Fax: 30515005

Regionalniederlassungen von Epson India:

Position	Telefonnummer	Faxnummer
Mumbai	022-28261515 /16/17	022-28257287
Delhi	011-30615000	011-30615005
Chennai	044-30277500	044-30277575
Kolkata	033-22831589 / 90	033-22831591
Hyderabad	040-66331738/ 39	040-66328633
Cochin	0484-2357950	0484-2357950
Coimbatore	0422-2380002	NA
Pune	020-30286000 /30286001/30286002	020-30286000
Ahmedabad	079-26407176 / 77	079-26407347

Helpline

Kundendienst, Produktinformationen und Tonerbestellung - 18004250011 (9:00 bis 21:00 Uhr) - Dies ist eine gebührenfreie Nummer.

Kundendienst (CDMA & mobile Benutzer) - 3900 1600 (9:00 bis 18:00 Uhr) Inlandsvorwahlnummer vorwählen

Hilfe für Benutzer auf den Philippinen

Technischer Support und andere After-Sales-Dienstleistungen stehen den Benutzern bei der Epson Philippines Corporation unter den folgenden Telefon- und Faxnummern sowie unter der folgenden E-Mail-Adresse zur Verfügung:

Amtsleitung: (63-2) 706 2609

Fax: (63-2) 706 2665

Helpdesk-Direktleitung: (63-2) 706 2625

E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

World Wide Web (<http://www.epson.com.ph>)

Hier erhalten Sie Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Adressen für E-Mail-Anfragen.

Gebührenfreie Rufnummer: 1800-1069-EPSON (37766)

Unser Hotline-Team steht Ihnen in folgenden Fällen telefonisch zur Verfügung:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur oder Probleme mit der Verwendung von Produkten
- Fragen zu Reparaturservice und Gewährleistung

Index

2

- 2-seitig.....153, 248 , 300 , 312
- 2-Sided Print (Beidseitiges Drucken).....239, 265

A

- Abmessungen.....20
- Abrufempfang.....226
- Adjust Altitude (Höhenlage).....288
- Adjust BTR (BTR einstellen).....282
- Adjust ColorRegi (Farbausr. anp.).....284
- Adjust Fuser (Fixierer einstellen).....283
- Adjust PaperType (Pap.sorte eins.).....282
- Admin-Menü.....245
- Adobe Protocol (Adobe-Protokoll).....260, 270
- Adressbucheditor.....55, 188
- Adressbuch-Taste.....30
- Aktivieren der Bedienfeldsperr.....318
- Alert Tone (Warnton).....274
- Alle Tonerpatronen entnehmen.....434
- Alles-Löschen-Taste.....29
- Andere Probleme.....389
- Ändern der Fax-Einstelloptionen.....236
- Ändern der Scaneinstellungen für einen einzelnen Auftrag.....199
- Ändern des Uhr-Modus.....208
- Ändern von Zahlen oder Namen.....323
- Ans Select (Antw wählen).....237, 260
- Ans/FAX-Modus.....224, 237
- Anschließen der Telefonleitung.....204
- Anschließen des Druckers.....57
- Anschließen des lokalen Druckers.....59
- Anzahl der Faxleitungen.....25
- Anzahl der Kopien.....138
- Artikel
 - Zeit zum Bestellen.....456
- Audio Tones (Akustiksignale).....274
- Aufhellen/Verdunkeln.....148, 211 , 298 , 305 , 309
- Auflösung.....210, 303 , 308
 - Einstellung zum Scannen.....198
- Aufnahme-Papierformat.....24

- Auftragsstatus-Taste.....29
- Ausgabefach.....26
- Ausgabefach-Kapazität.....20
- Ausgabeformat.....246
- Ausgabe-Papierformat.....19
- Ausgabepapier-Gewicht.....19
- Auto Ans. Ans/FAX (Auto Antw. Antw./FAX)... 237, 261
- Auto Ans. TEL/FAX (Auto Antw. TEL/FAX).....237, 261
- Auto Answer Fax (Auto Antwort Fax).....237, 261
- Auto Expo. Level (Auto Bel. Pegel).....299, 306
- Auto Exposure (Automatische Belichtung)
 -151, 299 , 306
- Auto Job History (Autom. Auftragsprotokoll).....276
- Auto Regi Adjust (Auto Regist. Einstellung).....284
- Auto Reset (Automatisch Zurücksetzen).....272
- Automatische Neuwahl.....215
- Automatische Wahl.....226
- Automatischer Dokumenteneinzug (AVE).....28, 326
- Automatischer Duplexdruck.....113
- Automatischer Fax-Empfang.....224
 - FAX-Modus.....223
 - TEL/FAX-Modus.....224
- Automatisches Festlegen der IP-Adresse.....62
- Automatisches Senden eines Faxes.....212
- AVE-Abdeckung.....27, 28
- AVE-Auflage.....28, 421

B

- Banner Sheet (Begleitblatt).....278
- Bearbeiten der Gruppenwahl.....230
- Bedienfeld.....26, 28 , 256
- Bedienfeldeinst.-Seite.....51
- Bedienfeldeinstellungen.....243
- Behälter.....246
- Behälter 1.....313
- Behälter 2.....316
- Beheben von Papierstau
 - Aus dem optionalen 250-Blatt-Papiermagazin.....344
 - Aus dem standardmäßigen 250-Blatt-Papierbehälter.....335
 - Aus der Fixiereinheit.....339

Aus der optionalen Duplexeinheit.....	343	Dokumentenaufgabe.....	28, 421
Vom AVE.....	326	Dokumentenausgabefach.....	26
Vom SSF.....	330	Dokumenteneinzugfach.....	26, 28
Bericht/Liste.....	243	Dokumentenföhrungen.....	28
Beseitigen von Papierstaus.....	324	Dokument-Format.....	25
Bestätigen der Übertragungen.....	215	Dokumentformat.....	146, 297, 304
Bestellen von Verbrauchsmaterialien.....	455	Doppelseitendruck-Merkmal.....	115
Bestimmen von Werte.....	379	Doppelseitig, Wenden an kurzer Kante.....	115
Betriebssystem.....	22, 25	Draft Mode (Entwurfmodus).....	252
Bilder		DRPD-Modus.....	237
Farbmodus einstellen.....	197	DRPD-Muster.....	239, 265
Billing Meters (Rechnungszähler).....	245	Druck.....	106
Bonjour (mDNS).....	258	Druck von Benutzer ohne Konto.....	279
BOOTP.....	256	Druckauflösung.....	19, 21
Breitenföhrungen.....	26, 97	Druckauftrag löschen	
Broschürendruck.....	114	Aus dem Bedienfeld.....	107
C		Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat	
Clean Developer (Entwickl. rein.).....	285	mit Mac OSX Treiber.....	124
Clear Storage (Speicher leeren).....	287	mit Windows Druckertreiber.....	123
Clock Settings (Uhreinstellungen).....	273	Drucken einer Bericht-Seite.....	128, 242
Codierungsverfahren.....	25	Drucken einer Fax-Adressbuchliste.....	231
Collated (Sortiert).....	143, 295	Drucken von USB	
Color Balance (Farbbalance).....	151, 299	Beschränken von Zugang zu.....	320
Color Button Set (Farbtastensatz).....	303	Drucken-Taste.....	30
Company Name (Firmenname).....	239, 264	Drucker	
Contrast (Kontrast).....	305	Transport.....	463
Copy Defaults (Kopiervorgaben).....	292	Verwaltung.....	457
CTD-Sensor.....	428	Druckereinstellungen.....	243
		Druckerfreigabe.....	71
		Druckersoftware.....	53
		Druckerstatus	
		Prüfen mit Status Monitor.....	458
		Prüfen über E-Mail.....	461
		Status Messenger.....	459
		Druckertreiber (Linux)	
		Installieren des Druckertreibers.....	78
		Druckertreiber (Macintosh)	
		Installieren des Druckertreibers.....	78
		Druckertreiber (Windows)	
		Installieren des Druckertreibers.....	67
		Druckertreiber Vor-Installation-Status.....	67
		Druck-Grundlagen.....	89
		Druckmedien.....	462
		Abmessungen.....	91
		Einzelblatteinzug (SSF).....	92

D

Daten-LED.....	30
Deaktivieren der Bedienfeldsperre.....	319
Def. PrintPaperSize (Def. Druckpapierformat).....	276
Default Settings (Voreinstellungen).....	292
Delayed Start (Verzögerter Start).....	309
DHCP.....	256
DHCP / Autonet.....	256
Dialing Type (Wähltyp).....	238, 262
Direktdruck mit dem USB-Speichergerät.....	111
Direkt-Fax.....	217
Discard Size (Format anpassen).....	240, 267
Dokumentenanschlag.....	28

Optionales 250-Blatt-Papiermagazin.....	94	Email From Field (E-Mail von Feld).....	280
Standardmäßiger 250-Blatt-Behälter.....	93	Empfang eines Faxes.....	223
Drum Cartridge Refresh (Trommeleinheit auffrischen).....	286	Anrufbeantworter.....	233
Dual Stack.....	256	Computermodem.....	234
Duplexdruck.....	113	Empfang von Faxsendungen	
Dynamische Verfahren zum Festlegen der IP-Adresse	62	Speicher.....	226
E		Empfangsmodi.....	223
ECM.....	240, 267	Energiesparen-Taste.....	30, 51, 52
Eine Tonerpatrone installieren.....	436	Entfernen der Einzugwalzeneinheit.....	452
Einen Druckauftrag löschen.....	107	Entfernen der Fixiereinheit.....	448
Einfügen einer Pause.....	212	Entfernen der optionalen Duplexeinheit.....	470
Einlegen von Briefbögen im optionalen 250-Blatt- Papiermagazin.....	100	Entfernen der Trommeleinheit.....	439
Einlegen von Briefbögen im standardmäßigen 250- Blatt-Papierbehälter.....	100	Entfernen des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins	473
Einlegen von Briefbögen in den SSF.....	104	Entfernen des zusätzlichen Speichermoduls.....	466
Einlegen von Druckmedien.....	95	Entfernen von Optionen.....	466
Optionales 250-Blatt-Papiermagazin.....	95	Envelope (Kuvert).....	283, 284
SSF.....	101	EpsonNet Config.....	53, 184
Standardmäßiger 250-Blatt-Papierbehälter.....	95	Online-Hilfe für.....	458
Einlegen von Umschlägen in den SSF.....	102	Starten.....	458
Einlegen von Umschlägen in den standardmäßigen 250-Blatt-Behälter.....	98	Verwaltung des Druckers.....	457
Einsetzen der Einzugwalzeneinheit.....	454	Ersetzen der Einzugwalzeneinheit.....	452
Einst. von Kopieroptionen.....	138	Ethernet.....	255
Einstellen der Anfangseinstellungen.....	49	Ethernet-Anschluss.....	27, 58
Einstellen der Drucker-ID.....	206	Etiketten.....	283, 284
Einstellen der Farbregistrierung.....	378	Express Scan Manager.....	56
Einstellen der Gruppenwahl.....	229	Extel Hook Thresh (Ext. Hook Schwelle).....	240, 267
Einstellen der Papierformate.....	105	F	
Einstellen der Papiertypen.....	105	F/W Version.....	282
Einstellen der Scan-Optionen.....	196	Farbausrichtungstabelle.....	378
Einstellen der Sprache.....	130	Farbe.....	139, 293, 303, 310
Einstellen der Standard-Scaneinstellungen.....	196	Einstellen für dünne Papieroriginale.....	199
Einstellen einer E-Mail-Adresse.....	193	Wählen zum Scannen.....	197
Einstellen Ihrer Region.....	205	Farbesättigung.....	150, 298
Einstellen von Zeit und Datum.....	207	Farbfähigkeit.....	19
Einzelblatteinzug (SSF).....	26, 326	Farbmodus-Taste.....	31
E-Mail		Fault Time-out (Fehlertimeout).....	272
Befehle für.....	461	Fax	
Email Address Book (E-Mail-Adressbuch).....	244	Beschränken von Zugang zu.....	320
		Fax Activity (Faxaktivität).....	240, 245, 268
		Fax Address Book (Fax-Adressbuch).....	244
		Fax Broadcast (Fax-Rundsendung).....	240, 269
		Fax Cover Page (Fax-Titelseite).....	239, 264

Fax Defaults (Fax-Vorgaben).....	308	Epson.....	476
Fax Pending (Fax anstehend).....	245	Hilfe erhalten.....	417
Fax Protocol (Faxprotokoll).....	240, 269	Statusmonitor-Warnungen.....	418
Fax senden.....	204	Hochformat.....	248
Fax Settings (FaxEinstellungen).....	260	HW Gloss Card.....	283, 284
Fax Transmit (Fax übertragen).....	240, 269		
Fax-Empfang		I	
DRPD-Modus.....	225	IEEE 802.1x.....	259
Sicherer Empfangsmodus.....	232	Image Compression (Bildkomprimierung).....	307
FAX-Modus.....	237	Image Enhance (Bildoptimierung).....	252
Fax-Taste.....	30	Init Print Meter (Druckzählerinit.).....	287
Fehlerbehebung.....	324	Initialize NVM (NVM initialis.).....	259, 286
Fehler-LED.....	30	Installieren der Fixiereinheit.....	450
Festlegen der IP-Adresse.....	61	Installieren der Option.....	33
File Format (Dateiformat).....	302	Installieren der optionalen Duplexeinheit.....	39
Fixiereinheit.....	26, 326	Installieren der Trommeleinheit.....	442
Flüssigkristalldisplay.....	28	Installieren des Druckertreibers	
Font (Schrift).....	249	Druckertreiber (Linux).....	78
Form Line (Formularzeile).....	251	Druckertreiber (Macintosh).....	78
Fortlaufende Kopie.....	20	Druckertreiber (Windows).....	67
Fwd. Settings Num.....	239, 266	Installieren des optionalen 250-Blatt-Papiermagazins	
		44
G		Installieren des Scan-Treibers.....	160
Gateway-Adresse.....	256	Installieren des zusätzlichen Speichermodus.....	34
Geeignete Druckmedien.....	91	Installieren optionalen Zubehörs.....	33
Geeignete Leitungen.....	25	InternetServices.....	258
Geradeste Linien.....	379	Interval Timer (Intervall-Zeitgeber).....	238, 263
Gerätengewicht.....	21	IP Filter.....	258
Geschützte Ausgabe.....	109	IP-Adr. abrufen.....	256
Geschwindigkeit bei fortlaufendem Druck.....	21	IP-Adresse.....	256
Geschwindigkeit bei kontinuierlichem Kopieren.....	20	IP-Modus.....	256
Gittermuster.....	380	IPP.....	257
Group Dial (Gruppenwahl).....	246	IPv4.....	256
Grundlegende Druckerprobleme.....	354	IPv6.....	256
Gruppenwahl.....	229		
		J	
H		Job History (Auftr.protokoll).....	244
Halbton/Druckbare Farben.....	19	Job History (Fehlerprotokoll).....	244
Hauptkomponenten.....	26	Job Time-out (Auftrag Timeout).....	273
HDD.....	19	Junk Fax Filter.....	238, 263
Heavy Card (Dicker Karton).....	283, 284		
Hex Dump (Hex-Dump).....	252		
Hilfe			

- K**
- Kensington-Schloss.....31
 - Klingelton-Lautstärke.....235, 238 , 262
 - Konfiguration der Fax-Anfangseinstellungen.....205
 - Konnektivität.....22, 23
 - Kontaktaufnahme mit dem Kundendienst.....417
 - Kontaktaufnahme mit Epson.....476
 - Kopieren.....134
 - Kopieren-Taste.....29
 - Kostenzähler.....125
 - Kostenzähler-Modus.....279
 - Kurzwahl.....226
 - Kurzwahl-Taste.....29
 - Kurzwahl Taste.....28
- L**
- Lagern von Druckmedien.....456
 - Lagern von Verbrauchsmaterialien.....457
 - Langsamscan.....379
 - Layout.....312
 - LCD.....28
 - LCD-Feld.....30
 - Meldungen.....417
 - Leistungsaufnahme.....20
 - Letterhead 2-Sided Mode (Briefbogen beidseitig).....280
 - Light Card (Dünner Karton).....283, 284
 - Line Monitor (Leitungsmonitor).....237, 261
 - Line Termination (Zeilenende).....253
 - Line Type (Leitungstyp).....238, 262
 - LineTermination (Zeilenende).....253
 - Login Error (Anmeldefehler).....292
 - Löschen des Druckauftrags
 - Von Ihrem Computer.....107
 - Löschen-Taste.....30
 - Low Toner Msg (Tonerwarnung).....280
 - LPD.....257
 - LW Gloss Card.....283, 284
- M**
- Manual Feed Paper Size (Papierformat für manuelle Zufuhr).....293, 310
 - Manual Feed Paper Type (Papiertyp für manuelle Zufuhr).....295, 311
 - Manueller Fax-Empfang
 - Externes Telefon.....224
 - TEL-Modus.....224
 - Manuelles Senden eines Faxes.....213
 - Materialart in m. Z.....142
 - Max Email Size (Max. E-Mail-Größe).....308
 - Mehrfachnutzen.....462
 - Meldung.....390
 - Meldungen
 - LCD-Feld.....417
 - Statusmonitor.....418
 - Menge.....252
 - mm/inch (mm/Zoll).....276
 - Modem Speed (Modemgeschwindigkeit).....240, 268
- N**
- Network TWAIN.....257
 - Netzanschluss.....27
 - Netzschalter.....26
 - Netzwerk-Grundlagen.....57
 - Netzwerkverbindung.....60
 - Netzwerkverbindung-Setup.....70
 - N-fach.....154, 301
 - Nicht Original-Modus.....418
 - Non-Genuine (Nicht Original).....288
 - Normal.....283
 - Number of Redial (Anzahl der Wahlwiederholungen)
 -238, 263
- O**
- OK-Taste.....30
 - Optionale Duplexeinheit.....26, 326
 - Optionales 250-Blatt-Papiermagazin.....26, 326
 - Optionen wählen (Macintosh).....119
 - Optionen wählen (Windows).....116
 - Orientation (Ausrichtung).....248
 - Originale
 - Auf dünnem Papier gedruckt.....199
 - Originalformat
 - Einstellen zum Scannen.....199
 - Originalpapierformat.....19, 22

Output Color (Ausgabefarbe).....	253, 254	Probleme mit der Kopiequalität.....	377
P		Probleme mit Fax.....	382
Panel Language (Sprache).....	318	Probleme mit installiertem optionalem Zubehör.....	388
Panel Lock (Bedienfeldsperre).....	289, 318	Produktmerkmale.....	15
Papier		Protocol Monitor (Protokollmonitor).....	244
Dünne Originale.....	199	Protokoll.....	21, 256
Papierauswahlmodus.....	254	Prüfen des Zählers.....	463
Papierbehälter-Kapazität.....	20	Prüfen gedruckter Seiten	
Papierformat im m.Z.....	140	Prüfen des Zählers.....	463
Papierstauort.....	325	Prüfen von Seitenzählungen.....	462
Papierzufuhr.....	139, 293, 310	PS Error Report (PS-Fehlerbericht).....	254
PCL-Einstellungen.....	246	PS Job Time-out (Zeitl. PS-Auftr.).....	254
PCL-Makroliste.....	243	PS-Fontliste.....	244
PCL-Schriftenliste.....	243	Q	
PDF Password (PDF-Passwort).....	313	Querformat.....	248
PDL.....	21	R	
Peer-to-Peer.....	73	RAM-Datenträger.....	278
Phone Book (Telefonbuch).....	246	Rand links/rechts.....	157, 301, 307
Platzanforderung.....	21	Rand Mitte.....	158, 302, 307
Port Status (Anschlussstatus).....	270	Rand oben/unten.....	156, 301, 306
Port9100.....	257	RARP.....	256
PostScript Settings (PostScript-Einstellungen).....	253	Rechnungszähler	
Power On Wizard (Einschalten-Assistent).....	281	Gesamte gedruckte Seite.....	462
Power Saver Timer (Energiesparzeit).....	271, 321	Redial Interval (Wahlwiederholungsintervall).....	238, 263
Power Saver Wake Up (Energiesparen Aufwachen).....	271	Region.....	240, 268
Prefix Dial (Vorwahl).....	240, 241, 266	Reinigen der AVE-Einzugwalze.....	421
Prefix Dial Num (Vorwahl Nr.).....	240, 267	Reinigen des Scanners.....	419
Print from USB Defaults (Drucken von USB-Vorgaben).....	310	Reinigen im Druckerinneren.....	422
Print ID (ID drucken).....	277	Reinigen Sie den CTD-Sensor.....	428
Print Meter (Druckzähler).....	244	Remote Rcv Tone (Remote-Empfangston).....	238, 264
Print Text (Text drucken).....	277	Remote Receive (Remote-Empfang).....	238, 263
Printer Settings (Druckereinstellungen).....	128	Reset Fuser (Fixieranl. rücks.).....	287
Printing Custom Size Paper (Drucken auf benutzerdefiniertem Papierformat).....	122	Riemeneinheit.....	26
Probedruck.....	109	Rücksetzen auf Standardeinstellungen.....	322
Problem beim Kopieren.....	376	S	
Probleme		S&W/Farbe-LED.....	31
Kontaktaufnahme mit Epson.....	476	Scan Defaults (Scan-Vorgaben).....	302
lösen.....	476	Scan to Network (Scanausgabe Netzwerk).....	302
Probleme beim Display.....	355		
Probleme beim Drucken.....	355		
Probleme mit der Druckqualität.....	357		

Scanauflösung.....	23, 24	Senden eines verzögerten Faxes.....	215
Scangeschwindigkeit.....	23	Sent Fax Fwd (Fax weiterleiten).....	239, 266
Scannen.....	160	Server Address (Serveradresse).....	244
Beschränken von Zugang zu.....	320	Server Address Book (Server-Adressbuch).....	281
Einstellen des Bilddatei-Typs.....	196	Server Phone Book (Server-Telefonbuch).....	281
Farbbilder.....	197	Service.....	476
Farbmodus einstellen.....	197	Service Lock (Funktionssperre).....	289
Festlegen des Originalformats.....	199	Sicherheit (Sicherheit).....	289
Hintergrundfarbe unterdrücken.....	199	Sicherheitsschlitz.....	27, 31
Scan-Auflösung.....	198	Sichern des Druckers.....	31
Schwarzweiß-Bilder.....	197	SMB TCP/IP.....	257
Scannen an ein USB-Speichergerät.....	191	SNMP.....	257
Scannen mit dem TWAIN-Treiber.....	163	Sparen von Verbrauchsmaterialien.....	462
Scannen mit dem WIA-Treiber.....	165	Speaker Volume (Lautstärke).....	235
Scannen vom Bedienfeld.....	162	Speed Dial (Kurzwahl).....	246
Scannen von Halbton.....	23	Speicher.....	19
Scannen zu einem Computer.....	162	Speicherdruck.....	108
Scanner Connection Tool.....	200	Speichermodul.....	34
Dialogfeld Search Criteria.....	202	Speichern einer Nummer für Kurzwahl.....	227
IP-Adresseneinstellungen.....	201	Spezifikation.....	19
Password Settings.....	203	Spezifizieren der Fax-Einstellungen.....	236
Scanner-Probleme.....	385	Sprenkelung.....	366
Scan-Taste.....	29	Standardmäßiger 250-Blatt-Behälter.....	26, 326
Scan-to-E-mail.....	23	Start-Taste.....	30
Scan-to-PC.....	23	Status der Druckdaten prüfen.....	127
Scan-Treiber/Printer Utility Probleme.....	388	Status Messenger.....	459
Schärfe.....	149, 298, 305	Befehle.....	461
Schnellscan.....	379	Konfigurieren.....	459
Schriften.....	22	Prüfen des Druckerstatus.....	459
Schriftgröße.....	251	Status Monitor.....	54
Schwarzweiß		StatusMessenger.....	258
Wählen zum Scannen.....	197	Statusmonitor	
Secure Receive (Sicherer Empfang).....	291	Warnungen.....	418
Seitenabdeckung.....	26	Stau vermeiden.....	324
Seitentaste.....	26	Stauprobleme.....	349
Send Header (Header senden).....	239, 264	Staus beheben.....	324
Sendedokument-Format.....	24	Steuerplattenabdeckung.....	27
Senden der gescannten Datei zum Netzwerk.....	190	Stopp-Taste.....	30
Senden einer E-Mail mit der gescannten Datei.....	195	Stored Documents (Gesp. Dokumente).....	245
Senden einer E-Mail mit einem gescannten Bild.....	193	Stromversorgung.....	20
Senden eines Druckauftrags.....	106	Subnetzmaske.....	256
Senden eines Faxes.....	208	Substitute Tray (Ersatzfach).....	279
Gruppenwahl.....	231	Systemeinstellungen.....	243, 270
Kurzwahl.....	227	System-Taste.....	29
Senden eines Faxes vom Treiber (Direkt-Fax).....	217		

T		
Tastefeld-Buchstaben und Zahlen.....	323	
TCP/IP.....	255	
TCP/IP- und IP-Adressen.....	61	
Teilebezeichnung.....	26	
TEL/FAX-Modus.....	237	
Telefonanschluss.....	27, 58, 205	
TEL-Modus.....	237	
TIFF File Format (TIFF-Dateiformat).....	307	
Toner Refresh (Toner aktualis.).....	286	
Tonerpatrone.....	26	
Transport		
Drucker.....	463	
Tray Settings (BehälterEinst.).....	313	
Trommleinheit.....	26	
TWAIN.....	163	
U		
Übertragungsauflösung.....	25	
Übertragungsgeschwindigkeit.....	25	
Übertragungsmodus.....	24	
Übertragungszeit.....	24	
Unterstützte Druckmedien.....	91	
Update Addr Book (Adressbuch aktualisieren).....	258	
USB-Anschluss.....	27, 58	
USB-Einstellungen.....	270	
USB-Speichergerät.....	111	
USB-Verbindung-Setup.....	69	
V		
Verbindungsspezifikation.....	58	
Verbindungstyp.....	58	
Verbrauchsmaterialien.....	455	
Verfügbare Fax-Einstelloptionen.....	236	
Vergrößerung/Verkleinerung.....	19	
Verifizieren der IP-Einstellungen.....	66	
Verkl./Vergr.....	144, 296	
Verwaltung		
Drucker.....	457	
Verwenden eines Scanners im Netzwerk.....	167	
Verwendung des Einzelblatteinzugs.....	104	
Verwendung des Zifferntastefelds.....	322	
Vorbereiten der Drucker-Hardware.....	32	
Vordere Abd.....	26, 326	
Vorderer USB-Anschluss.....	26	
Vorlagenart.....	148, 297	
W		
Wählen der Druckoptionen.....	115	
Wählen von Druckeinstellungen (Windows).....	115	
Wahlwied./Pause-Taste.....	29	
Wandanschlussbuchse.....	27, 58	
Wandbuchsenanschluss.....	204	
Wartung.....	282, 419	
Wartungsmodus.....	282	
Webdienste auf Geräten.....	130	
Weißer Dokumentenabdeckung.....	421	
Weißes Blatt.....	420	
Werte eingeben.....	380	
Wie die Einzugwalzeneinheit ersetzt wird.....	452	
Wie Optionen entfernt werden.....	466	
Windows Image Acquisition (WIA).....	165	
Wired network (Kabelnetzwerk).....	255	
WSD.....	130, 257	
Y		
Your Fax Number (Ihre Faxnummer).....	239, 264	
Z		
Zähler		
Gesamtseitenzählungen.....	462	
Zähler an der Fixiereinheit.....	451	
Zeichendichte.....	251	
Zeichensatz.....	250	
Zeit zum Bestellen von Artikeln.....	456	
Zifferntastefeld.....	29	
Zurück-.....	30	
Zuweisen einer IP-Adresse.....	63	